

G E M E I N D E

**Wachtendonk**



**Haushaltsplan 2010**

## Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Statistische Angaben	5
	Haushaltssatzung 2010	7
	Vorbericht	9
	Gesamtergebnisplan	15
	Gesamtfinanzplan	16
	Teilergebnis- und Teilfinanzpläne mit Erläuterungen	
<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>	19
0111101	Politische Gremien	21
0111102	Verwaltungsführung, Städtepartnerschaften	24
0111103	Beschäftigtenvertretung	27
0111104	Zentrale Dienste	30
0111105	Bürgerbüro	34
0111106	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	36
0111107	Personalmanagement	39
0111108	Finanzmanagement und Rechnungswesen	42
0111109	Steuern	45
0111110	Organisationsangelegenheiten	48
0111111	TUIV	50
0111112	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	54
0111113	Liegenschaftsverwaltung	57
<b>02</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>	83
0212115	Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide	85
0212216	Allgemeine Gefahrenabwehr	88
0212217	Jagd- und Fischereianglegenheiten	92
0212218	Fundangelegenheiten	95
0212219	Gewerbewesen	98
0212220	Verkehrsangelegenheiten	101
0212221	Einwohnerangelegenheiten	104
0212222	Personenstandsangelegenheiten	107
0212223	Tierschutz	110
0212624	Feuerwehr	113
0212825	Katastrophen-/Zivilschutz	118
<b>03</b>	<b>Schulträgeraufgaben</b>	121
0321126	Grundschule Wachtendonk	123
0321127	Grundschule Wankum	127
0321228	Hauptschule	131
0322129	Kostenbeteiligung Sonderschulen	135
0324130	Beförderung von Schülern	138
0324231	Lernmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen	141
0324332	Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen	143

<b>04</b>	<b>Kultur und Wissenschaft</b>	145
0427134	Volkshochschule Gelderland	147
0427235	Zuschüsse an Büchereien	150
0428136	Archiv	153
0428137	Kulturförderung und Heimatpflege, Musikförderung	156
<b>05</b>	<b>Soziale Leistungen</b>	159
0531138	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII	161
0531239	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II	164
0531340	Hilfen nach AsylbLG	167
0531541	Obdachlosenunterkünfte (Westerheckweg 2 und 4)	170
0531542	Asylbewerberheim (Ostring 50)	173
0531543	Seniorenarbeit	176
0532144	Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit	179
0533145	Zuweisungen/Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege	181
0535146	Sozialversicherungsangelegenheiten	184
0535147	Sonstige soziale Hilfen	186
<b>06</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	189
0636148	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	191
0636249	Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit	193
0636650	Kinderspiel- und Bolzplätze	196
0636651	Jugendbegegnungsstätten	199
<b>07</b>	<b>Gesundheitsdienste</b>	203
0741152	Umlage Krankenhäuser	205
0741253	Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen, Gesundheitsschutz- und -pflege	208
<b>08</b>	<b>Sportförderung</b>	211
0842155	Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine	213
0842456	Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen	216
0842457	Naturbad	218
<b>09</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen</b>	221
0951158	Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung	223
<b>10</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>	227
1052159	Baubehördliche Bewertung und Informationen, Bauaufsicht	229
1052260	Förderung von Wohnraum und Wohnungsbau	232
1052361	Denkmalschutz und Denkmalpflege	235
<b>11</b>	<b>Ver- und Entsorgung</b>	239
1153162	Konzessionsabgaben	241
1153765	Abfallbewirtschaftung	244
1153866	Entwässerung und Abwasserbeseitigung	248
<b>12</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>	253
1254167	Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen	255
1254368	Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen	260
1254569	Reinigung und Winterdienst	263
1254670	Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung	266
1254771	ÖPNV	268

<b>13</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>	271
1355172	öffentliche Grünflächen	273
1355273	Wasser und Wasserbau	276
1355374	Friedhöfe	280
1355475	Natur- und Landschaft	283
1355576	Land-, Wald- und Forstwirtschaft	286
<b>14</b>	<b>Umweltschutz</b>	291
1456177	Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten	293
<b>15</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>	297
1557178	Wirtschaftsförderung	299
1557379	Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)	302
1557380	Märkte	305
1557381	Anteile an Unternehmen	308
1557582	Touristische Einrichtungen	311
1557584	Tourismusförderung	314
<b>16</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	319
1661185	Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen	321
1661286	Vermögens- und Schuldenverwaltung	325
<b>17</b>	<b>Stiftungen</b>	
	Keine vorhanden, deshalb auch nicht als Teilplan vorgesehen	
<b>Anlagen</b>		
	Stellenplan	331
	Vorläufige Schlussbilanz zum 31.12.2008 der Gemeinde Wachtendonk mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Lagebericht	338
	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	350
	Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	351
	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	352
	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	353
	Wirtschaftsplan 2010 der Grundstücksentwicklungsgesellschaft „Müldersfeld“ GmbH	355
	Schlussbilanz 2008 der Grundstücksentwicklungsgesellschaft mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht	359
	Wirtschaftsplan 2010 der Gemeindewerke GmbH	367
	Schlussbilanz 2008 der Gemeindewerke mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht	380
	Wirtschaftsplan 2010 des Betriebshofes der Gemeinde Wachtendonk	397
	Schlussbilanz 2008 des Betriebshofes mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht	417

## Statistische Angaben

### Geographische Lage

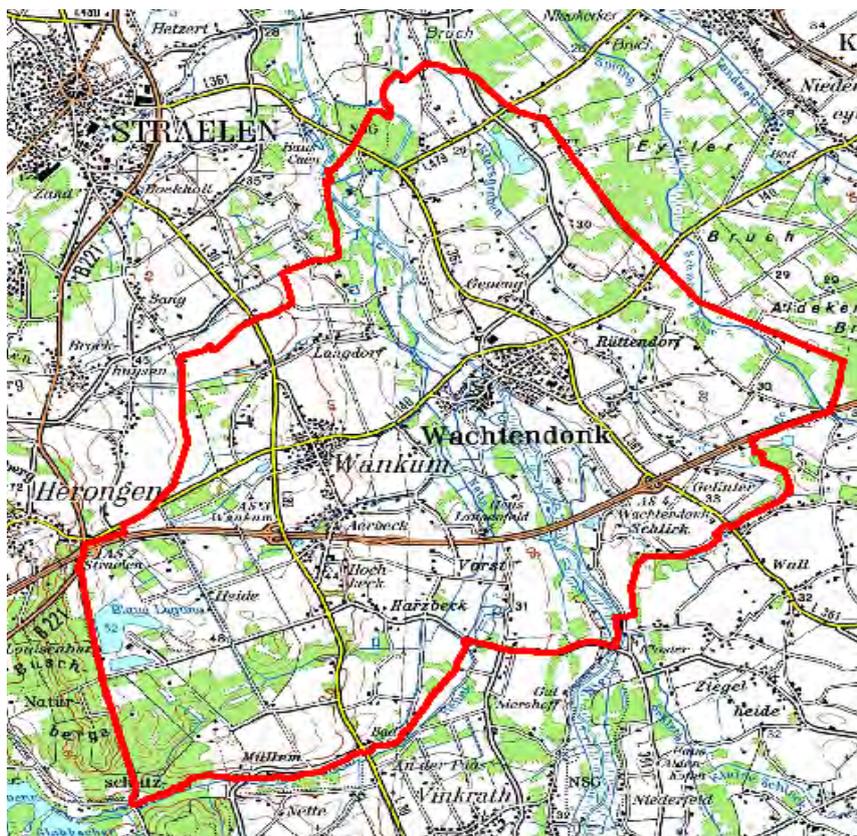
Die Gemeinde Wachtendonk liegt im südlichen Teil des Kreises Kleve und ist Grenzgemeinde zum Kreis Viersen. Im nördlichen Bereich wird die Gemeinde begrenzt durch die Stadt Straelen und die Gemeinde Kerken des Kreises Kleve; in südlicher Richtung durch folgende Städte und Gemeinden des Kreises Viersen: Kempen, Grefrath und Nettetal.

Die geographische Lage von Wachtendonk ist folgende:

nördliche Breite von	51° 21' 30"	bis	51° 26' 53"
östliche Länge	6° 15' 46"	bis	6° 23' 48"

### Flächengröße

Ortschaft Wachtendonk	2.128,7644	ha	:	21,287644	km <sup>2</sup>
Ortschaft Wankum	2.685,0263	ha	:	26,850263	km <sup>2</sup>
Gesamt:	4.813,7907	ha	:	48,137907	km <sup>2</sup>



## Einwohnerzahlen

Nach der Volkszählung am 25.05.1987	6.225
Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 31.12.2008	7.816

## Schülerzahlen

	jeweils am 15.10.		
	2007	2008	2009
Grundschule Wachtendonk	253	232	241
Grundschule Wankum	100	98	98
Grundschulen Gesamt	353	330	339
Hauptschule	212	197	212
davon in Ganztagsform		35	84
<b>Schülerzahlen Gesamt</b>	<b>558</b>	<b>527</b>	<b>551</b>

## Straßen und Wege in Kilometern

Autobahn	9,5 rd.
Landstraßen	24,5 rd.
Kreisstraßen	6,8 rd.
Gemeindestraßen	85,0 rd.
Wirtschaftswege	120,0 rd.
<b>Gesamt</b>	<b>245,8 rd.</b>

## Kanalnetzes im Eigentum der Gemeinde lt. Vermögensbewertung

Schmutzwasser	32.464,23 m
Regenwasser	27.598,58 m
Anzahl der Schächte	886 Stück Schmutzw.-Kanal
Anzahl der Schächte	809 Stück Regenw.-Kanal

**Länge des Wasserverteilungsnetzes (31.12.2008) 98.713,77 m**

**Länge der Wasserverbundleitung nach Straelen rd. 8.500 m**

## Haushaltssatzung der Gemeinde Wachtendonk für das Haushaltsjahr 2010

---

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW.S.666/SGV.NRW.2023) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Wachtendonk mit Beschluss vom 04. März 2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	11.468.193 Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	12.967.390 Euro

im Finanzplan mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.377.053 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.959.892 Euro

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	1.114.120 Euro
--	----------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	1.459.710 Euro
---	----------------

### § 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

866.000 Euro

festgesetzt.

### § 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf

1.499.197 Euro

festgesetzt.

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

750.000 Euro

festgesetzt.

## § 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt festgesetzt:

- |     |  |          |
|-----|--|----------|
| 1.  | Grundsteuer  |          |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 207 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                              | 381 v.H. |
| 2.  | Gewerbsteuer auf   | 403 v.H. |

## § 7

entfällt.

## § 8

Der im Stellenplan enthaltene Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) wird bei Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberin/des bisherigen Stelleninhabers aus dieser Stelle wirksam.

## § 9

Als erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen wenn sie den Gesamtbetrag von 10.000 Euro übersteigen. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen die sich auf die interne Leistungsverrechnung oder auf den Jahresabschluss beziehen gelten generell als unerheblich.

## § 10

Personalaufwendungen bzw. Personalauszahlungen, sowie alle zahlungsunwirksamen Aufwendungen sind auf Gesamtebene gegenseitig deckungsfähig. Alle übrigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen innerhalb der jeweiligen Produktbereiche sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen in einem Produkt können für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen des gleichen Produkts verwendet werden.

## Vorbericht zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Er soll nach § 7 Abs. 1 GemHVO einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten sind darzustellen. Außerdem sind die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung zu erläutern.

Die Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung schreiben nicht mehr die Erläuterungen der einzelnen Haushaltspositionen vor, sondern sie können als Gesamtheit im Vorbericht dargestellt werden. Die Möglichkeit der Erläuterungen in den einzelnen Ergebnis- und Finanzplänen bleibt aber erhalten. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 sieht wie im Vorjahr eine Mischung aus beidem vor.

Die Personalausgaben werden im Vorbericht als Gesamtheit erläutert, da die Ansätze hierfür in den Teilergebnisplänen je nach Arbeitsanfall in den einzelnen Jahren sehr unterschiedlich sind und somit keine Vergleichbarkeit zulassen. Einzelerläuterungen zu den übrigen Positionen sind jedoch in den einzelnen Teilergebnis- und Teilfinanzplänen enthalten, jedoch nur noch zu den wesentlichen Ansätzen. Das Produkt „01 111 13 Liegenschaften“ wurde der besseren Übersicht halber in die einzelnen Kostenträger untergliedert. Daraus sind insbesondere die einzelnen Unterhaltungsmaßnahmen ersichtlich und besser zu erläutern.

Sowohl in dem Gesamtergebnis- und im Gesamtfinanzplan wie auch in den jeweiligen Teilplänen sind die Rechnungsergebnisse des Haushaltsjahres 2008 und die Ansätze des Haushaltsjahres 2009 zum Vergleich aufgeführt. Allerdings sind die Ergebnisse 2008 nur vorläufig. Wegen einiger Schwierigkeiten mit der zur Verfügung stehenden Finanzsoftware konnte der endgültige Jahresabschluss 2008 noch nicht erstellt werden. Durch notwendige Umbuchungen und evtl. Rückstellungsbildungen könnten sich somit noch geringfügige Änderungen ergeben.

## Abschluss des Haushaltsjahres 2008

Für das Haushaltsjahr 2008 wurde der Haushaltsplan erstmalig nach den Vorschriften des „Neuen kommunalen Finanzmanagements“ aufgestellt. Der Ergebnisplan schloss mit einem Fehlbedarf von 930.252 Euro ab. Der Finanzplan sah eine Verminderung der liquiden Mittel von 19.862 Euro vor. Eine weitere Verminderung von 1.500.000 Euro ergab sich durch den Beschluss des Rates zur Aufstockung der Kapitalrücklage der Grundstücksentwicklungsgesellschaft „Müldersfeld“.

Die Ausführung des Haushaltsplans stellte sich jedoch in einigen Punkten wesentlich anders dar als geplant. So standen mit der durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 20.11.2008 geprüften und vom Rat am 04.12.2008 festgestellten Eröffnungsbilanz zum Bilanzstichtag 01.01.2008 erstmals aussagekräftige Daten für die Finanzwirtschaft zur Verfügung. Insbesondere die Abschreibungen des Anlagevermögens, die Auflösung der dazugehörigen Sonderposten, aber auch die erst mit Feststellung der Eröffnungsbilanz feststehenden Rückstellungen und deren Auflösung konnten bei der Aufstellung des Haushaltsplans noch nicht in der genauen Höhe berücksichtigt werden.

Wenn auch das endgültige Jahresergebnis noch nicht vorliegt, so kann aber bereits jetzt davon ausgegangen werden, dass der Jahresabschluss 2008 mit einem leichten Überschuss abschließt.

Insbesondere bei den Grundsteuern (+ 46.000 Euro), der Gewerbesteuer (+ 533.000 Euro) und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 359.000 Euro) sind erhebliche Mehrein-

nahmen von rd. 938.000 Euro zu verzeichnen. Zusammen mit einer ganzen Reihe von kleineren Ertragsverbesserungen ist das Ergebnis der ordentlichen Erträge um rd. 1.020.000 Euro höher als erwartet. Die Finanzerträge waren um rd. 113.000 Euro höher als geplant.

Zusammen mit den ordentlichen Erträgen ergab sich ein Ertragsüberschuss von rd. 1.136.000 Euro.

Auf der Aufwandseite schlugen die Mehrausgaben bei der Gewerbesteuerumlage mit rd. 100.000 Euro zu Buche. Das mit der Eröffnungsbilanz festgestellte Sachanlagevermögen führte zu höheren Abschreibungen von rd. 290.000 Euro. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen waren insbesondere durch die Rückstellungsbildung um rd. 72.000 Euro höher als geplant.

Die Auflösung der Instandhaltungsrückstellungen verringerten demgegenüber die Unterhaltungsaufwendungen um rd. 280.000 Euro. Einsparungen ergaben sich im übrigen beim Unterhaltungsaufwand des sonstigen unbeweglichen Vermögens, dem Energieaufwand und den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen. Die Finanzaufwendungen stiegen um rd. 7.000 Euro.

Zusammen mit den ordentlichen Aufwendungen ergab sich ein Gesamt-Mehraufwand von rd. 103.400 Euro.

Gegenüber den geplanten Ansätzen verbesserte sich das Jahresergebnis somit um rd. 932.000 Euro, wodurch statt dem ursprünglich geplanten Jahresfehlbetrag von 930.252 Euro nunmehr ein Jahresüberschuss von 2.024,32 Euro ausgewiesen wird. Sofern sich bei der Prüfung der Schlussbilanz zum 31.12.2008 keine weiteren Änderungen ergeben, ist der Überschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen. Wichtig für den Haushaltsausgleich der kommenden Jahre ist jedoch, dass die Ausgleichsrücklage noch in voller Höhe von rd. 2,58 Mill. Euro zur Verfügung steht.

Die vorläufige Finanzrechnung geht zum Ende des Jahres 2008 von einem nahezu unveränderten Bestand an liquiden Mitteln aus wie zu Beginn des Jahres. Dem Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von rd. 1.149.800 Euro stehen Nettoauszahlungen aus Investitionstätigkeit von rd. 858.000 Euro gegenüber. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit, der im Wesentlichen aus den Tilgungsbeträgen besteht, beträgt rd. 304.000 Euro. Der Bestand an eigenen liquiden Mitteln verringerte sich somit um rd. 13.000 Euro auf rd. 2,94 Mill. Euro.

Wegen einer geringfügigen Differenz zwischen der Finanzrechnung und den tatsächlichen Kontoständen konnte der Jahresabschluss 2008 leider noch nicht festgestellt werden.

### **Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2009**

Die positive Entwicklung des Jahres 2008 hat sich auch im Haushaltsjahr 2009 fortgesetzt. Beim Einkommensteueranteil sind zwar weniger Erträge von rd. 185.000 Euro zu verzeichnen, die jedoch durch höhere Erträge bei den Grundsteuern mit rd. 58.000 Euro, der Gewerbesteuer mit rd. 186.000 Euro und der Kompensationsleistung mit rd. 22.000 Euro mehr als aufgefangen werden konnten.

Eine weitere zusätzliche Verbesserung ist bei den ursprünglich nicht eingeplanten Mitteln aus dem Konjunkturpaket II mit rd. 268.000 Euro eingetreten.

Die teilweise Auflösung der Rückstellung (Schadstoffbeseitigung alter Sportplatz) mit 368.000 Euro ergab einen weiteren zusätzlichen Ertrag. Das Gutachten für den mit dem Altenheim bebauten Teil des alten Sportplatzes ergab keine durch die Gemeinde zu beseitigenden Schadstoffe.

Die ordentlichen Erträge liegen um rd. 810.000 Euro über den Haushaltsansätzen.

Bei den ordentlichen Aufwendungen sind Verbesserungen von rd. 512.000 Euro zu verzeichnen. Einsparungen ergaben sich mit rd. 75.000 Euro beim Personalaufwand, rd. 503.000 Euro bei den Sach- und Dienstleistungen (rd. 400.000 Euro allein bei der Unterhaltung der Gebäude und des unbeweglichen Vermögens) und rd. 140.000 Euro bei den Transferleistungen. Dem stehen allerdings rd. 190.000 Euro höhere Abschreibungen und rd. 13.000 Euro Mehraufwand bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gegenüber.

Das Finanzergebnis blieb rd. 66.000 Euro hinter den Erwartungen zurück.

Gegenüber dem veranschlagten Fehlbetrag von 1.112.039 Euro ergibt die vorläufige Ergebnisrechnung somit einen Überschuss von rd. 148.500 Euro.

Eine vorgesehene Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich der Ergebnisrechnung 2009 kann somit entfallen, selbst wenn sich noch geringfügige Änderungen durch die Prüfung ergeben sollten.

Die in der Eröffnungsbilanz festgestellte Ausgleichsrücklage von rd. 2,58 Mill. Euro steht damit zum Ausgleich künftiger Jahre noch voll zur Verfügung.

## Haushaltsjahr 2010

### Ergebnishaushalt

Die relativ guten Ergebnisse der Jahre 2008 und 2009, die im Wesentlichen nur durch die Konjunkturmittel und die Auflösung von Rückstellungen zu Stande kamen dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass die finanzielle Lage der Gemeinde sehr angespannt ist. Um dem drohenden Haushaltssicherungskonzept zu entgehen, stand die Aufstellung des Haushaltsplans 2010 ganz im Zeichen von möglichen Einsparungen. Nach dem Gesamtergebnisplan ist dies gelungen. Allerdings lassen die letzten Steuerschätzungen von Anfang November 2009 Böses ahnen. Die Steuerschätzer haben ihre Prognosen nur nach zur Zeit der Schätzung gültigen Steuergesetzen abgegeben; die Bundesregierung hat aber bereits mit dem Wachstumsbeschleunigungsgesetz Steuersenkungen ab 2010 beschlossen. Dadurch werden die kommunalen Haushalte bundesweit mit Einnahmeausfällen von rd. 1,5 Mrd. Euro jährlich belastet. Davon entfallen allein rd. 700 Mill. Euro auf den für die Gemeinde so wichtigen Einkommensteueranteil.

Das Jahresergebnis schließt mit einem Fehlbedarf von 1.499.197 Euro ab. Dieser Fehlbedarf kann durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden.

### Erträge

Die Gesamterträge liegen rd. 1,54 Mill. Euro unter den geplanten Erträgen des Jahres 2009.

Allein die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sinken um rd. 326.700 Euro. Den Mehreinnahmen bei den eigenen Steuern (Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer) von rd. 51.000 Euro stehen Wenigereinnahmen beim Einkommensteueranteil von rd. 449.000 Euro gegenüber. Der Anstieg bei der Kompensationsleistung für den Familienleistungsausgleich von 41.000 Euro und die in 2010 einmalig zu zahlende Kompensationsleistung für den Kinderbonus von rd. 24.000 Euro können den Einnahmeschwund nur geringfügig mildern. Bei der Hundesteuer ist eine Anhebung der Steuersätze auf das Niveau der umliegenden Gemeinden beschlossen. Dies führt zu einer Einnahmeverbesserung von rd. 14.000 Euro jährlich.

Die Grund- und Gewerbesteuerhebesätze werden nicht verändert.

Infolge der geringeren eigenen Steuereinnahmen in der Referenzperiode 01.07.2008 bis 30.06.2009 steigen die Schlüsselzuweisungen gegenüber dem Vorjahr um 228.797 Euro.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte, die zu rd. 90 % aus Benutzungsgebühren bestehen, steigen entsprechend der Anhebung der einzelnen Gebührensätze. Da die Sonderposten für den Gebührenausschlag im Abwasserbereich aufgebraucht sind steigen die Gebühren hier teilweise erheblich. Im Abfallentsorgungsbereich haben sich in den Vorjahren Überschüsse ergeben. Dank dieser Überschüsse sind bei den Abfallentsorgungsgebühren keine Erhöhungen eingeplant.

Im Vorjahr war eine einmalige Ausgleichszahlung in Höhe von 200.000 Euro für einen vor Jahren durchgeführten Verkauf eines Grundstücks zu zahlen, so dass die privatrechtlichen Leistungsentgelte um diesen Betrag geringer ausfallen.

Die Unterhaltungsmaßnahmen für die in der Eröffnungsbilanz Instandhaltungsrückstellungen ausgewiesen wurden sind fast gänzlich in den Jahren 2008 und 2009 durchgeführt. Insofern sinken die Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen um rd. 1,25 Mill. Euro.

### Aufwendungen

Die reinen Personalaufwendungen ohne die Zuführungen zu den Rückstellungen bleiben mit 2.016.856 Euro gegenüber dem Vorjahr (2.016.120 Euro) fast gleich. Eingeplant wurde eine tarifliche Erhöhung für die tariflich Beschäftigten um 2,5 % ab Januar, für die Beamten um 1,2 % ab Juli 2010.

Dass sich trotz dieser eingeplanten Erhöhungen keine Steigerung der Gesamtpersonalkosten ergibt, liegt an der insgesamt reduzierten Zahl der Mitarbeiterstellen in der Verwaltung.

Die nicht zahlungswirksamen Zuführungsbeträge zu den Rückstellungen betragen:

Pensionsrückstellungen	126.276 Euro
Rückstellungen für Beihilfen	38.448 Euro
Rückstellungen für Altersteilzeit	64.444 Euro
Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden	15.664 Euro

Die finanzmathematische Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen erfolgt durch die Versorgungskasse aufgrund des für jedes Jahr errechneten Bedarfs und ist deshalb sehr unterschiedlich. Es ist eine Steigerung um rd. 26.000 Euro festzustellen. Die Erträge aus der Auflösung dieser Rückstellungen betragen für 2010 insgesamt 111.681 Euro.

Die Schwankungen bei den aus dem aktiven Dienst bereits ausgeschiedenen Versorgungsempfängern sind relativ gering. Sie steigen lediglich um rd. 7.900 Euro durch einen erhöhten Beihilferückstellungsbetrag. Auch hier erfolgt die Berechnung jedes Jahr durch die Versorgungskasse.

Wie bereits bei den Erträgen (Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen) ausgeführt, sind die größeren Unterhaltungsmaßnahmen, insbesondere in den Schulen, fast vollständig in 2009 abgewickelt. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sinken deshalb gegenüber dem Vorjahr um 1,26 Mill. Euro. Der Betriebshof erhält für seine Dienstleistungen rd. 42.000 Euro mehr gegenüber dem Vorjahr.

Einige notwendige Unterhaltungsmaßnahmen, wie zum Beispiel die weiteren Abschnitte der Fenstererneuerung in der Hauptschule, die Erneuerung des Stromnetzes in der Grundschule Wachtendonk und die Sanierung des Dachstuhls Haus Püllen erfolgen in den Jahren 2010 und 2011.

Insbesondere durch die einmaligen Zuschusszahlungen unterliegen die Transferaufwendungen in den einzelnen Produkten erheblichen Schwankungen. Insgesamt gesehen steigen sie um rd. 20.000 Euro.

Außerdem steigt die Gewerbesteuerumlage (einschl. der Finanzierung des „Fonds Deutsche Einheit“ von bisher 66 % in 2009 auf nunmehr 71 % des Grundbetrages in 2010, das ist eine Steigerung bei gleichem Gewerbesteueraufkommen von rd. 23.500 Euro.

In geringer Höhe gegenüber dem Vorjahr wurden Anhebungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen eingeplant.

Die bilanziellen Abschreibungen, die im Vorjahr mangels konkreter Zahlen nur grob geschätzt wurden, basieren nunmehr auf die Daten der Eröffnungsbilanz unter Berücksichtigung der Veränderungen der Jahre 2008 und 2009. Sie steigen gegenüber dem Vorjahr um rd. 100.000 Euro.

## Finanzhaushalt

Die Gegenüberstellung der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit ergibt einen Fehlbetrag von 688.812 Euro. Der Saldo aus der Investitionstätigkeit ergibt einen Fehlbetrag von 239.617 Euro.

Die liquiden Mittel sinken im Haushaltsjahr 2010 somit um 928.429 Euro.

Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt nach dem vorläufigen Jahresabschluss 2008 rd. 2,94 Mill. Euro.

Die für das Jahr 2009 ausgewiesene Änderung an Finanzmitteln verringert sich insbesondere durch die in 2009 abgerufenen Mittel aus dem Konjunkturpaket und den übrigen erheblichen Verbesserungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf rd. 511.000 Euro, so dass für 2010 noch ein Kassenbestand von rd. 2,43 Mill. Euro vorhanden ist.

Durch die weitere Reduzierung der liquiden Mittel um 928.429 Euro ist am Ende des Haushaltsjahres 2010 noch ein Kassenbestand von rd. 1,5 Mill. Euro vorhanden.

Eine Kreditaufnahme für 2010 ist somit nicht erforderlich. Eingeplant wurden bereits die Mittel aus dem Konjunkturpaket II mit 315.322 Euro, und zwar für

- |  |                  |
|--|------------------|
| • den Verbindungsweg Marienstraße/Neubaugebiet   | mit 26.300 Euro  |
| • der Rampe zur 1. Ebene Niersufer Friedensplatz | mit 15.000 Euro  |
| • die Erneuerung der Brücke Laerheider Weg       | mit 90.200 Euro  |
| • die Sanierung des Tömpbroichweges              | mit 89.000 Euro  |
| • die Sanierung des Rebbrocker Weges             | mit 79.822 Euro  |
| • die Wärmedämmung Verwaltungstrakt Betriebshof  | mit 15.000 Euro. |

## Finanzplanungsjahre 2011 bis 2013

### Ergebnishaushalt

Sinn und Zweck des „Neuen Kommunalen Finanzmanagement“ ist es, den Werteverzehr im Haushaltsplan deutlich zu machen. Nach Möglichkeit soll der Werteverzehr in den einzelnen Haushaltsjahren erwirtschaftet werden. In der Gemeinde Wachtendonk betragen die Nettoabschreibungen rd. 1,1 Mill. Euro jährlich. Diese in der derzeitigen finanziellen Schieflage zu erwirtschaften dürfte selbst unter Streichung aller freiwilligen Ausgaben nicht möglich sein.

Die Jahresergebnisse der Finanzplanungsjahre 2011 bis 2013 weisen wie auch schon die Jahre 2009 bis 2010 ebenfalls Fehlbedarfe aus, allerdings mit fallender Tendenz. Die Fehlbedarfe liegen damit unter den durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement nunmehr zu erwirtschaftenden Netto-Abschreibungen.

Den Ansätzen liegen im Wesentlichen die Orientierungsdaten des Innenministers, modifiziert durch die Steuerschätzung Anfang November 2009 zugrunde.

Die derzeitige Finanzkrise wird sich auch weiterhin auf die kommunalen Einnahmen auswirken. Gegenüber der Haushaltsplanung für 2009 liegen die Fehlbedarfe der Finanzplanungsjahre 2011 bis 2013 nunmehr um rd. 0,55 Mill. Euro höher. Dies entspricht ziemlich genau den Einnahmeausfällen beim Einkommensteueranteil.

Die Unterhaltungsaufwendungen werden ab 2011 voraussichtlich auf den Stand von 2008 zurück gefahren.

Durch die Entnahme aus der Ausgleichsrücklage können noch die Fehlbedarfe 2010 und 2011 gedeckt werden. Bereits für das Haushaltsjahr 2012 ist die Reduzierung der allgemeinen Rücklage erforderlich. Das bedeutet gleichzeitig, dass ab 2012 nicht nur eine Anzeige, sondern eine Genehmigung der Kommunalaufsicht erforderlich ist.

## **Finanzhaushalt**

Wie vorstehend dargestellt, liegt der Bestand an eigenen Finanzmitteln Ende 2010 bei rd. 1,5 Mill. Euro. Nach dem Gesamtfinanzplan ist für 2011 eine weitere Verringerung von rd. 371.000 Euro vorgesehen. Ab dem Finanzplanungsjahr 2012 ist wieder mit einem positiven Ergebnis zu rechnen.

Neue Investitionen sollen deshalb in den Folgejahren nur in Höhe von Zweck- oder allgemeinen Investitionszuweisungen finanziert werden. Hierdurch können die erhöhten Abschreibungen durch die Auflösung der Sonderposten kompensiert werden.

Nach dem Gesamtfinanzplan werden Kreditaufnahmen bis 2013 nicht erforderlich.

## Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.515.883	6.178.145	5.851.451	6.009.385	6.218.050	6.394.611
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.352.664	1.850.023	2.102.385	2.236.469	2.436.469	2.435.550
03	+ Sonstige Transfererträge	37.280	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.296.462	2.242.434	2.369.121	2.468.015	2.455.144	2.513.627
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	153.534	285.757	98.385	372.787	89.140	89.140
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401.386	361.770	287.049	281.454	287.551	298.888
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	411.744	1.885.016	610.463	639.864	568.677	546.183
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>12.168.953</b>	<b>12.803.145</b>	<b>11.318.854</b>	<b>12.007.974</b>	<b>12.055.031</b>	<b>12.277.999</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.000.168	-2.237.407	-2.263.188	-2.363.681	-2.416.447	-2.404.069
12	- Versorgungsaufwendungen	-98.045	-84.946	-92.800	-83.407	-82.720	-96.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.345.945	-4.837.803	-3.515.358	-3.536.576	-3.402.726	-3.463.666
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.836.092	-1.654.881	-1.749.806	-1.753.286	-1.755.806	-1.748.373
15	- Transferaufwendungen	-4.453.487	-4.765.649	-4.785.794	-4.817.717	-4.963.659	-4.962.970
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-621.817	-493.478	-521.961	-493.402	-484.022	-468.461
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.355.555</b>	<b>-14.074.164</b>	<b>-12.928.907</b>	<b>-13.048.069</b>	<b>-13.105.380</b>	<b>-13.143.799</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-186.601</b>	<b>-1.271.019</b>	<b>-1.610.053</b>	<b>-1.040.095</b>	<b>-1.050.349</b>	<b>-865.800</b>
19	+ Finanzerträge	259.566	204.238	149.339	134.544	151.382	128.211
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-69.697	-45.258	-38.483	-33.562	-26.735	-22.779
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>189.870</b>	<b>158.980</b>	<b>110.856</b>	<b>100.982</b>	<b>124.647</b>	<b>105.432</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.268</b>	<b>-1.112.039</b>	<b>-1.499.197</b>	<b>-939.113</b>	<b>-925.702</b>	<b>-760.368</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	-1.244	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>-1.244</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.244</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>2.024</b>	<b>-1.112.039</b>	<b>-1.499.197</b>	<b>-939.113</b>	<b>-925.702</b>	<b>-760.368</b>

## Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.337.341	6.178.145	5.851.451	6.009.385	6.218.050	6.394.611
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.672.544	1.228.282	1.449.695	1.583.860	1.783.860	1.782.860
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	385	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	1.957.626	2.000.905	2.150.402	2.274.336	2.311.465	2.369.948
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	121.924	285.757	98.385	372.787	89.140	89.140
06	+ Kostenerstattungen, Kostenum-lagen	381.016	361.770	287.049	281.454	287.551	298.888
07	+ Sonstige Einzahlungen	708.372	418.352	390.732	386.032	386.032	386.032
08	+ Zinsen und sonstige Finanzein-zahlungen	261.696	204.238	149.339	134.544	151.382	128.211
<b>09</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.440.904</b>	<b>10.677.449</b>	<b>10.377.053</b>	<b>11.042.398</b>	<b>11.227.480</b>	<b>11.449.690</b>
10	- Personalauszahlungen	-1.925.173	-2.018.125	-2.017.356	-2.143.808	-2.220.588	-2.232.185
11	- Versorgungsauszahlungen	-90.989	-80.990	-80.940	-83.180	-82.530	-96.260
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.295.119	-4.837.803	-3.515.358	-3.536.576	-3.402.726	-3.463.666
13	- Zinsen und sonstige Finanzaus-zahlungen	-68.077	-45.258	-38.483	-33.562	-26.735	-22.779
14	- Transferausszahlungen	-4.390.680	-4.765.649	-4.785.794	-4.817.717	-4.963.659	-4.962.970
15	- Sonstige Auszahlungen	-521.035	-493.478	-521.961	-493.402	-484.022	-468.461
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.291.072</b>	<b>-12.241.303</b>	<b>-10.959.892</b>	<b>-11.108.245</b>	<b>-11.180.260</b>	<b>-11.246.321</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwal-tungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.149.832</b>	<b>-1.563.854</b>	<b>-582.839</b>	<b>-65.847</b>	<b>47.220</b>	<b>203.369</b>
18	+ Zuwendungen für Investitions-maßnahmen	610.224	494.619	783.820	404.900	499.900	499.900
19	+ Einzahlungen aus der Veräuße-rung von Sachanlage	436.368	1.137.113	305.300	321.528	220.000	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräuße-rung von Finanzanla en	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	221.325	215.000	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlun-gen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investition-stätigkeit</b>	<b>1.267.917</b>	<b>1.846.732</b>	<b>1.089.120</b>	<b>726.428</b>	<b>719.900</b>	<b>499.900</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden	-21.986	-5.000	-47.300	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnah-men	-392.432	-1.201.790	-1.155.422	-871.550	-86.300	-44.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-212.111	-511.522	-126.015	-81.840	-164.840	-58.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.500.000	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlun-	0	0	0	0	0	0

## Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
	gen						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.126.529	-1.718.312	-1.328.737	-953.390	-251.140	-102.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-858.612	128.420	-239.617	-226.962	468.760	397.300
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	291.220	-1.435.434	-822.456	-292.809	515.980	600.669
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-304.064	-209.415	-130.973	-103.072	-106.267	-71.514
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-304.064	-184.415	-105.973	-78.072	-81.267	-46.514
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)	-12.844	-1.619.849	-928.429	-370.881	434.713	554.155
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
38	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	26.572	0	0	0	0	0
39	= Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37 und 38)	13.728	-1.619.849	-928.429	-370.881	434.713	554.155



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	30.681	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.500	339.128	329.296	353.816	253.816	253.816
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	6.599	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	110.764	268.720	80.335	353.997	70.350	70.350
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	302.159	238.565	224.844	230.394	236.491	244.328
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.150	1.410.264	204.481	187.882	177.145	172.151
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>671.553</b>	<b>2.256.677</b>	<b>838.956</b>	<b>1.126.089</b>	<b>737.802</b>	<b>740.645</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.047.644	-1.206.208	-1.154.020	-1.222.711	-1.239.882	-1.214.345
12	- Versorgungsaufwendungen	-100.663	-84.946	-92.800	-83.407	-82.720	-96.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-936.805	-2.266.365	-892.180	-836.860	-700.210	-706.210
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-364.651	-346.197	-379.071	-377.691	-377.691	-377.691
15	- Transferaufwendungen	-165.387	-172.000	-189.230	-198.000	-202.000	-204.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-334.003	-283.774	-293.036	-281.628	-278.738	-258.863
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.949.153</b>	<b>-4.359.490</b>	<b>-3.000.337</b>	<b>-3.000.297</b>	<b>-2.881.241</b>	<b>-2.857.369</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.277.600</b>	<b>-2.102.813</b>	<b>-2.161.381</b>	<b>-1.874.208</b>	<b>-2.143.439</b>	<b>-2.116.724</b>
19	+ Finanzerträge	7.993	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzauf-wendungen	-18.071	-5.000	-7.500	-7.500	-5.000	-5.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-10.078</b>	<b>5.000</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.287.678</b>	<b>-2.097.813</b>	<b>-2.158.881</b>	<b>-1.871.708</b>	<b>-2.138.439</b>	<b>-2.111.724</b>
24	- Außerordentliche Aufwendun-gen	-1.244	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>-1.244</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.244</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbezie-hungen	0	15.139	19.890	20.240	20.690	21.040
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-2.770	-2.810	-3.090	-3.170	-3.250	-3.330
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.291.692</b>	<b>-2.085.484</b>	<b>-2.142.081</b>	<b>-1.854.638</b>	<b>-2.120.999</b>	<b>-2.094.014</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	527.570	669.585	447.659	751.391	373.841	381.678
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.558.434	-3.896.207	-2.432.920	-2.465.369	-2.370.082	-2.362.039
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.030.865	-3.226.622	-1.985.261	-1.713.978	-1.996.241	-1.980.361
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.515	0	15.000	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	421.141	1.124.000	305.300	321.528	220.000	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	7.663	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	435.319	1.124.000	320.300	321.528	220.000	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden	-21.986	0	-38.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-2.500	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-104.393	-111.221	-31.400	-14.300	-27.300	-13.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126.379	-151.221	-71.900	-14.300	-27.300	-13.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	308.940	972.779	248.400	307.228	192.700	-13.300
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.721.924	-2.253.843	-1.736.861	-1.406.750	-1.803.541	-1.993.661
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.01 Politische Gremien</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
<b>Zielgruppe</b>	Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Parteien, Verwaltung, Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.01 Politische Gremien**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>583</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-48.602	-74.201	-79.283	-83.528	-84.176	-79.954
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.838	-93.602	-97.390	-97.393	-97.443	-97.443
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-135.439</b>	<b>-167.803</b>	<b>-176.673</b>	<b>-180.921</b>	<b>-181.619</b>	<b>-177.397</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-134.856</b>	<b>-167.803</b>	<b>-176.673</b>	<b>-180.921</b>	<b>-181.619</b>	<b>-177.397</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-134.856</b>	<b>-167.803</b>	<b>-176.673</b>	<b>-180.921</b>	<b>-181.619</b>	<b>-177.397</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.010	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-135.866</b>	<b>-168.803</b>	<b>-177.673</b>	<b>-181.921</b>	<b>-182.619</b>	<b>-178.397</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 16

Zu dieser Position zusammengefasst sind die Aufwandsentschädigungen, die Zuwendungen zu den Aufwendungen der Fraktionsgeschäftsführung, Kranzspenden bzw. Nachrufe und die Aufwendungen für den Gemeinderat (Sitzungsgelder, Versicherungen etc.). Die Aufwandsentschädigungen wurden durch Verordnung leicht erhöht. Außerdem sind nach der Kommunalwahl nunmehr sechs Fraktionen im Rat vertreten.

Pos. 28

Für die Inanspruchnahme des Bürgerhauses durch Rats- und Ausschusssitzungen werden mit dem Produkt 15 573 79 insgesamt 1.000 € intern verrechnet.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.01 Politische Gremien**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	583	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-128.698	-160.524	-158.377	-162.967	-164.495	-162.142
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-128.115	-160.524	-158.377	-162.967	-164.495	-162.142
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-128.115	-160.524	-158.377	-162.967	-164.495	-162.142
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.02 Verwaltungsführung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Entwicklung von Konzepten, Rahmenregelungen, sonst. Steuerungsunterstützung, Repräsentationen, FBL- Runden, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen
<b>Zielgruppe</b>	Fachbereichsleiter, Mitarbeiter, Personalrat
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.02 Verwaltungsführung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-86.999	-140.844	-150.447	-154.680	-154.481	-149.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.095	-1.500	-1.250	-1.100	-1.100	-1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-88.128	-142.344	-151.697	-155.780	-155.581	-150.810
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-88.128	-142.344	-151.697	-155.780	-155.581	-150.810
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-88.128	-142.344	-151.697	-155.780	-155.581	-150.810
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-40	-90	-110	-110	-110	-110
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-88.168	-142.434	-151.807	-155.890	-155.691	-150.920

**Erläuterungen:**

Pos. 16

Im nächsten Jahr feiern die Partnergemeinden ihr 30jähriges Bestehen. Das Fest wird in Acigné ausgerichtet; eine Delegation aus Wachtendonk wird nach Acigné fahren. Die Gemeinde hat einen Zuschuss für die Pflege der Partnerschaft in Höhe von 250 Euro eingeplant.

Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters belaufen sich wie bisher auf 1.000 Euro.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.02 Verwaltungsführung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-88.128	-128.529	-113.300	-118.940	-120.344	-117.307
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-88.128	-128.529	-113.300	-118.940	-120.344	-117.307
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-88.128	-128.529	-113.300	-118.940	-120.344	-117.307
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.03 Beschäftigtenvertretung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Personalrat
<b>Zielgruppe</b>	Personalrat
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.03 Beschäftigtenvertretung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.522	-1.088	-1.155	-1.188	-1.275	-1.141
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-80	-80	-80	-80	-80
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.522	-1.168	-1.235	-1.268	-1.355	-1.221
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-1.522	-1.168	-1.235	-1.268	-1.355	-1.221
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-1.522	-1.168	-1.235	-1.268	-1.355	-1.221
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.522	-1.168	-1.235	-1.268	-1.355	-1.221

**Erläuterungen:**

Pos. 16

Nach dem Personalvertretungsgesetz ist eine Pauschale zur Bestreitung von geringfügigen Geschäftsaufwendungen zu zahlen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.03 Beschäftigtenvertretung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.522	-1.061	-1.163	-1.201	-1.280	-1.221
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.522	-1.061	-1.163	-1.201	-1.280	-1.221
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.522	-1.061	-1.163	-1.201	-1.280	-1.221
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.04 Zentrale Dienste</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Hausmeisterdienste, Druckerei, Post-, Boten- und Telefondienste, Beschaffung etc.
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Besucher, Mitarbeiter
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.04 Zentrale Dienste**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	535	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	18	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	822	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	9.939	7.455	6.061	6.061	6.061	6.061
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.491	5.000	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>12.271</b>	<b>12.990</b>	<b>6.061</b>	<b>6.061</b>	<b>6.061</b>	<b>6.061</b>
11	- Personalaufwendungen	-89.122	-85.256	-90.762	-93.683	-101.704	-91.169
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.100	-16.035	-13.030	-13.860	-13.360	-13.860
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.809	-4.203	-4.742	-4.742	-4.742	-4.742
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-127.820	-124.297	-136.141	-127.440	-123.480	-106.480
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-227.851</b>	<b>-229.791</b>	<b>-244.675</b>	<b>-239.725</b>	<b>-243.286</b>	<b>-216.251</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-215.581</b>	<b>-216.801</b>	<b>-238.614</b>	<b>-233.664</b>	<b>-237.225</b>	<b>-210.190</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-215.581</b>	<b>-216.801</b>	<b>-238.614</b>	<b>-233.664</b>	<b>-237.225</b>	<b>-210.190</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-60	-60	-300	-300	-300	-300
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-215.641</b>	<b>-216.861</b>	<b>-238.914</b>	<b>-233.964</b>	<b>-237.525</b>	<b>-210.490</b>

## Erläuterungen:

Pos. 06

Hier sind sämtliche Erstattungen für Telefongebühren, Kopien, Drucke und Porto erfasst, die der Gemeinde von den ausgesonderten Unternehmen wie Gemeindewerke, KomLog, Betriebshof oder durch fremde Nutzer wie Naturpark, Kreissozialarbeiterin oder auch die Bürger und Mitarbeiter erstattet werden.

Pos. 07

Über die voraussichtlichen Kosten für die Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Gemeindeprüfungsanstalt wurde eine Rückstellung gebildet, die nach Durchführung der Prüfung 2009 ertragswirksam aufgelöst wurde.

Pos. 13

Die Unterhaltungskosten für die Büroausstattung des Rathauses sowie die sonstigen Bewirtschaftungskosten wie z.B. Kauf von Papierhandtüchern oder Toilettenpapier sind hier ebenso wie die Unterhaltung und Kraftstoffe für die beiden Dienstfahrzeuge berücksichtigt.

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Pos. 16

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten insbesondere:

- Mitgliedsbeiträge für sämtliche Verbands- bzw. Vereinszugehörigkeiten der Gemeinde mit 6.680 Euro,
- die Post- und Fernmeldegebühren für alle Fachbereiche mit 23.693 Euro,
- Bücher und Zeitschriften mit 7.865 Euro,
- Bürobedarf wie z.B. Papier oder Briefumschläge mit 6.000 Euro,
- Mieten/Leasingraten für Geräte und Fahrzeuge mit 15.192 Euro
- Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten mit 33.500 Euro sowie
- Unfall-, Haftpflicht- und Eigenschaden-, Kfz- und Elektronikversicherungen mit insgesamt 41.111 Euro
- Übrige Geschäftsaufwendungen (z.B. Mehrkopien) mit 2.100 Euro.

Bei den Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Kosten fällt vor allem die Prüfung des Jahresabschlusses mit rd. 17.000 Euro ins Gewicht. Außerdem sind für das Enteignungsverfahren „Am Mühlenberg/Kuhdyck“ 5.000 Euro und für ein evtl. erforderliches Einzelhandelsgutachten 2.500 Euro vorgesehen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.04 Zentrale Dienste**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.763	7.455	6.061	6.061	6.061	6.061
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-251.034	-217.224	-236.060	-231.147	-233.875	-210.603
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-241.270	-209.769	-229.999	-225.086	-227.814	-204.542
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-5.816	-4.950	-5.000	-2.800	-2.800	-1.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.816	-4.950	-5.000	-2.800	-2.800	-1.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-5.816	-4.950	-5.000	-2.800	-2.800	-1.300
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-247.086	-214.719	-234.999	-227.886	-230.614	-205.842
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 01.111.04 Zentrale Dienste**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-5.000,00	0,00	-2.800,00	-2.800,00	-1.300,00	-17.800,00	-10.524,36

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.003	Pauschale für Büromöbel Gesamtverwaltung Prüfmessgerät für ortsveränderliche Geräte	1.500 € 2.200 €	01.111.04.01	111
109.004	GWG-Pauschale FB 1	500 €	01.111.04.01	110
109.005	GWG-Pauschale FB 2	300 €	01.111.04.01	120
109.006	GWG-Pauschale FB 3	500 €	01.111.04.01	130

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.05 Bürgerbüro</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bürgerbüro außer Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen, Fundangelegenheiten, Abfallbeseitigung, Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Besucher, Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.05 Bürgerbüro**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	404	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-28.926	-26.676	-26.543	-27.254	-28.310	-28.188
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.926	-26.676	-26.543	-27.254	-28.310	-28.188
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-28.521	-26.676	-26.543	-27.254	-28.310	-28.188
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-28.521	-26.676	-26.543	-27.254	-28.310	-28.188
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-28.521	-26.676	-26.543	-27.254	-28.310	-28.188

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.05 Bürgerbüro**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	576	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.926	-24.058	-23.530	-24.287	-25.010	-24.767
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-28.350	-24.058	-23.530	-24.287	-25.010	-24.767
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-28.350	-24.058	-23.530	-24.287	-25.010	-24.767
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Produktbeschreibung Produkt 01.111.06 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit****Produktinformationen**

<b>Produktbeschreibung</b>	Kontakte zu Medien, Pressebetreuung, amtl. Veröffentlichungen
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Medien, Besucher
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.06 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.481	5.300	5.500	5.500	5.500	5.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.353	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.834</b>	<b>5.300</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-25.374	-33.718	-35.943	-36.746	-38.152	-37.355
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.640	-2.300	-2.900	-2.900	-2.950	-2.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-291	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.670	-13.700	-13.200	-13.200	-13.400	-11.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-45.975</b>	<b>-49.718</b>	<b>-52.043</b>	<b>-52.846</b>	<b>-54.502</b>	<b>-51.905</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-41.141</b>	<b>-44.418</b>	<b>-46.543</b>	<b>-47.346</b>	<b>-49.002</b>	<b>-46.405</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-41.141</b>	<b>-44.418</b>	<b>-46.543</b>	<b>-47.346</b>	<b>-49.002</b>	<b>-46.405</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-240	-240	-100	-100	-100	-100
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-41.381</b>	<b>-44.658</b>	<b>-46.643</b>	<b>-47.446</b>	<b>-49.102</b>	<b>-46.505</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 5

Durch die Herausgabe des jährlichen Veranstaltungs- und Entsorgungskalenders erhält die Gemeinde Erlöse aus Werbeanzeigen und eine Kostenbeteiligung des Abfuhrunternehmers. Ferner sind in geringem Umfang auch Erlöse aus sonstigen Veröffentlichungen und Verkaufserlöse aus Repräsentationsveranstaltungen berücksichtigt.

Pos. 13

Hier sind die Kosten für die halbjährliche Bürgerinformation veranschlagt, die auch in den kommenden Jahren fortgesetzt werden soll.

Pos. 16

Hierunter sind die Aufwendungen für den Veranstaltungs- und Entsorgungskalender, die Bürgerpräsentate zu besonderen Anlässen und die allgemeinen Repräsentationskosten veranschlagt. Außerdem die Kosten für die sonstigen öffentliche Bekanntmachungen (Satzungen und dgl.).

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.06 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.834	5.300	5.500	5.500	5.500	5.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.174	-46.411	-44.821	-45.684	-46.924	-44.577
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-40.340	-41.111	-39.321	-40.184	-41.424	-39.077
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-40.340	-41.111	-39.321	-40.184	-41.424	-39.077
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.07 Personalmanagement</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Personalverwaltung und -entwicklung, medizinisch und sicherheitstechnischer Dienst
<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter, Personalrat
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

### Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.07 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	226.763	225.200	211.483	217.033	223.130	230.967
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-55.742	127.234	111.681	134.682	165.145	160.151
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>171.021</b>	<b>352.434</b>	<b>323.164</b>	<b>351.715</b>	<b>388.275</b>	<b>391.118</b>
11	- Personalaufwendungen	-472.846	-422.239	-315.575	-346.816	-397.894	-395.830
12	- Versorgungsaufwendungen	-100.663	-84.946	-92.800	-83.407	-82.720	-96.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.055	-4.350	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.370	-24.920	-19.775	-17.100	-17.850	-16.775
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-600.934</b>	<b>-536.455</b>	<b>-432.450</b>	<b>-451.623</b>	<b>-502.764</b>	<b>-513.165</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-429.914</b>	<b>-184.021</b>	<b>-109.286</b>	<b>-99.908</b>	<b>-114.489</b>	<b>-122.047</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-429.914</b>	<b>-184.021</b>	<b>-109.286</b>	<b>-99.908</b>	<b>-114.489</b>	<b>-122.047</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-429.914</b>	<b>-184.021</b>	<b>-109.286</b>	<b>-99.908</b>	<b>-114.489</b>	<b>-122.047</b>

#### Erläuterungen:

Pos. 6

Von den Gemeinden Issum und Rheurdt werden die anteiligen Kosten für den Archivar sowie von der Stadt Straelen für die TUIV-Unterstützung (insgesamt 35.800 Euro) erstattet.

Außerdem erhält die Gemeinde anteilige Personalkosten vom Betriebshof (44.863 Euro), der KomLog (72.050 Euro), den Gemeindewerken (47.200 Euro), der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld (8.270 Euro) sowie dem Naturpark Schwalm-Nette (3.300 Euro) erstattet. Die Erstattung seitens des Kommunalkassenverbandes entfällt, da der bisher bei der Gemeinde angestellte Vollziehungsbeamte nunmehr in Rente ist.

Pos. 07

Hier sind die Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen veranschlagt. Insbesondere aus den Pensions- und Beihilferückstellungen und den Rückstellungen für Altersteilzeit.

Pos. 11

Die Personalaufwendungen verändern sich erheblich. Ursächlich hierfür ist aber die Veranschlagung sämtlicher Personalkosten die keinem Produkt zugeordnet werden können. Insbesondere sind dies die Kosten für die Mitarbeiter, die für andere Gemeinden und die verbundenen Unternehmen tätig werden. Siehe hierzu auch die Erstattungen unter Ziffer 6.

Pos. 13

Die Sachbearbeitung für die Beihilfen sowie für Kindergeldangelegenheiten werden von der Landesfamilienkasse der Rheinischen Versorgungskassen wahrgenommen und sind wie veranschlagt zu vergüten. Außerdem enthält der Ansatz die Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst.

Pos. 16

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind im Wesentlichen die Kosten für die Aus- und Fortbildung für alle Fachbereiche. Außerdem geringe Kosten für Ausschreibungen bei Personaleinstellungen und Reisekosten. Durch die Einführung des NKF entstanden in 2009 erhebliche Mehraufwendungen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.07 Personalmanagement**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.024	225.200	211.483	217.033	223.130	230.967
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-502.205	-491.276	-383.704	-415.660	-464.453	-480.654
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-282.182	-266.076	-172.221	-198.627	-241.323	-249.687
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-282.182	-266.076	-172.221	-198.627	-241.323	-249.687
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.08 Finanzmanagement und Rechnungswesen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Aufstellung des Haushaltsplanes, Haushaltsausführung und Überwachung, Finanzmanagement und Liquiditätssteuerung, Aufstellung der Ergebnisrechnungen und der Bilanzen, Anlagenbuchhaltung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Wirtschaftliche Bereitstellung von allgemeinen Finanzmittel
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung, politische Gremien, Kreditinstitute, Gemeindeprüfungsanstalt
<b>Auftragsgrundlage</b>	GO NRW, GemHVO NRW, NKF-Gesetz, Handreichung des Innenministers zum NKF
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.08 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	853	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.911	9.500	12.000	12.000	12.000	12.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>27.764</b>	<b>9.500</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-124.219	-199.546	-188.188	-200.527	-147.870	-151.675
15	- Transferaufwendungen	-86.940	-82.000	-106.042	-110.000	-110.000	-110.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.161	-2.760	-2.520	-2.520	-2.520	-2.520
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-219.320</b>	<b>-284.306</b>	<b>-296.750</b>	<b>-313.047</b>	<b>-260.390</b>	<b>-264.195</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-191.556</b>	<b>-274.806</b>	<b>-284.750</b>	<b>-301.047</b>	<b>-248.390</b>	<b>-252.195</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-191.556</b>	<b>-274.806</b>	<b>-284.750</b>	<b>-301.047</b>	<b>-248.390</b>	<b>-252.195</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-191.556</b>	<b>-274.806</b>	<b>-284.750</b>	<b>-301.047</b>	<b>-248.390</b>	<b>-252.195</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 7

Die sonstigen ordentlichen Erträge beinhalten die Stundungs- und Verzugszinsen sowie die Säumniszuschläge, nicht jedoch die Vollverzinsung nach der AO bei der Gewerbesteuer. Diese sind im Produkt 01.111.09 Steuern nachgewiesen.

Pos. 15

Als Transferaufwendung ist die Umlage an den Kommunalkassenverband (KKV) veranschlagt. Durch die Änderung der Buchungssysteme waren die bisherigen Verteilungskriterien nicht mehr anzuwenden. Die Verbandsversammlung hat deshalb neue Umlageregeln beschlossen. Danach ist von der Gemeinde eine etwas höhere Umlage zu zahlen.

Pos. 16

Der Ansatz beinhaltet die Kontoführungskosten und den Mitgliedsbeitrag zum Fachverband der Kämmerer.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.08 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.129	9.500	12.000	12.000	12.000	12.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-216.860	-264.731	-243.921	-275.525	-253.542	-256.300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-202.731	-255.231	-231.921	-263.525	-241.542	-244.300
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-202.731	-255.231	-231.921	-263.525	-241.542	-244.300
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.09 Steuern</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Erheben von Steuern und Abgaben, Steuerverwaltung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Rechtmäßige, termingerechte und wirtschaftliche Erhebung von Steuern und Abgaben
<b>Zielgruppe</b>	Steuer- und abgabenpflichtige Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	GO, GemHVO, KAG
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.09 Steuern**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	30.681	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	6.176	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	191	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>37.048</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-32.702	-27.276	-30.924	-31.985	-30.178	-29.823
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-1.580	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-34.332</b>	<b>-27.276</b>	<b>-30.924</b>	<b>-31.985</b>	<b>-30.178</b>	<b>-29.823</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.717</b>	<b>-27.276</b>	<b>-30.924</b>	<b>-31.985</b>	<b>-30.178</b>	<b>-29.823</b>
19	+ Finanzerträge	7.993	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzauf-wendungen	-18.071	-5.000	-7.500	-7.500	-5.000	-5.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-10.078</b>	<b>5.000</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.362</b>	<b>-22.276</b>	<b>-28.424</b>	<b>-29.485</b>	<b>-25.178</b>	<b>-24.823</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-7.362</b>	<b>-22.276</b>	<b>-28.424</b>	<b>-29.485</b>	<b>-25.178</b>	<b>-24.823</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 19

Bei den Finanzerträgen handelt es sich um die Nachforderungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuerveranlagungen.

Pos. 20

Die Erstattungs-zinsen sind dementsprechend als Finanzaufwendungen veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.09 Steuern**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.269	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.943	-29.601	-36.391	-38.265	-34.040	-34.765
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	45.326	-19.601	-26.391	-28.265	-24.040	-24.765
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	45.326	-19.601	-26.391	-28.265	-24.040	-24.765
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.10 Organisationsangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Aufbau- und Ablauforganisation
<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter, Personalrat, Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.10 Organisationsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-3.293	-5.082	-5.287	-6.108	-6.126	-3.014
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.293	-5.082	-5.287	-6.108	-6.126	-3.014
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-3.293	-5.082	-5.287	-6.108	-6.126	-3.014
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-3.293	-5.082	-5.287	-6.108	-6.126	-3.014
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-3.293	-5.082	-5.287	-6.108	-6.126	-3.014

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.10 Organisationsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.293	-4.583	-3.309	-4.232	-4.676	-3.014
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.293	-4.583	-3.309	-4.232	-4.676	-3.014
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.293	-4.583	-3.309	-4.232	-4.676	-3.014
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.11 TUIV</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	IT und Benutzerservice
<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter, Einwohner und Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen und Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.11 TUIV**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	9.815	9.815	9.815	9.815
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	125	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.531	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.656</b>	<b>0</b>	<b>9.815</b>	<b>9.815</b>	<b>9.815</b>	<b>9.815</b>
11	- Personalaufwendungen	-62.412	-86.768	-115.909	-122.678	-130.609	-121.583
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.980	-28.700	-33.380	-28.680	-28.680	-28.680
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-23.127	-12.663	-34.109	-32.729	-32.729	-32.729
15	- Transferaufwendungen	-78.447	-90.000	-83.188	-88.000	-92.000	-94.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.988	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-220.955</b>	<b>-218.131</b>	<b>-266.586</b>	<b>-272.087</b>	<b>-284.018</b>	<b>-276.992</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-219.299</b>	<b>-218.131</b>	<b>-256.771</b>	<b>-262.272</b>	<b>-274.203</b>	<b>-267.177</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-219.299</b>	<b>-218.131</b>	<b>-256.771</b>	<b>-262.272</b>	<b>-274.203</b>	<b>-267.177</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0	10.780	14.140	14.490	14.940	15.290
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-219.299</b>	<b>-207.351</b>	<b>-242.631</b>	<b>-247.782</b>	<b>-259.263</b>	<b>-251.887</b>

## Erläuterungen:

Pos. 02

Die Sonderposten aus Zuwendungen werden ertragswirksam aufgelöst. Die Höhe ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Pos. 13

Es sind weiterhin Dienstleistungen der Firma Infoma bei der Anwendung der Software erforderlich. Berücksichtigt sind Kosten in Höhe von 12.000 € (1 Tag je Monat). Außerdem sind für Softwareservice und Softwareupdates weitere 12.000 Euro lt. Vertrag zu zahlen. Für die neue Zeiterfassung sind als Dienstleistung 1.000 Euro vorgesehen.

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung, erhöht um die in den kommenden Haushaltsjahren vorgesehenen Neuanschaffungen.

Pos. 15

Die Kostenbeteiligung KRZN vermindert sich gegenüber dem Vorjahr auf 83.188 Euro und setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Kosten des KRZN allgemein (Paketpreise)	98.088,00 €
abzüglich nicht mehr berechnete Kosten für die SAP-Finanzsoftware	-34.728,00 €
verbleiben allgemeine Kosten	63.360,00 €
Zu erwartende, nicht im Paketpreis enthaltene Leistungen (Dienstleistungen, Seminare, Leitungskosten)	12.508,00 €
Lizenzkosten Jugis net Phantom, Ewo net Phantom, Citrix	1.720,00 €
Anwartschaft SAP	2.600,00 €
Hardwarekosten vor Ort	3.000,00 €
Gesamt	83.188,00 €

### Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.11 TUIV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.656	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-197.828	-196.955	-228.944	-236.261	-246.052	-244.226
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-196.172	-196.955	-228.944	-236.261	-246.052	-244.226
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-93.446	-27.371	-26.400	-11.500	-24.500	-12.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-93.446	-27.371	-26.400	-11.500	-24.500	-12.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-93.446	-27.371	-26.400	-11.500	-24.500	-12.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-289.618	-224.326	-255.344	-247.761	-270.552	-256.226
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

### Investitionen Produkt 01.111.11 TUIV

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.004 Lizenzen Infoma, Pr. 01111111, KSt 111	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.290,00	-50.962,30
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.290,00	-50.962,30
108.042 Server-Erweiterung	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-15.000,00	-2.500,00	-26.000,00	-22.704,41
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-15.000,00	-2.500,00	-26.000,00	-22.704,41
Summe	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-15.000,00	-2.500,00	-82.290,00	-73.666,71
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>							
	-24.400,00	0,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-73.691,00	-49.424,50

#### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.008	Anschaffungen TUIV FB 1 (4 PC)	2.100 €	01.111.11.01	110
109.009	Anschaffungen TUIV FB 2 (4 PC)	2.100 €	01.111.11.01	120
109.010	Anschaffungen TUIV FB 3 (4 PC)	2.100 €	01.111.11.01	130
109.011	Software für den FB 3	8.600 €	01.111.11.01	130
109.012	GWG-Pauschale TUIV FB 1	1.200 €	01.111.11.01	110
109.013	GWG-Pauschale TUIV FB 2	1.200 €	01.111.11.01	120
109.014	GWG-Pauschale TUIV FB 3	1.200 €	01.111.11.01	130
109.016	Lizenzen allgemein (Office 2007) je 350 €	12.000 €	01.111.11.01	111
	Gesamt	30.500 €		

Der Gesamtbetrag wurde vom Rat um pauschal 20 % auf 24.400 Euro gekürzt.

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.12 Allgemeine Rechtsangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Versicherungsangelegenheiten, Rechtsangelegenheiten
<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter, Einwohner, Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.12 Allgemeine Rechtsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-512	-195	-211	-218	-271	-115
17	= Ordentliche Aufwendungen	-512	-195	-211	-218	-271	-115
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-512	-195	-211	-218	-271	-115
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-512	-195	-211	-218	-271	-115
24	- Außerordentliche Aufwendungen	-1.244	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	-1.244	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.244	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.756	-195	-211	-218	-271	-115

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.12 Allgemeine Rechtsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.756	-175	-149	-154	-199	-115
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.756	-175	-149	-154	-199	-115
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.756	-175	-149	-154	-199	-115
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 01.111.13 Liegenschaftsverwaltung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	<p>An-, Verkauf, An- und Vermietung von Grundstücken und Gebäuden des allgemeinen Grundvermögens, auch Waldgrundstücke, Kleingartengrundstücke und Jagdpachten</p> <p>Verwaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude des allgemeinen Grundvermögens</p> <p>Kaufmännisches, technisches und infrastrukturelles Gebäudemanagement einschl. Energieversorgung</p> <p>Baumaßnahmen und Unterhaltungsmaßnahmen</p>
<b>Allgemeine Ziele</b>	<p>Wirtschaftliche Bewirtschaftung des allg. Grundvermögens</p> <p>Sicherstellung einer wirtschaftlichen Gebäudeunterhaltung, einschl. des Betriebes der energietechnische Anlagen</p>
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Grundstückseigentümer, Mieter, Pächter
<b>Auftragsgrundlage</b>	VOB, VOL, HOAI, GO, GemHVO, NKF, BGB
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.13 Liegenschaftsverwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.500	338.593	319.481	344.001	244.001	244.001
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.146	263.420	74.835	348.497	64.850	64.850
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.137	5.910	7.300	7.300	7.300	7.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.190	1.268.530	80.800	41.200	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>415.973</b>	<b>1.876.453</b>	<b>482.416</b>	<b>740.998</b>	<b>316.151</b>	<b>316.151</b>
11	- Personalaufwendungen	-71.117	-103.319	-113.793	-117.300	-118.836	-124.788
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-860.944	-2.214.980	-838.570	-787.120	-650.920	-656.420
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-338.424	-329.331	-340.220	-340.220	-340.220	-340.220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.481	-22.915	-22.680	-22.795	-22.865	-22.865
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.341.966</b>	<b>-2.670.545</b>	<b>-1.315.263</b>	<b>-1.267.435</b>	<b>-1.132.841</b>	<b>-1.144.293</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-925.993</b>	<b>-794.092</b>	<b>-832.847</b>	<b>-526.437</b>	<b>-816.690</b>	<b>-828.142</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-925.993</b>	<b>-794.092</b>	<b>-832.847</b>	<b>-526.437</b>	<b>-816.690</b>	<b>-828.142</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0	4.359	5.750	5.750	5.750	5.750
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.420	-1.420	-1.580	-1.660	-1.740	-1.820
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-927.413</b>	<b>-791.153</b>	<b>-828.677</b>	<b>-522.347</b>	<b>-812.680</b>	<b>-824.212</b>

Zur besseren Übersicht wurden die einzelnen Erläuterungen der Ergebnispläne auf den folgenden Seiten den jeweiligen Kostenträgern innerhalb des Produktes „Gebäudemanagement“ zugeordnet.

Nicht einzeln erläutert wurden die sonstigen ordentlichen Aufwendungen, da es sich hierbei im Wesentlichen um die jeweils zu zahlenden Versicherungsbeiträge (Gebäudeversicherungen etc.) handelt.

Die im Rahmen des Gebäudemanagements vorgesehenen Investitionen sind insgesamt nach dem Finanzplan erläutert.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111301 GS Wachtendonk**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.780	184.818	44.461	51.781	51.781	51.781
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.780	1.680	1.780	1.780	1.780	1.780
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.264	1.250	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	280.000	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>52.824</b>	<b>467.748</b>	<b>46.741</b>	<b>54.061</b>	<b>54.061</b>	<b>54.061</b>
11	- Personalaufwendungen	-7.670	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-123.498	-577.440	-142.330	-83.930	-84.230	-84.230
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-60.801	-61.346	-60.802	-60.802	-60.802	-60.802
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.473	-1.570	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-193.442</b>	<b>-640.356</b>	<b>-204.632</b>	<b>-146.232</b>	<b>-146.532</b>	<b>-146.532</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-140.618</b>	<b>-172.608</b>	<b>-157.891</b>	<b>-92.171</b>	<b>-92.471</b>	<b>-92.471</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-140.618</b>	<b>-172.608</b>	<b>-157.891</b>	<b>-92.171</b>	<b>-92.471</b>	<b>-92.471</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-140.618</b>	<b>-172.608</b>	<b>-157.891</b>	<b>-92.171</b>	<b>-92.471</b>	<b>-92.471</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02

Den bilanziellen Abschreibungen stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber. Außerdem werden noch Restmittel aus dem Konjunkturpaket von 2.680 Euro erwartet.

Pos. 07

Die Instandhaltungsrückstellungen wurden in 2009 aufgelöst.

Pos. 13

Größere Einzelmaßnahmen sind eingeplant mit

Erneuerung Glasbausteinwand Flurbereich Turnhalle	4.000 €	Aus Restmittel Konjunkturpaket
Verbesserungen im Bereich der Schülertoiletten	5.000 €	
Erneuerung Stromnetz	29.750 €	
Unterhaltungspauschale Betriebshof	10.500 €	
Pauschalen	11.200 €	(üblicher Unterhaltungsaufwand in Schule und TH)
Sonstiges	19.050 €	Anstricharbeiten, Ingenieurleistungen, Akustikdecke etc.
Bewirtschaftungskosten	62.830 €	(Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung, Strom)

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111302 GS Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.422	31.965	31.964	46.964	46.964	46.964
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.228	4.480	4.680	4.680	4.680	4.680
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.723	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	110.000	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>63.374</b>	<b>146.945</b>	<b>37.144</b>	<b>52.144</b>	<b>52.144</b>	<b>52.144</b>
11	- Personalaufwendungen	-5.812	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.441	-198.780	-83.790	-67.080	-67.480	-67.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-53.803	-50.318	-54.625	-54.625	-54.625	-54.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.966	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-154.023</b>	<b>-250.998</b>	<b>-140.315</b>	<b>-123.605</b>	<b>-124.005</b>	<b>-124.505</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-90.649</b>	<b>-104.053</b>	<b>-103.171</b>	<b>-71.461</b>	<b>-71.861</b>	<b>-72.361</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-90.649</b>	<b>-104.053</b>	<b>-103.171</b>	<b>-71.461</b>	<b>-71.861</b>	<b>-72.361</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-90.649</b>	<b>-104.053</b>	<b>-103.171</b>	<b>-71.461</b>	<b>-71.861</b>	<b>-72.361</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02

Den bilanziellen Abschreibungen stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 05

Einnahmen werden erzielt für die Vermietung des Jugendrotkreuzkellers, der Garage an den Heimatbund und des Probenraumes für den Spielmannszug. Diese werden durch Zuschüsse der Gemeinde finanziert.

Pos. 07

Die Instandhaltungsrückstellungen wurden in 2009 aufgelöst.

Pos. 13

Größere Einzelmaßnahmen sind eingeplant mit

Sanierung Lehrerparkplatz	3.000 €
Beseitigung Feuchtigkeitsschaden	15.000 € (Betonband)
Pauschalen	13.510 € (üblicher Unterhaltungsaufwand in Schule und TH)
Unterhaltungspauschale Betriebshof	7.300 €
Bewirtschaftungskosten	44.980 € (Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung, Strom)

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

### Teilergebnishaushalt Kostenträger 01111303 Hauptschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.678	70.927	189.479	191.679	91.679	91.679
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.065	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.664	1.000	700	700	700	700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.135	811.130	77.000	41.200	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>89.542</b>	<b>888.157</b>	<b>272.279</b>	<b>238.679</b>	<b>97.479</b>	<b>97.479</b>
11	- Personalaufwendungen	-7.670	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-304.387	-971.991	-207.000	-256.200	-115.000	-115.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-116.495	-115.335	-116.495	-116.495	-116.495	-116.495
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.576	-4.450	-4.450	-4.450	-4.450	-4.450
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-433.127</b>	<b>-1.091.776</b>	<b>-327.945</b>	<b>-377.145</b>	<b>-235.945</b>	<b>-235.945</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-343.585</b>	<b>-203.619</b>	<b>-55.666</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-343.585</b>	<b>-203.619</b>	<b>-55.666</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-343.585</b>	<b>-203.619</b>	<b>-55.666</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>	<b>-138.466</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02

Den bilanziellen Abschreibungen stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen (71.679 Euro) gegenüber. Außerdem sind hier die Anteile aus der Schulpauschale (117.800 Euro) für die größeren Unterhaltungsmaßnahmen eingeplant.

Pos. 05

Einnahmen werden erzielt durch die Vermietung der Hausmeisterwohnung.

Pos. 07

Die Instandhaltungsrückstellungen aus der Eröffnungsbilanz wurden in 2009 aufgelöst. Für die Jahre 2010 und 2011 wurden beim Jahresabschluss 2008 Rückstellungen für die weitere Fenstererneuerung und die Instandsetzung der Türen im pädagogischen Zentrum gebildet.

Pos. 13

Größere Einzelmaßnahmen sind eingeplant mit

Erneuerung Fenster (2. BA)	77.000 Euro	
Erneuerung Türen	15.000 Euro	Außentüren Lehrerbereich
Außentreppe Turnhalle	5.000 Euro	Sicherung nach Absprache mit dem Statiker
Unterhaltungspauschale Betriebshof	14.000 Euro	
Bewirtschaftungskosten	81.000 Euro	Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung, Strom
Pauschalen	15.000 Euro	üblicher Unterhaltungsaufwand in Schule und TH

Pos. 14 Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111304 Sportplatz Wachtendonk**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.055	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79	260	260	260	260	260
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.134</b>	<b>8.060</b>	<b>8.060</b>	<b>8.060</b>	<b>8.060</b>	<b>8.060</b>
11	- Personalaufwendungen	-372	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.204	-80.050	-90.580	-93.250	-96.050	-98.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-1.201	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-432	-440	-440	-440	-440	-440
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-76.008</b>	<b>-81.691</b>	<b>-91.020</b>	<b>-93.690</b>	<b>-96.490</b>	<b>-99.340</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-67.873</b>	<b>-73.631</b>	<b>-82.960</b>	<b>-85.630</b>	<b>-88.430</b>	<b>-91.280</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-67.873</b>	<b>-73.631</b>	<b>-82.960</b>	<b>-85.630</b>	<b>-88.430</b>	<b>-91.280</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-67.873</b>	<b>-73.631</b>	<b>-82.960</b>	<b>-85.630</b>	<b>-88.430</b>	<b>-91.280</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 05

Hierbei handelt es sich um die Pacht für das Gelände des neuen Sportplatzes Laerheide die von der TSV Sport- und Freizeit GmbH zu zahlen ist.

Pos. 06 siehe Erläuterung zu Pos. 16

Pos. 13

Für die Unterhaltung der Sportplätze in Wachtendonk und Wankum erhält der TSV eine jährliche Pauschale. Die Höhe richtet sich nach dem Vertrag. Nach dem Ergebnis der Umsatzsteuerprüfung unterliegen die Pauschalen nun doch der Umsatzsteuer. Die Aufwendungen erhöhen sich entsprechend.

Pos. 16

Außer der Gebäudeversicherung für den alten Sportplatz mit 180 Euro ist für den Parkplatz in Wankum eine Pacht von 260 Euro zu zahlen, die aber von der TSV Sport- und Freizeit GmbH erstattet wird (siehe Pos. 06)

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111306 Freizeitheim Old School**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.227	3.295	3.227	3.227	3.227	3.227
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.320</b>	<b>3.295</b>	<b>3.227</b>	<b>3.227</b>	<b>3.227</b>	<b>3.227</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.163	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.680	-16.850	-14.140	-13.790	-13.790	-13.790
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.033	-4.120	-4.034	-4.034	-4.034	-4.034
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.161	-1.160	-1.125	-1.150	-1.150	-1.150
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-23.037</b>	<b>-22.130</b>	<b>-19.299</b>	<b>-18.974</b>	<b>-18.974</b>	<b>-18.974</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-19.717</b>	<b>-18.835</b>	<b>-16.072</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-19.717</b>	<b>-18.835</b>	<b>-16.072</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-19.717</b>	<b>-18.835</b>	<b>-16.072</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>	<b>-15.747</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 13

Für die Unterhaltung der Anlage einschl. der Betriebshofleistungen sind pauschal 4.150 Euro vorgesehen. An Bewirtschaftungskosten (Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom) sind 9.990 Euro eingeplant.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111307 Jugendtreff Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	2.443	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.043	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.043</b>	<b>2.443</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-743	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.388	-4.310	-15.400	-7.700	-7.700	-7.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-3.389	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.203	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.334</b>	<b>-7.699</b>	<b>-15.400</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-9.292</b>	<b>-5.256</b>	<b>-15.400</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-9.292</b>	<b>-5.256</b>	<b>-15.400</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>	<b>-7.700</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0	4.159	5.550	5.550	5.550	5.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-9.292</b>	<b>-1.097</b>	<b>-9.850</b>	<b>-2.150</b>	<b>-2.150</b>	<b>-2.150</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 13

Für die Unterhaltung der Räume sind pauschal 3.200 Euro eingeplant. Die durch den Anbau notwendige Instandsetzung der Außenanlagen beträgt 7.500 Euro. Die Bewirtschaftungskosten ((Reinigung, Heizung, Energiekosten) erhöhen sich durch den Anbau. Hierfür sind 4.700 Euro vorgesehen.

Pos. 27

Die Erträge aus den internen Leistungsbeziehungen (Miete Jugendtreff Wankum; Verrechnung mit dem Produkt 06.366.51) erhöhen sich wegen der gestiegenen Nebenkosten.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111308 Rathausgebäude**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.708	10.475	9.708	9.708	9.708	9.708
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.750	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.399	2.900	5.340	5.340	5.340	5.340
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	26.000	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>16.857</b>	<b>39.375</b>	<b>15.048</b>	<b>15.048</b>	<b>15.048</b>	<b>15.048</b>
11	- Personalaufwendungen	-4.698	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-62.892	-79.150	-42.730	-46.320	-46.620	-47.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-31.010	-32.376	-31.117	-31.117	-31.117	-31.117
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.857	-1.650	-1.650	-1.650	-1.650	-1.650
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-100.455</b>	<b>-113.176</b>	<b>-75.497</b>	<b>-79.087</b>	<b>-79.387</b>	<b>-79.787</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-83.598</b>	<b>-73.801</b>	<b>-60.449</b>	<b>-64.039</b>	<b>-64.339</b>	<b>-64.739</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-83.598</b>	<b>-73.801</b>	<b>-60.449</b>	<b>-64.039</b>	<b>-64.339</b>	<b>-64.739</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0	200	200	200	200	200
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-83.598</b>	<b>-73.601</b>	<b>-60.249</b>	<b>-63.839</b>	<b>-64.139</b>	<b>-64.539</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 06

Für die Bereitstellung der Räume der Sozialarbeiterin werden vom Kreis Kleve 2.600 Euro und von der Stadt Straelen für die Stromkosten des gemeinsam benutzten Servers 2.440 Euro erstattet.

Pos. 07 Die Instandhaltungsrückstellung wurde in 2009 aufgelöst.

Pos. 13

Größeren Maßnahmen sind nicht vorgesehen:

Pauschale	5.210 € (üblicher Unterhaltungsaufwand)
Sicherheitsglas Serverraum	1.500 €
Unterhaltungspauschale Betriebshof	1.100 €
Bewirtschaftungskosten	34.920 € (Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung, Strom)

Pos. 27

Erträge aus den internen Leistungsbeziehungen (Gestellung der Toiletten im Rathaus „Nette Toilette“; Verrechnung mit dem Produkt 15.575.84) .

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111309 Haus Püllen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.329	20.828	21.330	21.330	21.330	21.330
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.777	25.600	26.100	26.400	26.400	26.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.212	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>49.318</b>	<b>46.428</b>	<b>47.430</b>	<b>47.730</b>	<b>47.730</b>	<b>47.730</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.472	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.560	-13.680	-39.110	-14.070	-14.270	-14.470
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-30.787	-30.065	-30.787	-30.787	-30.787	-30.787
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.324	-1.100	-1.100	-1.150	-1.150	-1.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-49.143</b>	<b>-44.845</b>	<b>-70.997</b>	<b>-46.007</b>	<b>-46.207</b>	<b>-46.457</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>175</b>	<b>1.583</b>	<b>-23.567</b>	<b>1.723</b>	<b>1.523</b>	<b>1.273</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>175</b>	<b>1.583</b>	<b>-23.567</b>	<b>1.723</b>	<b>1.523</b>	<b>1.273</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>175</b>	<b>1.583</b>	<b>-23.567</b>	<b>1.723</b>	<b>1.523</b>	<b>1.273</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 05

Durch die Vermietung der Wohnung werden Einnahmen von rd. 4.320 € erzielt. Der Naturpark Schwalm-Nette zahlt eine jährliche Entschädigung einschl. der Nebenkosten von rd. 21.780 €.

Pos. 13

Die Sanierung des Dachstuhls ist unbedingt erforderlich. Aus Sicherheitsgründen wurden erste Maßnahmen in 2009 mit 26.700 Euro eingeleitet. Die endgültige Sanierung findet in 2010 mit weiteren 28.300 Euro statt. Als Pauschalen für den üblichen Unterhaltungsaufwand einschl. der Betriebshofleistungen sind 6.860 € eingeplant. Hinzu kommen Bewirtschaftungskosten von 3.950 € für Grundbesitzabgaben, Reinigungsanteil und Strom.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111310 Bürgerhaus**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.778	11.680	11.778	11.778	11.778	11.778
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.914	5.560	5.560	5.560	5.560	5.560
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.438	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	13.500	3.800	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>18.130</b>	<b>30.740</b>	<b>21.138</b>	<b>17.338</b>	<b>17.338</b>	<b>17.338</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.977	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.175	-44.350	-19.840	-17.160	-17.160	-17.160
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.722	-14.601	-14.723	-14.723	-14.723	-14.723
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.375	-1.390	-1.390	-1.390	-1.390	-1.390
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-37.249</b>	<b>-60.341</b>	<b>-35.953</b>	<b>-33.273</b>	<b>-33.273</b>	<b>-33.273</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-19.119</b>	<b>-29.601</b>	<b>-14.815</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-19.119</b>	<b>-29.601</b>	<b>-14.815</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-19.119</b>	<b>-29.601</b>	<b>-14.815</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>	<b>-15.935</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 05

Einnahmen werden erzielt durch die Vermietung der Bücherei (3.900 Euro) sowie der Cafeteria „Familienzentrum“ (1.660 Euro). Diese werden durch Zuschüsse der Gemeinde finanziert.

Pos. 07 Erträge aus der Auflösung der Instandhaltungsrückstellungen (Restbeseitigung Feuchteschäden).

Pos. 13

Es sind keine größeren Einzelmaßnahmen vorgesehen. Die Kosten für die Beseitigung der Feuchtigkeitsschäden beträgt 3.800 Euro. Für den üblichen Unterhaltungsaufwand sind 5.180 Euro eingeplant.

Als Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom sind 10.860 Euro vorgesehen.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111311 Feuerwehrgerätehaus  
Wachtendonk**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.743	889	3.743	3.743	3.743	3.743
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.866	5.100	6.180	6.180	6.180	6.180
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>41.608</b>	<b>5.989</b>	<b>9.923</b>	<b>9.923</b>	<b>9.923</b>	<b>9.923</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.518	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.325	-13.950	-15.610	-15.700	-15.950	-17.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.834	-1.642	-6.870	-6.870	-6.870	-6.870
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-975	-1.010	-1.010	-1.050	-1.050	-1.050
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-25.653</b>	<b>-16.602</b>	<b>-23.490</b>	<b>-23.620</b>	<b>-23.870</b>	<b>-25.070</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>15.956</b>	<b>-10.613</b>	<b>-13.567</b>	<b>-13.697</b>	<b>-13.947</b>	<b>-15.147</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>15.956</b>	<b>-10.613</b>	<b>-13.567</b>	<b>-13.697</b>	<b>-13.947</b>	<b>-15.147</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>15.956</b>	<b>-10.613</b>	<b>-13.567</b>	<b>-13.697</b>	<b>-13.947</b>	<b>-15.147</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 05

Einnahmen werden erzielt für die Vermietung der Wohnung.

Pos. 13

Für das Gerätehaus sind pauschal 3.660 Euro Unterhaltungsaufwand eingeplant. Hinzu kommt für das Flachdach eine UV-Schutz durch Beschieferung oder Kies für rd. 4.800 Euro. Die Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom betragen 7.150 €.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111312 Feuerwehrgerätehaus  
Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.942	478	2.943	2.943	2.943	2.943
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	159	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.101</b>	<b>478</b>	<b>2.943</b>	<b>2.943</b>	<b>2.943</b>	<b>2.943</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.564	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.403	-7.350	-7.400	-7.500	-7.700	-7.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.748	-937	-5.748	-5.748	-5.748	-5.748
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-189	-900	-950	-950	-970	-970
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.904</b>	<b>-9.187</b>	<b>-14.098</b>	<b>-14.198</b>	<b>-14.418</b>	<b>-14.418</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.803</b>	<b>-8.709</b>	<b>-11.155</b>	<b>-11.255</b>	<b>-11.475</b>	<b>-11.475</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.803</b>	<b>-8.709</b>	<b>-11.155</b>	<b>-11.255</b>	<b>-11.475</b>	<b>-11.475</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.803</b>	<b>-8.709</b>	<b>-11.155</b>	<b>-11.255</b>	<b>-11.475</b>	<b>-11.475</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber.

Pos. 13

Für das Gerätehaus sind 3.600 € als Unterhaltungsaufwand eingeplant. Die Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom betragen 3.800 €.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111313 Friedhof**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57	55	58	58	58	58
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>57</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	<b>58</b>	<b>58</b>	<b>58</b>
11	- Personalaufwendungen	-4.068	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.356	-54.720	-50.220	-50.670	-51.020	-51.370
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.137	-2.119	-2.138	-2.138	-2.138	-2.138
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-294	-300	-640	-640	-690	-640
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-51.855</b>	<b>-57.139</b>	<b>-52.998</b>	<b>-53.448</b>	<b>-53.848</b>	<b>-54.148</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-51.798</b>	<b>-57.084</b>	<b>-52.940</b>	<b>-53.390</b>	<b>-53.790</b>	<b>-54.090</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-51.798</b>	<b>-57.084</b>	<b>-52.940</b>	<b>-53.390</b>	<b>-53.790</b>	<b>-54.090</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-51.798</b>	<b>-57.084</b>	<b>-52.940</b>	<b>-53.390</b>	<b>-53.790</b>	<b>-54.090</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber. Diese betreffen aber nur den Friedhof Hamesweg.

Pos. 13

Aufgrund der Verträge fallen Unterhaltungskosten in Höhe von rd. 26.250 Euro an. Außerdem sind für die Beseitigung der Grünabfälle 6.500 Euro eingeplant. Der Betriebshof erhält 5.700 Euro. Für sonstige übliche Unterhaltungsmaßnahmen an den Wegen, Bänken und der Friedhofshalle sind 5.750 Euro eingeplant.

Die Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom betragen 6.020 Euro.

Pos. 16

Außer der Gebäudeversicherung ist der Beitrag zur Gartenbauberufsgenossenschaft mit 40 Euro eingeplant.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111314 Asylbewerberunterkunft  
Ostring 50**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-2.518	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.024	-50.800	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.448	-7.448	-7.448	-7.448	-7.448	-7.448
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.704	-3.720	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-37.695	-61.968	-47.348	-47.348	-47.348	-47.348
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-37.695	-61.968	-47.348	-47.348	-47.348	-47.348
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-37.695	-61.968	-47.348	-47.348	-47.348	-47.348
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-37.695	-61.968	-47.348	-47.348	-47.348	-47.348

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Es ist nur die übliche Unterhaltungspauschale von 7.700 Euro vorgesehen.

Die Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom betragen 28.900 Euro.

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aufgrund der Vermögensbewertung.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111315 Obdachlosenunterkunft  
Westerheckweg 2+4**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>126</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.041	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.893	-6.050	-5.450	-5.450	-5.450	-5.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.252	-3.354	-4.252	-4.252	-4.252	-4.252
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-456	-460	-460	-460	-460	-460
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.641</b>	<b>-9.864</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-9.515</b>	<b>-9.864</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-9.515</b>	<b>-9.864</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-9.515</b>	<b>-9.864</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>	<b>-10.162</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Besondere Maßnahmen sind nicht vorgesehen. Als laufender Unterhaltungsaufwand sind pauschal 3.250 Euro eingeplant. Die Bewirtschaftungskosten für Grundbesitzabgaben, Reinigung, Heizung und Strom betragen 2.200 Euro.

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen entsprechen der Vermögensbewertung. Zuwendungen hat die Gemeinde nicht erhalten.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111316 Grillhütte**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81	80	81	81	81	81
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>
11	- Personalaufwendungen	-862	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.383	-4.250	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-81	-80	-81	-81	-81	-81
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-131	-135	-135	-135	-135	-135
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.457</b>	<b>-4.465</b>	<b>-2.666</b>	<b>-2.666</b>	<b>-2.666</b>	<b>-2.666</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.377</b>	<b>-4.385</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.377</b>	<b>-4.385</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>	<b>-2.585</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.420	-1.420	-1.580	-1.660	-1.740	-1.820
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-6.797</b>	<b>-5.805</b>	<b>-4.165</b>	<b>-4.245</b>	<b>-4.325</b>	<b>-4.405</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen gegenüber. Da die Grillhütte vom Kreis an die Gemeinde übertragen wurde, sind beide Beträge gleich hoch.

Pos. 13

Die laufenden Unterhaltungskosten einschl. der Leistungen des Betriebshofes betragen 1.500 Euro. Die Reinigungskosten betragen rd. 950 €

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111317 Grundstücke**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.940	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.523	203.400	13.885	287.247	3.600	3.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.725	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	27.900	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>42.187</b>	<b>231.300</b>	<b>13.885</b>	<b>287.247</b>	<b>3.600</b>	<b>3.600</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.233	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.746	-42.900	-20.100	-20.100	-20.300	-20.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.726	-210	-110	-110	-110	-110
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-51.706</b>	<b>-43.110</b>	<b>-20.210</b>	<b>-20.210</b>	<b>-20.410</b>	<b>-20.410</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-9.519</b>	<b>188.190</b>	<b>-6.325</b>	<b>267.037</b>	<b>-16.810</b>	<b>-16.810</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-9.519</b>	<b>188.190</b>	<b>-6.325</b>	<b>267.037</b>	<b>-16.810</b>	<b>-16.810</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-9.519</b>	<b>188.190</b>	<b>-6.325</b>	<b>267.037</b>	<b>-16.810</b>	<b>-16.810</b>

**Erläuterungen:**

Hier sind alle Kosten dargestellt, die auf eine Vielzahl von unbebauten Grundstücken entfallen und nicht einzeln aufgeführt sind.

Pos. 05

Einnahmen werden erzielt für die Vermietung und Verpachtung, insbesondere aus Kleingärten und dem Kindergartenanlage „Gänseblümchen“. Außerdem werden aus dem Verkauf einer Teilfläche im Baugebiet östlich Auf dem Kuckuck Erträge erzielt, da der Verkaufspreis über dem Restbuchwert liegt. Für 2011 trifft das gleiche auf die Restfläche des alten Sportplatzes zu.

Pos. 07 Die Instandhaltungsrückstellung wurde in 2009 aufgelöst.

Pos. 13

Der Wasser- und Bodenverband Mittlere Niers erhält für die Beseitigung des Mähgutes von den der Gemeinde gehörenden Ufern 3.800 Euro. Die übrigen Unterhaltungsaufwendungen einschl. des Naturschutzgebietes Vorster Feld betrag 2.100 Euro. Der Betriebshof erhält für seine Leistungen 11.300 Euro. Hierin enthalten sind rd. 2.100 Euro für Ausbesserungsarbeiten am Mauerwerk. Die Grundbesitzabgaben betragen rd. 2.900 Euro.

Pos. 16 Für ein Grundstück am „Mühlenwall“ ist eine geringe Pacht zu zahlen.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111318 Kinderspiel- und Bolzplätze**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>84</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.211	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.527	-38.100	-40.100	-40.100	-40.100	-40.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-437	-440	-440	-440	-440	-440
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.175</b>	<b>-38.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-24.091</b>	<b>-38.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-24.091</b>	<b>-38.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-24.091</b>	<b>-38.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>	<b>-40.540</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Für Material und Fremdleistungen bei der Unterhaltung der Plätze und Spielgeräte sind pauschal 8.000 Euro eingeplant. Der Betriebshof erhält für die Unterhaltungsleistungen 32.100 €.

Pos. 16

Für den Bolzplatz an der Bröhlstraße ist eine Pacht zu zahlen.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111319 Jagdpachtgrundstücke**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.832	2.900	2.750	2.750	2.750	2.750
10	= Ordentliche Erträge	2.832	2.900	2.750	2.750	2.750	2.750
11	- Personalaufwendungen	-239	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-239	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	2.594	2.900	2.750	2.750	2.750	2.750
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	2.594	2.900	2.750	2.750	2.750	2.750
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	2.594	2.900	2.750	2.750	2.750	2.750

**Erläuterungen:**

Pos. 05

Durch den Verkauf eines weiteren Waldgrundstückes verringert sich die Jagdpacht.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111320 Naturbad**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.832	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.832</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-185	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.846	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-886	-180	-180	-180	-180	-180
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.917</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.085</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.085</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.085</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>	<b>-2.680</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Aufgrund des Pachtvertrages hat sich die Gemeinde mit höchstens 1.790 Euro (früher 3.500 DM) an größeren Unterhaltungsmaßnahmen zu beteiligen. Bisher sind jedoch kaum Kosten angefallen.

Für die Bereitstellung des Brunnens zur Auffüllung von Wasser zahlt die Gemeinde außerdem 710 Euro an die Gemeindewerke.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111321 Wald**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.558	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	255	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.813</b>	<b>1.800</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.518	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.290	-4.359	-1.720	-5.050	-5.050	-5.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-257	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.065</b>	<b>-6.059</b>	<b>-3.420</b>	<b>-6.750</b>	<b>-6.750</b>	<b>-6.750</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.253</b>	<b>-4.259</b>	<b>-2.420</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.253</b>	<b>-4.259</b>	<b>-2.420</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.253</b>	<b>-4.259</b>	<b>-2.420</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>	<b>-5.750</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 05

Aus dem Holzverkauf der unter Pos. 13 aufgeführten Maßnahmen sind Einnahmen in veranschlagter Höhe zu erwarten.

Pos. 13

Nach den Planungen des Forstbetriebsbezirks sind nur geringe Unterhaltungsmaßnahmen notwendig.

Pos. 16

Hier sind die Beiträge für den Waldbesitzerverband, Forstbetriebsgemeinschaft, Berufsgenossenschaft und Versicherung veranschlagt. Außerdem fällt eine jährliche Umlage an die Forstbetriebsgemeinschaft an.

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 011111322 Grillhütte Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259	660	709	709	709	709
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>259</b>	<b>660</b>	<b>709</b>	<b>709</b>	<b>709</b>	<b>709</b>
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-536	-3.400	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-275	-1.000	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-200	-200	-200	-200	-200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-810</b>	<b>-4.600</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-552</b>	<b>-3.940</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-552</b>	<b>-3.940</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-552</b>	<b>-3.940</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>	<b>-2.091</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02 und 14

Den bilanziellen Abschreibungen aufgrund der Vermögensbewertung stehen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und Spenden gegenüber.

Pos. 13

Der laufende Unterhaltungsaufwand wurde in Anlehnung an die Grillhütte in Wachtendonk auf 1.000 Euro geschätzt. Für die Leistungen des Betriebshofes sind 500 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.13 Liegenschaftsverwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.737	412.130	202.615	500.797	117.150	117.150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.043.068	-2.331.079	-959.251	-911.046	-775.192	-782.348
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-862.331	-1.918.949	-756.636	-410.249	-658.042	-665.198
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.515	0	15.000	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	421.141	1.124.000	305.300	321.528	220.000	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	7.663	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	435.319	1.124.000	320.300	321.528	220.000	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden	-21.986	0	-38.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	-2.500	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-5.132	-78.900	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-27.118	-118.900	-40.500	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	408.202	1.005.100	279.800	321.528	220.000	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-454.129	-913.849	-476.836	-88.721	-438.042	-665.198
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Investitionen Produkt 01.111.13 Liegenschaftsverwaltung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.033 Veräußerung von Grundstücken Schlecker Weg	250.000,00	0,00	250.000,00	220.000,00	0,00	1.400.000,00	421.116,46
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	250.000,00	0,00	250.000,00	220.000,00	0,00	1.400.000,00	421.116,46
108.061 Verkauf alter Sportplatz	0,00	0,00	71.528,00	0,00	0,00	1.324.000,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	0,00	0,00	71.528,00	0,00	0,00	1.324.000,00	0,00
108.066 Errichtung Grillhütte Wankum - Sonderposten Spende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.200,00	11.353,42
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.200,00	6.515,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.838,42
108.073 Errichtung Grillhütte Wankum	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.000,00	-21.986,16
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.805,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.986,16
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.000,00	0,00
109.015 Umgestaltung Platz Schulhof 5 nach Abriss Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-26.731,07
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-26.731,07
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
109.018 Erweiterung Räume Jugendtreff Wkm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	-44.705,97
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.289,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	-44.705,97
109.019 Photovoltaikanlage GS Wkm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.700,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.700,00	0,00
109.072 Fotovoltaikanlage Werkhaus H. Püllen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.150,13
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.102,13
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.150,13
110.007 Nachzahlungsverf. / Verk. Grdst. östlich Kuckuck	-38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-38.000,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	55.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.300,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un	-38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-38.000,00	0,00
110.018 Rampe z. 1. Ebene Friedensplatz	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>227.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>321.528,00</b>	<b>220.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.528.300,00</b>	<b>323.896,55</b>
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>							
	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.400,00	-5.131,51

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
110.006	Neues Spielgerät Pausenbereich	2.500 €	01.111.13.01	133



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.321	30.687	37.704	37.704	37.704	37.704
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	91.628	43.950	46.870	46.770	46.770	46.770
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345	840	840	840	840	840
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.439	24.985	31.345	18.700	18.700	22.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.730	7.100	7.400	7.100	7.100	7.100
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>168.463</b>	<b>107.562</b>	<b>124.159</b>	<b>111.114</b>	<b>111.114</b>	<b>114.614</b>
11	- Personalaufwendungen	-142.160	-197.585	-210.384	-212.350	-212.580	-230.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.925	-37.475	-57.745	-31.820	-36.320	-32.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.179	-35.921	-60.393	-57.953	-57.953	-57.953
15	- Transferaufwendungen	0	-3.610	-4.610	-4.610	-4.610	-4.610
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-82.161	-109.502	-123.133	-110.679	-104.179	-108.723
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-327.425</b>	<b>-384.093</b>	<b>-456.265</b>	<b>-417.412</b>	<b>-415.642</b>	<b>-434.466</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-158.962</b>	<b>-276.531</b>	<b>-332.106</b>	<b>-306.298</b>	<b>-304.528</b>	<b>-319.852</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-158.962</b>	<b>-276.531</b>	<b>-332.106</b>	<b>-306.298</b>	<b>-304.528</b>	<b>-319.852</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-540	-470	-450	-450	-450	-450
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-159.502</b>	<b>-277.001</b>	<b>-332.556</b>	<b>-306.748</b>	<b>-304.978</b>	<b>-320.302</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.014	80.325	90.055	77.010	77.010	80.510
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-255.747	-328.792	-384.016	-349.170	-344.987	-361.895
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-101.733	-248.467	-293.961	-272.160	-267.977	-281.385
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	29.883	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	14.800	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.683	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.512	-2.500	-2.800	-2.800	-2.800	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-15.616	-327.225	-7.440	-27.100	-97.100	-10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.128	-329.725	-10.240	-29.900	-99.900	-10.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	26.555	-299.825	19.660	0	-70.000	19.900
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-75.178	-548.292	-274.301	-272.160	-337.977	-261.485
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Produktbeschreibung Produkt 02.121.15 Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide****Produktinformationen**

<b>Produktbeschreibung</b>	Statistische Erhebungen, Volkszählungen, Durchführung anstehender Wahlen und Bürgerentscheide
<b>Zielgruppe</b>	Rat, Parteien, Behörden, Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.15 Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	11.300	7.845	0	0	3.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>11.300</b>	<b>7.845</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-6.104	-23.989	-15.840	-9.221	-951	-16.447
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-3.500	-1.000	0	0	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-346	-14.300	-5.789	0	0	-4.344
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.450</b>	<b>-41.789</b>	<b>-22.629</b>	<b>-9.221</b>	<b>-951</b>	<b>-21.791</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-6.450</b>	<b>-30.489</b>	<b>-14.784</b>	<b>-9.221</b>	<b>-951</b>	<b>-18.291</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-6.450</b>	<b>-30.489</b>	<b>-14.784</b>	<b>-9.221</b>	<b>-951</b>	<b>-18.291</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-6.450</b>	<b>-30.489</b>	<b>-14.784</b>	<b>-9.221</b>	<b>-951</b>	<b>-18.291</b>

**Erläuterungen:**

Am 09.05.2010 findet die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen statt. Die Ansätze sind entsprechend der Erfahrungswerte bei früheren Wahlen veranschlagt.

Außerdem wird in 2010 wieder eine Landwirtschaftszählung durchgeführt. Die Kosten wurden analog der letzten Zählung von 2005 berechnet.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.121.15 Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	11.300	7.845	0	0	3.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.450	-39.436	-21.204	-9.196	-945	-20.216
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.450	-28.136	-13.359	-9.196	-945	-16.716
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-6.450	-28.136	-13.359	-9.196	-945	-16.716
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.16 Allgemeine Gefahrenabwehr</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Schutz vor Gefahren, Gesundheitsschutz, Schutzmaßnahmen bei psychischen Erkrankungen usw.), Erlaubnisse von Sondernutzungen, Schiedsmannwesen, Ordnungsaufgaben bei Wohnungslosigkeit
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schnelle Antragsbearbeitung, Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Gewerbetreibende, Veranstalter, Verkehrsteilnehmer etc.
<b>Auftragsgrundlage</b>	OBG, OwiG, PsychKG, LHundG, Straßen- und Wegegesetz, sowie weitere diverse Verordnungen und Satzungen und die örtlichen Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.16 Allgemeine Gefahrenabwehr**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	2.756	150	560	560	560	560
06	+ Kostenerstattungen und Kos- tenumlagen	7.737	4.150	3.700	3.700	3.700	3.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	94	600	400	600	600	600
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>10.586</b>	<b>4.900</b>	<b>4.660</b>	<b>4.860</b>	<b>4.860</b>	<b>4.860</b>
11	- Personalaufwendungen	-31.850	-56.034	-56.980	-59.045	-62.455	-62.607
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.273	-6.165	-3.855	-4.030	-4.030	-4.030
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-512	-512	-512	-512
16	- Sonstige ordentliche Aufwen- dungen	-6.431	-12.281	-13.931	-12.336	-12.336	-12.536
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-45.554</b>	<b>-74.480</b>	<b>-75.278</b>	<b>-75.923</b>	<b>-79.333</b>	<b>-79.685</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver- waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-34.968</b>	<b>-69.580</b>	<b>-70.618</b>	<b>-71.063</b>	<b>-74.473</b>	<b>-74.825</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-34.968</b>	<b>-69.580</b>	<b>-70.618</b>	<b>-71.063</b>	<b>-74.473</b>	<b>-74.825</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis- tungsbeziehungen	-20	-20	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-34.988</b>	<b>-69.600</b>	<b>-70.618</b>	<b>-71.063</b>	<b>-74.473</b>	<b>-74.825</b>

## Erläuterungen:

Pos. 04

Hier sind die Gebühreneinnahmen für das Ordnungsamt (Sondergenehmigungen, Plakatierungen usw.) eingeplant.

Pos. 06

Es handelt sich um Kostenerstattungen für sonstige ordnungsbehördliche Maßnahmen, z.B. Ölunfälle, Untersuchungskosten bei Einweisungen nach dem PsychKG, Bestattungsfälle etc.  
Die Aufwendungen sind bei der Pos. 16 erfasst.

Pos. 07

Hierbei sind die Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten, z.B. nach dem Landeshundegesetz veranschlagt.

Pos. 13

Für die ordnungsrechtlichen Einsätze des Betriebshofes (z.B. bei Ölunfällen, wilden Müllablagerungen etc.) sind 1.825 Euro und für die Unterhaltung von technischen Geräten 30 Euro vorgesehen. Darüber hinaus erhält die Gemeinde Kerken eine Kostenerstattung für den ordnungsamtlichen Notdienst (2.000 Euro).

Pos. 14

Die Abschreibungen betreffen das in 2009 angeschaffte Lärmmessgerät.

Pos. 16

Die Aufwendungen für den Schiedsmann (Geschäftsausgaben, Mitgliedsbeitrag, Entschädigung) belaufen sich auf insgesamt 286 Euro. Weiterhin sind pauschal 12.000 Euro für sonstige ordnungsbehördliche Maßnahmen einkalkuliert (u.a. Hundekotbeutel, ordnungsbehördliche Bestattungen nach dem Bestattungsgesetz). Außerdem steht für die Außendienstmitarbeiter die Ersatzbeschaffung von Dienst- und Schutzkleidung von 1.645 Euro an.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.16 Allgemeine Gefahrenabwehr**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.140	4.900	4.660	4.860	4.860	4.860
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.975	-68.984	-74.603	-75.156	-77.445	-79.172
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-28.835	-64.084	-69.943	-70.296	-72.585	-74.312
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-28.835	-64.084	-69.943	-70.296	-72.585	-74.312
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.17 Jagd- und Fischereiangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Antragsannahme Jagdscheine für den Kreis Kleve, Antragsannahme sowie Ausstellung von Fischereischeinen, Unterstützung der Fischereigenossenschaften
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schnelle Antragsbearbeitung
<b>Zielgruppe</b>	Jäger und Angler
<b>Auftragsgrundlage</b>	Fischereigesetz NRW, Jagdgesetz NRW
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.17 Jagd- und Fischereiangelenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94	325	410	410	410	410
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>94</b>	<b>325</b>	<b>410</b>	<b>410</b>	<b>410</b>	<b>410</b>
11	- Personalaufwendungen	-527	-464	-474	-487	-503	-513
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-410	-410	-410	-410
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-527</b>	<b>-464</b>	<b>-884</b>	<b>-897</b>	<b>-913</b>	<b>-923</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-433</b>	<b>-139</b>	<b>-474</b>	<b>-487</b>	<b>-503</b>	<b>-513</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-433</b>	<b>-139</b>	<b>-474</b>	<b>-487</b>	<b>-503</b>	<b>-513</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-433</b>	<b>-139</b>	<b>-474</b>	<b>-487</b>	<b>-503</b>	<b>-513</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Hierbei handelt es sich um die Gebühren für die Ausstellung der Fischereischeine. Die an die Bezirksregierung weiterzuleitende Fischereiabgabe ist im Haushalt nicht veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.17 Jagd- und Fischereianglegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	124	325	410	410	410	410
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-527	-420	-877	-893	-910	-923
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-403	-95	-467	-483	-500	-513
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-403	-95	-467	-483	-500	-513
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.18 Fundangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Annahme und Aufbewahrung von Fundsachen
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.18 Fundangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-2.426	-1.103	-1.223	-1.267	-1.312	-1.341
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-139	-240	-1.910	-1.910	-1.910	-1.910
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.565	-1.343	-3.133	-3.177	-3.222	-3.251
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-2.565	-1.343	-3.133	-3.177	-3.222	-3.251
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-2.565	-1.343	-3.133	-3.177	-3.222	-3.251
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-2.565	-1.343	-3.133	-3.177	-3.222	-3.251

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Die Verrechnungskosten mit dem Betriebshof für die Unterstellung der Fundfahrräder betragen 240 Euro. Außerdem werden die Leistungen des Betriebshofes für die Einsammlung von Fundgegenständen, bzw. Fundtieren und deren Verbringung zum Tierheim mit 1.670 Euro verrechnet.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.18 Fundangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.426	-1.235	-3.125	-3.168	-3.211	-3.244
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.426	-1.235	-3.125	-3.168	-3.211	-3.244
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.426	-1.235	-3.125	-3.168	-3.211	-3.244
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.19 Gewerbewesen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Führung des Gewerberegisters, Erteilungen von Erlaubnissen nach dem Gaststättengesetz, Untersagungsverfahren
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schnelle Antragsbearbeitung, ordnungsgemäße Führung des Gewerberegisters
<b>Zielgruppe</b>	Gewerbetreibende, Veranstalter, Veranstaltungsbesucher, Auskunftsucher
<b>Auftragsgrundlage</b>	GewO, GastG, sowie weitere Verordnungen und örtliche Gemeindecsetzung
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.19 Gewerbewesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	15.482	5.500	5.800	5.800	5.800	5.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>15.488</b>	<b>5.500</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-10.096	-13.006	-12.628	-13.043	-13.596	-13.755
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.096</b>	<b>-13.006</b>	<b>-12.628</b>	<b>-13.043</b>	<b>-13.596</b>	<b>-13.755</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.393</b>	<b>-7.506</b>	<b>-6.828</b>	<b>-7.243</b>	<b>-7.796</b>	<b>-7.955</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>5.393</b>	<b>-7.506</b>	<b>-6.828</b>	<b>-7.243</b>	<b>-7.796</b>	<b>-7.955</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>5.393</b>	<b>-7.506</b>	<b>-6.828</b>	<b>-7.243</b>	<b>-7.796</b>	<b>-7.955</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Die Gebühreneinnahmen für die Erteilung von Konzessionen nach dem Gaststättengesetz sind pauschal mit 1.500 Euro angenommen.

Für Gewerbe- und ummeldungen sowie Gewerbeauskünfte sind 4.000 Euro veranschlagt. Die Ausstellung von befristeten Reisegewerbekarten ist mit 300 Euro berücksichtigt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.19 Gewerbewesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.773	5.500	5.800	5.800	5.800	5.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.096	-11.731	-12.531	-12.965	-13.419	-13.755
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	4.677	-6.231	-6.731	-7.165	-7.619	-7.955
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	4.677	-6.231	-6.731	-7.165	-7.619	-7.955
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.20 Verkehrsangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Verkehrsregelung und -lenkung, Überwachung des ruhende Verkehrs, Erlaubnisse von Sondernutzungen, Genehmigung von anzeige- und erlaubnispflichtigen Baustellen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schnelle Antragsbearbeitung, sichere Verkehrslenkung und -regelung, Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Veranstalter, Verkehrsteilnehmer, etc.
<b>Auftragsgrundlage</b>	OwiG, StVO, HAV, StrWG NRW sowie weitere diverse Verordnungen und die örtlichen Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.20 Verkehrsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	204	1.600	1.600	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.821	6.500	7.000	6.500	6.500	6.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>9.025</b>	<b>8.100</b>	<b>8.600</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-24.370	-27.056	-29.332	-30.054	-30.965	-31.675
16	- Sonstige ordentliche Aufwen- dungen	-193	-230	-180	-180	-180	-180
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.562</b>	<b>-27.286</b>	<b>-29.512</b>	<b>-30.234</b>	<b>-31.145</b>	<b>-31.855</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver- waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.537</b>	<b>-19.186</b>	<b>-20.912</b>	<b>-22.234</b>	<b>-23.145</b>	<b>-23.855</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-15.537</b>	<b>-19.186</b>	<b>-20.912</b>	<b>-22.234</b>	<b>-23.145</b>	<b>-23.855</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-15.537</b>	<b>-19.186</b>	<b>-20.912</b>	<b>-22.234</b>	<b>-23.145</b>	<b>-23.855</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 4

Gebühren für die Genehmigung von Sondernutzungen Straßen sind hier veranschlagt.

Pos. 7 und 16

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs erbringt Erträge von rd. 7.000 €.

Neben den Personalkosten entstehen hierfür Sachkosten in Form eines Mitgliedsbeitrages zur Verkehrswacht und Reisekostenentschädigungen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.20 Verkehrsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.689	8.100	8.600	8.000	8.000	8.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.521	-24.632	-29.130	-30.136	-31.015	-31.786
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-15.832	-16.532	-20.530	-22.136	-23.015	-23.786
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-15.832	-16.532	-20.530	-22.136	-23.015	-23.786
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.21 Einwohnerangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Meldeangelegenheiten, Ausweise und Dokumente, Namensänderungen, Regelungen der deutschen Staatsangehörigkeit, Regelungen des Aufenthaltes für Ausländer
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige, Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.21 Einwohnerangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.238	24.000	25.500	25.500	25.500	25.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>31.238</b>	<b>24.000</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-24.701	-32.676	-42.718	-43.835	-45.443	-44.543
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.657	-17.200	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-42.358</b>	<b>-49.876</b>	<b>-61.718</b>	<b>-62.835</b>	<b>-64.443</b>	<b>-63.543</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.120</b>	<b>-25.876</b>	<b>-36.218</b>	<b>-37.335</b>	<b>-38.943</b>	<b>-38.043</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.120</b>	<b>-25.876</b>	<b>-36.218</b>	<b>-37.335</b>	<b>-38.943</b>	<b>-38.043</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-11.120</b>	<b>-25.876</b>	<b>-36.218</b>	<b>-37.335</b>	<b>-38.943</b>	<b>-38.043</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Der Ansatz setzt sich aus folgenden Gebühreneinnahmen zusammen:

- o für die die Ausstellung von Ausweisen 18.475 Euro
- o für Führungszeugnisse 1.040 Euro
- o Führerscheine 1.224 Euro
- o Meldeauskünfte, Bescheinigungen etc. 4.761 Euro

Pos. 16

Die Kosten für die Beschaffung der Ausweisvordrucke und des Begleitmaterials betragen rd. 4.554 Euro. Die Kosten der Ausstellung sind mit 14.446 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.21 Einwohnerangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.238	24.000	25.500	25.500	25.500	25.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.182	-46.670	-57.431	-58.679	-59.755	-58.393
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.944	-22.670	-31.931	-33.179	-34.255	-32.893
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-10.944	-22.670	-31.931	-33.179	-34.255	-32.893
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.22 Personenstandswesen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Eheschließungen, Ahnenforschung
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige, Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.22 Personenstandswesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	5.533	7.375	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345	840	840	840	840	840
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.878</b>	<b>8.215</b>	<b>8.840</b>	<b>8.840</b>	<b>8.840</b>	<b>8.840</b>
11	- Personalaufwendungen	-26.528	-6.815	-35.706	-39.453	-40.882	-42.693
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-258	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.314	-1.420	-1.320	-1.320	-1.320	-1.320
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-28.100</b>	<b>-8.235</b>	<b>-37.026</b>	<b>-40.773</b>	<b>-42.202</b>	<b>-44.013</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-21.223</b>	<b>-20</b>	<b>-28.186</b>	<b>-31.933</b>	<b>-33.362</b>	<b>-35.173</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-21.223</b>	<b>-20</b>	<b>-28.186</b>	<b>-31.933</b>	<b>-33.362</b>	<b>-35.173</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-520	-450	-450	-450	-450	-450
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-21.743</b>	<b>-470</b>	<b>-28.636</b>	<b>-32.383</b>	<b>-33.812</b>	<b>-35.623</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Die Verwaltungsgebühren für den Bereich des Standesamtes können aufgrund der Vorjahresergebnisse leicht erhöht veranschlagt werden. Es werden folgende Gebühreneinnahmen erwartet:

Gebühren für Trauungen 6.180 Euro

Beurkundungen etc. 1.820 Euro

Pos. 05

Aus dem Verkauf von Familienstambüchern werden Einnahmen erzielt.

Pos. 16

Als sonstige ordentliche Aufwendungen sind die Geschäftsausgaben (z.B. für Vordrucke), die Mitgliedsbeiträge sowie die Kosten für die Anschaffung von Familienstambüchern berücksichtigt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.22 Personenstandswesen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.123	8.215	8.840	8.840	8.840	8.840
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.041	-7.567	-31.731	-35.232	-35.989	-36.199
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-21.918	648	-22.891	-26.392	-27.149	-27.359
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-21.918	648	-22.891	-26.392	-27.149	-27.359
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.122.23 Tierschutz</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Fundtiere und Tierhaltung
<b>Allgemeine Ziele</b>	wirtschaftliche Unterbringung und Sicherstellung von Fundtieren zu jeder Zeit, Überprüfung artgerechter Haltung
<b>Zielgruppe</b>	Tiere und Gemeinwohl
<b>Auftragsgrundlage</b>	OBG, Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Tierschutzverein, LHundG NRW, Tierschutzgesetz NRW, Weisungen des Veterinäraramtes, Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Wachtendonk
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.23 Tierschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.965	-23.199	-2.711	-2.791	-2.877	-2.939
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-352	-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.440	-2.450	-2.470	-2.500	-2.500	-2.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.757	-26.149	-6.181	-6.291	-6.377	-6.439
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-4.757	-26.149	-6.181	-6.291	-6.377	-6.439
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-4.757	-26.149	-6.181	-6.291	-6.377	-6.439
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-4.757	-26.149	-6.181	-6.291	-6.377	-6.439

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Um eine überproportionale Vermehrung von wild lebenden Katzen zu vermeiden, werden aufgegriffene Katzen kastriert.

Pos. 16

Die Gemeinde Wachtendonk beteiligt sich entsprechend ihrer Einwohnerzahl an den Kosten des Tierschutzvereins Geldern und Umgebung.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.23 Tierschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.757	-23.873	-6.147	-6.270	-6.367	-6.439
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-4.757	-23.873	-6.147	-6.270	-6.367	-6.439
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-4.757	-23.873	-6.147	-6.270	-6.367	-6.439
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.126.24 Feuerwehr</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung sowie Erstmaßnahmen bei Unfällen zur Abwehr von Personen-, Sach- und Umweltschäden, Durchführung von Brandschutzberatung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Unterhaltung einer wirtschaftlichen und leistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr im Rahmen der Vorgaben des Brandschutzbedarfsplanes
<b>Zielgruppe</b>	Alle Personen, die Dienste der Feuerwehr in Anspruch nehmen müssen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	FSHG, Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Fr. Fw. Wachtendonk, Satzung über den Einsatz des Verdienstausfalles für beruflich selbstständige ehrenamtliche Angehörige der Fr. Fw. der Gem. Wdk, Laufbahnverordnung
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.126.24 Feuerwehr**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.321	30.687	37.704	37.704	37.704	37.704
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	36.322	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.702	9.535	19.800	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.809	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>95.154</b>	<b>45.222</b>	<b>62.504</b>	<b>57.704</b>	<b>57.704</b>	<b>57.704</b>
11	- Personalaufwendungen	-9.196	-9.216	-10.848	-11.174	-11.554	-11.763
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.903	-27.070	-49.570	-24.470	-28.970	-24.470
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.179	-35.921	-59.881	-57.441	-57.441	-57.441
15	- Transferaufwendungen	0	-3.610	-4.610	-4.610	-4.610	-4.610
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.780	-61.621	-80.443	-75.343	-68.843	-68.843
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-158.058</b>	<b>-137.438</b>	<b>-205.352</b>	<b>-173.038</b>	<b>-171.418</b>	<b>-167.127</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-62.904</b>	<b>-92.216</b>	<b>-142.848</b>	<b>-115.334</b>	<b>-113.714</b>	<b>-109.423</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-62.904</b>	<b>-92.216</b>	<b>-142.848</b>	<b>-115.334</b>	<b>-113.714</b>	<b>-109.423</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-62.904</b>	<b>-92.216</b>	<b>-142.848</b>	<b>-115.334</b>	<b>-113.714</b>	<b>-109.423</b>

## Erläuterungen:

Pos. 02

Zusammengefasst sind hier die finanziellen Zuwendungen des Versicherungsunternehmens zu den Anschaffungen sowie eines Sachspenders anlässlich von Feuerwehrrübungen. Außerdem sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (34.104 Euro) eingeplant.

Pos. 04

Die Gebühren für Dienstleistungen der Feuerwehr wurden aufgrund der Vorjahresergebnisse mit pauschal 5.000 Euro angenommen.

Pos. 06

An den Kosten für Feuerwehrlehrgänge (Lohnkosten, Verdienstausfall, Fahrtkosten) beteiligt sich das Land aus Mitteln der Feuerschutzsteuer mit 19.800 € im laufenden Haushaltsjahr.

Pos. 13

Als Sach- und Dienstleistungen sind veranschlagt:

Kosten der Brandschau	4.610 Euro
Fahrzeughaltung	11.850 Euro
Unterhaltung der Geräte und Einrichtungsgegenstände Für das Jahr 2010 ist die Umrüstung der Atemschutzgeräte von Normaldruck auf Überdruck vorgesehen. Hierfür sind allein 23.750 Euro notwendig.	30.550 Euro
die Brandbekämpfungsmittel	2.560 Euro

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen steigen insbesondere durch die Neuanschaffung des Feuerwehrfahrzeuges.

Pos. 15

Der jährliche Zuschuss an die Feuerwehr mit 410 Euro und der Zuschuss für die Reinigung des Gerätehauses in Wachtendonk mit 1.200 ist als Transferaufwendung ausgewiesen. Ebenso der Zuschuss an die Jugendfeuerwehr, der mit 3.000 Euro pauschaliert wurde.

Pos. 16

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen steigen von 53.780 Euro (2008) über 61.621 Euro im Jahre 2009 auf nunmehr 80.443 Euro. Ursächlich ist vor allem ein Mehrbedarf bei der Dienst- und Schutzbekleidung (von 17.880 Euro (2008) über 26.000 Euro (2009) auf nunmehr 32.000 Euro). Die Erhöhung bei der Dienst- und Schutzbekleidung entfällt vor allem auf Überjacken, Helme und Brandschutzhandschuhe.

Die Kosten für Feuerwehrlehrgänge steigen um 8.653 Euro auf 23.748 Euro. Hierzu wird eine Landeszuwendung von 19.800 Euro erwartet.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.126.24 Feuerwehr**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.927	17.985	28.400	23.600	23.600	23.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-90.374	-100.612	-145.338	-115.510	-113.898	-109.684
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.447	-82.627	-116.938	-91.910	-90.298	-86.084
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	29.883	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	14.800	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.683	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.512	-2.500	-2.800	-2.800	-2.800	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-15.616	-327.225	-7.440	-27.100	-97.100	-10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.128	-329.725	-10.240	-29.900	-99.900	-10.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	26.555	-299.825	19.660	0	-70.000	19.900
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	16.108	-382.452	-97.278	-91.910	-160.298	-66.184
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Investitionen Produkt 02.126.24 Feuerwehr

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflich- tungs- Ermächti- gungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereit- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
I08.010 Feuerschutzpauschale	29.900,00	0,00	29.900,00	29.900,00	29.900,00	89.700,00	59.782,85
18 + Zuwendungen für Investi- tionsmaßnahmen	29.900,00	0,00	29.900,00	29.900,00	29.900,00	89.700,00	59.782,85
I08.075 Neuanschaffung bew. Ver- mögen (GWGs) Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-9.840,94
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-9.840,94
I09.021 Digitalfunknetz Feuerwehr	0,00	-17.000,00	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	-17.000,00	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I09.022 MTF Jugendfeuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	-20.912,24
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	-20.912,24
I09.024 MTF FW Wdk	0,00	0,00	0,00	-87.000,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	-87.000,00	0,00	0,00	0,00
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>	<b>-10.240,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.900,00</b>	<b>-12.900,00</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-25.675,00</b>	<b>-14.368,36</b>

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
I08.011	Ersatzbeschaffungen feuerwehrtechn. Aus- rüstung	7.440 €	02.126.24	207
I08.013	Feuerlöschbrunnen	2.800 €	02.126.24	207

<b>Produktbeschreibung Produkt 02.128.25 Katastrophen- / Zivilschutz</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Alarmplanung und Vorbereitung für örtliche und überörtliche Großschadenslagen, Verantwortlichkeit bei örtlicher Schadenslage, Amtshilfe etc. bei überörtlicher Großschadenslage
<b>Allgemeine Ziele</b>	Verhütung und ggfls. Bekämpfung von Großschadenslagen
<b>Zielgruppe</b>	Gemeindewohl
<b>Auftragsgrundlage</b>	FSHG, Katastrophenschutzgesetz NRW, Zivilschutzgesetz NRW, örtliche Alarm- und andere Pläne der Gemeinde und des Kreises
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 02.128.25 Katastrophen- / Zivilschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-4.398	-4.027	-1.924	-1.980	-2.042	-2.084
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.398	-4.027	-1.924	-1.980	-2.042	-2.084
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-4.398	-4.027	-1.924	-1.980	-2.042	-2.084
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-4.398	-4.027	-1.924	-1.980	-2.042	-2.084
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-4.398	-4.027	-1.924	-1.980	-2.042	-2.084

**Teilfinanzhaushalt Produkt 02.128.25 Katastrophen- / Zivilschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.398	-3.632	-1.899	-1.965	-2.033	-2.084
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-4.398	-3.632	-1.899	-1.965	-2.033	-2.084
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-4.398	-3.632	-1.899	-1.965	-2.033	-2.084
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.437	51.240	93.698	76.398	76.398	76.398
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	32.740	32.894	24.850	25.500	25.500	25.500
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	2.733	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	80	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>109.910</b>	<b>84.214</b>	<b>118.548</b>	<b>101.898</b>	<b>101.898</b>	<b>101.898</b>
11	- Personalaufwendungen	-74.727	-85.013	-91.209	-93.891	-100.658	-96.295
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-322.357	-385.400	-508.397	-534.200	-544.200	-554.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.150	-12.152	-22.600	-22.600	-22.600	-19.250
15	- Transferaufwendungen	0	-670	-100.670	-670	-670	-670
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-52.200	-39.631	-43.287	-41.935	-41.935	-41.935
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-475.434</b>	<b>-522.866</b>	<b>-766.163</b>	<b>-693.296</b>	<b>-710.063</b>	<b>-712.350</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-365.524</b>	<b>-438.652</b>	<b>-647.615</b>	<b>-591.398</b>	<b>-608.165</b>	<b>-610.452</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-365.524</b>	<b>-438.652</b>	<b>-647.615</b>	<b>-591.398</b>	<b>-608.165</b>	<b>-610.452</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-160	-10.780	-14.350	-14.700	-15.150	-15.500
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-365.684</b>	<b>-449.432</b>	<b>-661.965</b>	<b>-606.098</b>	<b>-623.315</b>	<b>-625.952</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.209	84.214	105.050	88.400	88.400	88.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-445.536	-502.374	-740.314	-667.793	-684.306	-692.966
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-376.327	-418.160	-635.264	-579.393	-595.906	-604.566
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-38.274	-27.200	-67.600	-27.200	-27.200	-27.200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-38.274	-27.200	-67.600	-27.200	-27.200	-27.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-38.274	-27.200	-67.600	-27.200	-27.200	-27.200
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-414.601	-445.360	-702.864	-606.593	-623.106	-631.766
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.211.26 Grundschule Wachtendonk</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrer, Schulaufsicht
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.211.26 Grundschule Wachtendonk**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.915	25.910	38.244	31.844	31.844	31.844
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	16.886	17.234	12.600	13.000	13.000	13.000
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	2.497	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	30	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>53.297</b>	<b>43.174</b>	<b>50.844</b>	<b>44.844</b>	<b>44.844</b>	<b>44.844</b>
11	- Personalaufwendungen	-26.114	-23.216	-26.570	-27.407	-29.556	-27.865
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-122.127	-130.020	-146.050	-148.140	-148.140	-148.140
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.668	-8.802	-2.444	-2.444	-2.444	-2.444
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-19.830	-14.835	-18.400	-17.700	-17.700	-17.700
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-171.740</b>	<b>-176.873</b>	<b>-193.464</b>	<b>-195.691</b>	<b>-197.840</b>	<b>-196.149</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-118.442</b>	<b>-133.699</b>	<b>-142.620</b>	<b>-150.847</b>	<b>-152.996</b>	<b>-151.305</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-118.442</b>	<b>-133.699</b>	<b>-142.620</b>	<b>-150.847</b>	<b>-152.996</b>	<b>-151.305</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-110	-2.600	-2.800	-2.900	-3.000	-3.100
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-118.552</b>	<b>-136.299</b>	<b>-145.420</b>	<b>-153.747</b>	<b>-155.996</b>	<b>-154.405</b>

## Erläuterungen:

### Pos.02

Vom Land sind Zuwendungen für den „Offenen Ganzttag“ (37.150 Euro) und für die Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ (600 Euro) zu erwarten. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten betragen 494 Euro.

### Pos.04

Hierbei handelt es sich um die Gebühren für die Benutzung der Turnhalle durch andere Benutzergruppen (550 Euro) und die Elternbeiträge für die Offene Ganzttagsschule (12.050 Euro).

### Pos.13

An Personal- und Sachkosten sind für den „Offenen Ganzttag“ (85.000 Euro) und die Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ (900 Euro) veranschlagt. An den Betriebshof sind 36.680 Euro für die Hausmeistertätigkeit zu zahlen. Die Unterhaltung des bewegl. Vermögens ist mit 2.200 Euro eingerechnet. An Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Schulschwimmen und Lehrfahrten sind 16.220 Euro vorgesehen.

Außerdem sind in diesem Jahr dem Wunsch der Schule entsprechend 3.450 Euro für folgende Programme geplant: Klettertraining (700 €), Mädchentraining (1.000 €), Jungentraining (1.000 €), MUT-TUT-GUT (750 €).

Die Wartungskosten für die Drucker und Kopierer sowie die sonstigen Bewirtschaftungskosten betragen 1.600 Euro.

### Pos.14

Die Abschreibungen beinhalten nur die Aufwendungen für die beweglichen Vermögensgegenstände. Die Gebäudeabschreibungen sind beim Gebäudemanagement erfasst.

### Pos.16

Die Schülerunfall-, Garderoben- und Fahrradversicherung erfordert Aufwendungen von 11.740 Euro. Für Aus- und Fortbildung, Bürobedarf, Post- und Fernmeldgebühren und Mieten für Kopierer sind 6.660 Euro veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.211.26 Grundschule Wachtendonk**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.537	43.174	50.350	44.350	44.350	44.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-166.261	-165.794	-189.972	-192.238	-194.300	-193.679
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-128.724	-122.620	-139.622	-147.888	-149.950	-149.329
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-12.734	-9.850	-49.750	-9.850	-9.850	-9.850
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.734	-9.850	-49.750	-9.850	-9.850	-9.850
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-12.734	-9.850	-49.750	-9.850	-9.850	-9.850
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-141.459	-132.470	-189.372	-157.738	-159.800	-159.179
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 03.211.26 Grundschule Wachtendonk**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
110.001 Anschaffung und Einrichtung eines Laptopwagens	-21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.600,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	-21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.600,00	0,00
110.002 Zwischentrakt GS Wachtendonk	-18.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.300,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	-18.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.300,00	0,00
Summe	-39.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-39.900,00	0,00
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>							
	-9.850,00	0,00	-9.850,00	-9.850,00	-9.850,00	-31.550,00	-22.921,01

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.025	Beschaffungen Pauschale	8.000 €	03.211.26	112
109.026	GWG-Pauschale	1.850 €	03.211.26	112

Die Schule kann innerhalb dieses Rahmens über die Anschaffung von Gegenständen nach der Dringlichkeit selbst entscheiden.

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.211.27 Grundschule Wankum</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrer, Schulaufsicht
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.211.27 Grundschule Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.346	24.980	42.030	31.130	31.130	31.130
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	15.208	15.300	11.700	12.000	12.000	12.000
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	7	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>43.561</b>	<b>40.280</b>	<b>53.730</b>	<b>43.130</b>	<b>43.130</b>	<b>43.130</b>
11	- Personalaufwendungen	-11.242	-11.960	-12.812	-13.197	-14.776	-13.523
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.560	-107.750	-142.122	-147.500	-147.500	-147.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.726	-1.500	-1.854	-1.854	-1.854	-354
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-9.659	-7.326	-8.290	-7.590	-7.590	-7.590
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-110.187</b>	<b>-128.536</b>	<b>-165.078</b>	<b>-170.141</b>	<b>-171.720</b>	<b>-168.967</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-66.626</b>	<b>-88.256</b>	<b>-111.348</b>	<b>-127.011</b>	<b>-128.590</b>	<b>-125.837</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-66.626</b>	<b>-88.256</b>	<b>-111.348</b>	<b>-127.011</b>	<b>-128.590</b>	<b>-125.837</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	0	-1.880	-2.000	-2.050	-2.200	-2.250
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-66.626</b>	<b>-90.136</b>	<b>-113.348</b>	<b>-129.061</b>	<b>-130.790</b>	<b>-128.087</b>

## Erläuterungen:

Pos.02

Vom Land sind Zuwendungen für den „Offenen Ganzttag“ (41.650 Euro) und für die Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ (200 Euro) zu erwarten. Die Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten betragen 180 Euro.

Pos.04

Hierbei handelt es sich um die Gebühren für die Benutzung der Turnhalle und der Schule durch andere Benutzergruppen (1.010 Euro) und die Elternbeiträge für die Offene Ganzttagsschule (10.690 Euro).

Pos.13

An Personal- und Sachkosten sind für den „Offenen Ganzttag“ (98.070 Euro) und die Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ (300 Euro) veranschlagt. An den Betriebshof sind 33.250 Euro für die Hausmeistertätigkeit zu zahlen. Die Unterhaltung des bewegl. Vermögens ist mit 2.000 Euro vorgesehen. An Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Schulschwimmen und Lehrfahrten sind 7.050 Euro eingerechnet.

Außerdem sind in diesem Jahr dem Wunsch der Schule entsprechend 700 Euro für folgende Programme geplant: Klettertraining (400 €), MUT-TUT-GUT (300 €).

Die Wartungskosten für die Drucker und Kopierer sowie die sonstigen Bewirtschaftungskosten betragen 752 Euro.

Pos.14

Die Abschreibungen beinhalten nur die Aufwendungen für die beweglichen Vermögensgegenstände. Die Gebäudeabschreibungen sind beim Gebäudemanagement erfasst.

Pos.16

Die Schülerunfall-, Garderoben- und Fahrradversicherung erfordert Aufwendungen von 4.680 Euro. Für Aus- und Fortbildung, Bürobedarf, Post- und Fernmeldgebühren und Mieten für Kopierer sind 3.610 Euro veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.211.27 Grundschule Wankum**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.511	40.280	53.550	42.950	42.950	42.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-105.226	-125.862	-162.521	-167.613	-169.133	-168.594
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-75.715	-85.582	-108.971	-124.663	-126.183	-125.644
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-4.252	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.252	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.252	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-79.968	-91.082	-114.471	-130.163	-131.683	-131.144
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 03.211.27 Grundschule Wankum**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-5.500,00	0,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-16.500,00	-10.547,01

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.027	Beschaffungen Pauschale	4.000 €	03.211.27	112
109.028	GWG-Pauschale	1.500 €	03.211.27	112

Die Schule kann innerhalb dieses Rahmens über die Anschaffung von Gegenständen nach der Dringlichkeit selbst entscheiden.

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.212.28 Hauptschule</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrer, Schulaufsicht
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.212.28 Hauptschule**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.176	350	13.424	13.424	13.424	13.424
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	646	360	550	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	229	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	50	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>13.052</b>	<b>760</b>	<b>13.974</b>	<b>13.924</b>	<b>13.924</b>	<b>13.924</b>
11	- Personalaufwendungen	-20.520	-24.426	-26.024	-26.842	-28.840	-27.131
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.329	-79.330	-108.860	-113.560	-118.560	-123.560
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-17.756	-1.850	-18.302	-18.302	-18.302	-16.452
15	- Transferaufwendungen	0	-670	-100.670	-670	-670	-670
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-22.711	-17.470	-16.597	-16.645	-16.645	-16.645
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-125.315</b>	<b>-123.746</b>	<b>-270.453</b>	<b>-176.019</b>	<b>-183.017</b>	<b>-184.458</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-112.264</b>	<b>-122.986</b>	<b>-256.479</b>	<b>-162.095</b>	<b>-169.093</b>	<b>-170.534</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-112.264</b>	<b>-122.986</b>	<b>-256.479</b>	<b>-162.095</b>	<b>-169.093</b>	<b>-170.534</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-50	-6.300	-9.550	-9.750	-9.950	-10.150
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-112.314</b>	<b>-129.286</b>	<b>-266.029</b>	<b>-171.845</b>	<b>-179.043</b>	<b>-180.684</b>

## Erläuterungen:

Pos. 02

Eine Zuweisung des Landes in Höhe von 600 Euro für 3 Kinder der Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ ist eingeplant. Außerdem enthält der Ansatz 12.824 Euro als Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Pos. 04

Hierbei handelt es sich um die Gebühren für die Benutzung der Turnhalle durch andere Benutzergruppen.

Pos.13

An den Betriebshof sind 39.550 Euro für die Hausmeistertätigkeit zu zahlen. Die Unterhaltungskosten sind mit 3.500 Euro eingerechnet. An Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Hauswirtschafts- und Werkunterricht sind 19.900 Euro eingeplant. Die Aufwendungen für sonstige schulische Maßnahmen wie Lehrfahrten, Schülermitverwaltung, Schulschwimmen, Aktion „Kein Kind ohne Mahlzeit“ und für das Programm Selbstbehauptung und Konflikttraining betragen 4.960 Euro.

Außerdem waren für die Nutzung des Laerheide-Treffs aufgrund für die Mittagsmahlzeit der verlässlichen Ganztagschule 17.124 Euro einzuplanen.

Die Wartungskosten für die Drucker und Kopierer sowie die sonstigen Bewirtschaftungskosten betragen 1.876 Euro.

Entsprechend der Vereinbarung des Zweckverbandes sind durch die Zurechnung Straelener Schüler bei der Schulpauschale für Wachtendonk die Verluste der Stadt Straelen auszugleichen. Hieür sind 21.950 Euro veranschlagt.

Pos.14

Die Abschreibungen beinhalten nur die Aufwendungen für die beweglichen Vermögensgegenstände. Die Gebäudeabschreibungen sind beim Gebäudemanagement erfasst.

Pos.15

Als Transferaufwendungen sind jährlich 670 Euro an das KRZN für die Stundenplansoftware vorgesehen. Außerdem ist ein einmaliger Zuschuss von 100.000 Euro an den Hauptschulzweckverband für die Erweiterung des TSV-Heims für die Schulspeisung eingeplant.

Pos.16

Die Schülerunfall-, Garderoben- und Fahrradversicherung erfordert Aufwendungen von 9.935 Euro. Für Bürobe-  
darf, Post- und Fernmeldgebühren und Mieten für Kopierer sind 6.662 Euro veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.212.28 Hauptschule**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.161	760	1.150	1.100	1.100	1.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-106.302	-119.500	-251.103	-156.708	-163.619	-167.980
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-104.141	-118.740	-249.953	-155.608	-162.519	-166.880
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-21.287	-11.850	-12.350	-11.850	-11.850	-11.850
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.287	-11.850	-12.350	-11.850	-11.850	-11.850
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-21.287	-11.850	-12.350	-11.850	-11.850	-11.850
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-125.428	-130.590	-262.303	-167.458	-174.369	-178.730
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 03.212.28 Hauptschule**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.048 Erneuerung PCs im Computerraum	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.000,00	-12.539,99
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.000,00	-12.539,99
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.000,00	-12.539,99
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>							
	-12.350,00	0,00	-11.850,00	-11.850,00	-11.850,00	-38.050,00	-20.633,30

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.029	Beschaffungen Pauschale	10.000 €	03.212.28	112
109.030	GWG-Pauschale	2.350 €	03.212.28	112

Die Schule kann innerhalb dieses Rahmens über die Anschaffung von Gegenständen nach der Dringlichkeit selbst entscheiden.

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.221.29 Kostenbeteiligung Sonderschulen</b>
--

<b>Produktinformationen</b>
-----------------------------

<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulträger
-------------------	---

<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport
------------------------------	--

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.221.29 Kostenbeteiligung Sonderschulen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-207	-220	-235	-241	-249	-256
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.200	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.408	-10.220	-10.235	-10.241	-10.249	-10.256
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-10.408	-10.220	-10.235	-10.241	-10.249	-10.256
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-10.408	-10.220	-10.235	-10.241	-10.249	-10.256
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-10.408	-10.220	-10.235	-10.241	-10.249	-10.256

**Erläuterungen:**

Pos.13

Im laufenden Schuljahr werden 3 Kinder mit dem Taxi zur Sonderschule gefahren. Von der Gemeinde ist die Differenz zum öffentlichen Verkehrsmittel zu zahlen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.221.29 Kostenbeteiligung Sonderschulen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.408	-10.198	-10.232	-10.240	-10.249	-10.255
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.408	-10.198	-10.232	-10.240	-10.249	-10.255
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-10.408	-10.198	-10.232	-10.240	-10.249	-10.255
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.241.30 Beförderung von Schülern</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulleitung, Verkehrsbetrieb
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.241.30 Beförderung von Schülern**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-2.502	-3.136	-4.277	-4.418	-4.647	-4.581
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.141	-58.300	-101.365	-115.000	-120.000	-125.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.643	-61.436	-105.642	-119.418	-124.647	-129.581
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-43.643	-61.436	-105.642	-119.418	-124.647	-129.581
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-43.643	-61.436	-105.642	-119.418	-124.647	-129.581
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-43.643	-61.436	-105.642	-119.418	-124.647	-129.581

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Jahresbeitrag noch für Schuljahr 09/10 (Jan.- Jun 10) Preisstufe 1		Anzahl Schüler	
121 Schultage * 2,59 € Preis pro Tag = pro Schülerkarte	313,39 €	69	21.623,91 €
Jahresbeitrag noch für Schuljahr 09/10 (Jan.- Jun 10) Preisstufe 2			
121 Schultage * 4,13 € Preis pro Tag = pro Schülerkarte	499,73 €	50	24.986,50 €
Jahresbeitrag noch für Schuljahr 10/11 (Aug.-Dez. 10) Preisstufe 1			
72 Schultage * 2,65 € Preis pro Tag = pro Schülerkarte	190,80 €	79	15.073,20 €
Jahresbeitrag noch für Schuljahr 10/11 (Aug.-Dez. 10) Preisstufe 2			
72 Schultage * 4,20 € Preis pro Tag = pro Schülerkarte	302,40 €	75	22.680,00 €
SchokoTicket (nur für Schüler aus dem VRR Bereich)			
Abrechnung an NIAG lt. Vertrag geschätzt 11 Monate x 25 Euro	275,00 €	6	1.650,00 €
Schwimmfahrten GS Wachtendonk in 2010 = 40 Wochen	110,00 €		4.400,00 €
Schwimmfahrten Hauptschule in 2010 = 16 Wochen	110,00 €		1.760,00 €
Fahrtkostenerstattung gem. SchfkVO			1.300,00 €
Erstattungen Schülerpraktika			1.000,00 €
Zuschuss für Selbstzahler, 39 € pro Monatskarte * 5 Monate =	195,00 €	30	5.850,00 €
Die Wachtendonker Hauptschüler sollen zu verschiedenen Gruppenangeboten nach Straelen befördert werden. Hierfür werden angesetzt:			1.000,00 €
		<b>Gesamt</b>	<b>101.323,61 €</b>

Bei den Fahrtkosten der Preisstufe 2 handelt es sich um Schüler aus Straelen, welche die hiesige Hauptschule besuchen. Die Entwicklung lässt einen deutlichen Trend nach Wachtendonk erkennen. Dies führt gegenüber den ursprünglichen Planungen zu Mehrkosten von rd. 47.600 Euro im Haushaltsjahr 2010.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.241.30 Beförderung von Schülern**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.198	-61.128	-105.564	-119.345	-124.537	-129.561
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-43.198	-61.128	-105.564	-119.345	-124.537	-129.561
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-43.198	-61.128	-105.564	-119.345	-124.537	-129.561
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.242.31 Lernmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulleitung, Schulträger
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.242.31 Lernmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-674	-758	-814	-834	-883	-826
17	= Ordentliche Aufwendungen	-674	-758	-814	-834	-883	-826
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-674	-758	-814	-834	-883	-826
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-674	-758	-814	-834	-883	-826
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-674	-758	-814	-834	-883	-826

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.242.31 Lernmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-674	-684	-772	-798	-847	-824
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-674	-684	-772	-798	-847	-824
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-674	-684	-772	-798	-847	-824
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 03.243.32 Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Schülerlotsen, Schulpsychologie
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Erziehungsberechtigte, Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.32 Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-13.468	-21.297	-20.477	-20.952	-21.707	-22.113
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.468	-21.297	-20.477	-20.952	-21.707	-22.113
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-13.468	-21.297	-20.477	-20.952	-21.707	-22.113
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-13.468	-21.297	-20.477	-20.952	-21.707	-22.113
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-13.468	-21.297	-20.477	-20.952	-21.707	-22.113

**Teilfinanzhaushalt Produkt 03.243.32 Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.468	-19.208	-20.150	-20.851	-21.621	-22.073
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-13.468	-19.208	-20.150	-20.851	-21.621	-22.073
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-13.468	-19.208	-20.150	-20.851	-21.621	-22.073
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.741	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.450	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.291</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-62.568	-43.050	-44.654	-45.535	-50.032	-41.460
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.503	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-33.063	-49.873	-45.600	-47.300	-45.300	-47.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.574	-2.510	-510	-2.510	-2.510	-2.280
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-105.707</b>	<b>-95.433</b>	<b>-90.764</b>	<b>-95.345</b>	<b>-97.842</b>	<b>-91.040</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-101.417</b>	<b>-95.433</b>	<b>-90.764</b>	<b>-95.345</b>	<b>-97.842</b>	<b>-91.040</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-101.417</b>	<b>-95.433</b>	<b>-90.764</b>	<b>-95.345</b>	<b>-97.842</b>	<b>-91.040</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-970	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-102.387</b>	<b>-95.433</b>	<b>-90.764</b>	<b>-95.345</b>	<b>-97.842</b>	<b>-91.040</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.251	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-104.739	-91.212	-86.374	-91.433	-93.316	-90.844
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-103.488	-91.212	-86.374	-91.433	-93.316	-90.844
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-103.488	-91.212	-86.374	-91.433	-93.316	-90.844
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 04.271.34 Volkshochschule Gelderland</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Zuschuss, Ausschüsse, Anmeldungen
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige, Zweckverband
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 04.271.34 Volkshochschule Gelderland**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-2.675	-2.185	-2.336	-2.390	-2.503	-2.480
15	- Transferaufwendungen	-25.987	-27.080	-27.080	-27.080	-27.080	-27.080
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.662	-29.265	-29.416	-29.470	-29.583	-29.560
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-28.662	-29.265	-29.416	-29.470	-29.583	-29.560
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-28.662	-29.265	-29.416	-29.470	-29.583	-29.560
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-920	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-29.582	-29.265	-29.416	-29.470	-29.583	-29.560

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Die Umlage an den VHS-Zweckverband bleibt gegenüber dem Vorjahr gleich mit 26.050 Euro. Außerdem ist ein Zuschuss von 1.030 Euro für die Nutzung des Bürgerhauses vorgesehen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 04.271.34 Volkshochschule Gelderland**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.662	-29.051	-29.356	-29.436	-29.539	-29.555
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-28.662	-29.051	-29.356	-29.436	-29.539	-29.555
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-28.662	-29.051	-29.356	-29.436	-29.539	-29.555
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 04.272.35 Zuschüsse an Büchereien</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Büchereien
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 04.272.35 Zuschüsse an Büchereien**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-26	-26	-27	-29	-30	-31
15	- Transferaufwendungen	-6.876	-6.950	-6.950	-6.950	-6.950	-6.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.902	-6.976	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-6.902	-6.976	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-6.902	-6.976	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-50	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-6.952	-6.976	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Wie im Vorjahr sind die Zuschüsse an die Büchereien mit 0,50 Euro je Einwohner (3.980 Euro) veranschlagt. Außerdem ein Zuschuss für die Inanspruchnahme des Bürgerhauses mit 2.970 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 04.272.35 Zuschüsse an Büchereien**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.902	-6.974	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.902	-6.974	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-6.902	-6.974	-6.977	-6.979	-6.980	-6.981
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 04.281.36 Archiv</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige, Archivverbund
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 04.281.36 Archiv**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-31.971	-10.716	-9.936	-10.007	-10.866	-9.567
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-347	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-414	-250	-250	-250	-250	-20
17	= Ordentliche Aufwendungen	-32.732	-10.966	-10.186	-10.257	-11.116	-9.587
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-32.732	-10.966	-10.186	-10.257	-11.116	-9.587
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-32.732	-10.966	-10.186	-10.257	-11.116	-9.587
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-32.732	-10.966	-10.186	-10.257	-11.116	-9.587

**Erläuterungen:**

Pos. 16

Besondere Maßnahmen sind in diesem Jahr nicht geplant. Für normale Aufwendungen sind 250 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 04.281.36 Archiv**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.691	-9.916	-9.303	-9.611	-10.338	-9.472
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-32.691	-9.916	-9.303	-9.611	-10.338	-9.472
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-32.691	-9.916	-9.303	-9.611	-10.338	-9.472
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 04.281.37 Kulturförderung und Heimatpflege, Musikförderung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Stadtbiläen, Heimatverein, Kulturarbeit, Kulturkreis, Zuschüsse, Musikvereine
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Besucher, Vereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 04.281.37 Kulturförderung und Heimatpflege, Musikförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.741	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.450	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.291</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-27.896	-30.123	-32.355	-33.109	-36.633	-29.382
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.156	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-200	-15.843	-11.570	-13.270	-11.270	-13.270
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.159	-2.260	-260	-2.260	-2.260	-2.260
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-37.411</b>	<b>-48.226</b>	<b>-44.185</b>	<b>-48.639</b>	<b>-50.163</b>	<b>-44.912</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-33.120</b>	<b>-48.226</b>	<b>-44.185</b>	<b>-48.639</b>	<b>-50.163</b>	<b>-44.912</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-33.120</b>	<b>-48.226</b>	<b>-44.185</b>	<b>-48.639</b>	<b>-50.163</b>	<b>-44.912</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-33.120</b>	<b>-48.226</b>	<b>-44.185</b>	<b>-48.639</b>	<b>-50.163</b>	<b>-44.912</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Dies sind im Wesentlichen Zuschüsse an Vereine für Betriebshofleistungen in Höhe von 8.050 Euro. Außerdem sind berücksichtigt Zuschüsse in Höhe von 3.520 Euro zu den Kosten für die Probenräume in den Schulen sowie der Garagenmiete an der GS Wankum.

Pos.16

Für die Teilnahme der Ortschaft Wankum an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ sind ab 2011 jährlich 2.000 Euro vorgesehen.

Außerdem betragen die Mitgliedsbeiträge

Kulturkreis Wachtendonk e.V.	22
Historischer Verein für Geldern und Umgegend, Geldern	20
Historischer Verein für den Niederrhein, Köln (Mitgl.Nr. HVN 02/127)	21
Verein Niederrhein, Krefeld	25
Püttrecht Markt, Wachtendonk	40
Kulturraum Niederrhein, Moers	100
Wankumer Heimatbund, Wachtendonk	25

**Teilfinanzhaushalt Produkt 04.281.37 Kulturförderung und Heimatpflege,  
Musikförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.251	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.484	-45.271	-40.738	-45.407	-46.459	-44.836
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-35.234	-45.271	-40.738	-45.407	-46.459	-44.836
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-35.234	-45.271	-40.738	-45.407	-46.459	-44.836
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.237	114.075	98.936	97.000	97.000	96.000
03	+ Sonstige Transfererträge	385	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.555	54.792	43.100	43.100	43.100	43.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	829	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>180.006</b>	<b>168.867</b>	<b>142.036</b>	<b>140.100</b>	<b>140.100</b>	<b>139.100</b>
11	- Personalaufwendungen	-179.752	-201.281	-224.761	-232.819	-239.724	-247.930
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133	-900	-750	-750	-750	-750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-3.416	-2.779	-3.279	-3.279	-2.279
15	- Transferaufwendungen	-138.235	-221.877	-213.130	-207.800	-202.800	-202.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.298	-2.100	-5.000	-3.100	-3.350	-3.100
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-343.417</b>	<b>-429.574</b>	<b>-446.420</b>	<b>-447.748</b>	<b>-449.903</b>	<b>-456.859</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-163.411</b>	<b>-260.707</b>	<b>-304.384</b>	<b>-307.648</b>	<b>-309.803</b>	<b>-317.759</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-163.411</b>	<b>-260.707</b>	<b>-304.384</b>	<b>-307.648</b>	<b>-309.803</b>	<b>-317.759</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-330	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-163.741</b>	<b>-260.707</b>	<b>-304.384</b>	<b>-307.648</b>	<b>-309.803</b>	<b>-317.759</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.024	168.867	142.036	140.100	140.100	139.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-316.636	-406.414	-429.477	-430.967	-432.200	-436.775
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-161.613	-237.547	-287.441	-290.867	-292.100	-297.675
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-788	-5.316	-6.035	-4.100	-4.100	-4.100
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-788	-5.316	-6.035	-4.100	-4.100	-4.100
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-788	-5.316	-6.035	-4.100	-4.100	-4.100
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-162.400	-242.863	-293.476	-294.967	-296.200	-301.775
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Produktbeschreibung Produkt 05.311.38 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII

### Produktinformationen

<b>Produktbeschreibung</b>	Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, Gewährung von Leistungen in besonderen Lebenslagen, insbesondere bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens für Sozialhilfeempfänger, Sicherung der medizinisch notwendigen Versorgung von kranken und pflegebedürftigen Personen, Unterstützung von behinderten Menschen zur Führung eines würdevollen Lebens
<b>Zielgruppe</b>	hilfebedürftige Menschen ohne SGB II Ansprüche, kranke, pflegebedürftige Personen
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB XII, SGB IX, SGB XI, SGB I, SGB X
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.38 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-11.607	-11.139	-15.481	-16.070	-17.378	-17.606
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.354	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.960	-11.139	-15.481	-16.070	-17.378	-17.606
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-14.960	-11.139	-15.481	-16.070	-17.378	-17.606
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-14.960	-11.139	-15.481	-16.070	-17.378	-17.606
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-14.960	-11.139	-15.481	-16.070	-17.378	-17.606

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.311.38 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.607	-10.047	-15.347	-15.919	-17.007	-17.425
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-11.517	-10.047	-15.347	-15.919	-17.007	-17.425
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-11.517	-10.047	-15.347	-15.919	-17.007	-17.425
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Produktbeschreibung Produkt 05.312.39 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II

### Produktinformationen

<b>Produktbeschreibung</b>	Beratung von Arbeitssuchenden und Personen mit geringem Einkommen, Gewährung von Grundsicherung zum Lebensunterhalt, Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt, Arbeitsvermittlung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes von arbeitslosen und geringverdienenden Menschen, Integration von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt, Verbesserung der Chancen von schwer vermittelbaren Personen Reduzierung der Aufwendungen durch Arbeitsvermittlung
<b>Zielgruppe</b>	arbeitssuchende und geringverdienende Menschen
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB II, SGB III, SGB V, SGB VI, SGB I, SGB X u.a.
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.312.39 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.305	90.000	85.000	85.000	85.000	85.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	665	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>101.970</b>	<b>90.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-135.476	-162.167	-181.333	-187.644	-192.634	-200.332
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-200	-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-300	-200	-200	-200	-200
15	- Transferaufwendungen	-77.361	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-751	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-213.588</b>	<b>-264.667</b>	<b>-283.733</b>	<b>-290.044</b>	<b>-295.034</b>	<b>-302.732</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-111.618</b>	<b>-174.667</b>	<b>-198.733</b>	<b>-205.044</b>	<b>-210.034</b>	<b>-217.732</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-111.618</b>	<b>-174.667</b>	<b>-198.733</b>	<b>-205.044</b>	<b>-210.034</b>	<b>-217.732</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-111.618</b>	<b>-174.667</b>	<b>-198.733</b>	<b>-205.044</b>	<b>-210.034</b>	<b>-217.732</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02

Der Bund beteiligt sich an den Personal- und Sachkosten mit einem Betrag von rd. 85.000 Euro.

Pos.15

Die Gemeinden haben sich an den Unterkunftskosten für SGB II-Empfänger mit 50 % direkt zu beteiligen. Die restlichen 50 % werden vom Kreis über die Kreisumlage umgelegt. Trotz steigender Unterkunftskosten, insbesondere durch die Nebenkosten wird der Bund seine Beteiligung von 25,4 % auf 23 % senken. Auch die Erstattung aus der Wohngeldersparnis wird voraussichtlich geringer ausfallen. Dennoch kann der Ansatz beibehalten werden, da die voraussichtlichen Kosten 2009 mit rd. 93.000 Euro geringer ausfielen.

Pos. 13 und 16

Hierbei handelt es sich um die Geschäftsausgaben (Aus- und Fortbildung, Bücher, Reisekosten etc.) im Bereich des SGB II. Die Kosten sind gesondert zu veranschlagen, da eine Erstattung durch den Bund stattfindet (siehe Pos. 02).

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.312.39 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.970	90.000	85.000	85.000	85.000	85.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-213.529	-248.460	-270.304	-277.198	-281.404	-285.090
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-111.559	-158.460	-185.304	-192.198	-196.404	-200.090
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl.gewmögen	0	-300	-200	-200	-200	-200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-300	-200	-200	-200	-200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	-300	-200	-200	-200	-200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-111.559	-158.760	-185.504	-192.398	-196.604	-200.290
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 05.312.39 Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-200,00	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-800,00	0,00

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.031	GWG-Pauschale SGB II	200 €	05.312.39	122

Diese Veranschlagung erfolgt nicht zentral im Produkt „Zentrale Dienste“, da hier eine pauschale Erstattung durch den Bund stattfindet.

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.313.40 Hilfen nach dem AsylbLG</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Gewährung von Geld- und Sachleistungen an asylbegehrende Menschen, Betreuung von asylsuchenden Personen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes asylsuchender Menschen, Unterstützung von Asylsuchenden bei der Integration in Deutschland, Hilfestellung bei der evtl. Rückkehr ins Heimatland
<b>Zielgruppe</b>	asylsuchende Menschen, ausländische Flüchtlinge
<b>Auftragsgrundlage</b>	AsylbLg, VwVfG
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.313.40 Hilfen nach dem AsylbLG**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.932	24.075	13.936	12.000	12.000	11.000
03	+ Sonstige Transfererträge	359	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	164	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>26.455</b>	<b>24.075</b>	<b>13.936</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>11.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-14.073	-11.722	-10.570	-11.011	-11.331	-11.406
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-59.025	-119.000	-110.000	-105.000	-100.000	-100.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-73.231</b>	<b>-130.722</b>	<b>-120.570</b>	<b>-116.011</b>	<b>-111.331</b>	<b>-111.406</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-46.776</b>	<b>-106.647</b>	<b>-106.634</b>	<b>-104.011</b>	<b>-99.331</b>	<b>-100.406</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-46.776</b>	<b>-106.647</b>	<b>-106.634</b>	<b>-104.011</b>	<b>-99.331</b>	<b>-100.406</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-46.776</b>	<b>-106.647</b>	<b>-106.634</b>	<b>-104.011</b>	<b>-99.331</b>	<b>-100.406</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 02

Die Landeszuweisungen werden nach einem festen Zuweisungsschlüssel ausgezahlt. Die Betreuungspauschale beträgt hiervon 4,5 %. Es ist damit zu rechnen, dass der für NRW zur Verfügung stehende Betrag weiter vermindert wird.

Pos.15

Die Leistungen an Asylbewerber werden um rd. 9.000 Euro gegenüber dem Vorjahr verringert.

Die laufenden Leistungen außerhalb von Einrichtungen sind dabei um 4.000 Euro und die Krankenhilfekosten in Einrichtungen um 5.000 Euro reduziert worden.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.313.40 Hilfen nach dem AsylbLG**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.455	24.075	13.936	12.000	12.000	11.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.959	-129.572	-120.400	-115.835	-111.128	-111.406
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-44.503	-105.497	-106.464	-103.835	-99.128	-100.406
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-44.503	-105.497	-106.464	-103.835	-99.128	-100.406
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.315.41 Obdachlosenunterkünfte (Westerheckweg 2 und 4)</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bereitstellung von Wohnraum, entsprechenden Einrichtungsgegenständen und ggfls. inventar, Gebührenbedarfsberechnung, Festsetzung der Unterkunftskosten
<b>Allgemeine Ziele</b>	Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung
<b>Zielgruppe</b>	Obdachlose
<b>Auftragsgrundlage</b>	OBG, Satzung der Gemeinde Wachtendonk über die Errichtung und Benutzung von Unterkünften
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.41 Obdachlosenunterkünfte (Westerheckweg 2 und 4)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.739	9.870	9.600	9.600	9.600	9.600
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.739</b>	<b>9.870</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.637	-1.067	-1.151	-1.209	-1.011	-1.028
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-150	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-776	-1.079	-1.079	-1.079	-79
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.512	0	-250	0	-250	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.149</b>	<b>-1.993</b>	<b>-2.480</b>	<b>-2.288</b>	<b>-2.340</b>	<b>-1.107</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.590</b>	<b>7.877</b>	<b>7.120</b>	<b>7.312</b>	<b>7.260</b>	<b>8.493</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.590</b>	<b>7.877</b>	<b>7.120</b>	<b>7.312</b>	<b>7.260</b>	<b>8.493</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>1.590</b>	<b>7.877</b>	<b>7.120</b>	<b>7.312</b>	<b>7.260</b>	<b>8.493</b>

**Erläuterungen:**

Pos.04

Den veranschlagten Nutzungsentschädigungen liegt die Gebührenbedarfsberechnung zugrunde.

Pos.13

In diesem Produkt sind nur noch die Kosten für die Unterhaltung des bewegl. Vermögens, sowie kleinere Bewirtschaftungskosten vorgesehen.

Die übrigen Kosten sind im Produkt Gebäudemanagement nachgewiesen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.315.41 Obdachlosenunterkünfte (Westerheckweg 2 und 4)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.379	9.870	9.600	9.600	9.600	9.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.637	-1.112	-1.199	-1.075	-1.253	-1.028
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.742	8.758	8.401	8.525	8.347	8.572
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-788	-2.676	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-788	-2.676	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-788	-2.676	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	2.954	6.082	6.501	6.625	6.447	6.672
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 05.315.41 Obdachlosenunterkünfte (Westerheckweg 2 und 4)**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-1.900,00	0,00	-1.900,00	-1.900,00	-1.900,00	-8.676,00	-787,96

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.032	Heizofen	900 €	05.315.41	131
109.034	GWG (Kühlschränke, Waschmaschine etc.)	1.000 €	05.315.41	131

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.315.42 Asylbewerberheim (Ostring 50)</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bereitstellung von Wohnraum, entsprechenden Einrichtungsgegenständen und ggfls. Inventar, Gebührenbedarfsberechnung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung
<b>Zielgruppe</b>	Asylanten
<b>Auftragsgrundlage</b>	OBG, Satzung der Gemeinde Wachtendonk über die Errichtung und Benutzung von Unterkünften
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.42 Asylbewerberheim (Ostring 50)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
03	+ Sonstige Transfererträge	26	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	42.816	44.922	33.500	33.500	33.500	33.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>42.842</b>	<b>44.922</b>	<b>33.500</b>	<b>33.500</b>	<b>33.500</b>	<b>33.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.760	-1.951	-1.699	-1.776	-1.703	-1.718
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-550	-550	-550	-550	-550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-2.340	-1.500	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.682	-100	-2.750	-1.100	-1.100	-1.100
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.442</b>	<b>-4.941</b>	<b>-6.499</b>	<b>-5.426</b>	<b>-5.353</b>	<b>-5.368</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>24.400</b>	<b>39.981</b>	<b>27.001</b>	<b>28.074</b>	<b>28.147</b>	<b>28.132</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>24.400</b>	<b>39.981</b>	<b>27.001</b>	<b>28.074</b>	<b>28.147</b>	<b>28.132</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>24.400</b>	<b>39.981</b>	<b>27.001</b>	<b>28.074</b>	<b>28.147</b>	<b>28.132</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Den veranschlagten Nutzungsentschädigungen liegt die Gebührenbedarfsberechnung zugrunde. Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Ergebnis des Vorjahres.

Pos.13 und 16

In diesem Produkt sind nur noch die Kosten für die Unterhaltung des bewegl. Vermögens, sowie kleinere Bewirtschaftungskosten und Dienst- und Schutzkleidung für den Hausmeister vorgesehen.

Für 2010 ist die Beschaffung (Verbrauchsgegenstände) von neuen Matratzen und Bettwäsche notwendig.

Die übrigen Kosten sind im Produkt Gebäudemanagement nachgewiesen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.315.42 Asylbewerberheim (Ostring 50)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.129	44.922	33.500	33.500	33.500	33.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.856	-2.409	-4.871	-3.335	-3.326	-3.368
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	18.273	42.513	28.629	30.165	30.174	30.132
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	0	-2.340	-3.935	-2.000	-2.000	-2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-2.340	-3.935	-2.000	-2.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	-2.340	-3.935	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	18.273	40.173	24.694	28.165	28.174	28.132
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 05.315.42 Asylbewerberheim (Ostring 50)**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-3.935,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-8.775,00	-1.037,80

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.035	GWG-Pauschale (Kühlschränke, Elektroherde etc.)	1.500 €	05.315.42	131
110.008	Anschaffungen über 410 Euro (3 Singleküchen)	2.435 €	05.315.42	131

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.315.43 Seniorenarbeit</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Senioren, Vereine und Verbände
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.43 Seniorenarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-203	-146	-163	-168	-174	-179
15	- Transferaufwendungen	-1.000	-700	-1.200	-700	-700	-700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.203	-846	-1.363	-868	-874	-879
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-1.203	-846	-1.363	-868	-874	-879
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-1.203	-846	-1.363	-868	-874	-879
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-330	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.533	-846	-1.363	-868	-874	-879

**Erläuterungen:**

Pos.15

Um das ehrenamtliche Engagement zu fördern, wurden auch an den Verein „Wir50 Plus“ 200 Euro eingeplant. Dies erfolgte in Anlehnung an die Zuschüsse im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit.

Außerdem wird der Verein zukünftig voraussichtlich die Räume des Info-Zentrums „Haus Püllen“ benutzen. Als Zuschuss sind vorsorglich 1.000 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.315.43 Seniorenarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.203	-832	-1.362	-868	-873	-878
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.203	-832	-1.362	-868	-873	-878
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.203	-832	-1.362	-868	-873	-878
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.321.44 Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der Antragsstellung von Leistungen nach dem BVG, Weiterleiten der Anträge an die zuständigen Stellen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Unterstützung der Leistungsberechtigten
<b>Zielgruppe</b>	leistungsberechtigte Personen nach dem BVG
<b>Auftragsgrundlage</b>	BVG
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.321.44 Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.384	-1.198	-1.262	-1.320	-1.353	-1.369
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.384	-1.198	-1.262	-1.320	-1.353	-1.369
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-1.384	-1.198	-1.262	-1.320	-1.353	-1.369
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-1.384	-1.198	-1.262	-1.320	-1.353	-1.369
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.384	-1.198	-1.262	-1.320	-1.353	-1.369

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.321.44 Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.384	-1.081	-1.181	-1.260	-1.318	-1.350
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.384	-1.081	-1.181	-1.260	-1.318	-1.350
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.384	-1.081	-1.181	-1.260	-1.318	-1.350
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Produktbeschreibung Produkt 05.331.45 Zuweisungen / Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege****Produktinformationen**

<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Verbände
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.331.45 Zuweisungen / Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	-220	-101	-105	-110	-112
15	- Transferaufwendungen	-849	-2.177	-1.930	-2.100	-2.100	-2.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-849	-2.397	-2.031	-2.205	-2.210	-2.212
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-849	-2.397	-2.031	-2.205	-2.210	-2.212
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-849	-2.397	-2.031	-2.205	-2.210	-2.212
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-849	-2.397	-2.031	-2.205	-2.210	-2.212

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Wie in den Vorjahren sind 600 Euro für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit eingeplant.

Die Frauenberatungsstelle rechnet ihre Leistungen wie auch in 2009 nach Einzelfällen mit je 83 Euro ab. Berücksichtigt wurden 10 Einzelberatungen mit 830 Euro.

Außerdem sind wie im Vorjahr 500 Euro vorgesehen als Zuschuss für wohltätige Verbände zur Teilnahme an Märkten in Wachtendonk.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.331.45 Zuweisungen / Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-849	-2.375	-2.031	-2.205	-2.209	-2.212
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-849	-2.375	-2.031	-2.205	-2.209	-2.212
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-849	-2.375	-2.031	-2.205	-2.209	-2.212
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.351.46 Sozialversicherungsangelegenheiten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Aufnahme von Rentenanträgen, Anträgen auf Versorgungsausgleich, Rentenauskunft, Weiterleitung der Anträge nach dem SGB VI an die zuständigen Rentenversicherungsträger
<b>Allgemeine Ziele</b>	Unterstützung von Antragstellern auf Leistungen nach dem SGB VI, schnelle und bürgerfreundliche Hilfestellungen bei der Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber den Rentenversicherungsträgern
<b>Zielgruppe</b>	Leistungsberechtigte nach dem SGB VI
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VI
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.46 Sozialversicherungsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-9.001	-9.012	-10.298	-10.706	-11.198	-11.289
17	= Ordentliche Aufwendungen	-9.001	-9.012	-10.298	-10.706	-11.198	-11.289
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-9.001	-9.012	-10.298	-10.706	-11.198	-11.289
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-9.001	-9.012	-10.298	-10.706	-11.198	-11.289
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-9.001	-9.012	-10.298	-10.706	-11.198	-11.289

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.351.46 Sozialversicherungsangelegenheiten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.001	-8.128	-10.239	-10.598	-10.965	-11.236
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-9.001	-8.128	-10.239	-10.598	-10.965	-11.236
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-9.001	-8.128	-10.239	-10.598	-10.965	-11.236
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 05.351.47 Sonstige soziale Hilfen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterstützung und Beratung von hilfeschenden und nachfragenden Personen bei der Beantragung von sonstigen Sozialleistungen, die nicht dem SGB II, SGB VI, AsylbLg und BVG zuzuordnen sind
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schnelle und unbürokratische Beratung und Unterstützung von Bürgern bei der Beantragung von sozialen Leistungen, die nicht dem SGB II, SGB XII, SGB VI, AsylbLg und BVG zuzuordnen sind
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner und Bürger der Gemeinde Wachtendonk
<b>Auftragsgrundlage</b>	UVG, USG, BKK, LAG, BEEG, BaFöG, RGebStV, SGB IX u.a.
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.47 Sonstige soziale Hilfen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-3.611	-2.659	-2.703	-2.810	-2.832	-2.891
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.611	-2.659	-2.703	-2.810	-2.832	-2.891
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-3.611	-2.659	-2.703	-2.810	-2.832	-2.891
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-3.611	-2.659	-2.703	-2.810	-2.832	-2.891
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-3.611	-2.659	-2.703	-2.810	-2.832	-2.891

**Teilfinanzhaushalt Produkt 05.351.47 Sonstige soziale Hilfen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.611	-2.398	-2.543	-2.674	-2.717	-2.782
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.611	-2.398	-2.543	-2.674	-2.717	-2.782
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.611	-2.398	-2.543	-2.674	-2.717	-2.782
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.762	76.316	75.832	75.612	75.612	75.612
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.470	0	3.320	3.320	3.320	3.320
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.036	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.948	50	50	50	50	50
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>80.216</b>	<b>76.366</b>	<b>79.202</b>	<b>78.982</b>	<b>78.982</b>	<b>78.982</b>
11	- Personalaufwendungen	-156.886	-153.685	-171.449	-177.188	-185.737	-185.656
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.546	-2.220	-4.220	-4.120	-4.120	-4.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.287	-18.749	-24.377	-24.377	-24.377	-20.077
15	- Transferaufwendungen	-297.107	-22.585	-15.841	-12.960	-13.010	-13.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.582	-15.150	-14.200	-14.000	-13.750	-14.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-504.409</b>	<b>-212.389</b>	<b>-230.087</b>	<b>-232.645</b>	<b>-240.994</b>	<b>-236.863</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-424.193</b>	<b>-136.023</b>	<b>-150.885</b>	<b>-153.663</b>	<b>-162.012</b>	<b>-157.881</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-424.193</b>	<b>-136.023</b>	<b>-150.885</b>	<b>-153.663</b>	<b>-162.012</b>	<b>-157.881</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-70	-4.709	-5.550	-5.550	-5.550	-5.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-424.263</b>	<b>-140.732</b>	<b>-156.435</b>	<b>-159.213</b>	<b>-167.562</b>	<b>-163.431</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.942	76.105	75.570	75.350	75.350	75.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-487.704	-178.565	-201.794	-206.015	-214.004	-216.389
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-411.762	-102.460	-126.224	-130.665	-138.654	-141.039
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	761	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.210	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.971	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl. vermögen	-14.364	-37.900	-10.100	-7.300	-7.300	-2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.364	-37.900	-10.100	-7.300	-7.300	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-12.393	-37.900	-10.100	-7.300	-7.300	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-424.155	-140.360	-136.324	-137.965	-145.954	-143.039
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 06.361.48 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Erhebung Elternbeiträge, Kostenbeteiligung an Tageseinrichtungen für die Förderung / Integration behinderter Kinder
<b>Zielgruppe</b>	Kinder, Familien, Erziehungsberechtigte, Einrichtungsträger
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

### **Teilergebnishaushalt Produkt 06.361.48 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	150	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-94.152	-98.060	-25.270	-25.940	-26.982	-26.878
17	= Ordentliche Aufwendungen	-94.152	-98.060	-25.270	-25.940	-26.982	-26.878
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-94.002	-98.060	-25.270	-25.940	-26.982	-26.878
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-94.002	-98.060	-25.270	-25.940	-26.982	-26.878
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-94.002	-98.060	-25.270	-25.940	-26.982	-26.878

### **Teilfinanzhaushalt Produkt 06.361.48 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-202	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.152	-88.441	-24.638	-25.492	-26.584	-26.805
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-94.354	-88.441	-24.638	-25.492	-26.584	-26.805
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-94.354	-88.441	-24.638	-25.492	-26.584	-26.805
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 06.362.49 Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	aufsuchende Jugendarbeit, Kinder- und Jugendrat
<b>Zielgruppe</b>	Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

### **Teilergebnishaushalt Produkt 06.362.49 Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.774	19.500	15.800	15.800	15.800	15.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.320	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.948	50	50	50	50	50
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>23.042</b>	<b>19.550</b>	<b>15.850</b>	<b>15.850</b>	<b>15.850</b>	<b>15.850</b>
11	- Personalaufwendungen	-45.254	-37.931	-44.582	-45.674	-47.949	-46.725
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.072	-100	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-300	-300	-300	-300	0
15	- Transferaufwendungen	-297.107	-22.585	-12.841	-12.960	-13.010	-13.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.345	-9.050	-7.500	-7.750	-7.500	-7.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-352.778</b>	<b>-69.966</b>	<b>-67.123</b>	<b>-68.584</b>	<b>-70.659</b>	<b>-69.385</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-329.736</b>	<b>-50.416</b>	<b>-51.273</b>	<b>-52.734</b>	<b>-54.809</b>	<b>-53.535</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-329.736</b>	<b>-50.416</b>	<b>-51.273</b>	<b>-52.734</b>	<b>-54.809</b>	<b>-53.535</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-70	-550	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-329.806</b>	<b>-50.966</b>	<b>-51.273</b>	<b>-52.734</b>	<b>-54.809</b>	<b>-53.535</b>

#### **Erläuterungen:**

Pos. 02

Für die aufsuchende Jugendarbeit wird vom Kreis ein Personalkostenzuschuss von 10.300 Euro erwartet. Außerdem sind wieder Spenden von 5.500 Euro eingeplant die zu Weihnachten in Form von Geschenken an bedürftige Kinder weitergegeben werden.

Pos.13

Geplant ist die Durchführung eines TAFF-Elterstrainings wofür 1.800 Euro vorgesehen sind. Außerdem für die Unterhaltung von Geräten 100 Euro.

Pos.15

Der jährliche Zuschuss an die Wachtendonker Vereine für die dort geleistete Jugendarbeit ist mit 10.211 Euro und für das Jugendherbergswerk mit 70 Euro veranschlagt. Auch die Beteiligung der Gemeinde an der Stadtranderholung ist wieder mit 900 Euro für 58 Kinder eingeplant.

Ebenfalls für die Nutzung der Cafeteria durch das Familienzentrum-Marienkindergarten 1.660 Euro.

Pos.16

Für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen sind 1.000 Euro vorgesehen. Die Geschäftsausgaben (Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen) betragen insgesamt 2.500 Euro. Außerdem wird hierüber die Spende von 4.000 Euro abgewickelt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 06.362.49 Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.702	19.550	15.850	15.850	15.850	15.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-352.761	-65.946	-65.382	-67.242	-69.206	-69.292
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-330.059	-46.396	-49.532	-51.392	-53.356	-53.442
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	0	-300	-300	-300	-300	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-300	-300	-300	-300	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	-300	-300	-300	-300	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-330.059	-46.696	-49.832	-51.692	-53.656	-53.442
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 06.362.49 Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-300,00	0,00	-300,00	-300,00	0,00	-900,00	0,00

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.036	GWG-Pauschale (Streetworkbereich)	300 €	05.362.49	112

<b>Produktbeschreibung Produkt 06.366.50 Kinderspiel- und Bolzplätze</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterhaltung, Pflege etc.
<b>Zielgruppe</b>	Kinder, Jugendliche
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.50 Kinderspiel- und Bolzplätze**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.320	0	3.320	3.320	3.320	3.320
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.320</b>	<b>0</b>	<b>3.320</b>	<b>3.320</b>	<b>3.320</b>	<b>3.320</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.702	-3.063	-2.563	-2.645	-2.867	-2.521
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.750	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.082	-15.289	-15.939	-15.939	-15.939	-14.939
15	- Transferaufwendungen	0	0	-3.000	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-33.534</b>	<b>-18.352</b>	<b>-21.502</b>	<b>-18.584</b>	<b>-18.806</b>	<b>-17.460</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-30.214</b>	<b>-18.352</b>	<b>-18.182</b>	<b>-15.264</b>	<b>-15.486</b>	<b>-14.140</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-30.214</b>	<b>-18.352</b>	<b>-18.182</b>	<b>-15.264</b>	<b>-15.486</b>	<b>-14.140</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-30.214</b>	<b>-18.352</b>	<b>-18.182</b>	<b>-15.264</b>	<b>-15.486</b>	<b>-14.140</b>

**Erläuterungen:**

Pos.13

Die Aufwendungen des Betriebshofes für die Unterhaltung der Spielplätze sind seit 2009 beim Grundstücks- und Gebäudemanagement veranschlagt.

Pos.15

Hierbei handelt es sich um den Zuschuss an den Förderverein der St. Martin-Schule für die Anschaffung des Spielgerätes gemäß dem Beschluss des Jugend-, Sozial- und Schulausschusses vom 01.10.2009.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 06.366.50 Kinderspiel- und Bolzplätze**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.452	-2.762	-5.398	-2.480	-2.667	-2.511
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-19.452	-2.762	-5.398	-2.480	-2.667	-2.511
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.210	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.210	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-6.014	-34.000	-4.800	-2.000	-2.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.014	-34.000	-4.800	-2.000	-2.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.804	-34.000	-4.800	-2.000	-2.000	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-24.257	-36.762	-10.198	-4.480	-4.667	-2.511
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 06.366.50 Kinderspiel- und Bolzplätze**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.033 Veräußerung von Grundstücken Schlecker Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.209,93
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.209,93
109.041 Skateranlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-81.916,29
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.292,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-81.916,29
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-80.706,36
UNTERHALB der Wertgrenze	-4.800,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-18.400,00	-9.515,61

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.037	Sandkästen für 5 Spielplätze	2.500 €	06.366.50	112
109.037	Doppelschaukel Spielplatz Heideweg	1.300 €	06.366.50	112
109.038	GWG-Pauschale Spielplatzgeräte	1.000 €	06.366.50	112

<b>Produktbeschreibung Produkt 06.366.51 Jugendbegegnungsstätten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Jugendfreizeitheim Wachtendonk, Jugendtreff Wankum
<b>Zielgruppe</b>	Kinder, Jugendliche
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.51 Jugendbegegnungsstätten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.988	56.816	60.032	59.812	59.812	59.812
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.284	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>53.704</b>	<b>56.816</b>	<b>60.032</b>	<b>59.812</b>	<b>59.812</b>	<b>59.812</b>
11	- Personalaufwendungen	-13.778	-14.631	-99.034	-102.929	-107.939	-109.532
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-724	-2.120	-2.320	-2.220	-2.220	-2.220
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.205	-3.160	-8.138	-8.138	-8.138	-5.138
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.237	-6.100	-6.700	-6.250	-6.250	-6.250
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-23.944</b>	<b>-26.011</b>	<b>-116.192</b>	<b>-119.537</b>	<b>-124.547</b>	<b>-123.140</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>29.759</b>	<b>30.805</b>	<b>-56.160</b>	<b>-59.725</b>	<b>-64.735</b>	<b>-63.328</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>29.759</b>	<b>30.805</b>	<b>-56.160</b>	<b>-59.725</b>	<b>-64.735</b>	<b>-63.328</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0	-4.159	-5.550	-5.550	-5.550	-5.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>29.759</b>	<b>26.646</b>	<b>-61.710</b>	<b>-65.275</b>	<b>-70.285</b>	<b>-68.878</b>

**Erläuterungen:**

Pos.02

Die Landeszuweisung aus dem Landesjugendplan beträgt wie bisher 14.500 Euro. Vom Kreis wird ein Zuschuss in Höhe von 45.220 Euro erwartet. Außerdem sind 312 Euro aus der Auflösung von Sonderposten eingeplant.

Pos.13

Hier ist lediglich die Unterhaltung des beweglichen Vermögens veranschlagt.

Pos.14 Die Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Pos.16

Betriebs- und Geschäftsausgaben sind mit 3.550 Euro vorgesehen. Außerdem enthält der Ansatz Post- und Fernmeldegebühren von 2.900 Euro. Für Dienstreisen sind 250 Euro eingeplant.

Pos. 27

Die Aufwendungen aus den internen Leistungsbeziehungen (Miete Jugendtreff Wankum; Verrechnung mit dem Produkt 01.111.13.02) erhöhen sich wegen der gestiegenen Nebenkosten.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 06.366.51 Jugendbegegnungsstätten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.443	56.555	59.720	59.500	59.500	59.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.339	-21.416	-106.376	-110.801	-115.547	-117.781
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	32.104	35.139	-46.656	-51.301	-56.047	-58.281
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	761	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	761	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-8.350	-3.600	-5.000	-5.000	-5.000	-2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.350	-3.600	-5.000	-5.000	-5.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-7.589	-3.600	-5.000	-5.000	-5.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	24.515	31.539	-51.656	-56.301	-61.047	-60.281
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 06.366.51 Jugendbegegnungsstätten**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-2.000,00	-17.150,00	-10.939,31

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.039	Pauschaler Ansatz für Anschaffungen	2.000 €	06.366.51	112
109.040	GWG-Pauschale Jugendbegegnungsstätten	3.000 €	06.366.51	112



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-73	-118	-484	-508	-425	-433
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.511	-6.060	-7.060	-7.060	-7.060	-7.060
15	- Transferaufwendungen	-88.417	-101.000	-85.426	-90.000	-90.000	-90.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-94.002	-107.178	-92.970	-97.568	-97.485	-97.493
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-94.002	-107.178	-92.970	-97.568	-97.485	-97.493
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-94.002	-107.178	-92.970	-97.568	-97.485	-97.493
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-94.002	-107.178	-92.970	-97.568	-97.485	-97.493

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.002	-107.167	-92.887	-97.513	-97.484	-97.493
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-94.002	-107.167	-92.887	-97.513	-97.484	-97.493
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-94.002	-107.167	-92.887	-97.513	-97.484	-97.493
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 07.411.52 Umlage Krankenhäuser</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Auszahlung der Umlage für Krankenhausinvestitionen an das Land
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung der Krankenhausversorgung
<b>Zielgruppe</b>	Bürger
<b>Auftragsgrundlage</b>	Krankenhausinvestitionsgesetz
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 07.411.52 Umlage Krankenhäuser**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-73	-118	-142	-155	-62	-63
15	- Transferaufwendungen	-88.417	-100.000	-85.426	-90.000	-90.000	-90.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-88.491	-100.118	-85.568	-90.155	-90.062	-90.063
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-88.491	-100.118	-85.568	-90.155	-90.062	-90.063
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-88.491	-100.118	-85.568	-90.155	-90.062	-90.063
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-88.491	-100.118	-85.568	-90.155	-90.062	-90.063

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Der vom Land erhobene Umlagebetrag wird nach der Einwohnerzahl berechnet. Seit 2007 beträgt die Beteiligung der Kommunen 40 % (vorher 20%) der förderfähigen Investitionskosten für Krankenhäuser. Die Umlage entspricht der Festsetzung vom 22.01.2010.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 07.411.52 Umlage Krankenhäuser**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-88.491	-100.107	-85.489	-90.103	-90.062	-90.063
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-88.491	-100.107	-85.489	-90.103	-90.062	-90.063
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-88.491	-100.107	-85.489	-90.103	-90.062	-90.063
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 07.412.53 Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bedarfsorientierte Bekämpfung von EPS, Bekämpfung von Ratten, Zuschussgewährung zur Suchtprophylaxe
<b>Allgemeine Ziele</b>	Angemessene und wirtschaftliche Verhinderung von Krankheiten durch Tiere, finanzielle Unterstützung von Betroffenen und Dienstleistern der Suchtprophylaxe
<b>Zielgruppe</b>	Gemeinwohl, Betroffene
<b>Auftragsgrundlage</b>	OBG, örtliche Entscheidungen des BM, Ortssatzung
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 07.412.53 Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	-342	-353	-363	-370
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.511	-6.060	-7.060	-7.060	-7.060	-7.060
15	- Transferaufwendungen	0	-1.000	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.511	-7.060	-7.402	-7.413	-7.423	-7.430
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-5.511	-7.060	-7.402	-7.413	-7.423	-7.430
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-5.511	-7.060	-7.402	-7.413	-7.423	-7.430
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-5.511	-7.060	-7.402	-7.413	-7.423	-7.430

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Für die jährlichen Maßnahmen zur Rattenbekämpfung sind 1.960 Euro vorgesehen. Außerdem sollen wieder schwerpunktmäßig Maßnahmen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durchgeführt werden. Diese Kosten betragen rd. 4.700 Euro. Als Pauschale für sonstige Ungezieferbekämpfung und Desinfektionen sind 400 Euro eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 07.412.53 Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.511	-7.060	-7.398	-7.410	-7.422	-7.430
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-5.511	-7.060	-7.398	-7.410	-7.422	-7.430
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-5.511	-7.060	-7.398	-7.410	-7.422	-7.430
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-4.618	-1.870	-1.945	-2.013	-2.138	-2.022
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.256	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-64.062	-86.080	-54.070	-54.070	-54.070	-54.070
17	= Ordentliche Aufwendungen	-69.936	-87.950	-56.015	-56.083	-56.208	-56.092
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-69.936	-87.950	-56.015	-56.083	-56.208	-56.092
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-69.936	-87.950	-56.015	-56.083	-56.208	-56.092
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-69.936	-87.950	-56.015	-56.083	-56.208	-56.092

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.936	-87.768	-55.946	-56.015	-56.121	-56.084
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-69.636	-87.768	-55.946	-56.015	-56.121	-56.084
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-69.636	-87.768	-55.946	-56.015	-56.121	-56.084
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Produktbeschreibung Produkt 08.421.55 Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine****Produktinformationen**

<b>Zielgruppe</b>	Sportvereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 08.421.55 Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.856	-1.692	-1.865	-1.927	-2.050	-1.932
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.256	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-62.012	-84.030	-52.020	-52.020	-52.020	-52.020
17	= Ordentliche Aufwendungen	-65.123	-85.722	-53.885	-53.947	-54.070	-53.952
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-65.123	-85.722	-53.885	-53.947	-54.070	-53.952
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-65.123	-85.722	-53.885	-53.947	-54.070	-53.952
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-65.123	-85.722	-53.885	-53.947	-54.070	-53.952

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Der TSV Wachtendonk/Wankum erhält einen jährlichen Zuschuss zur Nutzung des neuen Sportplatzes, da nicht mehr die Gemeinde, sondern die Sport- und Freizeit-GmbH die Pflege der neuen Sportanlage durchführt. Hierfür sind 52.020 Euro nach dem bestehenden Vertrag eingeplant.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 08.421.55 Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.123	-85.556	-53.816	-53.879	-53.983	-53.944
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-65.123	-85.556	-53.816	-53.879	-53.983	-53.944
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-65.123	-85.556	-53.816	-53.879	-53.983	-53.944
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 08.424.56 Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Sportplatz Wachtendonk und Wankum
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige, Sportvereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 08.424.56 Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-2.614	-89	-40	-43	-44	-45
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.614	-89	-40	-43	-44	-45
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-2.614	-89	-40	-43	-44	-45
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-2.614	-89	-40	-43	-44	-45
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-2.614	-89	-40	-43	-44	-45

**Teilfinanzhaushalt Produkt 08.424.56 Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.614	-81	-40	-43	-44	-45
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.614	-81	-40	-43	-44	-45
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.614	-81	-40	-43	-44	-45
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 08.424.57 Naturbad</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Jugend, Schule und Sport

**Teilergebnishaushalt Produkt 08.424.57 Naturbad**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-148	-89	-40	-43	-44	-45
15	- Transferaufwendungen	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.198	-2.139	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-2.198	-2.139	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-2.198	-2.139	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-2.198	-2.139	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095

Erläuterungen:

Pos. 15

Hierbei handelt es sich um den jährlichen Zuschuss zu den Betriebskosten an den Schwimmverein.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 08.424.57 Naturbad**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.198	-2.131	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.898	-2.131	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.898	-2.131	-2.090	-2.093	-2.094	-2.095
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.112	1.740	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.882	20.000	20.000	25.000	25.000	25.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	91	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>10.084</b>	<b>21.740</b>	<b>21.800</b>	<b>26.800</b>	<b>26.800</b>	<b>26.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-41.514	-46.255	-48.207	-49.773	-51.615	-52.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.499	-28.760	-4.200	-5.700	-5.700	-5.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.276	-4.100	-4.300	-4.000	-4.000	-4.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-70.289</b>	<b>-79.115</b>	<b>-56.707</b>	<b>-59.473</b>	<b>-61.315</b>	<b>-62.367</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.545	21.740	21.800	26.800	26.800	26.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.017	-74.578	-56.306	-59.168	-60.900	-62.181
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-59.472	-52.838	-34.506	-32.368	-34.100	-35.381
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	43.804	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.804	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.282	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.282	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	35.522	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-23.950	-52.838	-34.506	-32.368	-34.100	-35.381
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Produktbeschreibung Produkt 09.511.58 Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung

### Produktinformationen

<b>Produktbeschreibung</b>	<p>Erstellung städtebaulicher Konzepte und Rahmenpläne, GEP, Aufstellung und Änderung von</p> <p>Flächennutzungsplänen (FNP), Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen, Gestaltungssatzungen,</p> <p>städtebaulichen Verträgen, Erschließungsverträgen, Straßenbenennungen, Hausnummerierungen,</p> <p>Grenzregelungen, Vorkaufsrechte, Baulandumlegungen, Führung Öko-Geoinformationssystem (GIS)</p>
<b>Allgemeine Ziele</b>	<p>Darstellung einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden Regelung der Boden- und Flächennutzung,</p> <p>Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung, Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlage, Erstellung von Katasterauszügen</p> <p>David-Buch Auskunft (Eigentümer, Grundbuchstelle, Flurstücknachweis)</p>
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Grundstückseigentümer, Bauherren, Investoren, Gewerbetreibende, Träger öffentlicher Belange, Verkehrsträger
<b>Auftragsgrundlage</b>	BauGB, BauO NW, BauNVO NW, Gebührenordnung für die Vermessung-Katasterbehörden in NRW (VemGebO NRW), Vertrag über die Erteilung von Katasterauszügen mit dem Kreis Kleve
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.58 Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.112	1.740	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.882	20.000	20.000	25.000	25.000	25.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	91	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>10.084</b>	<b>21.740</b>	<b>21.800</b>	<b>26.800</b>	<b>26.800</b>	<b>26.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-41.514	-46.255	-48.207	-49.773	-51.615	-52.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.499	-28.760	-4.200	-5.700	-5.700	-5.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.276	-4.100	-4.300	-4.000	-4.000	-4.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-70.289</b>	<b>-79.115</b>	<b>-56.707</b>	<b>-59.473</b>	<b>-61.315</b>	<b>-62.367</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-60.205</b>	<b>-57.375</b>	<b>-34.907</b>	<b>-32.673</b>	<b>-34.515</b>	<b>-35.567</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Für die Ausstellung von Vorkaufsrechtsbescheinigungen und Erstellung von Katasterausügen werden Gebühren erhoben, die jedoch teilweise an den Kreis weiter zu leiten sind.

Pos. 06

Für die Eingriffe in Natur und Landschaft infolge der Auskiesung wird ein Infrastrukturbeitrag gezahlt.

Pos.13

Für einige vereinfachte Änderungen sind vorsorglich 3.500 Euro eingeplant. Außerdem sind von den Gebühreneinnahmen 700 Euro an den Kreis weiter zu leiten.

Pos.16

Die Geschäftsausgaben beinhalten insbesondere die Bekanntmachungskosten etc. für eingeleitete bzw. beschlossene Planverfahren. Die Planungskosten selbst sind durch städtebauliche Verträge von den Investoren zu tragen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.58 Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.545	21.740	21.800	26.800	26.800	26.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.017	-74.578	-56.306	-59.168	-60.900	-62.181
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-59.472	-52.838	-34.506	-32.368	-34.100	-35.381
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	43.804	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.804	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.282	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.282	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	35.522	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-23.950	-52.838	-34.506	-32.368	-34.100	-35.381
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	3.063	1.850	1.350	1.350	1.350	1.350
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.063</b>	<b>1.850</b>	<b>1.350</b>	<b>1.350</b>	<b>1.350</b>	<b>1.350</b>
11	- Personalaufwendungen	-57.275	-56.944	-54.840	-56.088	-59.940	-61.006
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-550	-550	-550	-550	-550
15	- Transferaufwendungen	-850	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwen- dungen	-6.801	-210	-210	-210	-210	-210
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-64.926</b>	<b>-57.704</b>	<b>-55.600</b>	<b>-56.848</b>	<b>-60.700</b>	<b>-61.766</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver- waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-61.863</b>	<b>-55.854</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.498</b>	<b>-59.350</b>	<b>-60.416</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-61.863</b>	<b>-55.854</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.498</b>	<b>-59.350</b>	<b>-60.416</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-61.863</b>	<b>-55.854</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.498</b>	<b>-59.350</b>	<b>-60.416</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.949	1.850	1.350	1.350	1.350	1.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-64.892	-52.119	-54.825	-56.704	-60.080	-61.565
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-60.943	-50.269	-53.475	-55.354	-58.730	-60.215
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-60.943	-50.269	-53.475	-55.354	-58.730	-60.215
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 10.521.59 Baubehördliche Beratung und Information, Bauaufsicht</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bearbeitung von Bauvoranfragen, Bauanträgen, Nachträgen und Verlängerungen, Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauberatung und Information, Wahrnehmung der gemeindlichen Interessen in gerichtlichen Widerspruchsverfahren, Bauüberwachung und Überprüfung im gemeindlichen Interesse
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bearbeitung von Bauvoranfragen, Bauanträgen, Nachträgen, Verlängerungen und Abgabe einer Stellungnahme an die Untere Bauaufsichtsbehörde innerhalb von 5 Tagen, Erteilung einer Freistellung nach § 67 BauO NRW innerhalb von 5 Tagen
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Grundstückseigentümer, Bauherren, Architekten, andere am Bau Beteiligte, Untere Bauaufsichtsbehörde, andere Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	BauGB, BauO NRW, BauNVO, GaragenVO, Spezialgesetze je nach Antragsachlage (z.B. StrWG NRW, VersammlungsstättenVO etc.), Gestaltungssatzung für den Historischen Ortskern Wachtendonk
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 10.521.59 Baubehördliche Beratung und Information, Bauaufsicht**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	841	850	850	850	850	850
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>841</b>	<b>850</b>	<b>850</b>	<b>850</b>	<b>850</b>	<b>850</b>
11	- Personalaufwendungen	-34.067	-32.341	-33.911	-34.533	-37.481	-38.266
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-34.101</b>	<b>-32.341</b>	<b>-33.911</b>	<b>-34.533</b>	<b>-37.481</b>	<b>-38.266</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-33.260</b>	<b>-31.491</b>	<b>-33.061</b>	<b>-33.683</b>	<b>-36.631</b>	<b>-37.416</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-33.260</b>	<b>-31.491</b>	<b>-33.061</b>	<b>-33.683</b>	<b>-36.631</b>	<b>-37.416</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-33.260</b>	<b>-31.491</b>	<b>-33.061</b>	<b>-33.683</b>	<b>-36.631</b>	<b>-37.416</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Gebühren nach der BauO NRW für Genehmigungsfreistellungen. Geringe Gebühren sind für Auszüge aus Bauakten etc. zu erwarten.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 10.521.59 Baubehördliche Beratung und Information, Bauaufsicht**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.727	850	850	850	850	850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.067	-29.169	-33.272	-34.429	-37.171	-38.101
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-32.340	-28.319	-32.422	-33.579	-36.321	-37.251
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-32.340	-28.319	-32.422	-33.579	-36.321	-37.251
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 10.522.60 Förderung von Wohnraum und Wohnungsbau</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Ankauf von Wohnbauland zur Schaffung von Planungsrecht, Weiterveräußerung an bauwillige Grundstücksbewerber, allgemeine Wohnungsangelegenheiten, Wohnungsberechtigungs-scheine,  Angelegenheiten in Bezug auf den örtlich anzuwendenden Mietspiegel, Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bereitstellung von Wohnbauland in der Gemeinde, bürgerfreundliche Beratung (WBS-Scheine, Förderungen)
<b>Zielgruppe</b>	bauwillige Einwohner, Bürger, oder nicht ortsansässige
<b>Auftragsgrundlage</b>	Wohnbaulandmodell lt. Beschluss des Rates, Wohnungsbaurecht (WoBauR), Förderprogramme
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 10.522.60 Förderung von Wohnraum und Wohnungsbau**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-17.484	-20.403	-16.440	-16.938	-17.669	-17.849
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217	-210	-210	-210	-210	-210
17	= Ordentliche Aufwendungen	-17.700	-20.613	-16.650	-17.148	-17.879	-18.059
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-17.700	-20.613	-16.650	-17.148	-17.879	-18.059
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-17.700	-20.613	-16.650	-17.148	-17.879	-18.059
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-17.700	-20.613	-16.650	-17.148	-17.879	-18.059

**Erläuterungen:**

Pos. 16

Hierbei handelt es sich um den Beitrag zum Deutschen Voksheimstättenwerk. Dieses Werk bietet gegenüber den anderen Anbietern günstige und gute Aus- und Fortbildungsseminare an.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 10.522.60 Förderung von Wohnraum und Wohnungsbau**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.700	-18.612	-16.569	-17.137	-17.611	-18.047
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-17.700	-18.612	-16.569	-17.137	-17.611	-18.047
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-17.700	-18.612	-16.569	-17.137	-17.611	-18.047
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 10.523.61 Denkmalschutz und Denkmalpflege</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterschutzstellungen von Bau- und Bodendenkmälern; Bearbeitung von Anträgen zu Bauvorhaben an denkmalgeschützten Gebäuden, Gewährung von Zuschüssen für denkmalpflegerischer Maßnahmen, Beratung privater Denkmaleigentümer, Prüfung und Ausstellung von Bescheinigungen für steuerliche Zwecke
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erhaltung der historischen Identität in den Ortsteilen, Schutz und Pflege der Denkmäler
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Grundstückseigentümer, Denkmaleigentümer, Bauherren, Architekten, Denkmalbehörden, andere Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	DSchG, DSchVO, Denkmalbereichssatzung, Gestaltungssatzung
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 10.523.61 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.222	1.000	500	500	500	500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.222</b>	<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
11	- Personalaufwendungen	-5.725	-4.200	-4.489	-4.617	-4.790	-4.891
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-550	-550	-550	-550	-550
15	- Transferaufwendungen	-850	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.550	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-13.125</b>	<b>-4.750</b>	<b>-5.039</b>	<b>-5.167</b>	<b>-5.340</b>	<b>-5.441</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.903</b>	<b>-3.750</b>	<b>-4.539</b>	<b>-4.667</b>	<b>-4.840</b>	<b>-4.941</b>
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.903</b>	<b>-3.750</b>	<b>-4.539</b>	<b>-4.667</b>	<b>-4.840</b>	<b>-4.941</b>
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-10.903</b>	<b>-3.750</b>	<b>-4.539</b>	<b>-4.667</b>	<b>-4.840</b>	<b>-4.941</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Die Gebühren fallen für die Ausstellung von Steuerbescheinigungen im Rahmen des Denkmalschutzes an.

Pos.13

An den Maßnahmen der Arbeitsgemeinschaft Historische Ortskerne beteiligt sich die Gemeinde mit einem Mitgliedbeitrag von 550 Euro.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 10.523.61 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.222	1.000	500	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.125	-4.338	-4.984	-5.138	-5.298	-5.417
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.903	-3.338	-4.484	-4.638	-4.798	-4.917
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-10.903	-3.338	-4.484	-4.638	-4.798	-4.917
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.930	71.019	65.517	65.436	65.436	65.517
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	1.762.138	1.760.058	1.891.810	2.000.654	1.987.283	2.045.266
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	1.023	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	20.183	73.890	5.530	2.030	2.030	2.030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	389.989	450.452	398.202	444.502	384.052	366.552
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.239.263</b>	<b>2.355.419</b>	<b>2.361.059</b>	<b>2.512.622</b>	<b>2.438.801</b>	<b>2.479.365</b>
11	- Personalaufwendungen	-50.922	-64.264	-68.882	-71.914	-73.149	-74.704
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.136.875	-1.266.252	-1.146.712	-1.254.132	-1.243.982	-1.289.422
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-166.366	-149.347	-167.739	-174.539	-177.059	-178.276
15	- Transferaufwendungen	-248.126	-343.185	-268.175	-270.950	-270.975	-271.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-4.514	-4.450	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.606.803</b>	<b>-1.827.498</b>	<b>-1.656.058</b>	<b>-1.776.085</b>	<b>-1.769.715</b>	<b>-1.817.952</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>632.460</b>	<b>527.922</b>	<b>705.001</b>	<b>736.537</b>	<b>669.086</b>	<b>661.413</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>632.460</b>	<b>527.922</b>	<b>705.001</b>	<b>736.537</b>	<b>669.086</b>	<b>661.413</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbezie-hungen	1.420	1.420	1.580	1.660	1.740	1.820
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>633.880</b>	<b>529.342</b>	<b>706.581</b>	<b>738.197</b>	<b>670.826</b>	<b>663.233</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.311.828	2.081.501	2.163.244	2.289.228	2.325.857	2.383.840
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.300.532	-1.671.844	-1.479.681	-1.591.959	-1.583.087	-1.629.822
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.011.296	409.657	683.563	697.269	742.770	754.018
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	427	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	32.518	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.945	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-71.645	-174.840	-317.600	-11.750	-75.500	-36.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-1.192	-1.500	-1.840	-1.840	-1.840	-1.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-72.837	-176.340	-319.440	-13.590	-77.340	-38.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-39.892	-176.340	-319.440	-13.590	-77.340	-38.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	971.404	233.317	364.123	683.679	665.430	716.018
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 11.531.62 Konzessionsabgaben</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Abschluss von Konzessionsverträgen und Wegenutzungsverträgen mit den Versorgungsunternehmen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung der der Versorgung mit Wasser, Gas und Strom
<b>Zielgruppe</b>	Versorgungsunternehmen
<b>Auftragsgrundlage</b>	Konzessionsabgabenverordnung, Energiewirtschaftsgesetz
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 11.531.62 Konzessionsabgaben**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	389.989	384.552	370.952	366.552	366.552	366.552
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>389.989</b>	<b>384.552</b>	<b>370.952</b>	<b>366.552</b>	<b>366.552</b>	<b>366.552</b>
11	- Personalaufwendungen	-732	-4.005	-3.489	-3.664	-3.525	-3.612
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-732</b>	<b>-4.005</b>	<b>-3.489</b>	<b>-3.664</b>	<b>-3.525</b>	<b>-3.612</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>389.258</b>	<b>380.547</b>	<b>367.463</b>	<b>362.888</b>	<b>363.027</b>	<b>362.940</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>389.258</b>	<b>380.547</b>	<b>367.463</b>	<b>362.888</b>	<b>363.027</b>	<b>362.940</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>389.258</b>	<b>380.547</b>	<b>367.463</b>	<b>362.888</b>	<b>363.027</b>	<b>362.940</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 07

An Konzessionsabgaben sind für 2010 eingeplant:

RWE Vorauszahlungen 2010	135.000 Euro
Abrechnung 2008	3.000 Euro
Städtische Werke Krefeld	142.000 Euro
Gasgesellschaft Kerken Wachtendonk	55.000 Euro
Gemeindewerke Wachtendonk	31.700 Euro
Sonstige (Windkraftanlagen)	4.252 Euro

Die Genehmigung des Innenministeriums zur steuerrechtlichen Ausschüttung der erhöhten Konzessionsabgabe läuft aus. Von den Gemeindewerken ist deshalb eine verminderte Konzessionsabgabe zu erwarten.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 11.531.62 Konzessionsabgaben**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	389.989	384.552	370.952	366.552	366.552	366.552
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-732	-3.611	-3.299	-3.508	-3.522	-3.610
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	389.258	380.941	367.653	363.044	363.030	362.942
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	389.258	380.941	367.653	363.044	363.030	362.942
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 11.537.65 Abfallbewirtschaftung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Abfallvermeidung, -verwertung, -bewertung, -beseitigung, -entsorgung, Altdeponien, Fäkalienabfuhr
<b>Allgemeine Ziele</b>	Abfallvermeidung, ordnungsgemäße Abfallsortierung zur Rückführung der Wertstoffe in die Kreislaufwirtschaft / Verwertung von Abfällen, umweltverträgliche Entsorgung von Restabfall, Gebührenstabilität
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Haus- und Wohnungseigentümer, Mieter, Gewerbetreibende, Entsorgungsunternehmen, KKA
<b>Auftragsgrundlage</b>	Abfallsatzung der Gemeinde, Bundesbodenschutzgesetz, etc.
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 11.537.65 Abfallbewirtschaftung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	732.475	825.889	792.073	813.670	832.560	853.640
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.023	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.494	12.690	5.530	2.030	2.030	2.030
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>743.992</b>	<b>838.579</b>	<b>797.603</b>	<b>815.700</b>	<b>834.590</b>	<b>855.670</b>
11	- Personalaufwendungen	-11.695	-19.456	-20.077	-21.145	-21.190	-21.547
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-730.427	-815.040	-777.460	-794.930	-813.380	-832.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.192	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-295	-300	-300	-300	-300	-300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-743.610</b>	<b>-836.296</b>	<b>-799.337</b>	<b>-817.875</b>	<b>-836.370</b>	<b>-855.467</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>383</b>	<b>2.283</b>	<b>-1.734</b>	<b>-2.175</b>	<b>-1.780</b>	<b>203</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>383</b>	<b>2.283</b>	<b>-1.734</b>	<b>-2.175</b>	<b>-1.780</b>	<b>203</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	1.420	1.420	1.580	1.660	1.740	1.820
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>1.803</b>	<b>3.703</b>	<b>-154</b>	<b>-515</b>	<b>-40</b>	<b>2.023</b>

## Erläuterungen:

Pos. 04

Die Gebühreneinnahmen entsprechen der Gebührenbedarfsberechnung und betragen für 2010

	Gebühr grau	Gebühr braun
	Euro	Euro
60 l-Gefäß	118,20	-
80 l-Gefäß	145,80	-
120 l-Gefäß	201,00	85,56
240 l-Gefäß	369,12	143,40
770 l-Gefäß	1.354,08	-
1100 l-Gefäß	1.821,84	-
770 l-Gefäß wöchentl. Abfuhr	2.659,44	
1100 l-Gefäß wöchentl. Abfuhr	3.582,60	

Die Gebühren sind somit gegenüber 2009 unverändert. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes Überschüsse aus Vorjahren Gebühren mindernd einzusetzen sind. Die Gebührenminderung hieraus beträgt 75.040 Euro.

Pos.06

Die Reinigungskosten für die Glascontainer im öffentlichen Bereich werden vom Dualen System etc. mit 2.030 Euro erstattet. Außerdem werden durch die Kreis Kleve Abfallwirtschaft GmbH aus dem Verkauf von Wertstoffen Erlöse erzielt, die an die Gemeinden weiter gegeben werden. Hieraus werden Erträge von 3.500 Euro erwartet.

Pos.13

Hiervon entfallen rd. 135.010 Euro auf die Fuhrleistungen, rd. 573.250 Euro auf die Beseitigung des Abfalls. Außerdem sind 68.700 Euro für die Sammlung und Entsorgung des wilden Mülls und der Straßenpapierkörbe durch den Betriebshof eingeplant. 500 Euro sind für die Unterhaltung der Straßenpapierkörbe vorgesehen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 11.537.65 Abfallbewirtschaftung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	888.511	731.829	722.563	765.700	834.590	855.670
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-680.967	-832.886	-791.747	-809.627	-828.125	-847.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	207.543	-101.057	-69.184	-43.927	6.465	8.600
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-1.192	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.192	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.192	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	206.351	-102.557	-70.684	-45.427	4.965	7.100
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 11.537.65 Abfallbewirtschaftung**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-3.500,00	-1.664,70

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
108.086	Neuanschaffung bew. Vermögen (GWGs) Abfallkörbe	1.500 €	1153765	132

<b>Produktbeschreibung Produkt 11.538.66 Entwässerung und Abwasserbeseitigung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Oberflächenentwässerung, Abtransport und -behandlung, Anschluss- und Benutzungszwang, Unterhaltung der Kanalisation, Pumpstationen, SüV-Kann, etc.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Die Abwasserbeseitigungspflicht der Gemeinde umfasst das Sammeln, Fortleiten, Behandeln und Einleiten des im Gemeindegebiet anfallenden Abwassers und die Übergabe an zuständige Verbände. Zur Erfüllung ist eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Kanalisation zu erstellen und kostenneutral zu unterhalten
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Anschluß- und Benutzungspfl., Sicherung d. Erschließung
<b>Auftragsgrundlage</b>	Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG), Satzung der Gemeinde
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

### **Teilergebnishaushalt Produkt 11.538.66 Entwässerung und Abwasserbeseitigung**

<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis 2008</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Plan 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.930	71.019	65.517	65.436	65.436	65.517
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.029.662	934.169	1.099.737	1.186.984	1.154.723	1.191.626
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.689	61.200	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	65.900	27.250	77.950	17.500	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.105.281</b>	<b>1.132.288</b>	<b>1.192.504</b>	<b>1.330.370</b>	<b>1.237.659</b>	<b>1.257.143</b>
11	- Personalaufwendungen	-38.495	-40.803	-45.316	-47.105	-48.434	-49.545
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-406.448	-451.212	-369.252	-459.202	-430.602	-457.302
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-165.174	-147.847	-166.239	-173.039	-175.559	-176.776
15	- Transferaufwendungen	-248.126	-343.185	-268.175	-270.950	-270.975	-271.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.218	-4.150	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-862.462</b>	<b>-987.197</b>	<b>-853.232</b>	<b>-954.546</b>	<b>-929.820</b>	<b>-958.873</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>242.820</b>	<b>145.092</b>	<b>339.272</b>	<b>375.824</b>	<b>307.839</b>	<b>298.270</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>242.820</b>	<b>145.092</b>	<b>339.272</b>	<b>375.824</b>	<b>307.839</b>	<b>298.270</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>242.820</b>	<b>145.092</b>	<b>339.272</b>	<b>375.824</b>	<b>307.839</b>	<b>298.270</b>

## Erläuterungen:

Pos. 02

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sind unter dieser Position erfasst.

Pos. 04

Die Erträge entsprechen den Berechnungen in den Gebührenbedarfsberechnungen. Danach betragen die Gebühren im Jahr 2010

für die Benutzung des Schmutzwasserkanals	1,95 Euro	je m <sup>3</sup> Schmutzwasser	
für die Benutzung des Regenwasserkanals	0,90 Euro	je m <sup>2</sup> befestigte Fläche	
für die Entleerung der abflusslosen Gruben	7,90 Euro	je m <sup>3</sup> Abwasser	
für die Entleerung der Kleinkläranlagen	20,50 Euro	je m <sup>3</sup> Klärschlamm	

Außerdem fallen unter diese Position Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich.

Pos. 06

Hier waren im Vorjahr die Erstattungsbeträge der Eigentümer für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalsanierungsmaßnahmen veranschlagt. Für 2010 sind keine Erneuerungsmaßnahmen vorgesehen.

Pos. 07

Für die bei Erstellung der Eröffnungsbilanz bereits bekannten Unterhaltungsaufwendungen nach dem Handlungskonzept (SüV-Kan) wurden entsprechende Rückstellungen gebildet. Diese werden entsprechend dem Unterhaltungsaufwand aufgelöst.

Pos.13

Dieser Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Kanäle und Pumpstationen, einschl. Energieaufwand	181.302 Euro
Kosten nach der SüV-Kan, Pflege Vermögensbewertung, Ingenieurleistungen bei der Kanaldurchführung, Leistungen des Betriebshofes	66.400 Euro
Verwaltungskostenerstattung an die Gemeindewerke	8.000 Euro
Fuhrleistungen (Entsorg. Abflussl.Gruben, Kleinkläranlagen)	113.550 Euro

Pos.14

Die Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Pos.15

Hier sind insbesondere die Kosten für den Niersverband mit 267.275 Euro und die Abwasserabgabe mit 900 Euro veranschlagt.

Pos. 16

Neben den Versicherungsbeiträgen waren auch Bekanntmachungskosten für die Satzungsänderungen zu veranschlagen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 11.538.66 Entwässerung und Abwasserbe-  
seitigung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.033.328	965.120	1.069.729	1.156.976	1.124.715	1.161.618
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-618.833	-835.347	-684.635	-778.824	-751.440	-779.142
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	414.495	129.773	385.094	378.152	373.275	382.476
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	427	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	32.518	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.945	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-71.645	-174.840	-317.600	-11.750	-75.500	-36.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	0	0	-340	-340	-340	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-71.645	-174.840	-317.940	-12.090	-75.840	-36.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-38.699	-174.840	-317.940	-12.090	-75.840	-36.500
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	375.796	-45.067	67.154	366.062	297.435	345.976
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Investitionen Produkt 11.538.66 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
I08.031 Kanalsanierung Wankum	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.300,00	-5.999,21
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.300,00	-5.999,21
I08.032 Kanalsanierung Wachtendonk	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44.000,00	-6.348,69
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44.000,00	-6.348,69
I08.033 Veräusserung von Grundstücken Schlecker Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.887,51
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.887,51
I08.054 Erneuerung Pumpstation Pellmanssteg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-127.000,00	-108.418,32
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-127.000,00	-108.418,32
I08.055 Sandfang Hagenbruchweg	-180.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-289.600,00	-10.051,06
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-180.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-289.600,00	-10.051,06
I09.056 Kanalsanierungen Schmutzwasser	-85.000,00	0,00	-11.750,00	-75.500,00	-33.000,00	-89.000,00	-58.005,94
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-85.000,00	0,00	-11.750,00	-75.500,00	-33.000,00	-89.000,00	-58.005,94
I09.057 Kanalsanierungen Regen- wasser	-52.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.500,00	-188.500,00	-95.770,35
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-52.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.500,00	-188.500,00	-95.770,35
I09.058 Neubau RW Marienstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-34.000,00	-29.673,45
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-34.000,00	-29.673,45
Summe	-317.600,00	0,00	-11.750,00	-75.500,00	-36.500,00	-776.400,00	-282.379,51
UNTERHALB der Wertgrenze	-340,00	0,00	-340,00	-340,00	0,00	-5.920,00	0,00

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
I09.044	GWG-Pauschale Schmutzwasser	340 €	115386601	132

**Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen,  
ÖPNV**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	331.409	326.896	327.676	327.676	327.676	327.676
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.508	108.750	110.571	110.571	110.571	110.571
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	147	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.810	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	16.740	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>481.828</b>	<b>456.533</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>
11	- Personalaufwendungen	-66.927	-69.143	-74.483	-77.128	-80.220	-81.975
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-560.252	-540.610	-600.800	-585.900	-586.900	-587.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-821.684	-1.088.920	-703.930	-703.930	-703.930	-703.930
15	- Transferaufwendungen	-132.410	-151.000	-111.738	-108.638	-118.895	-118.895
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.123	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.582.397</b>	<b>-1.849.673</b>	<b>-1.490.951</b>	<b>-1.475.596</b>	<b>-1.489.945</b>	<b>-1.492.700</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.100.569</b>	<b>-1.393.140</b>	<b>-1.047.704</b>	<b>-1.032.349</b>	<b>-1.046.698</b>	<b>-1.049.453</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.100.569</b>	<b>-1.393.140</b>	<b>-1.047.704</b>	<b>-1.032.349</b>	<b>-1.046.698</b>	<b>-1.049.453</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.100.569</b>	<b>-1.393.140</b>	<b>-1.047.704</b>	<b>-1.032.349</b>	<b>-1.046.698</b>	<b>-1.049.453</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen,  
ÖPNV**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	17.443	25.107	5.220	5.220	5.220	5.220
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	-747.285	-753.969	-782.618	-766.937	-780.771	-783.343
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	-729.842	-728.862	-777.398	-761.717	-775.551	-778.123
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	42.857	66.635	0	0	0
19	+ <b>Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage</b>	0	13.113	0	0	0	0
21	+ <b>Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten</b>	136.130	215.000	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	136.130	270.970	66.635	0	0	0
24	- <b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden</b>	0	-5.000	-9.300	0	0	0
25	- <b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	-246.685	-897.250	-573.500	-857.000	-8.000	-8.000
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-246.685	-902.250	-582.800	-857.000	-8.000	-8.000
31	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	-110.556	-631.280	-516.165	-857.000	-8.000	-8.000
32	= <b>Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)</b>	-840.398	-1.360.142	-1.293.563	-1.618.717	-783.551	-786.123
35	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 12.541.67 Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	<p>Bau, Unterhaltung und Instandsetzung, Schadenabwicklung des gemeindlichen Straßenverkehrsnetzes einschließlich der dazugehörigen Verkehrsanlagen, Verkehrszeichen sowie Straßenbeleuchtung</p> <p>Baumaßnahmen, Grunderwerb, Widmung und Einziehung, Beitragsabrechnung nach dem BauGB und KAG</p> <p>Erhalt und Erweiterung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Rahmen des vorhandenen flächendeckenden Verkehrskonzeptes (Verkehrsplanung)</p>
<b>Allgemeine Ziele</b>	Kostengünstige Herstellung von Verkehrsflächen und -anlagen, wirtschaftliche Unterhaltung und Instandsetzung, Schadenabwicklung der Verkehrsflächen, sichere Verkehrslenkung, schnelle Antragsbearbeitung
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Grundstückseigentümer, Anlieger und Nutzer, Verkehrsteilnehmer, Straßenverkehrsbehörden, Polizei, Gewerbetreibende
<b>Auftragsgrundlage</b>	Straßenverkehrsordnung StVO, HAV, StrWG NRW, BauGB, KAG, DA Straßen, Wege und Plätze
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 12.541.67 Gemeinestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	331.409	326.896	327.676	327.676	327.676	327.676
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.508	108.750	110.571	110.571	110.571	110.571
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	147	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.810	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	16.740	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>481.828</b>	<b>456.533</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>	<b>443.247</b>
11	- Personalaufwendungen	-58.355	-63.945	-66.489	-68.860	-71.152	-72.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-538.187	-506.610	-565.900	-557.000	-558.000	-559.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-821.684	-1.088.920	-703.930	-703.930	-703.930	-703.930
15	- Transferaufwendungen	0	0	-2.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.123	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.419.349</b>	<b>-1.659.475</b>	<b>-1.338.319</b>	<b>-1.329.790</b>	<b>-1.333.082</b>	<b>-1.335.780</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-937.521</b>	<b>-1.202.942</b>	<b>-895.072</b>	<b>-886.543</b>	<b>-889.835</b>	<b>-892.533</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-937.521</b>	<b>-1.202.942</b>	<b>-895.072</b>	<b>-886.543</b>	<b>-889.835</b>	<b>-892.533</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-937.521</b>	<b>-1.202.942</b>	<b>-895.072</b>	<b>-886.543</b>	<b>-889.835</b>	<b>-892.533</b>

## **Erläuterungen:**

Pos. 02 und 04

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Pos.06

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre ist mit Schadensersatzleistungen, insbesondere an den Beleuchtungseinrichtungen in veranschlagter Höhe zu rechnen.

Pos. 13

Diese Position enthält Material- und Fremdkosten für die Unterhaltung der Straßen, einschließlich der Verkehrssicherungsanlagen sowie für die Straßenbeleuchtung. von 90.600 Euro. Hierin enthalten ist auch die Fahrbahnsanierung im Bereich Müllemer Str. 2.

An den Betriebshof werden für die Straßenunterhaltung einschl. der Straßenbeleuchtung 258.300 Euro gezahlt. Außerdem sind noch Stromkosten von 44.000 Euro für die Straßenbeleuchtung eingeplant.

An Grundbesitzabgaben (Gewässerunterhaltungsaufwand, Kanalbenutzung Straßenentwässerung etc.) sind 173.000 Euro vorgesehen. Die erhebliche Steigerung ergibt sich aus der Anhebung der Regenwassergebühr.

Pos. 14

Hier waren bis 2009 auch die Abschreibungen für die Wirtschaftswege veranschlagt. Diese sind jetzt im Produkt 13.555.76 nachgewiesen.

Pos. 15

Durch den Verbindungsweg Marienstraße ist im Zusammenhang mit dem Grunderwerb ein Zaun auf dem Grundstück des Verkäufers zu errichten.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 12.541.67 Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	17.443	25.107	5.220	5.220	5.220	5.220
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	-596.216	-564.282	-630.036	-621.177	-624.082	-626.433
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	-578.772	-539.175	-624.816	-615.957	-618.862	-621.213
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	42.857	66.635	0	0	0
19	+ <b>Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage</b>	0	13.113	0	0	0	0
21	+ <b>Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten</b>	136.130	215.000	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	136.130	270.970	66.635	0	0	0
24	- <b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden</b>	0	-5.000	-9.300	0	0	0
25	- <b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	-246.685	-897.250	-573.500	-857.000	-8.000	-8.000
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-246.685	-902.250	-582.800	-857.000	-8.000	-8.000
31	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	-110.556	-631.280	-516.165	-857.000	-8.000	-8.000
32	= <b>Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)</b>	-689.328	-1.170.455	-1.140.981	-1.472.957	-626.862	-629.213
35	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0

## Investitionen Produkt 12.541.67 Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
I08.030 Erschließung Baugebiet Schlecker Weg	-380.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-917.900,00	-358.031,96
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	-380.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-917.900,00	-358.031,96
I08.097 Ortskerngestaltung Wankum	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.000,00	-9.445,86
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.000,00	-8.032,14
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,72
I09.045 Ortskerngestaltung Wankum	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-338.000,00	-156.676,84
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.335,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.192,00	26.367,97
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-338.000,00	-156.676,84
I09.046 Verkauf Wirtschaftsweg wg. Abgrabung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.113,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.113,00	0,00
I09.054 Ausbau Fliethweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-280.000,00	-99.546,40
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	140.000,00	115.805,44
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-280.000,00	-99.546,40
I09.055 Ausbau Pellmannssteg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	-182.124,65
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	48.810,00
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	-182.124,65
I09.061 Ausbau Batzensteg	-6.000,00	0,00	-849.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	-20.620,96
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	-6.000,00	0,00	-849.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	-20.620,96
I09.063 Neue Straße zum Sportplatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	-26.510,50
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	-26.510,50
I10.017 Verbindungsweg Marienstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.300,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un	-9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.300,00	0,00
25 - Auszahlungen für Bau-maßnahmen	-17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.000,00	0,00
Summe	-531.000,00	0,00	-849.000,00	0,00	0,00	-1.983.037,00	-796.045,16
<b>UNTERHALB der Wertgrenze</b>							
	-25.500,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-69.000,00	-28.879,64

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
I09.048	Grenzregelungen Wankumer Heide Entschädigungszahlungen im Enteignungsverfahren „Am Mühlenberg/Kuhdyck“	5.000 €	12.541.67	132
		17.500 €	12.541.67	133
I09.049	Pauschaler Ansatz für Verkehrssicherungsmaßnahmen	3.000 €	12.541.67	132

<b>Produktbeschreibung Produkt 12.543.68 Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Pflege und Unterhaltung der Ortsdurchfahrt Wankum incl. Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtung soweit die Gemeinde durch entsprechende gesetzliche oder vertragliche Regelung zur Unterhaltung verpflichtet ist.
<b>Allgemeine Ziele</b>	ordnungsgemäße und wirtschaftliche Pflege der Ortsdurchfahrt Wankum
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Grundstückseigentümer, Anlieger und Nutzer, Verkehrsteilnehmer, Straßenverkehrsbehörden, Polizei
<b>Auftragsgrundlage</b>	StrWG NRW
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 12.543.68 Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.656	-1.684	-1.515	-1.567	-1.617	-1.656
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.581	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.237	-15.184	-15.015	-15.067	-15.117	-15.156
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-15.237	-15.184	-15.015	-15.067	-15.117	-15.156
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-15.237	-15.184	-15.015	-15.067	-15.117	-15.156
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-15.237	-15.184	-15.015	-15.067	-15.117	-15.156

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Die Gemeinde ist für die Pflege des Straßenbegleitgrüns innerhalb der Ortsdurchfahrt der L 140 in Wankum zuständig. Von dem Ansatz entfallen 13.000 Euro auf die Leistungen des Betriebshofes.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 12.543.68 Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.237	-15.019	-15.002	-15.055	-15.109	-15.150
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-15.237	-15.019	-15.002	-15.055	-15.109	-15.150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-15.237	-15.019	-15.002	-15.055	-15.109	-15.150
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 12.545.69 Reinigung und Winterdienst</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Sicherstellung der Sauberkeit und Verkehrssicherheit auf den Straßen, Wegen und Plätzen
<b>Allgemeine Ziele</b>	schnelle Gewährleistung der Verkehrssicherheit bei / nach Schneefall, Glätte sowie Strassenreinigung
<b>Zielgruppe</b>	Gemeindeeinwohner sowie weitere Verkehrsteilnehmer
<b>Auftragsgrundlage</b>	Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Wachtendonk
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 12.545.69 Reinigung und Winterdienst**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-727	-267	-515	-531	-548	-557
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.046	-12.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.773	-12.267	-6.515	-6.531	-6.548	-6.557
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-6.773	-12.267	-6.515	-6.531	-6.548	-6.557
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-6.773	-12.267	-6.515	-6.531	-6.548	-6.557
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-6.773	-12.267	-6.515	-6.531	-6.548	-6.557

**Erläuterungen:**

Die Leistungen des Betriebshofes müssen noch den Produkten angepasst werden. Sie sind zur Zeit noch in den Kosten für die Straßenunterhaltung eingerechnet.

Pos. 13

Bei den Kosten von 6.000 Euro handelt es sich um die Materialkosten für den Winterstreudienst. Aus dem Ansatz für 2009 wurden die Salzlager aufgefüllt, so dass für 2010 der übliche Ansatz ausreichen dürfte.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 12.545.69 Reinigung und Winterdienst**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.773	-12.240	-6.508	-6.526	-6.544	-6.557
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.773	-12.240	-6.508	-6.526	-6.544	-6.557
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-6.773	-12.240	-6.508	-6.526	-6.544	-6.557
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 12.546.70 Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bau, Unterhaltung und Instandsetzung der gemeindlichen Parkplätze sowie deren Parkraumbewirtschaftung
<b>Allgemeine Ziele</b>	kostengünstige Herstellung, wirtschaftliche Unterhaltung und Instandsetzung der Parkplätze
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Verkehrsteilnehmer, Behörden
<b>Auftragsgrundlage</b>	StrWG NRW, DA Straßen, Wege, Plätze, Ablösesatzung, StVO
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 12.546.70 Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.367	-861	-647	-660	-688	-698
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.367	-861	-647	-660	-688	-698
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-1.367	-861	-647	-660	-688	-698
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-1.367	-861	-647	-660	-688	-698
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.367	-861	-647	-660	-688	-698

**Teilfinanzhaushalt Produkt 12.546.70 Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.367	-776	-634	-656	-680	-696
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.367	-776	-634	-656	-680	-696
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.367	-776	-634	-656	-680	-696
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 12.547.71 ÖPNV</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Anbindung der Gemeinde durch den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
<b>Allgemeine Ziele</b>	finanzierbares, bedarfsorientiertes ÖPNV-Angebot
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Schüler, Besucher, ÖPNV-Benutzer
<b>Auftragsgrundlage</b>	Grundsatzbeschlüsse des Rates der Gemeinde Wachtendonk, gesetzliche Vorgaben, Personenbeförderungsgesetz
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 12.547.71 ÖPNV**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-4.822	-2.386	-5.317	-5.510	-6.215	-6.214
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.438	-8.500	-15.400	-9.400	-9.400	-9.400
15	- Transferaufwendungen	-132.410	-151.000	-109.738	-108.638	-118.895	-118.895
17	= Ordentliche Aufwendungen	-139.670	-161.886	-130.455	-123.548	-134.510	-134.509
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-139.670	-161.886	-130.455	-123.548	-134.510	-134.509
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-139.670	-161.886	-130.455	-123.548	-134.510	-134.509
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-139.670	-161.886	-130.455	-123.548	-134.510	-134.509

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Insbesondere für die Taxibusverbindungen zwischen Wachtendonk-Kempen-Straelen sowie zusätzlichen Kosten auf Grund von Fahrplanänderungen sind 7.000 Euro eingeplant. Für eine evtl. Optimierung der Linien zusammen mit den übrigen beteiligten Kommunen soll ein Fachberater hinzugezogen werden. Als Anteil der Gemeinde sind 2.400 Euro vorgesehen.

Außerdem entstehen Zusatzkosten für die Fahrten nach Herongen von voraussichtlich 6.000 Euro.

Pos.15

Durch den Wechsel des Verkehrsbetriebes zu den Gemeindewerken ist nur noch ein Betrag für die Abwicklung aus 2009 von 2.500 Euro an den Betriebshof –Verkehrsbetrieb- vorgesehen.

Die Mehrbelastung für den ÖPNV zur Kreisumlage wurde nach dem Entwurf des Kreishaushaltes mit 107.238 Euro veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 12.547.71 ÖPNV**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-127.693	-161.652	-130.438	-123.523	-134.356	-134.507
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-127.693	-161.652	-130.438	-123.523	-134.356	-134.507
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-127.693	-161.652	-130.438	-123.523	-134.356	-134.507
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.449	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	60	60	60	60	60
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.420	235.970	243.020	232.520	233.020	233.520
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.765	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-173	100	100	100	100	100
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>233.462</b>	<b>236.130</b>	<b>243.180</b>	<b>232.680</b>	<b>233.180</b>	<b>233.680</b>
11	- Personalaufwendungen	-33.985	-26.654	-26.190	-27.191	-27.938	-28.410
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-264.738	-287.941	-276.574	-259.914	-257.364	-259.364
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-381.356	-179	-383.773	-383.773	-383.773	-383.773
15	- Transferaufwendungen	-185.975	-195.390	-196.100	-196.100	-196.100	-196.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.549	-942	-742	-742	-742	-742
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-867.603</b>	<b>-511.106</b>	<b>-883.379</b>	<b>-867.720</b>	<b>-865.917</b>	<b>-868.389</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-634.141</b>	<b>-274.976</b>	<b>-640.199</b>	<b>-635.040</b>	<b>-632.737</b>	<b>-634.709</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-634.141</b>	<b>-274.976</b>	<b>-640.199</b>	<b>-635.040</b>	<b>-632.737</b>	<b>-634.709</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	18.020	0	18.000	18.000	18.000	18.000
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-18.020	0	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-634.141</b>	<b>-274.976</b>	<b>-640.199</b>	<b>-635.040</b>	<b>-632.737</b>	<b>-634.709</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	248.054	236.130	243.180	232.680	233.180	233.680
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-483.997	-508.314	-499.141	-483.447	-481.623	-484.294
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-235.943	-272.184	-255.961	-250.767	-248.443	-250.614
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	259.022	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	259.022	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-63.308	-87.200	-259.022	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-63.308	-87.200	-259.022	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-63.308	-87.200	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-299.251	-359.384	-255.961	-250.767	-248.443	-250.614
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 13.551.72 Öffentliche Grünflächen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Entwicklung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen, Pflege von Grünanlagen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Zustandes der Grünanlagen, wirtschaftliche Unterhaltung der Anlagen, Patenschaftsübernahmen für die Pflege von Grünanlagen
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Erholungssuchende
<b>Auftragsgrundlage</b>	LandschaftsG NRW
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 13.551.72 Öffentliche Grünflächen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	50	50	50	50	50
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.926	-4.395	-4.668	-4.845	-4.995	-5.113
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.510	-101.350	-114.700	-89.500	-91.500	-93.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-87.436</b>	<b>-105.745</b>	<b>-119.368</b>	<b>-94.345</b>	<b>-96.495</b>	<b>-98.613</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-87.436</b>	<b>-105.695</b>	<b>-119.318</b>	<b>-94.295</b>	<b>-96.445</b>	<b>-98.563</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-87.436</b>	<b>-105.695</b>	<b>-119.318</b>	<b>-94.295</b>	<b>-96.445</b>	<b>-98.563</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-18.020	0	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-105.455</b>	<b>-105.695</b>	<b>-137.318</b>	<b>-112.295</b>	<b>-114.445</b>	<b>-116.563</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Für die Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen und Wanderwege erhält der Betriebshof einen Pauschalbetrag von 74.150 Euro. Hiervon entfallen auf die öffentlichen Grünflächen 25.900 Euro und auf die Wanderwege 48.250 Euro.

Außerdem sind Fremd- und Materialkosten von 18.550 Euro eingeplant.

Der Betriebshof soll ein Teilstück des Niersradwanderweges nördlich der L 140 instand setzen. Hierfür sind 17.000 Euro Personalkosten und 5.000 Euro Materialkosten vorgesehen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 13.551.72 Öffentliche Grünflächen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	50	50	50	50	50
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-87.370	-105.314	-119.342	-94.304	-96.472	-98.596
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-87.370	-105.264	-119.292	-94.254	-96.422	-98.546
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-87.370	-105.264	-119.292	-94.254	-96.422	-98.546
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 13.552.73 Wasser und Wasserbau</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Wasserläufe, Zusammenarbeit mit den zuständigen Wasser- und Bodenverbänden, Erhebung der Gebühren für die Unterhaltung der Wasserläufe, Gewässerschutz, Gewässerunterhaltungskataster (Zuordnung Wasser- und Bodenverbände), Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren, Abgrabungen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung einer wirtschaftlichen Unterhaltung und Pflege der Wasserläufe, Pflege des Gewässerunterhaltungskatasters
<b>Zielgruppe</b>	Grundstückseigentümer, Wasser- und Bodenverbände
<b>Auftragsgrundlage</b>	WHG, LWG, Verbanssatzungen, Planfeststellungs- und Genehmigungsverf.
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 13.552.73 Wasser und Wasserbau**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.449	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	181.610	194.450	190.800	191.000	191.500	192.000
06	+ Kostenerstattungen und Kos- tenumlagen	468	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>183.527</b>	<b>194.450</b>	<b>190.800</b>	<b>191.000</b>	<b>191.500</b>	<b>192.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-14.947	-14.508	-13.953	-14.509	-14.822	-15.127
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.665	-29.050	-30.650	-35.200	-30.650	-30.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-185.975	-195.390	-196.100	-196.100	-196.100	-196.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwen- dungen	-496	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-236.082</b>	<b>-238.948</b>	<b>-240.703</b>	<b>-245.809</b>	<b>-241.572</b>	<b>-241.877</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver- waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-52.555</b>	<b>-44.498</b>	<b>-49.903</b>	<b>-54.809</b>	<b>-50.072</b>	<b>-49.877</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-52.555</b>	<b>-44.498</b>	<b>-49.903</b>	<b>-54.809</b>	<b>-50.072</b>	<b>-49.877</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-52.555</b>	<b>-44.498</b>	<b>-49.903</b>	<b>-54.809</b>	<b>-50.072</b>	<b>-49.877</b>

## Erläuterungen:

Pos. 04

Die an die Wasser- und Bodenverbände zu zahlenden Umlagen für die Gewässerunterhaltung und den Gewässerbaus werden auf die seitlichen Einleiter umgelegt. Die Gebührensätze je Ar betragen für 2010

a)	für versiegelte Flächen im Einzugsbereich des	
	aa) Niersverbandes	1,14 €
	ab) Netteverbandes	3,89 €
	ac) Wasser- und Bodenverbandes Mittlere Niers	3,34 €
	ad) Wasser- und Bodenverbandes Gelderner Fleuth	1,13 €
	ae) Wasser- und Bodenverbandes Straelener Veen	3,50 €
b)	für Waldflächen im Einzugsbereich des	
	ba) Niersverbandes	0,02 €
	bb) Netteverbandes	0,06 €
	bc) Wasser- und Bodenverbandes Mittlere Niers	0,05 €
	bd) Wasser- und Bodenverbandes Gelderner Fleuth	0,02 €
	be) Wasser- und Bodenverbandes Straelener Veen	0,05 €
c)	für sonstige Flächen im Einzugsbereich des	
	ca) Niersverbandes	0,07 €
	cb) Netteverbandes	0,24 €
	cc) Wasser- und Bodenverbandes Mittlere Niers	0,21 €
	cd) Wasser- und Bodenverbandes Gelderner Fleuth	0,07 €
	ce) Wasser- und Bodenverbandes Straelener Veen	0,22 €

Die Gebührensätze im Bereich der Gewässerunterhaltung und des Gewässerbaus ändern sich meist nur geringfügig. Für die Waldflächen und die nicht versiegelten Flächen schwanken diese meist nur um 1 - 4 Cent je anrechenbarer Fläche. Bei den versiegelten Flächen hingegen sinken die Gebührensätze beim Niers- und Netteverband um 26 und 53 Cent je anrechenbarer Fläche. Grund hierfür ist eine Minderung des zu berechnenden Gesamtbeitrages für das Jahr 2010.

Bei den anderen drei Verbänden steigen die Gebührensätze um maximal 24 Cent je anrechenbarer versiegelter Fläche. Hier liegt der Grund in den zu erwartenden Beitragserhöhungen von bis zu 10 %.

Pos.13

Hier sind die Kosten für die Unterhaltung des Stadtgrabens aufgeführt. Es entfallen auf die reine Unterhaltung durch den Betriebshof 27.200 Euro sowie auf die Wartung der Pumpstation und die Stromkosten 3.450 Euro. Eine Umlage auf die seitlichen Einleiter findet nicht statt.

Pos. 16

Die Umlagen der Wasser- und Bodenverbände die auf die Anlieger umgelegt werden betragen 196.100 Euro. Nicht umlagefähig sind die Kosten für Rückführungs- und Renaturierungsmaßnahmen sowie die Beiträge für Erschwerer.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 13.552.73 Wasser und Wasserbau**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.840	194.450	190.800	191.000	191.500	192.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-235.630	-237.525	-240.393	-245.451	-241.234	-241.583
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-28.791	-43.075	-49.593	-54.451	-49.734	-49.583
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-28.791	-43.075	-49.593	-54.451	-49.734	-49.583
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 13.552.73 Wasser und Wasserbau**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.850,00	0,00

<b>Produktbeschreibung Produkt 13.553.74 Friedhöfe</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Vergabe von Nutzungsrechten an Grabstellen. Pflege der Ehrengräber, Genehmigung zur Aufstellung von Denkmälern und Überwachung derer Standfestigkeit, Vergabe und Abrechnung von Nutzungsrechten an den Leichenkammern, Bestattungswesen, Gebührebedarfsberechnungen, Führung des Bestattungsverzeichnisses und des Friedhofskatasters Friedhofskatasters
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bewirtschaftung von Grabflächen, ordnungsgemäße Führung des Bestattungsverzeichnisses und des
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Angehörige, Außenstehende
<b>Auftragsgrundlage</b>	Bestattungsgesetz NRW, Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Wachtendonk, Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Wachtendonk
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 13.553.74 Friedhöfe**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	60	60	60	60	60
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.810	41.520	52.220	41.520	41.520	41.520
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-645	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>32.165</b>	<b>41.580</b>	<b>52.280</b>	<b>41.580</b>	<b>41.580</b>	<b>41.580</b>
11	- Personalaufwendungen	-12.965	-5.603	-4.952	-5.134	-5.311	-5.317
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.833	-5.377	-6.860	-5.850	-5.850	-5.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-193	-179	-193	-193	-193	-193
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-572	-392	-192	-192	-192	-192
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.562</b>	<b>-11.551</b>	<b>-12.197</b>	<b>-11.369</b>	<b>-11.546</b>	<b>-11.552</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>13.603</b>	<b>30.029</b>	<b>40.083</b>	<b>30.211</b>	<b>30.034</b>	<b>30.028</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>13.603</b>	<b>30.029</b>	<b>40.083</b>	<b>30.211</b>	<b>30.034</b>	<b>30.028</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	18.020	0	18.000	18.000	18.000	18.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>31.623</b>	<b>30.029</b>	<b>58.083</b>	<b>48.211</b>	<b>48.034</b>	<b>48.028</b>

**Erläuterungen:**

Die Kosten für die Unterhaltung der Friedhofsanlagen Straelener Straße und Hamesweg sind beim Kostenträger 01 111 13 13 im Produkt 01 111 13 Gebäudemanagement nachgewiesen.

## Pos. 02

Die Gemeinde erhält für die Pflege der Ehrengräber eine Pauschale Zuweisung in Höhe von 55,23 Euro pro Jahr. Diese werden an den Friedhofsgärtner weiter geleitet.

## Pos. 04

Die Einnahmen für die Denkmalgenehmigungsgebühren und die Gebühren für die Nutzungsrechte, Benutzung der Einsegnungshalle etc. wurden den durchschnittlichen Sterbefällen der Vorjahre angepasst.

## Pos. 13

Hier sind die Grabbereitungskosten mit 6.510 Euro und die Unterhaltung des beweglichen Vermögens mit 350 Euro geplant.

## Pos. 16

Der Beitrag an den Bund Deutsche Kriegsgräberfürsorge beträgt 92 Euro und die Kosten für sonstige Geschäftsaufwendungen sind mit 100 Euro angenommen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 13.553.74 Friedhöfe**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.210	41.580	52.280	41.580	41.580	41.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.890	-10.823	-11.899	-11.096	-11.227	-11.357
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	23.320	30.757	40.381	30.484	30.353	30.223
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	23.320	30.757	40.381	30.484	30.353	30.223
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 13.554.75 Natur und Landschaft</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Pflegemaßnahmen im Rahmen des Natur- und Landschaftsschutzes
<b>Allgemeine Ziele</b>	ordnungsgemäße Durchführung des Naturschutzes für die Krötenwanderung am Hagenbruch und Gelinter, Aufgaben im Rahmen von Festsetzung oder Entlassung aus Natur- oder Landschaftsschutz
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner
<b>Auftragsgrundlage</b>	Anordnung des StVA, Landschafts- und Naturschutzgesetze und Verordnungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 13.554.75 Natur und Landschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.814	-1.495	-1.594	-1.648	-1.710	-1.738
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.664	-2.364	-2.364	-2.364	-2.364
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.814	-4.159	-3.958	-4.012	-4.074	-4.102
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	-1.814	-4.159	-3.958	-4.012	-4.074	-4.102
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-1.814	-4.159	-3.958	-4.012	-4.074	-4.102
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1.814	-4.159	-3.958	-4.012	-4.074	-4.102

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Für die Pflegemaßnahmen im Rahmen des Naturschutzes (Krötenwanderung Hagenbruch, Gelinter und Poller Rehbock) sind 300 Euro geplant.

Für die Pflege und Betreuung des FFH-Gebietes „Krickenbecker Seen/Vogelschutzgebiet Schwalm-Nette-Platte“ sind jährlich 2.064 € als Anteil der Gemeinde Wachtendonk zu zahlen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 13.554.75 Natur und Landschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.814	-4.013	-3.945	-3.999	-4.057	-4.098
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.814	-4.013	-3.945	-3.999	-4.057	-4.098
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.867	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.867	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-5.867	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-7.681	-4.013	-3.945	-3.999	-4.057	-4.098
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 13.554.75 Natur und Landschaft**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.200,00	-5.866,72

<b>Produktbeschreibung Produkt 13.555.76 Land-, Wald- und Forstwirtschaft</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bau, Unterhaltung und Instandsetzung, Sachdenabwicklung von Wirtschaftswegen, Durchführung und Unterhaltung von Ausgleichsmaßnahmen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Verkehrslenkung und -regelung, kostengünstige Herstellung von Verkehrsflächen und -anlagen, wirtschaftliche Unterhaltung und Instandsetzung, Schadenabwicklung der Verkehrsflächen, sichere Verkehrslenkung, schnelle Antragsbearbeitung
<b>Zielgruppe</b>	Behörden und deren Straßenbaulasträger
<b>Auftragsgrundlage</b>	Straßenverkehrsordnung StVO, HAV, StrWG NRW, DA Straßen, Wege und Plätze
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Planungs- und Liegenschaftsausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 13.555.76 Land-, Wald- und Forstwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.765	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4	50	50	50	50	50
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>17.769</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
11	- Personalaufwendungen	-334	-653	-1.023	-1.055	-1.100	-1.115
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-141.730	-149.500	-122.000	-127.000	-127.000	-127.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-381.164	0	-383.580	-383.580	-383.580	-383.580
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-482	-550	-550	-550	-550	-550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-523.710</b>	<b>-150.703</b>	<b>-507.153</b>	<b>-512.185</b>	<b>-512.230</b>	<b>-512.245</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-505.941</b>	<b>-150.653</b>	<b>-507.103</b>	<b>-512.135</b>	<b>-512.180</b>	<b>-512.195</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-505.941</b>	<b>-150.653</b>	<b>-507.103</b>	<b>-512.135</b>	<b>-512.180</b>	<b>-512.195</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-505.941</b>	<b>-150.653</b>	<b>-507.103</b>	<b>-512.135</b>	<b>-512.180</b>	<b>-512.195</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 13

Die Unterhaltungskosten umfassen neben den Leistungen an den Betriebshof für die Unterhaltung der Wirtschaftswege von 97.000 Euro auch Material und Fremdkosten in Höhe von 25.000 Euro.

Geplant sind u.a.

- Lfd. Unterhaltung 2.000 Euro
- Baumpflege 8.000 Euro
- Landwirteprogramm 5.000 Euro
- DSK-Verfahren 10.000 Euro (Meerendonker Straße)

Pos. 14

Die bilanziellen Abschreibungen der Wirtschaftswege waren bisher im Produkt Gemeindestraßen veranschlagt.

Pos. 16

Veranschlagt sind die Beiträge zur Berufsgenossenschaft mit 480 Euro sowie der Beitrag zum Waldbesitzerverband.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 13.555.76 Land-, Wald- und Forstwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4	50	50	50	50	50
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.293	-150.639	-123.562	-128.597	-128.633	-128.660
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-141.289	-150.589	-123.512	-128.547	-128.583	-128.610
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	259.022	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	259.022	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-57.441	-87.200	-259.022	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-57.441	-87.200	-259.022	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-57.441	-87.200	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-198.730	-237.789	-123.512	-128.547	-128.583	-128.610
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 13.555.76 Land-, Wald- und Forstwirtschaft**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflich- tungs- Ermächti- gungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereit- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
I08.057 Deckenüberzug Laerheider Weg und Schlick	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-83.500,00	-57.440,93
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-83.500,00	-57.440,93
I09.064 Neue Tragdeckschicht Hundertmorgenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-87.200,00	-34.202,65
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-87.200,00	-34.202,65
I10.003 Erneuerung Brücke Laerhei- der Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investi- tionsmaßnahmen	90.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.200,00	0,00
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-90.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.200,00	0,00
I10.005 Straßensanierung Tömpbro- ichweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investi- tionsmaßnahmen	89.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-89.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89.000,00	0,00
I10.009 Sanierung Ribbrocker Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investi- tionsmaßnahmen	79.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.822,00	0,00
25 - Auszahlungen für Bau- maßnahmen	-79.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-79.822,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.700,00	-91.643,58



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.540	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.540	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-3.447	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.447	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	9.093	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	9.093	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	9.093	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.540	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.447	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	9.093	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	9.093	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 14.561.77 Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Informationsstelle zu Umweltfragen für Bürger und Verwaltung, Verwaltungsaufgaben im Bereich des Umweltschutzes in Abstimmung mit den Sonderordnungsbehörden, fachliche Stellungnahme und Beratung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Beachtung der Umweltschutzbelange
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Allgemeinheit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Bundes- und Landesgesetze, Umweltschutzgesetz, Emmissionsgesetz, etc.
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 14.561.77 Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.540	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>12.540</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.447	-3.513	-3.731	-3.877	-3.996	-4.087
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.447</b>	<b>-3.513</b>	<b>-3.731</b>	<b>-3.877</b>	<b>-3.996</b>	<b>-4.087</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>9.093</b>	<b>-3.513</b>	<b>-3.731</b>	<b>-3.877</b>	<b>-3.996</b>	<b>-4.087</b>
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>9.093</b>	<b>-3.513</b>	<b>-3.731</b>	<b>-3.877</b>	<b>-3.996</b>	<b>-4.087</b>
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>9.093</b>	<b>-3.513</b>	<b>-3.731</b>	<b>-3.877</b>	<b>-3.996</b>	<b>-4.087</b>

**Teilfinanzhaushalt Produkt 14.561.77 Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.540	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.447	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	9.093	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	9.093	-3.168	-3.712	-3.841	-3.975	-4.075
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.053	0	4.267	2.767	2.767	2.767
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	229	2.430	2.430	2.430	2.430	2.430
05	+ Privatrechtliche Leistungs-entgelte	19.896	16.050	17.210	17.950	17.950	17.950
06	+ Kostenerstattungen und Kos-tenumlagen	2.112	230	230	230	230	230
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7	330	330	330	330	330
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>23.295</b>	<b>19.040</b>	<b>24.467</b>	<b>23.707</b>	<b>23.707</b>	<b>23.707</b>
11	- Personalaufwendungen	-73.280	-72.458	-77.640	-79.308	-83.896	-78.090
12	- Versorgungsaufwendungen	2.618	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.546	-15.270	-16.170	-15.570	-15.570	-15.570
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.418	0	-5.144	-5.144	-5.144	-5.144
15	- Transferaufwendungen	-1.624	-29.370	-31.990	-31.890	-30.640	-30.640
16	- Sonstige ordentliche Aufwen-dungen	-26.434	-31.109	-32.993	-30.048	-30.058	-30.058
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-136.684</b>	<b>-148.207</b>	<b>-163.937</b>	<b>-161.960</b>	<b>-165.308</b>	<b>-159.502</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Ver-waltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-113.389</b>	<b>-129.167</b>	<b>-139.470</b>	<b>-138.253</b>	<b>-141.601</b>	<b>-135.795</b>
19	+ Finanzerträge	71.808	93.959	85.958	76.818	76.818	76.818
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>71.808</b>	<b>93.959</b>	<b>85.958</b>	<b>76.818</b>	<b>76.818</b>	<b>76.818</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-41.581</b>	<b>-35.208</b>	<b>-53.512</b>	<b>-61.435</b>	<b>-64.783</b>	<b>-58.977</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbezie-hungen	3.520	2.510	2.270	2.270	2.270	2.270
28	- Aufwendungen aus int. Leis-tungsbeziehungen	-100	-300	-300	-300	-300	-300
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-38.161</b>	<b>-32.998</b>	<b>-51.542</b>	<b>-59.465</b>	<b>-62.813</b>	<b>-57.007</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.819	112.999	107.658	97.758	97.758	97.758
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-149.273	-141.097	-155.124	-153.567	-156.483	-154.273
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-46.454	-28.098	-47.466	-55.809	-58.725	-56.515
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-37.484	-1.160	-1.600	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.500.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.537.484	-1.160	-1.600	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.537.484	-1.160	-1.600	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.583.938	-29.258	-49.066	-55.809	-58.725	-56.515
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.571.78 Wirtschaftsförderung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bestandspflege und Entwicklung der kommunalen Wirtschaft, Vermarktung von Gewerbeflächen incl. Bauberatung zu Gewerbeimmobilien, Ansiedlungsförderung, Existenzgründer- und Förderberatungen in Zusammenarbeit mit der Kreiswirtschaftsförderung,  Organisation und Durchführung von Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen für die hiesige Wirtschaft
<b>Allgemeine Ziele</b>	Förderung der Wirtschaft, Wegbereitung für Neuansiedlungen
<b>Zielgruppe</b>	regionale und überregionale Unternehmer
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.571.78 Wirtschaftsförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>43</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-9.867	-4.749	-5.114	-5.254	-5.468	-5.519
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.113	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-537	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-185	-600	-600	-600	-600	-600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15.702</b>	<b>-10.499</b>	<b>-10.864</b>	<b>-11.004</b>	<b>-11.218</b>	<b>-11.269</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.659</b>	<b>-10.499</b>	<b>-10.864</b>	<b>-11.004</b>	<b>-11.218</b>	<b>-11.269</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-15.659</b>	<b>-10.499</b>	<b>-10.864</b>	<b>-11.004</b>	<b>-11.218</b>	<b>-11.269</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-100	-100	-100	-100	-100	-100
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-15.759</b>	<b>-10.599</b>	<b>-10.964</b>	<b>-11.104</b>	<b>-11.318</b>	<b>-11.369</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Gemäß den Anteilen haben die Gesellschafter der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Kleve sich an den Verlusten zu beteiligen. Die Beteiligung ist auf den Höchstbetrag von 5.112,92 Euro (früher 10.000 DM) beschränkt.

Pos. 16

Es wurde ein Pauschalbetrag eingeplant um evtl. Kosten im Rahmen der Wirtschaftsförderung (z.B. Unternehmerfrühstück etc.) bezahlen zu können.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.571.78 Wirtschaftsförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.702	-10.033	-10.773	-10.947	-11.129	-11.263
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-15.659	-10.033	-10.773	-10.947	-11.129	-11.263
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-15.659	-10.033	-10.773	-10.947	-11.129	-11.263
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.573.79 Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Auswärtige
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Soziales, Senioren, Familie und Kultur

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.573.79 Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-45	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.548	4.700	4.200	4.700	4.700	4.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	30	30	30	30	30
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.588</b>	<b>4.930</b>	<b>4.430</b>	<b>4.930</b>	<b>4.930</b>	<b>4.930</b>
11	- Personalaufwendungen	-20.315	-20.335	-21.401	-22.103	-22.675	-22.577
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-997	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-426	0	-135	-135	-135	-135
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.073	-450	-580	-580	-580	-580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-22.811</b>	<b>-22.385</b>	<b>-23.716</b>	<b>-24.418</b>	<b>-24.990</b>	<b>-24.892</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-16.223</b>	<b>-17.455</b>	<b>-19.286</b>	<b>-19.488</b>	<b>-20.060</b>	<b>-19.962</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-16.223</b>	<b>-17.455</b>	<b>-19.286</b>	<b>-19.488</b>	<b>-20.060</b>	<b>-19.962</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	3.520	2.510	2.270	2.270	2.270	2.270
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-12.703</b>	<b>-14.945</b>	<b>-17.016</b>	<b>-17.218</b>	<b>-17.790</b>	<b>-17.692</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 05

Die Benutzungsentgelte sind mit 4.200 Euro veranschlagt. Hierin enthalten sind auch die Benutzungsgebühren die von fremden Nutzern zu zahlen sind, aber von der Gemeinde als Zuschuss übernommen werden.

Pos. 06

Hierbei handelt es sich um die Erstattungen von Schäden an den Einrichtungsgegenständen.

Pos. 13

Unterhaltungskostenpauschale

Pos. 16

Veranschlagt sind die Telefongebühren sowie die Gebühren für den Notruf im Aufzug.

Pos. 27

Für die internen Benutzungen bei Sitzungen, Besprechungen etc. sind die Gebühren innerhalb der Produkte zu verrechnen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.573.79 Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.207	4.930	4.430	4.930	4.930	4.930
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.490	-20.390	-23.295	-24.018	-24.549	-24.750
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-23.283	-15.460	-18.865	-19.088	-19.619	-19.820
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-426	-1.160	-1.600	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-426	-1.160	-1.600	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-426	-1.160	-1.600	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-23.709	-16.620	-20.465	-19.088	-19.619	-19.820
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 15.573.79 Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.560,00	-1.053,95

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze:**

Inv-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Kostenträger	Kostenstelle
109.070	Spülmaschine in der Cafeteria	1.600 Euro	15.573.79	112

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.573.80 Märkte</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Festsetzung und Genehmigung von Wochen- und Jahresmärkten
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erhalt des Wochenmarktes in Wachtendonk (Friedensplatz), Sicherstellung der Kirmessen in beiden Ortsteilen durch angemessene Gebührenfestsetzungen
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Einwohner, Verbraucher, Marktbesucher, Veranstalter
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gewerbeordnung und Satzung über die Märkte und Volksfeste
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.573.80 Märkte**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.106	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.508	2.150	2.110	2.350	2.350	2.350
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.168	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	300	300	300	300	300
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>3.830</b>	<b>3.790</b>	<b>4.030</b>	<b>4.030</b>	<b>4.030</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.301	-3.849	-3.688	-3.827	-4.000	-3.994
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.181	-1.970	-1.720	-1.720	-1.720	-1.720
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-80	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.561</b>	<b>-5.819</b>	<b>-5.408</b>	<b>-5.547</b>	<b>-5.720</b>	<b>-5.714</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.991</b>	<b>-1.989</b>	<b>-1.618</b>	<b>-1.517</b>	<b>-1.690</b>	<b>-1.684</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.991</b>	<b>-1.989</b>	<b>-1.618</b>	<b>-1.517</b>	<b>-1.690</b>	<b>-1.684</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.991</b>	<b>-1.989</b>	<b>-1.618</b>	<b>-1.517</b>	<b>-1.690</b>	<b>-1.684</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 04

Es wurden die Genehmigungsgebühren für 5 Trödelmärkte und einem Blumenmarkt einkalkuliert. Für die vom Werbering veranstalteten Märkte sind keine Gebühren eingeplant.

Pos. 05

Als Standgelder für die Wochenmärkte sind 1.600 Euro und für die Kirmesstände 510 Euro geplant.

Pos. 07

Für die Veranstaltungen des Heimatbundes werden die Stromkosten für die Energieversorgung des Dorplatzes vom Heimatbund erstattet.

Pos. 13

Die Unterhaltungskosten der Märkte, einschl. der Aufwendungen des Betriebshofes betragen rd. 1.300 Euro. Die Stromversorgung ist mit einem Aufwand von 420 Euro eingerechnet.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.573.80 Märkte**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.917	3.830	3.790	4.030	4.030	4.030
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.356	-5.441	-5.361	-5.506	-5.617	-5.714
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.439	-1.611	-1.571	-1.476	-1.587	-1.684
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.439	-1.611	-1.571	-1.476	-1.587	-1.684
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.573.81 Anteile an Unternehmen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Erstellen des Beteiligungsberichtes, Gewinnablieferung und Verlustausgleich, Erwerb und Veräußerung von Beteiligungen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Wirtschaftliche Betätigung
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung, politische Gremien, Beteiligungen
<b>Auftragsgrundlage</b>	GO NRW
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.573.81 Anteile an Unternehmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.053	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.053</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	2.721	-234	-340	-376	-149	-152
12	- Versorgungsaufwendungen	2.618	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.364	-14.869	-13.603	-12.158	-12.158	-12.158
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.025</b>	<b>-28.103</b>	<b>-26.943</b>	<b>-25.534</b>	<b>-25.307</b>	<b>-25.310</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.972</b>	<b>-28.103</b>	<b>-26.943</b>	<b>-25.534</b>	<b>-25.307</b>	<b>-25.310</b>
19	+ Finanzerträge	71.808	93.959	85.958	76.818	76.818	76.818
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>71.808</b>	<b>93.959</b>	<b>85.958</b>	<b>76.818</b>	<b>76.818</b>	<b>76.818</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>66.836</b>	<b>65.856</b>	<b>59.015</b>	<b>51.284</b>	<b>51.511</b>	<b>51.508</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>66.836</b>	<b>65.856</b>	<b>59.015</b>	<b>51.284</b>	<b>51.511</b>	<b>51.508</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 15

Die Zuschüsse der Gesellschafter an die KomLog betragen voraussichtlich 13.000 Euro.

Pos. 16

Die Kapitalertragsteuern für die unter Pos. 19 veranschlagten Gewinne und Dividenden betragen einschließlich des Solidarzuschlags 13.603 Euro.

Pos. 19

Folgende Gewinnausschüttungen, bzw. Dividenden sind eingeplant:

Gemeindewerke Wachtendonk GmbH	84.750 Euro,
Wohnungsgenossenschaft Geldern	1.190 Euro,
Volksbank An der Niers	18 Euro.

Die Höhe des Gewinns bei den Gemeindewerken ist in Höhe des voraussichtlichen Gewinns nach dem Wirtschaftsplan 2009 veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.573.81 Anteile an Unternehmen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.861	93.959	85.958	76.818	76.818	76.818
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.510	-28.079	-26.753	-25.407	-25.307	-25.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	61.351	65.880	59.205	51.411	51.511	51.508
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.500.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.500.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.500.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.438.649	65.880	59.205	51.411	51.511	51.508
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 15.573.81 Anteile an Unternehmen**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.100 Aufstockung Kapitalrücklage GEG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	- 1.500.000,0 0	- 1.500.000,0 0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.500.000,00	0,00
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.500.000,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	- 1.500.000,0 0	- 1.500.000,0 0

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.575.82 Touristische Einrichtungen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Haus Püllen, Reisemobilstellplatz, Grillhütte etc.
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Besucher
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.575.82 Touristische Einrichtungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.733	7.800	9.500	9.500	9.500	9.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8	30	30	30	30	30
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>9.748</b>	<b>7.830</b>	<b>9.530</b>	<b>9.530</b>	<b>9.530</b>	<b>9.530</b>
11	- Personalaufwendungen	-6.732	-6.685	-5.577	-5.702	-5.917	-6.057
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.639	-7.700	-8.150	-8.150	-8.150	-8.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.177	0	-1.882	-1.882	-1.882	-1.882
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.638</b>	<b>-14.385</b>	<b>-15.609</b>	<b>-15.734</b>	<b>-15.949</b>	<b>-16.089</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.889</b>	<b>-6.555</b>	<b>-6.079</b>	<b>-6.204</b>	<b>-6.419</b>	<b>-6.559</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.889</b>	<b>-6.555</b>	<b>-6.079</b>	<b>-6.204</b>	<b>-6.419</b>	<b>-6.559</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.889</b>	<b>-6.555</b>	<b>-6.079</b>	<b>-6.204</b>	<b>-6.419</b>	<b>-6.559</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 05

Als privatrechtliche Entgelte sind für die Benutzung der Grillhütte 3.300 Euro und für den Reisemobilstellplatz 6.200 Euro eingeplant. Insbesondere der Reisemobilstellplatz wurde stärker angenommen als erwartet.

Pos. 06

Als Ersatz für kleinere Schadensfälle sind 30 Euro vorgesehen.

Pos. 13

Hier sind im Wesentlichen die Bewirtschaftungskosten 1.900 Euro (Grundbesitzabgaben, Wassergeld, Strom) für die Einrichtungen veranschlagt. Für die lfd. Unterhaltung sind 1.000 Euro und für Leistungen des Betriebshofes (Unterhaltung) 5.250 Euro vorgesehen.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.575.82 Touristische Einrichtungen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.725	7.830	9.530	9.530	9.530	9.530
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.485	-13.730	-13.655	-13.847	-14.048	-14.194
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.240	-5.900	-4.125	-4.317	-4.518	-4.664
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-7.650	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.650	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-7.650	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-6.410	-5.900	-4.125	-4.317	-4.518	-4.664
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 15.575.82 Touristische Einrichtungen**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTERHALB der Wertgrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.050,00	-7.650,00

<b>Produktbeschreibung Produkt 15.575.84 Tourismusförderung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Fremdenverkehrsförderung, Zuschuss Werbering
<b>Zielgruppe</b>	Einwohner, Besucher, Touristen, Gastronomie, Gewerbetreibende, Verbände
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetze, Verordnungen, Satzungen
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Verkehr und Tourismus

**Teilergebnishaushalt Produkt 15.575.84 Tourismusförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	4.267	2.767	2.767	2.767
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.380	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.107	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	807	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.294</b>	<b>2.450</b>	<b>6.717</b>	<b>5.217</b>	<b>5.217</b>	<b>5.217</b>
11	- Personalaufwendungen	-35.786	-36.606	-41.520	-42.046	-45.687	-39.791
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.616	-4.000	-4.700	-4.100	-4.100	-4.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.815	0	-3.127	-3.127	-3.127	-3.127
15	- Transferaufwendungen	-1.087	-11.220	-13.840	-13.740	-12.490	-12.490
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.643	-15.190	-18.210	-16.710	-16.720	-16.720
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-71.948</b>	<b>-67.016</b>	<b>-81.397</b>	<b>-79.723</b>	<b>-82.124</b>	<b>-76.228</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-68.654</b>	<b>-64.566</b>	<b>-74.680</b>	<b>-74.506</b>	<b>-76.907</b>	<b>-71.011</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-68.654</b>	<b>-64.566</b>	<b>-74.680</b>	<b>-74.506</b>	<b>-76.907</b>	<b>-71.011</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0	-200	-200	-200	-200	-200
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-68.654</b>	<b>-64.766</b>	<b>-74.880</b>	<b>-74.706</b>	<b>-77.107</b>	<b>-71.211</b>

## Erläuterungen:

Pos. 02

Die geplante „EVOLUTIONTOUR“ des Neandertal-Museums in Wachtendonk wird zu 100 % gesponsert. Außerdem enthält der Ansatz die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Pos. 04

Für die individuellen Ortsführungen, sowie die öffentlichen Führungen und die öffentliche Radtour werden Gebühren erhoben.

Pos. 05

Die hierunter veranschlagten Erlöse aus dem Verkauf von Werbeprospekten wurden dem Aufkommen der vergangenen Jahre angepasst.

Pos. 13

Für den Nachdruck von Prospekten und Broschüren sind 2.500 Euro, und für Dienstleistungen des Betriebshofes 1.600 Euro vorgesehen.

Für die Ortschaft Wankum sind 2 Flyer für insgesamt 600 Euro eingeplant.

Pos. 15

Bei den Transferleistungen handelt es sich um Zuschüsse (Wartungskostenanteil Radwanderrouten, nicht gedeckte Geschäftskosten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises (früher Touristikagentur Niederrhein) und Zuschuss an den Werbering für Leistungen des Betriebshofes).

Zur Förderung des Tourismus beabsichtigt die "Niederrhein Tourismus GmbH" (NT), am Niederrhein ein flexibles und flächendeckendes Fahrrad-Verleihsystem einzuführen. Zum Kauf der Fahrräder gibt die Gemeinde einen Zuschuss über 2 Jahre (1.350 Euro in 2010 und 1.250 Euro in 2011).

Pos. 16

Laufende Kosten der Tourismusförderung (z.B. Kostenbeteiligungen für Teilnahme an Messen und Ausstellungen, „Nette Toilette“, Werbeanzeigen etc.) sowie die Beiträge an Wassertourismus Niers e.V. und den Werbering Wachtendonk e.V.

Pos. 28

Die Aufwendungen für die „Nette Toilette“ sind als interne Leistungsverrechnung mit dem Gebäudemanagement veranschlagt.

**Teilfinanzhaushalt Produkt 15.575.84 Tourismusförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.066	2.450	3.950	2.450	2.450	2.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.730	-63.424	-75.287	-73.842	-75.833	-73.042
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-66.664	-60.974	-71.337	-71.392	-73.383	-70.592
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl gevermögen	-29.408	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.408	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-29.408	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-96.072	-60.974	-71.337	-71.392	-73.383	-70.592
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

**Investitionen Produkt 15.575.84 Tourismusförderung**

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.033 Veräußerung von Grundstücken Schlecker Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50
108.096 Weihnachtsbeleuchtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-29.408,30
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-29.408,30
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	-29.406,80



**Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.483.753	6.178.145	5.851.451	6.009.385	6.218.050	6.394.611
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.415.915	840.602	1.069.399	1.200.000	1.500.000	1.500.000
03	+ Sonstige Transfererträge	36.895	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.387	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.950.980</b>	<b>7.018.747</b>	<b>6.920.850</b>	<b>7.209.385</b>	<b>7.718.050</b>	<b>7.894.611</b>
11	- Personalaufwendungen	-4.390	-9.366	-10.309	-11.387	-4.517	-4.629
15	- Transferaufwendungen	-3.098.230	-3.389.009	-3.469.214	-3.594.729	-3.734.589	-3.729.875
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.303	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.153.922</b>	<b>-3.398.375</b>	<b>-3.479.523</b>	<b>-3.606.116</b>	<b>-3.739.106</b>	<b>-3.734.504</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.797.058</b>	<b>3.620.372</b>	<b>3.441.327</b>	<b>3.603.269</b>	<b>3.978.944</b>	<b>4.160.107</b>
19	+ Finanzerträge	179.765	100.279	53.381	47.726	64.564	41.393
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-51.625	-40.258	-30.983	-26.062	-21.735	-17.779
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>128.139</b>	<b>60.021</b>	<b>22.398</b>	<b>21.664</b>	<b>42.829</b>	<b>23.614</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.925.197</b>	<b>3.680.393</b>	<b>3.463.725</b>	<b>3.624.933</b>	<b>4.021.773</b>	<b>4.183.721</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>4.925.197</b>	<b>3.680.393</b>	<b>3.463.725</b>	<b>3.624.933</b>	<b>4.021.773</b>	<b>4.183.721</b>

**Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.460.001	7.119.026	6.974.231	7.257.111	7.782.614	7.936.004
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.105.570	-3.437.715	-3.504.757	-3.628.347	-3.760.841	-3.752.283
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	4.354.430	3.681.311	3.469.474	3.628.764	4.021.773	4.183.721
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	4.927.495	4.103.173	3.882.737	4.003.764	4.491.773	4.653.721
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-304.064	-209.415	-130.973	-103.072	-106.267	-71.514
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-304.064	-184.415	-105.973	-78.072	-81.267	-46.514

<b>Produktbeschreibung Produkt 16.611.85 Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Darstellung der Einnahmen und Ausgaben zur Finanzierung der Zuschussbedarfe sämtlicher Produkte
<b>Allgemeine Ziele</b>	Abwicklung von Zuweisungen
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung, politische Gremien, Gemeindeprüfungsanstalt
<b>Auftragsgrundlage</b>	GO, GemHVO, KAG
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 16.611.85 Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.483.753	6.178.145	5.851.451	6.009.385	6.218.050	6.394.611
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.415.915	840.602	1.069.399	1.200.000	1.500.000	1.500.000
03	+ Sonstige Transfererträge	36.895	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.387	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.950.950</b>	<b>7.018.747</b>	<b>6.920.850</b>	<b>7.209.385</b>	<b>7.718.050</b>	<b>7.894.611</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.195	-4.683	-5.496	-6.070	-2.408	-2.467
15	- Transferaufwendungen	-3.098.230	-3.389.009	-3.469.214	-3.594.729	-3.734.589	-3.729.875
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.254	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.151.679</b>	<b>-3.393.692</b>	<b>-3.474.710</b>	<b>-3.600.799</b>	<b>-3.736.997</b>	<b>-3.732.342</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.799.271</b>	<b>3.625.055</b>	<b>3.446.140</b>	<b>3.608.586</b>	<b>3.981.053</b>	<b>4.162.269</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.799.271</b>	<b>3.625.055</b>	<b>3.446.140</b>	<b>3.608.586</b>	<b>3.981.053</b>	<b>4.162.269</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>4.799.271</b>	<b>3.625.055</b>	<b>3.446.140</b>	<b>3.608.586</b>	<b>3.981.053</b>	<b>4.162.269</b>

## Erläuterungen:

Pos. 1

Die Erträge aus den Realsteuern und ähnlichen Abgaben beinhalten die

- |                     |     |                |
|---------------------|-----|----------------|
| • Grundsteuer A     | mit | 88.300 Euro    |
| • Grundsteuer B     | mit | 780.000 Euro   |
| • Gewerbesteuer     | mit | 1.900.000 Euro |
| • Vergnügungssteuer | mit | 4.350 Euro     |
| • Hundesteuer       | mit | 47.100 Euro    |

Die Grundsteuern sind nach den bisher erfassten Messbeträgen berechnet. Der Ansatz für die Gewerbesteuer wurde beibehalten, während bei der Hundesteuer eine Erhöhung der Steuersätze eingerechnet wurde. Die übrigen Hebesätze bleiben gleich.

Weiterhin sind hier erfasst die Gemeindeanteile an der

- Einkommenssteuer mit 2.558.618 Euro (Vorjahr: 3.007.842 Euro),
- Umsatzsteuer mit 127.242 Euro (Vorjahr: 121.470 Euro) sowie der
- Ausgleichszahlung n. d. Familienleistungsausgleich mit 321.486 Euro (Vorj.: 280.083 Euro).
- Einmaliger Betrag für den Kinderbonus mit 24.355 Euro

Dem Ansatz für den Einkommensteueranteil liegt die Steuerschätzung von Anfang November 2009 zugrunde.

Pos. 2

Die Schlüsselzuweisungen von 1.069.399 Euro entsprechen der endgültigen Festsetzung vom 22.01.2010. Durch die gegenüber dem Vorjahr verminderte eigene Steuerkraft der Gemeinde Wachtendonk erhöhen sich die Finanzzuweisungen gegenüber dem Vorjahr um rd. 230.000 Euro.

Pos. 15

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreisumlage sind von 7.045.257 € in 2009 auf 6.993.475 Euro zurück gegangen. Der Hebesatz ist in der Höhe 31,4 % für die allgemeine Kreisumlage berücksichtigt, so dass die Umlage nunmehr 2.195.951 Euro beträgt.

Für die Mehrbelastung der Gemeinden ohne eigenes Jugendamt wurde der Hebesatz mit 13,42 % angenommen. Hier beträgt die Umlage somit 938.524 Euro.

Die Gewerbesteuerumlage bzw. Aufstockung derselben durch den Länderfinanzausgleich und Fonds Dt. Einheit belaufen sich 2010 auf 35 Punkte für die „normale“ Gewerbesteuerumlage und voraussichtlich 36 Punkte für die Aufstockung. Dies bedeutet eine Anhebung um insgesamt 5 %-Punkte. Daraus ergibt sich eine Gesamtbelastung von 334.739 Euro.

### Teilfinanzhaushalt Produkt 16.611.85 Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.275.049	7.018.747	6.920.850	7.209.385	7.718.050	7.894.611
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.051.702	-3.393.233	-3.471.645	-3.598.757	-3.736.997	-3.732.342
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	4.223.347	3.625.514	3.449.205	3.610.628	3.981.053	4.162.269
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	573.065	421.862	413.263	375.000	470.000	470.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	4.796.412	4.047.376	3.862.468	3.985.628	4.451.053	4.632.269
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

### Investitionen Produkt 16.611.85 Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.034 Investitionspauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	296.640,00	296.632,25
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	296.640,00	296.632,25
108.035 Schulpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175.000,00	175.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175.000,00	175.000,00
108.036 Sportpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00
109.067 Investitionspauschale	291.063,00	0,00	305.000,00	300.000,00	300.000,00	615.725,00	361.045,09
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	291.063,00	0,00	305.000,00	300.000,00	300.000,00	615.725,00	361.045,09
109.068 Schulpauschale	82.200,00	0,00	30.000,00	130.000,00	130.000,00	139.400,00	225.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	82.200,00	0,00	30.000,00	130.000,00	130.000,00	139.400,00	225.000,00
109.069 Sportpauschale	40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	80.000,00	45.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	80.000,00	45.000,00
Summe	413.263,00	0,00	375.000,00	470.000,00	470.000,00	1.346.765,00	1.142.677,34

<b>Produktbeschreibung Produkt 16.612.86 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	
<b>Produktinformationen</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Darstellung der Einnahmen und Ausgaben zur Finanzierung der Zuschussbedarfe sämtlicher Produkte, Abwicklung des Haushaltsausgleiches
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung der Liquidität
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung, politische Gremien, Kreditinstitute, Gemeindeprüfungsanstalt
<b>Auftragsgrundlage</b>	GO, GemHVO
<b>Zuständiger Ausschuss</b>	Haupt- und Finanzausschuss

**Teilergebnishaushalt Produkt 16.612.86 Vermögens- und Schuldenverwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.195	-4.683	-4.813	-5.317	-2.109	-2.162
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.243</b>	<b>-4.683</b>	<b>-4.813</b>	<b>-5.317</b>	<b>-2.109</b>	<b>-2.162</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.213</b>	<b>-4.683</b>	<b>-4.813</b>	<b>-5.317</b>	<b>-2.109</b>	<b>-2.162</b>
19	+ Finanzerträge	179.765	100.279	53.381	47.726	64.564	41.393
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-51.625	-40.258	-30.983	-26.062	-21.735	-17.779
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>128.139</b>	<b>60.021</b>	<b>22.398</b>	<b>21.664</b>	<b>42.829</b>	<b>23.614</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>125.926</b>	<b>55.338</b>	<b>17.585</b>	<b>16.347</b>	<b>40.720</b>	<b>21.452</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>125.926</b>	<b>55.338</b>	<b>17.585</b>	<b>16.347</b>	<b>40.720</b>	<b>21.452</b>

**Erläuterungen:**

Pos. 19

Die Finanzerträge der Gemeinde bestehen im Wesentlichen aus den Avalprovisionen für Bürgschaften (Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk und Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld), den Zinsen für das Darlehen Sportplatz Laerheide und den Zinserträgen aus Festgeldanlagen und den laufenden Kassenbeständen.

Die Kapitalaufstockung der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld von 1,5 Mill. Euro in 2008 hat Auswirkungen sowohl auf die Avalprovision wie auch auf die Zinserträge aus Festgeldanlagen der Gemeinde.

Außerdem schlägt die derzeitige Niedrigzinsphase durch.

Pos. 20

Durch die außerordentliche Tilgung zweier Kredite in 2008 und einem weiteren Kredit in 2009 nach Ablauf der jeweiligen Zinsbindungsfristen konnte der Zinsaufwand für die restlichen Kreditverpflichtungen der Gemeinde erheblich gesenkt werden.

Neue Kreditaufnahmen sind im Finanzplanungszeitraum nicht vorgesehen.

### Teilfinanzhaushalt Produkt 16.612.86 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184.952	100.279	53.381	47.726	64.564	41.393
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53.868	-44.482	-33.112	-29.590	-23.844	-19.941
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	131.083	55.797	20.269	18.136	40.720	21.452
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	131.083	55.797	20.269	18.136	40.720	21.452
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-304.064	-209.415	-130.973	-103.072	-106.267	-71.514
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-304.064	-184.415	-105.973	-78.072	-81.267	-46.514

### Investitionen Produkt 16.612.86 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>OBERHALB der Wertgrenze</b>							
108.037 Tilgung Darlehen Sportplatz	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	75.000,00	0,00
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	50.000,00	0,00
108.038 Tilgung von Krediten öff. Sonderrechnungen	-34.796,00	0,00	-36.572,00	-37.307,00	0,00	-146.923,00	-64.604,67
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	-34.796,00	0,00	-36.572,00	-37.307,00	0,00	-146.923,00	-64.604,67
108.039 Ausserordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-157.945,00	-237.329,37
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-157.945,00	-237.329,37
108.040 Tilgung von Krediten priv. Unternehmen	-96.177,00	0,00	-66.500,00	-68.960,00	-71.514,00	-260.210,00	-202.403,37
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	-96.177,00	0,00	-66.500,00	-68.960,00	-71.514,00	-260.210,00	-202.403,37
Summe	-105.973,00	0,00	-78.072,00	-81.267,00	-46.514,00	-490.078,00	-504.337,41



# Anlagen

- **Stellenplan**
- **Vorläufige Schlussbilanz 2008 der Gemeinde Wachtendonk mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Lagebericht**
- **Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**
- **Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen**
- **Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**
- **Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**
- **Wirtschaftsplan 2010 der Grundstücksentwicklungsgesellschaft „Müldersfeld“ GmbH**
- **Schlussbilanz 2008 der Grundstücksentwicklungsgesellschaft mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht**
- **Wirtschaftsplan 2010 der Gemeindewerke GmbH**
- **Schlussbilanz 2008 der Gemeindewerke GmbH mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht**
- **Wirtschaftsplan 2010 des Betriebshofes der Gemeinde Wachtendonk**
- **Schlussbilanz 2008 des Betriebshofes mit Gewinn- und Verlustrechnung und Lagebericht**



## Stellenplan 2010

## Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2010		Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2009	Erl.
		insgesamt	davon ausge- sondert			
1	2	3	4	5	6	7
<b>Wahlbeamte</b>						
Bürgermeister	A 16	1,00	1	1,00	1,00	
		<b>1,00</b>		<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	
<b>Gehobener Dienst</b>						
Oberamtsrat	A 13	1,00		1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	1,00		1,00	1,00	
Amtmann/-frau	A 11	1,80		1,80	1,68	
Oberinspektor	A 10	2,76		2,69	1,59	
Inspektor	A 9	0,00		0,00	1,00	
		<b>6,56</b>		<b>6,49</b>	<b>6,27</b>	
<b>Mittlerer Dienst</b>						
Amtsinspektor	A 9	2,00		2,00	2,00	
Hauptsekretär	A 8	0		0	0,00	
Obersekretär	A 7	0		0	0,00	
Sekretär	A 6	0		0	0,00	
		<b>2,00</b>		<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	
<b>Insgesamt</b>		<b>9,56</b>		<b>9,49</b>	<b>9,27</b>	

Hinweis: Ab 2009 wird der Stellenplan umgestellt auf die Darstellung  
teilleistungsverrechner Stellen

## Stellenplan 2010

## Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgelt gruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 2010	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2009	Erläuterungen
1	2	3	4	5
12	1,00	1,00	1,00	
11	1,00	1,00	1,00	
10	2,69	2,69	2,69	
9	12,26	14,03	12,94	1 x kw
8	1,00	1,49	2,59	
6	3,00	4,00	4,00	
5	1,84	2,84	1,84	
3	1,01	0,77	1,01	
Geringf.-Besch.	0,75	1,07	1,01	
S 15	1,00	0,00	0,00	
S 11	1,00	0,00	0,00	
S 6	0,26	0,00	0,00	
S 4	0,32	0,00	0,00	
<b>Insgesamt</b>	<b>24,55</b>	<b>28,89</b>	<b>28,08</b>	

Hinweis: Ab 2009 wird der Stellenplan umgestellt auf die Darstellung  
teilzeitverrechner Stellen

**Veränderungen:**

EG 6: Fortfall einer Stelle

EG 5: Fortfall einer Stelle

S 15: 1 Stellenanhebung von S 11 nach S 15 (E 9 nach E 10)

Die Angestellten im Sozial- und Erziehungsdienst sind rückwirkend zum 1.11.2009 in einen  
eigenen Tarifvertrag übergeleitet worden. Ihre Entgeltgruppen sind nunmehr  
mit S bezeichnet

## Stellenübersicht 2010

## Teil A: Aufteilung nach der Gliederung - Beamte

Produkt	Bezeichnung	Wahl- beamte A 16	Gehobener Dienst						Mittl. D.	
			A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9		
0111101	Politische Gremien	0,21	0,08			0,42				
0111102	Verwaltungsführung, Städtepartnerschaften	0,68	0,10			0,47				
0111103	Beschäftigtenvertretung		0,00							
0111104	Zentrale Dienste		0,10				0,03		0,02	
0111105	Bürgerbüro		0,01						0,17	
0111106	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0,03	0,02			0,37				
0111107	Personalmanagement	0,07	0,22	1,00		0,50				
0111108	Finanzmanagement und ReWe						0,99			
0111109	Steuern									
0111110	Organisationsangelegenheiten		0,04							
0111111	TUIV		0,08							
0111112	Allgemeine Rechtsangelegenheiten		0,00							
0111113	Liegenschaftsverwaltung								0,99	
0212115	Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide		0,01			0,05			0,05	
0212216	Allgem. Gefahrenabwehr									
0212217	Jagd- und Fischereianglegenheiten									
0212218	Fundangelegenheiten									
0212219	Gewerbewesen									
0212220	Verkehrsangelegenheiten									
0212221	Einwohnerangelegenheiten								0,35	
0212222	Personenstandswesen								0,42	
0212223	Tierschutz									
0212224	Feuerwehr									
0212225	Katastrophen- / Zivilschutz									
0312226	GS Wachtendonk		0,03							
0321127	GS Wankum		0,02							
0321228	Hauptschule		0,03							
0322129	Kostenbeteiligung Sonderschule									
0324130	Beförderung von Schülern		0,00							
0324231	Lernmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen		0,00							
0324232	Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen		0,00							
0427134	Volkshochschule Gelderland		0,00							
0427235	Zuschuss an Bücherei									
0428136	Archiv		0,02							
0428137	Kulturförderung und Heimatpflege, Musikförderung		0,10							
0531138	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII									
0531239	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II						0,97			
0531340	Hilfen nach AsylbLG									
0531541	Obdachlosenheim (Westerheckweg 2-4)									
0531542	Asylbewerberunterkunft (Ostring 50)									
0531543	Seniorenarbeit									
0532144	Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit									
0533145	Zuweisungen /Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege									
0535146	Sozialversicherungsangelegenheiten						0,00			
0535147	Sonstige soziale Hilfen						0,01			
0636648	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung		0,01							
0636649	Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit		0,03							
0636650	Kinderspiel- und Bolzplätze		0,01							
0636651	Jugendbegegnungsstätten		0,01							
0741152	Umlage Krankenhäuser									
0741253	Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen									
0741254	Gesundheitsschutz und -pflege									
0842155	Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine		0,00							
0842156	Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen									
0842157	Naturbad									
0951158	Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung									

Produkt	Bezeichnung	Wahl- beamte A 16	Gehobener Dienst						Mittl. G. A 9
			A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	
1052159	Baubehördliche Beratung und Information, Bauaufsicht								
1052260	Förderung von Wohnraum u. Wohnungsbau								
1052361	Denkmalschutz und Denkmalpflege								
1153162	Konzessionsabgaben								
1153765	Abfallbewirtschaftung					0,15			
1153866	Entwässerung und Abwasserbeseitigung					0,21			
1254167	Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen					0,38			
1254368	Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen								
1254569	Reinigung und Winterdienst								
1254570	Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung								
1254771	ÖPNV und Bürgerbus								
1355172	Öffentliche Grünflächen								
1355273	Wasser und Wasserbau					0,02			
1355374	Friedhöfe								
1355475	Natur- und Landschaft								
1355576	Land-, Wald- und Forstwirtschaft								
1456177	Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten								
1557178	Wirtschaftsförderung								
1557379	Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)		0,01						
1557380	Märkte								
1557381	Anteile an Unternehmen								
1557382	Touristische Einrichtungen								
1557584	Tourismusförderung		0,09						
1661185	Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen								
1661286	Vermögens- und Schuldenverwaltung								
<b>Zusammen</b>		<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,8</b>	<b>2,76</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	

## Stellenübersicht 2010

## Teil A: Aufteilung nach Gliederung - Tariflich Beschäftigte -

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen								
		12	11	10	9	8	6	5	3	Geringf. Besch.
0111101	Politische Gremien	0,04	0,07		0,02					
0111102	Verwaltungsführung, Städtepartnerschaften	0,08	0,07							
0111103	Beschäftigtenvertretung			0,02						
0111104	Zentrale Dienste		0,05	0,01	0,07	0,01	0,53	0,80		0,22
0111105	Bürgerbüro				0,06		0,19	0,05		
0111106	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit				0,04					
0111107	Personalmanagement	0,00	0,11		1,75		0,35	0,56		
0111108	Finanzmanagement und ReWe	0,71			0,98					
0111109	Steuern	0,03					0,76			
0111110	Organisationsangelegenheiten	0,01								
0111111	TUIV			0,97	0,97					
0111112	Allgemeine Rechtsangelegenheiten									
0111113	Liegenschaftsverwaltung		0,15	0,14	0,40					
0212115	Statistik, Wahlen und Bürgerentscheide			0,03	0,03		0,01	0,10		
0212216	Allgem. Gefahrenabwehr		0,01		1,00					
0212217	Jagd- und Fischereianglegenheiten		0,00		0,01					
0212218	Fundangelegenheiten						0,03			
0212219	Gewerbewesen		0,00		0,25					
0212220	Verkehrsangelegenheiten		0,02		0,42				0,17	
0212221	Einwohnerangelegenheiten				0,12		0,40			
0212222	Personenstandswesen				0,11		0,02			
0212223	Tierschutz				0,06					
0212224	Feuerwehr		0,02		0,21					
0212225	Katastrophen- / Zivilschutz		0,00		0,04					
0312226	GS Wachtendonk				0,14		0,01		0,44	
0321127	GS Wankum				0,10		0,01			0,21
0321228	Hauptschule				0,14		0,01	0,33		
0322129	Kostenbeteiligung Sonderschule				0,00					
0324130	Beförderung von Schülern						0,10			
0324231	Lemmittelfreiheit, Stipendien und sonstige Fördermaßnahmen				0,01					
0427134	Volkshochschule Gelderland				0,04					
0427235	Zuschuss an Bücherei				0,00					
0428136	Archiv				0,05					
0428137	Kulturförderung und Heimatpflege, Musikförderung				0,36					
0531138	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB XII	0,00		0,05	0,01	0,28				
0531239	Hilfen zum Lebensunterhalt und andere Leistungen SGB II	0,01		0,92	1,07	0,16				
0531340	Hilfen nach AsylbLG	0,00				0,25				
0531541	Obdachlosenheim (Westerheckweg 2-4)	0,00	0,01		0,01					
0531542	Asylbewerberunterkunft (Ostring 50)	0,00	0,01		0,00	0,03				
0531543	Seniorenarbeit						0,00			
0532144	Hilfe bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit	0,00			0,00	0,03				
0533145	Zuweisungen /Zuschüsse an Verbände der Wohlfahrtspflege						0,00			
0535146	Sozialversicherungsangelegenheiten			0,01	0,00	0,23				
0535147	Sonstige soziale Hilfen	0,00		0,01	0,01	0,04				
0636148	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung				0,42					
0636149	Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit						0,10			
0636650	Kinderspiel- und Bolzplätze						0,05			
0636651	Jugendbegegnungsstätten						0,17			0,23
0741152	Umlage Krankenhäuser	0,00								
0741253	Zuschüsse Gesundheitseinrichtungen				0,01					
0741254	Gesundheitsschutz und -pflege									
0842155	Zuschüsse und andere Förderungen an Sportvereine				0,00		0,04			
0842456	Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen						0,00			
0842457	Naturbad						0,00			

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen								
		12	11	10	9	8	6	5	3	Geringf. Besch.
0951158	Maßnahmen zur räumlichen Planung und Entwicklung		0,18	0,44	0,14					
1052159	Baubehördliche Beratung und Information, Bauaufsicht		0,10	0,03	0,43					
1052260	Förderung von Wohnraum u. Wohnungsbau				0,37					
1052361	Denkmalschutz und Denkmalpflege		0,02	0,03	0,01					
1153162	Konzessionsabgaben	0,00			0,05					
1153765	Abfallbewirtschaftung	0,00	0,02				0,10	0,01		
1153866	Entwässerung und Abwasserbeseitigung		0,02		0,53		0,06			
1254167	Gemeindestraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen		0,03		0,75					0,03
1254368	Landesstraßen, -wege, -plätze, -brücken inkl. Verkehrssicherungsanlagen		0,01		0,02					
1254569	Reinigung und Winterdienst		0,00		0,01					
1254670	Parkplätze und Parkraumbewirtschaftung		0,01		0,01					
1254771	ÖPNV und Bürgerbus		0,01		0,07					
1355172	Öffentliche Grünflächen		0,02		0,06					
1355273	Wasser und Wasserbau	0,00	0,02	0,03	0,13		0,05			
1355374	Friedhöfe	0,00	0,02		0,05					
1355475	Natur- und Landschaft		0,01	0,01						
1355576	Land-, Wald- und Forstwirtschaft		0,01		0,02					
1456177	Umweltmanagement, Bodenschutz, Altablagerungen, Altlasten		0,02		0,04					
1557178	Wirtschaftsförderung		0,02							
1557379	Bürgerhaus (als Begegnungsstätte)				0,05				0,40	0,06
1557380	Märkte	0,00	0,01		0,05					
1557381	Anteile an Unternehmen	0,00								
1557382	Touristische Einrichtungen				0,10					
1557584	Tourismusförderung				0,45					
1661185	Steueranteile, Zuweisungen, Umlagen	0,05								
1661286	Vermögens- und Schuldenverwaltung	0,04								

**Zusammen** **1,00 1,00 2,69 12,26 1,01 3,00 1,84 1,01 0,74**

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen - Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst -							
			S 15	S 11	S 6		S 4		
0324332	Schulartenübergreifende und sonstige Maßnahmen		0,35						
0636149	Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit		0,55						
0636651	Jugendbegegnungsstätten		0,10	1,00	0,26		0,32		

**Zusammen** **0,00 0,00 1,00 1,00 0,26 0,00 0,32 0,00 0,00**

**Insgesamt** **1,00 1,00 3,69 13,26 1,26 3,00 2,17 1,01 0,74**

## Stellenübersicht 2010

 Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit  
 Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. 2010	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. 2009	Zahl der Beamtinnen z.A./ Beamten z.A. am 30.6.2008
Inspektorinnen z.A./ Inspektoren z.A.	A 9	0	0	0
Assistentinnen z.A./ Assistenten z.A.	A 5	0	0	0
<b>Insgesamt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2010	beschäftigt am 1.10.2009
Auszubildende-r Verwaltungsfach- angestellte-r	Ausbildungs- vergütung	1	0
Auszubildende-r Kaufmann / -frau für Tourismus und Freizeit	Ausbildungs- vergütung	1	1
<b>Insgesamt</b>		<b>2</b>	<b>1</b>

## Aktiva vorläufige Schlussbilanz zum 31.12.2008

	Veränderung	Vorjahr	Stand 31.12.2008
<b>1. Anlagevermögen</b>			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	32.840,17	29.487,63	62.327,80
1.2 Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.1 Unbebaute Grdstücke u. grdstücksgl. Rechte	0,00	0,00	0,00
1.2.1.1 Grünflächen	5.866,72	5.555.219,08	5.561.085,80
1.2.1.2 Ackerland	0,00	138.397,05	138.397,05
1.2.1.3 Wald, Forsten	-6.072,50	112.170,00	106.097,50
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	-3.517,00	1.013.725,80	1.010.208,80
1.2.2 Bebaute Grdstücke u. grdstücksgl. Rechte	0,00	0,00	0,00
1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	0,00
1.2.2.2 Schulen	-229.708,55	8.271.419,00	8.041.710,45
1.2.2.3 Wohnbauten	-13.089,53	402.355,00	389.265,47
1.2.3.4 Sonst.Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude	-73.440,02	4.813.482,00	4.740.041,98
1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	-2.174,00	5.525.375,72	5.523.201,72
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	-47.513,70	1.678.149,51	1.630.635,81
1.2.3.3 Gleisanl. mit Streckenausrüst.u. Sicherheitsanl	0,00	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	-136.018,63	6.834.394,00	6.698.375,37
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenk.anl.	-1.086.077,94	24.072.829,11	22.986.751,17
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.251,95	17.750,00	19.001,95
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	2,00	2,00
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	12.961,70	440.536,22	453.497,92
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	42.313,44	222.200,41	264.513,85
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	317.442,57	489.210,34	806.652,91
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.362.544,63	2.270.298,74	3.632.843,37
1.3.2 Beteiligungen	0,00	3.384,25	3.384,25
1.3.3 Sondervermögen	0,00	155.316,21	155.316,21
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	5.485,05	46.374,90	51.859,95
1.3.5 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	-25.000,00	620.140,00	595.140,00
1.3.5.5 an sonst. inländischer Bereich	0,00	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00
2.1 Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	-554.758,86	1.992.213,48	1.437.454,62
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleist.	0,00	0,00	0,00
2.2.1.1 Gebühren	38.527,88	48.223,85	86.751,73
2.2.1.2 Beiträge	-27.093,27	38.376,48	11.283,21
2.2.1.3 Steuern	96.883,10	830.081,75	926.964,85
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.548,06	0,00	1.548,06
2.2.1.5 Sonstige öff.-rechtl. Forderungen	23.592,08	201.889,94	225.482,02
2.2.2 Privatrechtl. Forderungen	0,00	0,00	0,00
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	-12.415,67	108.326,38	95.910,71
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	-23.640,78	2.962.782,73	2.939.141,95
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	28.280,00	42.814,69	71.094,69
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>-270.983,10</b>	<b>68.936.926,27</b>	<b>68.665.943,17</b>

## vorläufige Schlussbilanz zum 31.12.2008

## Passiva

	Veränderung	Vorjahr	Stand 31.12.2008
<b>1. Eigenkapital</b>			
1.1 Allgemeine Rücklage	779.020,61	-24.281.936,90	-25.060.957,51
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	0,00	-2.582.914,17	-2.582.914,17
1.4 Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.024,32	0,00	-2.024,32
<b>2. Sonderposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2.1 für Zuwendungen	-430.814,20	-20.422.557,95	-19.991.743,75
2.2 für Beiträge	269.020,53	-5.816.767,22	-6.085.787,75
2.3 für den Gebührenaussgleich	-115.711,05	-389.042,84	-273.331,79
2.4 Sonstige Sonderposten	7.663,42	0,00	-7.663,42
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
3.1 Pensionsrückstellungen	81.383,00	-4.608.702,00	-4.690.085,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	-4.002.450,00	-4.002.450,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	-126.856,83	-1.881.550,00	-1.754.693,17
3.4 Sonstige Rückstellungen	-693.089,30	-1.223.824,46	-530.735,16
<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investition	0,00	0,00	0,00
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	-116.183,87	-257.963,80	-141.779,93
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-187.880,34	-1.013.031,05	-825.150,71
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssich	0,00	0,00	0,00
4.4 Verbi. aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirt. gleich	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindl. L und L	174.512,40	0,00	-174.512,40
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	46.149,22	-2.120.703,95	-2.166.853,17
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>39.778,99</b>	<b>-335.481,93</b>	<b>-375.260,92</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>-270.983,10</b>	<b>-68.936.926,27</b>	<b>-68.665.943,17</b>

## Gesamtergebnisrechnung

Gemeinde Wachtendonk

Rechnungsjahr 2008

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2007	Ansatz 2008	Ergebnis 2008	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	217.831,05	5.578.910,00	6.515.883,36	936.973,36
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.569.619,55	2.352.663,53	783.043,98
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	194.853,00	37.280,30	-157.572,70
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180.930,30	3.112.647,17	2.296.461,89	-816.185,28
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.502,80	80.340,00	153.533,61	73.193,61
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.069,07	257.351,00	401.386,29	144.035,29
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.239,93	460.502,00	411.744,47	-48.757,53
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>422.573,15</b>	<b>11.254.222,72</b>	<b>12.168.953,45</b>	<b>914.730,73</b>
11	- Personalaufwendungen	-574,17	-1.942.851,00	-2.000.167,98	-57.316,98
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-83.180,00	-98.045,44	-14.865,44
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-170,72	-3.669.729,09	-3.345.945,29	323.783,80
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-1.546.715,57	-1.836.092,33	-289.376,76
15	- Transferaufwendungen	0,00	-4.506.339,91	-4.453.486,62	52.853,29
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-518.420,00	-621.817,10	-103.397,10
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-744,89</b>	<b>-12.267.235,57</b>	<b>-12.355.554,76</b>	<b>-88.319,19</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit(</b> <b>=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>421.828,26</b>	<b>-1.013.012,85</b>	<b>-186.601,31</b>	<b>826.411,54</b>
19	+ Finanzerträge	5.179,69	146.190,00	259.566,35	113.376,35
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-62.730,00	-69.696,79	-6.966,79
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>5.179,69</b>	<b>83.460,00</b>	<b>189.869,56</b>	<b>106.409,56</b>
<b>22</b>	<b>=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und</b> <b>21)</b>	<b>427.007,95</b>	<b>-929.552,85</b>	<b>3.268,25</b>	<b>932.821,10</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-1.243,93	-1.243,93
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und</b> <b>24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.243,93</b>	<b>-1.243,93</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.243,93</b>	<b>-1.243,93</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	38.570,00	22.959,75	-15.610,25
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	-38.570,00	-22.959,75	15.610,25
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>427.007,95</b>	<b>-929.552,85</b>	<b>2.024,32</b>	<b>931.577,17</b>

## Gesamtfinanzrechnung

Gemeinde Wachtendonk

Rechnungsjahr 2008

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2007	Ansatz 2008	Ergebnis 2008	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1,49	5.578.910,00	6.337.340,97	758.430,97
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.430.685,00	1.672.544,27	241.859,27
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	194.853,00	385,30	-194.467,70
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49,11	2.141.117,63	1.957.625,83	-183.491,80
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	80.340,00	121.924,46	41.584,46
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	257.351,00	381.015,95	123.664,95
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.877,93	404.760,00	708.371,98	303.611,98
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	146.190,00	261.695,57	115.505,57
<b>09</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.928,53</b>	<b>10.234.206,63</b>	<b>11.440.904,33</b>	<b>1.206.697,70</b>
10	- Personalauszahlungen	-574,17	-1.942.851,00	-1.925.172,85	17.678,15
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-83.180,00	-90.989,18	-7.809,18
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-3.669.729,09	-3.295.118,57	374.610,52
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	-62.730,00	-68.076,51	-5.346,51
14	- Transferausszahlungen	0,00	-4.506.339,91	-4.390.680,43	115.659,48
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.882,08	-429.520,00	-521.034,80	-91.514,80
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.456,25</b>	<b>-10.694.350,00</b>	<b>-10.291.072,34</b>	<b>403.277,66</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit( Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-11.527,72</b>	<b>-460.143,37</b>	<b>1.149.831,99</b>	<b>1.609.975,36</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	554.740,00	610.223,63	55.483,63
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlage	0,00	1.360.600,00	436.368,02	-924.231,98
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlaen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	221.325,40	221.325,40
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.915.340,00</b>	<b>1.267.917,05</b>	<b>-647.422,95</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken unGebäuden	0,00	-10.000,00	-21.986,16	-11.986,16
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-993.097,91	-392.431,71	600.666,20
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-272.271,09	-212.111,05	60.160,04
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.775.369,00</b>	<b>-2.126.528,92</b>	<b>648.840,08</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-860.029,00</b>	<b>-858.611,87</b>	<b>1.417,13</b>

## Gesamtfinanzrechnung

Gemeinde Wachtendonk

Rechnungsjahr 2008

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2007	Ansatz 2008	Ergebnis 2008	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag(Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-11.527,72</b>	<b>-1.320.172,37</b>	<b>291.220,12</b>	<b>1.611.392,49</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	-224.690,00	-304.064,21	-79.374,21
<b>35</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-199.690,00</b>	<b>-304.064,21</b>	<b>-104.374,21</b>
<b>36</b>	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln(Zeilen 32 und 35)</b>	<b>-11.527,72</b>	<b>-1.519.862,37</b>	<b>-12.844,09</b>	<b>1.507.018,28</b>
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
38	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	4.010,42	0,00	26.571,63	26.571,63
<b>39</b>	<b>= Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37 und 38)</b>	<b>-7.517,30</b>	<b>-1.519.862,37</b>	<b>13.727,54</b>	<b>1.533.589,91</b>

## LAGEBERICHT zum Jahresabschluss zum 31.12.2008

### Gliederung

- I. Ausgangslage
- II. Lagebericht
  - II.1 Vermögens- und Schuldenlage
  - II.2 Ertrags- und Finanzlage
  - II.3 Allgemeine Bilanzkennzahlen
- III. Ausblick
  - III.1 Vermögens- und Schuldenentwicklung
  - III.2 Ertragsentwicklung
  - III.3 Liquiditätsentwicklung
  - III.4 Fazit
- IV. Organe und Mitgliedschaften

### I. Ausgangslage

Zum 01.01.2008 hat die Gemeinde Wachtendonk ihr Rechnungswesen auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Somit löst die sogenannte Doppik die bisherige Kameralistik ab. Zum Stichtag 01.01.2008 wurde eine Eröffnungsbilanz aufgestellt. Gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO ist der Jahresabschluss durch einen Lagebericht zu ergänzen.

Der Lagebericht ist gemäß § 48 GemHVO so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Des Weiteren ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung zu berichten sowie auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen.

Der Lagebericht soll auch die Jahresabschlussergebnisse des abgelaufenen Jahres mit angeben und gleichzeitig Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft ablegen. Dies ist bei dem Lagebericht des Eröffnungsjahres noch nicht möglich. Somit beziehen sich alle folgenden Aussagen bezüglich der Ertrags- und Finanzlage nur auf das Jahr 2008.

## II. Lagebericht

### II. 1 Vermögens- und Schuldenlage

Wesentlicher Unterschied zum bisherigen Rechnungssystem ist die Darstellung des gemeindlichen Vermögens. Dies erfolgt auf der **Aktivseite** der Bilanz. Neben den immateriellen Vermögensgegenständen von ca. 62,3 T€ werden die Sachanlagen mit rund 58,3 Mio. € ausgewiesen. Die Finanzanlagen summieren sich zu einem Wert von rund 4,4 Mio. €.

Besondere Bedeutung für die Vermögenslage der Gemeinde hat aufgrund des Bilanzwertes das **Sachanlagevermögen**, welches sich im Wesentlichen aus unbebauten und bebauten Grundstücken sowie Infrastrukturvermögen ergibt. Nur durch eine laufende Investitionstätigkeit der Gemeinde kann das Vermögen auf Dauer erhalten werden, da jährliche Abschreibungen von derzeit 1,8 Mio. € den bilanziellen Vermögenswert schmälern.

Die **Passivseite** der Bilanz weist die Finanzierung des gemeindlichen Vermögens aus. Das **Eigenkapital**, bestehend aus der Allgemeinen Rücklage, den Sonderrücklagen und der Ausgleichsrücklage beläuft sich zum Stichtag des Jahresabschlusses auf rund 27,6 Mio. €. Die Sonderposten bilden mit rund 26,4 Mio. € einen weiteren großen Posten, gefolgt von den Rückstellungen in Höhe von 11 Mio. € sowie den Verbindlichkeiten von 3,3 Mio. €.

Die **Ausgleichsrücklage** ist ein Posten des Eigenkapitals und beträgt rd. 2,6 Mio. €. Sie dient im Wesentlichen dem Ausgleich der Haushalte für die kommenden Jahre.

Neben der Ausgleichsrücklage gibt es noch die **Allgemeine Rücklage**, welche ebenfalls ein Posten des Eigenkapitals ist und somit auch zum Haushaltsausgleich herangezogen werden kann. Im Gegensatz zur Ausgleichsrücklage führt die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, wenn der Ansatz um mehr als ein Viertel oder in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren um mehr als ein Zwanzigstel verringert oder im Zeitraum der mittelfristigen Ergebnisplanung aufgebraucht wird.

Eine **Sonderrücklage** wird zum Bilanzstichtag nicht ausgewiesen.

Die **Sonderposten** bilden auf der Passivseite der Bilanz erhaltene, investitionsbezogene Zuwendungen und erhobene Beiträge für durchgeführte Investitionsmaßnahmen ab. Das kaufmännische Wahlrecht, diese Sonderposten durch aktivistische Minderung des Anlagevermögens vorzunehmen, ist im doppelischen nicht zulässig, da kein saldierter Ressourcenverbrauch dargestellt werden soll. Sonderposten werden über die gleiche Nutzungsdauer wie das Anlagegut ertragswirksam aufgelöst. Mit rd. 20,0 Mio. € bilden die allgemeinen Zuwendungen den größten, aber auch die Erschließungsbeiträge mit rd. 6,1 Mio. € einen nicht zu unterschätzenden Sonderposten. Die Überschüsse für den Gebührenaussgleich sind als Sonderposten gebildet und dienen nach den Vorschriften des KAG der entsprechenden Gebührenreduzierung in den kommenden Jahren.

Die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Gemeinde Wachtendonk wurden in einem versicherungsmathematischen Verfahren von der Versorgungskasse mit 4,7 Mio. € berechnet, die als **Pensionsrückstellungen** das Eigenkapital schmälern. Die Entwicklung der Pensionsrückstellungen ist unter anderem abhängig von dem möglichen Eintritt von Versorgungsfällen, was nicht kalkuliert werden kann. Eine jährliche Neuberechnung wird erfolgen und damit eine Anpassung der Rückstellungen. Sind die Rückstellungen zu erhöhen, stellt dies Aufwand, Verringerungen entsprechend Ertrag für die Ergebnisrechnung dar.

**Rückstellungen für Deponien und Altlasten** bestehen in Höhe von ca. 4 Mio. €

Die **Instandhaltungsrückstellungen** belaufen sich auf etwa 1,8 Mio. € und wurden für unterlassene Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden gebildet, die in den Folgejahren nachgeholt werden sollen.

Die **Verbindlichkeiten** bestehen hauptsächlich aus Krediten für Investitionen (1,0 Mio. €). Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 2,2 Mio. € sind bereits gezahlte Erschließungsbeiträge auf Straßen im Bau (Neubaugebiet Schlecker Weg). Bei endgültiger Fertigstellung der Erschließungsanlagen erfolgt eine Übernahme als Sonderposten. Zusätzlich sind hier noch nicht verausgabte Investitionspauschalen aufgeführt. Die Art und Laufzeit der Schulden wird im **Verbindlichkeitspiegel** ausgewiesen.

## II. 2 Ertrags- und Finanzlage

Der doppelische Haushalt gliedert sich in einen Ergebnis- und Finanzplan. Nach den gesetzlichen Vorgaben sind die Haushaltsplanungen nach Produktbereichen vorzunehmen. Von den 17 möglichen Produktbereichen sind 16 bei der Gemeinde Wachtendonk vorhanden. Für diese Bereiche sind Teilergebnispläne erstellt worden. Die Teilpläne fließen alle im Gesamtergebnisplan zusammen.

Für den Haushalt 2008 waren 11.245.372 € an ordentlichen Erträgen und 12.259.084 € an ordentlichen Aufwendungen geplant worden, woraus sich ein Negativ-Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit von 1.013.712 € ergibt. Dieser Betrag verringert sich um das planerische Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit

(Saldo aus den Finanzerträgen, Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen) von 83.460 €, so dass ein negatives Jahresergebnis von 930.252 € ausgewiesen wurde.

Durch höhere Erträge, insbesondere bei der Gewerbesteuer, und geringere Aufwendungen ergibt sich jedoch ein positives Jahresergebnis in Höhe von rd. 2.024,32 Euro.

Zu den wesentlichen (laufenden) **Ertragspositionen** des kommunalen Haushaltes gehören:

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	3.099.515 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	1.375.915 €
Gewerbesteuer	2.133.280 €
Grundsteuer B	766.033 €

Diese vier Positionen bilden mit einem Gesamtvolumen von 7,4 Mio. € allein gut 65 % der ordentlichen Erträge. Die Hebesätze für die Steuern betragen bei der Grundsteuer A 207 %, bei der Grundsteuer B 381 % sowie bei der Gewerbesteuer 403 %.

Die größte **Aufwandsposition** ist mit rund 3,1 Mio. € die zu zahlende Kreisumlage, einschließlich der Mehrbelastungen für Gemeinden ohne eigenes Jugendamt und den ÖPNV. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind mit gut 2 Mio. € geplant worden.

Zum Bilanzstichtag beläuft sich der Bestand an liquiden Mitteln auf 2.939.141,95 €. Es ergibt sich, dass sich die liquiden Mittel im Haushaltsjahr 2008 um ca. 24 T€ verringerten.

Den Auszahlungen für Investitionstätigkeiten mit rd. 1,3 Mio. € stehen Einzahlungen von rund 1,9 Mio. € gegenüber, so dass sich aus der Investitionstätigkeit ein Überschuss von 640 T€ ergibt.

Aus der Finanzierungstätigkeit beträgt der Fehlbedarf rund 200 T€.

## II. 3 Allgemeine Bilanzkennzahlen

1. Anlagenintensität 91,56 %  
 Diese Kennzahl gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität hat in der Regel hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge.  
 Formel: Anlagevermögen / Bilanzsumme in %
2. Infrastrukturquote 53,68 %  
 Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist.  
 Formel: Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme in %

3. Eigenkapitalquote I 40,26 %  
 Die Eigenkapitalquote I zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher diese Quote, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern.  
 Formel: Eigenkapital / Bilanzsumme in %
4. Eigenkapitalquote II 78,24%  
 Hier werden zusätzlich die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beiträge handelt, die in der Regel nicht zurückzahlen und nicht zu verzinsen sind.  
 Formel: Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge / Bilanzsumme in %
5. Anlagendeckungsgrad 86,99 %  
 Der Anlagendeckungsgrad gibt Auskunft, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert wird.  
 Formel: Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital / Anlagevermögen in %

### III. Ausblick

Der Ergebnisplan der Gemeinde Wachtendonk weist in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2012 ein strukturelles Defizit aus, das es gilt, durch geeignete Maßnahmen dauerhaft zu mindern bzw. im Idealfall gänzlich abzubauen. Ziel muss es sein, dauerhaft die lfd. Aufwendungen durch Erträge zu erwirtschaften. Mittelfristig kann der Haushaltsausgleich durch Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage noch gesichert werden.

#### III. 1 Vermögens- und Schuldenentwicklung

Die bilanzierten Werte des Anlagevermögens werden durch die planmäßigen Abschreibungen in den folgenden Jahren immer geringer. Zur Erhaltung des kommunalen Vermögens müsste entsprechend investiert werden. So könnten z. B. mittelfristig, neben den bereits geplanten Maßnahmen – insbesondere im Straßenbau – weitere Projekte zu hohen Investitionen führen. Deren Finanzierung würde allerdings eine deutliche Erhöhung des Fremdkapitals bedeuten, wenn nicht entsprechende Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen gegenüber stehen.

#### III. 2 Ergebnisentwicklung

Eine Prognose ist im laufenden ersten doppelten Haushaltsjahr für die Gesamtergebnisrechnung nur schwer erstellbar. Insgesamt wird angenommen, dass sich das Ergebnis in der mittelfristigen Planung zunächst verschlechtern

wird, da es aufgrund der aktuellen Wirtschaftskrise zu Steuerausfällen kommen wird.

### III. 3 Liquiditätsentwicklung

Parallel zu den im Haushalt unausgeglichenen Ergebnisrechnungen der nächsten Jahre (mittelfristige Finanzplanung) zeichnet sich auch eine defizitäre Situation in den Finanzrechnungen ab.

### III. 4 Fazit

Die Bilanzsumme zum Stichtag 31.12.2008 beträgt rund 69 Mio. €. 92 % wird auf der Aktivseite durch vorhandenes Anlagevermögen gebildet. Da eine Veräußerung von kommunalen Vermögenswerten allerdings nur sehr eingeschränkt möglich ist, muss beachtet werden, dass fast das komplette Bilanzvermögen als nur schwer liquidierbar gilt.

Das Umlaufvermögen beträgt rund 5,8 Mio. €, wovon ca. 51 % auf liquide Mittel und ca. 25 % auf noch nicht verkaufte Grundstücke entfallen. Zum Bilanzstichtag reichen die liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen zur Deckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus. Die Liquidität ist daher als ausreichend einzustufen.

Ein Grund für den Abbau der liquiden Mittel war, dass für die Erhaltung der Liquidität der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld 1,5 Mio. € von der Gemeinde übernommen wurden.

Die Passivseite weist ein Eigenkapital von 27,6 Mio. € aus. Den Sachanlagen auf der Aktivseite (rd. 62,8 Mio. €) stehen Sonderposten von 26,4 Mio. € auf der Passivseite gegenüber. Daraus ergibt sich, dass die jährlichen Abschreibungen nur zu rund 42 % durch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten relativiert werden können. Dieser Anteil wird sich durch den Verkauf der restlichen Grundstücke im Wohnbaugebiet Schlecker Weg noch geringfügig erhöhen. Wenn auch ein geringer Teil der Abschreibungen durch Gebühreneinnahmen finanziert wird, so kann dies nicht darüber hinwegtäuschen, dass ein erheblicher Teil der Abschreibungen aus ordentlichen Erträgen erwirtschaftet werden muss.

Rückstellungen in Höhe von 11 Mio. € sowie Verbindlichkeiten von 3,3 Mio. € bilden die zwei weiteren wesentlichen Positionen der Passivseite. Die Aufwendungen für die Aufstockung der Rückstellung, insbesondere für die Pensionsverpflichtungen, werden die Haushalte der kommenden Jahre ebenso wie die Abschreibungen belasten.

Ein Vergleich einzelner Bilanzposten kann aufgrund nicht vorhandener Werte aus Vorjahren nicht herangezogen werden. Ebenso liegen Vergleichswerte aus gleichgroßen Kommunen noch nicht vor.

Auf die betriebswirtschaftlichen Aspekte des Jahresabschlusses wird der Lagebericht als Bestandteil des Prüfungsberichtes näher eingehen.

## IV. Organe und Mitgliedschaften

Gemäß § 95 Abs. 2 GO werden für den Bürgermeister, den Kämmerer sowie die Ratsmitglieder Angaben gemacht zu:

- Familienname mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen,
- ausgeübter Beruf,
- Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG,
- Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form,
- Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen.

Die vorgeschriebenen Angaben ermöglichen dem Leser des Lageberichtes und des Jahresabschlusses, die Verflechtungen einzelner Verwaltungsvorstands- und Ratsmitglieder zu erkennen und spiegeln damit den Grundsatz aus § 95 GO wider.

Eine entsprechende Liste ist beigefügt.

## Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in 1.000 Euro				
	2 0 1 1	2 0 1 2	2 0 1 3	2 0 1 4	2 0 1 5
1	2	3	4	5	6
2 0 0 8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 0 0 9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 0 1 0	866,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Verpflichtungsermächtigung betrifft die Einrichtung des Digitalfunknetzes für die Feuerwehr (17.000 Euro) und den Ausbau des Batzensteiges (849.000 Euro). Die Aufträge sollen bereits in 2010 erteilt werden.

## Zuwendungen an Fraktionen

### Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahres- rechnung 2008 €	Erläuterungen
		2010 €	2009 €		
1	CDU	1020	910	910	
2	WWG	500	560	560	
3	SPD	440	500	500	
4	WBV	380	560	560	
5	Bündnis 90/Die Grünen	380	380	380	
6	FDP	380	0	0	

### Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion CDU				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2010 EUR	Vorjahr 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b> 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	150	150	0	15 Fraktionssitzungen à 10 €

## Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	Stand am Ende des Vorvorjahres  31.12.2008 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2010 TEUR	Voraussichtlicher Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2010 TEUR
<b>1. Anleihen</b>	-	-	-
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>			
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich	-	-	-
2.4.1 vom Bund	-	-	-
2.4.2 vom Land	-	-	-
2.4.3 von Gemeinden (GV)	-	-	-
2.4.4 von Zweckverbänden	-	-	-
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	141,78	108,67	73,88
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	678,64	616,80	539,36
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	146,50	32,05	13,13
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>			
3.1 vom öffentlichen Bereich	-	-	-
3.2 vom privaten Bereich	-	-	-
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen die Kreditaufnahmen wirtschaft gleichkommen</b>	-	-	-
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	-	-	-
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	-	-	-
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	2.166,85	2.333,37	2.339,37
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	3.133,77	3.090,89	2.965,74

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um noch nicht verwendete Investitionszuschüsse die für investive Maßnahmen der kommenden Jahre verwendet werden, sowie um Vorauszahlungen auf Erschließungsbeiträge für Straßen im Bau (endgültige Fertigstellung in 2010).

## Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO ist dem Haushaltsplan eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals beizufügen, wenn eine Inanspruchnahme der Ausgleichrücklage oder eine Verringerung der allgemeinen Rücklage erfolgt.

Stand der <b>Ausgleichrücklage</b> nach der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008	2.582.914,17 EUR
Verminderung im Haushaltsjahr 2008	0,00 EUR
Stand am 31.12.2008	2.582.914,17 EUR
Verminderung im Haushaltsjahr 2009 voraussichtlich	0,00 EUR
Stand am 31.12.2009	2.582.914,17 EUR
Verminderung im Haushaltsjahr 2010 lt. Haushaltsplan	-1.499.197,00 EUR
Stand am 31.12.2010	1.083.717,17 EUR
Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2011 lt. Finanzplan	-939.113,00 EUR
Stand am 31.12.2011	144.604,17 EUR
Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2012 lt. Finanzplan	-925.702,00 EUR
Dieser Fehlbetrag kann somit durch die Ausgleichsrücklage nicht mehr gedeckt werden.	
In Höhe des nicht gedeckten Fehlbetrages von	-781.097,83 EUR
ist die allgemeine Rücklage zu verringern	
Stand der <b>allgemeinen Rücklage</b> nach der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008	24.281.936,90 EUR
Zuführung des Jahresüberschusses 2008	2.024,32 EUR
Stand am 31.12.2008	24.283.961,22 EUR
Zuführung/Entnahme lt. Haushaltsplan 2009	0,00 EUR
Stand am 31.12.2009	24.283.961,22 EUR
Zuführung/Entnahme lt. Haushaltsplan 2010	0,00 EUR
Stand am 31.12.2010	24.283.961,22 EUR
Zuführung/Entnahme lt. Finanzplan 2011	0,00 EUR
Stand am 31.12.2011	24.283.961,22 EUR
Zuführung/Entnahme lt. Finanzplan 2012	-781.097,83 EUR
Stand am 31.12.2012	23.502.863,39 EUR
Zuführung/Entnahme lt. Finanzplan 2013	-760.368,00 EUR
Stand am 31.12.2013	22.742.495,39 EUR

Damit wird der in der Schlussbilanz des jeweiligen Vorjahres ausgewiesene Ansatz der allgemeinen Rücklage weder in einem Jahr um ein Viertel, noch in zwei aufeinanderfolgenden Jahren um jeweils ein Zwanzigstel verringert.

Ein Haushaltssicherungskonzept ist somit nach § 76 GO NRW nicht erforderlich. Allerdings ist ab dem Haushaltsjahr 2012 eine Genehmigung der Haushaltssatzung durch die Aufsichtsbehörde notwendig.



**Wirtschaftsplan**  
**für das Geschäftsjahr 2010**

**Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld mbH**  
**der Gemeinde Wachtendonk**

### Vorbemerkungen

Aufgrund des § 10 des Gesellschaftsvertrages der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld m.b.H. der Gemeinde Wachtendonk hat die Geschäftsführung einen Wirtschaftsplan aufzustellen.  
Die Gesellschafterversammlung hat am 05.11.2009 dem Wirtschaftsplan seine Zustimmung erteilt.

### Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2010

Die Beträge der einzelnen Jahre sind nicht aufzurechnen, sie stellen eine Ermächtigung für den Geschäftsführer dar, Verträge bzw. Aufträge in dieser Höhe abzuwickeln.

#### 1. Grunderwerb

Es ist beabsichtigt, im Geschäftsjahr 2010 weitere ca. 8.000 m<sup>2</sup> Restfläche im 1. BA zu erwerben. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass der Kaufpreis maximal 15,00 Euro / m<sup>2</sup> zzgl. Nebenkosten betragen wird. Darüber hinaus soll eine Ackerfläche in Wankum als Tausch- bzw. Ausgleichsfläche erworben werden. Diese ist ca. 26.000 m<sup>2</sup> groß und wird zu einem Kaufpreis von 4,20 € / m<sup>2</sup> zzgl. Nebenkosten angeboten.

#### 2. Planungs- und Baukosten

Sofern sich durch Grundstückserwerb oder -veräußerungen eine Veränderung der Situation ergeben sollte, werden Mittel für Neuplanungen benötigt (Änderung des Bebauungsplanes im förmlichen Verfahren, UVP, Änderung der Erschließungsplanung pp.). Zudem steht noch die Bepflanzung der Ausgleichsflächen aus.

Unter Sonstige Kosten für die Erschließung fallen die Kosten, die nicht über die MVV abgerechnet werden, z. B. Gebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse, Kabelverlegung, Straßenbeleuchtung, Pumpanlage u. ä. Hier wurde vorsorglich ein gerundeter Mittelwert der vorherigen Jahre eingeplant.

#### 3. Projektsteuerungskosten

Die Projektsteuerungskosten betragen 5 % der Baukosten.

#### 4. Geschäftsführungskosten

Die Kosten für die kaufmännische Geschäftsführung betragen 1 % der Baukosten. Zusätzlich fallen Kosten für Wirtschaftsprüfung, IHK-Beitrag, Werbungskosten etc. an.

## 5. Zinsen

Die Gesellschaft finanziert die ihr entstandenen Kosten durch einen Kontokorrentkredit. Dessen Höhe ist wesentlich abhängig von der Höhe der Verkaufserlöse, durch die der Kredit mittelfristig abgelöst werden soll.

Nach einer deutlichen Zinssenkung für das Jahr 2009 und aufgrund der durch die Einzahlung einer Kapitalrücklage von 1.500.000 € verbesserten finanziellen Lage der Gesellschaft wird mit einem durchschnittlichen zu verzinsenden Betrag von 1 Mio. Euro und einem Zinssatz von 3 % gerechnet. Hierbei ist bereits eine mögliche Steigerung des Zinssatzes einkalkuliert.

### Anmerkungen:

Veranschlagt wurden Bruttobeträge (einschl. Mehrwertsteuer).

Der Endausbau der Stichstraße steht noch aus und soll erst ausgeführt werden, wenn die Bebauung dort fortgeschritten ist. Weiterhin stehen noch Begrünungsmaßnahmen an.

Zur Spalte 1 – Vorjahre (2003-2007)

Zur Spalte 2 - Ist 2008

Es wurden nur die tatsächlichen Kontenbewegungen berücksichtigt. Forderungen und Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem Jahresabschluss.

Zur Spalte 3 – Plan 2009

Die Planzahlen 2009 wurden aus dem Wirtschaftsjahr des Jahres 2009 übernommen; sie stellen nicht das Rechnungsergebnis dar, das zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsjahres 2010 noch nicht vorlag.

**Wirtschaftsplan 2010 für die  
Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld mbH der Gemeinde Wachtendonk**

**Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen**

	Vorjahre	Ist 2008 1)	Plan 2009	Plan 2010	Erl.
<b>Ausgaben:</b>					
Kosten für den Grunderwerb Planung und Erschließung	891.308 €	199.094 €	210.000 €	240.000 €	1.
- Zahlungen lt. Werkvertrag	1.205.336 €	246.217 €	51.500 €	385.000 €	2.
- Sonstige Kosten	9.014 €	13.149 €	0 €	5.000 €	
Projektsteuerungskosten 5 % der Baukosten MVV	*)	*)	*)	20.000 €	3.
Geschäfts- und Gesellschaftsführungskosten	30.996 €	14.521 €	10.000 €	10.000 €	4.
Zinsen	199.589 €	149.452 €	55.000 €	30.000 €	5.
Summe Ausgaben:	<u>2.336.243 €</u>	<u>622.433 €</u>	<u>326.500 €</u>	<u>690.000 €</u>	

1) nur tatsächliche Zahlungen ohne Verbindlichkeiten

\*) in Abschlagszahlung lt. Werkvertrag enthalten

**Einnahmen:**

Darlehenaufnahme (Kontokorrentkredit)	2.177.483 €	-999.051 €	26.500 €	-60.000 €	
Einzahlung in das Eigenkapital/Kapitalrücklage	25.000 €	1.500.000 €			
Veräußerungserlöse	133.760 €	121.484 €	300.000 €	750.000 €	
Summe Einnahmen	<u>2.336.243 €</u>	<u>622.433 €</u>	<u>326.500 €</u>	<u>690.000 €</u>	

Anlagen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

**B I L A N Z** zum 31. Dezember 2008**AKTIVA**

	31.12.2008		31.12.2007
	EUR	EUR	EUR
<b>Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte			
in Ausführung befindliche Baufträge	2.152.361,68	2.152.361,68	2.303.327,68 2.303.327,68
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
sonstige Vermögensgegenstände	5.925,50	5.925,50	2.951,00 2.951,00
		2.158.287,18	2.306.278,68

Anlagen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

**B I L A N Z** zum 31. Dezember 2008**PASSIVA**

	31.12.2008		31.12.2007
	EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		1.500.000,00	0,00
III. Verlustvortrag		162.455,37	5.179,09
IV. Jahresfehlbetrag		150.326,90	157.276,28
		1.212.217,73	-137.455,37
<b>B. Rückstellungen</b>			
sonstige Rückstellungen	22.248,68		26.343,16
		22.248,68	26.343,16
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	897.083,08		2.177.483,32
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.737,69		239.907,57
		923.820,77	2.417.390,89
		2.158.287,18	2.306.278,68

Anlagen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008**

	01.01.-31.12.2008		01.01.-31.12.2007	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		407.622,90		133.760,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands in Ausführung befindlicher Bauaufträge		-150.966,00		324.861,29
3. <b>Gesamtleistung</b>		256.656,90		458.621,29
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	26.149,78			0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	231.065,90			510.200,92
		257.215,68		510.200,92
5. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Versicherungen und Beiträge und Abgaben	769,00			751,54
b) Werbe- und Reisekosten	2.464,76			651,33
c) verschiedene betriebliche Kosten	1.199,98			2.474,98
		4.433,74		3.877,85
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		136.838,61		101.646,02
7. <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-141.831,13		-157.103,50
8. sonstige Steuern		8.495,77		172,78
9. <b>Jahresfehlbetrag</b>		150.326,90		157.276,28

## Lagebericht 2008

### A) Branchenentwicklung und Geschäftsverlauf des Jahres 2008

#### 1. Entwicklung der Branche und Gesamtwirtschaft

In Deutschland sind mehr als 99 % aller Unternehmen dem Mittelstand zuzurechnen. Sie produzieren knapp die Hälfte der Bruttowertschöpfung des Unternehmenssektors. Vor dem Hintergrund des durch die Finanzkrise verstärkten globalen Konjunkturabschwungs hat sich das Geschäftsklima der kleinen und mittleren Unternehmen sowohl im Durchschnitt, besonders aber im Verlauf von 2008 rasch und massiv verschlechtert. Im Gesamtjahr notierte der Klimaindikator nur noch knapp oberhalb seines historischen Mittelwertes, nachdem er 2007 einen neuen Gesamtjahreshöchststand erklommen hatte. Angesichts der negativen Ertragsentwicklung sowie der durchgängig sehr schwachen Umsatz- und Ertragsenerwartungen ließ auch die Investitionsbereitschaft der kleinen und mittleren Unternehmen erstmals seit fünf Jahren des Anstiegs wieder nach. Mit einem Minus von rund sechs Prozentpunkten hielt sich der Rückgang der Investitionsneigung aber noch in vergleichsweise engen Grenzen. Dies mag darauf hindeuten, dass die Mittelständler zu einem erheblichen Teil auch in der Rezession ihre Produktionsanlagen nicht veralten lassen wollen, sondern ihre Unternehmen zumindest durch Ersatz- und Rationalisierungsinvestitionen krisenfest machen möchten. In die gleiche Richtung deuten auch die Beschäftigungsentwicklung sowie die Beschäftigungspläne. Zu diesem zentralen Ergebnis kommt der Mittelstandsmonitor 2009, den die KfW-Bankengruppe, der Verband der Vereine Creditreform, das Institut für Mittelstandsforschung (IfM Bonn), das Rheinisch-Westfälische Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) sowie das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) im März 2009 herausgegeben hat.

#### 2. Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft hat in den Jahren 2005 und 2006 in Zusammenarbeit mit der MVV Energie GmbH die Flächen des 1. Bauabschnitts im Wachtendonker Gewerbegebiet „Müldersfeld“ erschlossen.

Das Geschäftsjahr 2008 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 150.326,90. Der Jahresfehlbetrag resultiert aus nicht aktivierten Fremdkapitalkosten (TEUR 136,8) sowie aus entstandenen Sach- und Verwaltungskosten (TEUR 12,9). Die Rohmarge aus der Veräußerung und der Baureifmachung der Grundstücksflächen war mit TEUR 0,6 negativ.

Lagebericht zum 31. Dezember 2008

---

Im Geschäftsjahr 2008 wurden Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 407,6 erzielt. Diese entstammen aus der Veräußerung von vier Grundstücksflächen (ca. 12.600 qm) im Gewerbegebiet Müldersfeld. Von diesen vier Veräußerungsgeschäften wurden bereits zwei Kaufverträge im Jahr 2007 abgeschlossen. Übergang von Nutzen und Lasten erfolge jedoch erst im Geschäftsjahr 2008. Die Kaufpreise wurden alle vollständig im Geschäftsjahr 2008 durch die Erwerber an die Gesellschaft ausgezahlt.

Insgesamt hat die Gesellschaft bisher 6 Flächen an Gewerbebetriebe veräußert.

Um das Flächenangebot zu erweitern wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr etwa 16.000 qm erworben. Die Kaufpreise betragen insgesamt TEUR 192,2. Bis auf eine Restfläche ist die Gesellschafterin nun Eigentümerin sämtlicher Grundstücksflächen im 1. Bauabschnitt.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte über ein kurzfristiges Kontokorrentdarlehen bei der Sparkasse Geldern. Hierfür entstanden Zinsaufwendungen in Höhe von rd. TEUR 125,5. Da diese nicht auf den Grundstücksbestand aktiviert wurden, gehen diese zulasten des Ergebnisses aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Entsprechend dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 30. Oktober 2008 wurde die Kapitalrücklage der Gesellschaft um TEUR 1.500,0 erhöht. Diese Maßnahme war erforderlich, um die Liquidität der Gesellschaft zu sichern. Der von der Gemeinde Wachtendonk verbürgte Kreditrahmen war zum Ende des Geschäftsjahres 2008 nahezu ausgeschöpft.

Durch die Erhöhung der Kapitalrücklage verfügt die Gesellschaft über eine bilanzielle Eigenkapitalquote von etwa 56%. Die bilanzielle Überschuldung des Vorjahres ist ebenfalls abgewendet.

### 3. Darstellung der Stärken und Schwächen der Gesellschaft im Hinblick auf Chancen und Risiken des Umfeldes

Die Grundstücksentwicklungsgesellschaft Müldersfeld m.b.H. verfügt über eine ca. sieben ha große Grundstücksfläche, die sie zur Gewerbeansiedlung vermarktet. Die Grundstückspreise sind je nach Größe des Grundstücks gestaffelt zwischen EUR 39,00 und EUR 37,00 je Quadratmeter. Ausgleichsflächen in diesem Gebiet werden für jeweils EUR 15,00 je Quadratmeter angeboten. Für eine mögliche Wohnbebauung (Betriebswohnungen) erhebt die Gesellschaft einen Preis von EUR 95,00 je Quadratmeter.

Die Gemeinde Wachtendonk verfügt für interessierte Gewerbebetriebe über eine gute Infrastruktur. Die Gemeinde verfügt daneben über einen unmittelbaren Anschluss an die BAB 40 (Duisburg-Venlo). Zudem besteht eine unwesentliche Entfernung an den Airport Weeze.

Die Vermarktung der Grundstückflächen erwies sich jedoch auch im Geschäftsjahr 2008 weiterhin als schwierig. Die Nachfrage erstreckt sich derzeit auf nur relativ kleine Flächen. Die Nachfrage kann durch die Gesellschaft bedient werden, da sich diese in den Vorjahren dazu entschlossen hat, durch den Bau einer Stichstraße auch kleinere Flächen zu erschließen.

#### 4. Einbeziehung finanzieller Leistungsindikatoren

Die Jahresergebnisse der Gesellschaft haben sich in den letzten fünf Jahren wie folgt entwickelt:

<u>2004</u>	<u>2005</u>	<u>2006</u>	<u>2007</u>	<u>2008</u>
-352,66 EUR	-2.184,61 EUR	-1.692,40 EUR	-157.276,28 EUR	-150.326,90 EUR

Die Darstellung der Jahresergebnisse zeigt, dass sich insbesondere in den Jahren 2007 und 2008 die Jahresergebnisse deutlich verringert haben. Im Geschäftsjahr 2007 musste aufgrund eines durchgeführten Niederwerttests eine außerplanmäßige Abschreibung auf die Grundstückflächen vorgenommen werden, da die voraussichtlichen Verkaufserlöse den Buchwert der Grundstücke unterschritten. Ab dem Jahr 2007 wurde auch von dem Wahlrecht der Aktivierung von Fremdkapitalkosten Abstand genommen, da diese über den sogenannten Niederwerttest wieder abgeschrieben werden müssten.

#### 5. Einbeziehung der Ergebnisse aus der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

#### **B) Nachtragsbericht**

Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten.

#### **C) Risikobericht**

Die Ertragslage der Gesellschaft ist stark abhängig von der Veräußerung der Grundstücksflächen.

Die Liquidität der Gesellschaft wird derzeit durch die Zinszahlungen für das Kontokorrentdarlehen in Anspruch genommen. Dieses ist an den 3-Monats-Euribor gebunden. Die Zinsen sind derzeit gegenüber der Vergangenheit deutlich zurückgegangen. Um die Zinsbelastung senken zu können, ist die Tilgung des

Lagebericht zum 31. Dezember 2008

---

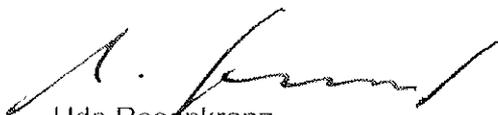
Kontokorrentdarlehens unabhk6mmlich. Zahlungszuflüsse lassen sich aufgrund der originären Geschäftstätigkeit derzeit nur aus Grundstücksverkäufen realisieren.

Die Kreditlinie bei der Sparkasse Geldern liegt derzeit bei TEUR 2.600,0. Die Liquidität ist somit für die Gesellschaft gesichert. Für das Kontokorrentdarlehen besteht seitens der Gemeinde Wachtendonk eine Kommunalbürgschaft.

### D) Prognosebericht

Die Geschäftsführung stand während des Geschäftsjahres 2008 mit verschiedenen Interessenten in Verbindung. Dieses gilt auch für das Geschäftsjahr 2009. Derzeit werden u.a. Verhandlungen mit einem Gewerbetreibenden geführt, der sich für eine ca. 22.000 qm große Grundstücksfläche interessiert. Die Geschäftsführung sucht auch auf für die nächsten Geschäftsjahre neue Vermarktungsmodelle.

Wachtendonk, den 30. September 2009



Udo Rosenkranz  
Geschäftsführer





**GEMEINDEWERKE  
WACHTENDONK GmbH**

# Wirtschaftsplan

2010

für die

**Gemeindewerke Wachtendonk GmbH**

## Wirtschaftsplan

### der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH für das Wirtschaftsjahr 2010

---

Aufgrund des § 7 des Gesellschaftsvertrages der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH hat die Geschäftsführung einen Wirtschaftsplan sowie die mittelfristige Finanzplanung aufzustellen. Die Gesellschafterversammlung hat am 08.10.2009 dem Wirtschaftsplan ihre Zustimmung erteilt. Gleichzeitig hat sie die mittelfristige Finanzplanung zur Kenntnis genommen.

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird

im

<b>Erfolgsplan</b>	mit einem Gewinn von	66.810 EURO
(Wasser Verkehr	+84.160 EURO - 17.360 EURO)	
<b>Vermögensplan</b>	bei den verfügbaren Mitteln auf	118.471 EURO
	bei den benötigten Mitteln auf	118.471 EURO
(Wasser Verkehr	177.500 EURO 971 EURO)	

festgesetzt.

2. Im Vermögensplan der Gemeindewerke werden folgende Ansätze für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

Absicherung der Schaltschränke	25.000 EURO
Erneuerung / Modernisierung Steuerungstechnik	
Wasserwerk	20.000 EURO

## Wirtschaftsplan

2010

für die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH

### I. Vorbemerkung

Bestandteile des Wirtschaftsplanes sind:

- a) Erfolgsplan
- b) Vermögensplan
- c) Finanzplanung (5 Jahre)

Zu a) Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres. Er ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

Zu b) Der Vermögensplan enthält die voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2010 die sich aus Anlageänderungen (Erneuerung, Erweiterungen, Neubau, Veräußerung) ergeben.

Zu c) Der Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes für einen Zeitraum von 5 Jahren.

Bei den Rechnungsergebnissen für das Jahr 2008 wurden die Zahlen der kaufmännischen Abschlüsse zum 31.12.2008 zugrunde gelegt.

Erfolgsplan 2010  
 Gesamt Wasser und Verkehr

Bezeichnung <i>Erläuterung</i>	2010 Euro
<b>1. Erträge</b>	
<b>1.1 Umsatzerlöse</b>	
Wasser	695.300
Verkehr	74.600
	<b>769.900</b>
<b>1.2 sonstige betriebliche Erträge</b>	
Gemeindewerke	900
Verkehr	<u>1.300</u>
	<b>2.200</b>
<b>1.3 sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>	
Wasser	3.000
Verkehr	<u>0</u>
	<b>3.000</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>775.100</b>
<b>2. Aufwendungen</b>	
<b>2.1 Material und Sachaufwand</b>	<b>317.300</b>
<b>2.2 Personalaufwand</b>	<b>5.750</b>
<b>2.3 Abschreibungen</b>	
Wasser	100.000
Verkehr	<u>0</u>
Summe Abschreibungen	<b>100.000</b>
<b>2.4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	
Wasser	191.630
Verkehr	100.660
<b>nicht abziehbare Konzessionsabgabe</b>	<b>-37.500</b>
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>254.790</b>
<b>2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	
Wasser	0
Verkehr	<u>0</u>
Summe Zinsaufwand	<b>0</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>677.840</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>97.260</b>
<b>3.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	
Wasser	36.500
Verkehr	<u>-7.400</u>
Summe Zinsaufwand	<b>29.100</b>
<b>3.2 sonstige Steuern</b>	
Wasser	1.350
Verkehr	<u>0</u>
Summe Zinsaufwand	<b>1.350</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>66.810</b>

## Erfolgsplan 2010

## Wasser

Bezeichnung Erläuterung	2010 Euro	2009 Euro	2008 Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
<b>a) Umsatzerlöse aus Wasserverkauf</b>	<b>649.000,00</b>	<b>648.000,00</b>	<b>649.871,79</b>
<i>Die Wasserabgabemenge betrug 2008 lt. Jahresabschluss 351.553 cbm und ist gegenüber 2007 um 0,53 % gestiegen. Aufgrund der veränderten Wasserverbrauchsgewohnheiten kann davon ausgegangen werden, dass unter Berücksichtigung der Neuanschlüsse sich die jährliche Abgabemenge nicht stark verändern wird. Demnach wird für das Jahr 2010 eine Wasserabgabemenge von 350.000 cbm angenommen.</i>			
		<i>je Euro</i>	<i>Zus. Euro</i>
330.000 m <sup>3</sup>		1,38	455.400,00
20.000 m <sup>3</sup>		1,20	24.000,00
Gebühren 1		924,00	924,00
Gebühren 1		432,00	432,00
Gebühren 96		180,00	17.280,00
Gebühren 2.232		67,80	151.329,60
			649.365,60
		<i>rd.</i>	649.000,00
<b>b) sonstige Umsatzerlöse</b>	<b>46.300,00</b>	<b>45.400,00</b>	<b>46.745,27</b>
<i>Entnahme aus der Rückstellung der Ertragszuschüsse. Sie beträgt jährlich 5 % der Ursprungsbeträge, die der Rücklage zugeführt wurden. Weiterhin enthält der Ansatz die Erlöse aus Reparaturen und aus der Zählerablesung.</i>			
<b>2. Andere aktiv. Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>900,00</b>	<b>900,00</b>	<b>8.389,82</b>
<i>Erträge aus Reparaturen, Materialverkauf, Schadensersatz. Mahngebühren</i>			
<b>Umsatzerlöse insgesamt</b>	<b>696.200,00</b>	<b>694.300,00</b>	<b>705.006,88</b>
<b>4. Materialaufwand</b>			
<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>	<b>242.800,00</b>	<b>231.900,00</b>	<b>188.617,52</b>
<i>Bei der Berechnung der Wasserbezugskosten für 2010 wurde davon ausgegangen, dass einschl. der erforderlichen Spülungen rd. 400.000 cbm Wasser benötigt werden. Aufgrund der neu abgeschlossenen Wasserlieferungsverträge mit Straelen und Nettetal wird von den genannten Bezugskosten ausgegangen:</i>			
		<i>cbm</i>	<i>je Euro</i>
Straelen	250.000	0,540	135.000,00
Nettetal	150.000	0,600	90.000,00
	400.000		225.000,00
<i>Ferner beinhaltet dieser Ansatz die Stromkosten für den Wasserbezug u. -verteilung und Kosten für die Hilfs- u. Betriebsstoffe der Aufbereitung und Verteilung, sowie die Kosten f. d. Materialien, die für die Unterhaltung der Gebäude, Außenanlagen, das sonstige Betriebsvermögen und das Rohrnetz benötigt werden. Ebenfalls beinhaltet er Kosten f. d. Material, das den Betroffenen in Rechnung gestellt wird (Reparaturen Hausanschlüsse, Materialverkauf).</i>			

Bezeichnung Erläuterung	2010 Euro	2009 Euro	2008 Euro
<b>b) Aufwendungen f. bezogene Leistungen</b>	<b>74.500,00</b>	<b>73.950,00</b>	<b>60.907,05</b>
<i>Kosten für Fremdleistungen der Unterhaltung des Wasserwerks und der Außenanlagen, sowie Kosten für die Beseitigung von Rohrbrüchen am Rohrnetz und an den Hausanschlüssen, den turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler und die Wasseruntersuchungskosten. Außerdem sind hier die Kosten für das Wasserleitungskataster veranschlagt. Für das Jahr 2009 hat das Staatl. Forstamt Kleve die Kulturpflege der Aufforstungsflächen aus 2006 vorgesehen und Aufforstung der Fläche vor dem Wasserwerk links. Die Kosten für Fremdleistungen, die den Betroffenen in Rechnung gestellt werden (z.B. Reparaturen und Umlegungen von Hausanschlüssen sowie Beseitigung von Rohrbrüchen, soweit diese von Fremden verursacht wurden) sind ebenfalls in diesem Ansatz enthalten</i>			
<b>5. Personalaufwand</b>			
<b>a) Löhne / Vergütungen</b>	<b>5.200,00</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.431,73</b>
<i>Geschäftsführergehalt, Aushilfslöhne Wasserzählerableser</i>			
<b>b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. Unterstütz. davon f. Altersversorgung: 0,00</b>	<b>550,00</b>	<b>550,00</b>	<b>441,06</b>
<b>6. Abschreibungen auf Sachanlagen</b>	<b>100.000,00</b>	<b>100.000,00</b>	<b>102.014,69</b>
<i>Die Ansätze für die Abschreibungen werden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.</i>			
<b>7. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>191.630,00</b>	<b>196.750,00</b>	<b>216.790,32</b>
<i>Aufwendung aus der Abschreibung auf Forderungen bzw. aus der Erhöhung der Pauschalwertberichtigung, Pauschalbetrag für die technische Betriebsführung, Verwaltungskostenbeitrag, Mieten, Versicherungsbeiträge, Bewirtungen, Prüfungs- und Beratungskosten, Sitzungsgelder Konzessionsabgabe, Bürobedarf, EDV, Geschenke, Zeitschriften, Drucke, Reiseaufwand, Postaufwand, Telefonkosten, Schulungen, Seminare</i>			
<b>7a. Voraussichtlich nicht abzugsfähige Konzessionsabgabe</b>	<b>37.500,00</b>	<b>33.100,00</b>	<b>-</b>
<b>8 Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge</b>	<b>3.000,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>7.920,64</b>
<i>In diesem Ansatz wurden die Zinsen für die Geldanlagen veranschlagt.</i>			
<b>9. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>122.020,00</b>	<b>122.750,00</b>	<b>139.725,15</b>
<b>11. Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag</b>	<b>36.500,00</b>	<b>36.700,00</b>	<b>41.378,77</b>
<i>Aufgrund d. Erwirtschaftung positiver Jahresergebnisse fallen Ertragssteuern an.</i>			
<b>12. Sonstige Steuern</b>	<b>1.350,00</b>	<b>1.300,00</b>	<b>1.120,75</b>
<i>In diesem Ansatz wurden die Grundsteuern veranschlagt.</i>			
<b>13. Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>84.170,00</b>	<b>84.750,00</b>	<b>97.225,63</b>

Erfolgsplan 2010  
Verkehr

 Ergebnis  
Jahresrechnung

Bezeichnung Erläuterung	2010 Euro	2009 Euro	2008 Euro
	Gemeindewerke	Sparte bei Betriebshof	
<b>1. Erträge</b>			
<b>1.1 Umsatzerlöse</b>			
Umsatzerlöse Verkehr Ortslinien	39.600	35.800	30.605
Erstattung Verkehr Hallenbadfahrten	4.000	4.000	3.486
Umsätze VGN	<u>31.000</u>	<u>13.800</u>	<u>5.017</u>
	<b>74.600</b>	<b>53.600</b>	<b>39.108</b>
<i>Umsätze aus Fahrkartenverkauf für Fremdlingen (SWK) bedingt durch die Zusammenlegung der Hauptschulen Straelen und Wachtendonk. hier: Fahrkartenverkäufe für Straelener Schüler. Diese erzielten Umsätze werden nach Abzug von 3 % Provision an die VGN abgeführt.</i>			
<b>1.2 sonstige betriebliche Erträge</b>			
sonstige Erträge	0	0	3
Erstattung Fahrgeldausfälle	1.300	1.276	2.297
Versicherungsentschädigung	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	<b>1.300</b>	<b>1.276</b>	<b>2.300</b>
<i>Mit Bescheid vom 08.07.2008 wurden von der Bezirksregierung für die unentgeltliche Beförderung von Schwerbehinderten für das Jahr 2007 1.276,00 Euro und für das Jahr 2008 1.021,00 Euro an Vorauszahlungen festgesetzt.</i>			
<b>1.3 sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>			
Zinserträge lfd. Bankguthaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b><u>75.900</u></b>	<b><u>54.876</u></b>	<b><u>41.408</u></b>

Bezeichnung Erläuterung	2010 Euro	2009 Euro	2008 Euro
	<b>Gemeindewerke</b>	<b>Sparte bei Betriebshof</b>	
<b>2. Aufwendungen</b>			
<b>2.1 Material und Sachaufwand</b>	0	0	0
<b>2.2 Personalaufwand</b>	0	0	0
<b>2.3 Abschreibungen</b>			
Abschreibungen auf übrige bewegliche Vermögensgegenstände	0	971	1.131
<i>Abschreibung nach AfA-Tabellen der KGSt. Nach der gewöhnlichen Nutzungsdauer. Nachdem bereits im Jahr 2007 die Abschreibung für die "Ingangsetzung Verkehr" ausgelaufen ist, verbleibt nur noch die Afa für die Abschreibung der Haltestellen der Ortslinien.</i>			
Sofortabschreibung auf geringwertige Anlagengüter < 400,00 Euro	0	0	0
<i>Sofortabschreibung der geringwertigen Wirtschaftsgüter in voller Höhe.</i>			
	0	971	1.131
<b>2.4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
Fahrleistungen Busunternehmen	57.100	58.200	52.907
<i>Vergütung Busunternehmen für Orslinienverkehr (51.400,00 Euro) und Zusatzfahrten Hallenbad Rheurdt (5.700,00 Euro).</i>			
Verwaltungs- und Buchführungskosten durch Bauhof bzw. Gemeindewerke	4.500	1.900	1.800
Beiträge an Kommunalverbände und VGN	5.100	4.950	4.760
<i>Die Beiträge für die Geschäftsstellenkosten der VGN wurden der Kostenentwicklung angepasst.</i>			
Konzessionen/Änderungskonzessionen Einrichtung/Unterhaltung/Reinigung	0	0	0
Haltestellen Verkehrsbetrieb	3.000	1.700	3.082
<i>Arbeiten werden durch den Betriebshof ausgeführt.</i>			

Bezeichnung Erläuterung	Euro	2009 Euro	2008 Euro
	Gemeindewerke	Sparte bei Betriebshof	
Porto, Telefon, Telefax, Kopierer	50	50	30
Bürobedarf Bekanntmachung	50	50	0
VGN Wertmarken	80	80	0
Zeitschriften, Bücher	150	100	97
Fortbildungskosten	0	0	0
Planungskosten	0	0	1.184
<i>Planungskosten Ortslinienverkehr, Erstellung Änderungskonzessionen</i>			
Abschluß- und Prüfungskosten	500	100	0
Einnahmenausgleich VGN	30.070	13.800	4.867
<i>Die unter 1.1 ausgewiesenen "Umsätze VGN" werden nicht durch den Ortslinienverkehr erzielt und sind daher an die VGN abzuführen.</i>			
Nebenkosten des Geldverkehrs	60	50	61
Verluste aus Anlagenabgang	0	0	0
Abwicklung Auflösung Bürgerbusverkehr	0	0	0
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<b>100.660</b>	<b>80.980</b>	<b>68.788</b>
<b>2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
Zinsen für Kassenkredite	0	0	0
Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0
	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>100.660</b>	<b>81.951</b>	<b>69.919</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-24.760</b>	<b>-27.075</b>	<b>-28.511</b>
<b>3.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>			
Körperschaftsteuer	3.700	0	0
Solizugschlag	200	0	0
Gewerbesteuer	<u>3.500</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	7.400	0	0
<i>Steuereffekt aufgrund der Eingliederung in die Gemeindewerke Wachtendonk</i>			
<b>3.2 sonstige Steuern</b>			
Kraftfahrzeugsteuer	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Der Bürgerbus war KFZ-Steuer befreit.</i>			
<b>Jahresverlust</b>	<b>-17.360</b>	<b>-27.075</b>	<b>-28.511</b>

Vermögensplan 2010  
Wasser

Bezeichnung Erläuterung	Euro	Ansatz Euro
<b>1. Verfügbare Mittel</b>		
<b>1) Inanspruchnahme Kassenbestand</b>		<b>17.500,00</b>
<b>2) Aufnahme Kreditmittel</b>		<b>0,00</b>
<b>3) Bauzuschüsse abzügl. Entnahme</b>	<b>35.000,00</b> <b>35.000,00</b>	<b>0,00</b>
<i>Die Zuführungen zur Rückstellung der Ertragszuschüsse setzen sich aus Wasseranschlussbeiträgen und Hausanschlußkosten zusammen. 2010 wird mit folgenden Beiträgen gerechnet:</i>		
<i>Hausanschlußkosten</i>	<i>30.000,00</i>	
<i>Sonstige Beiträge</i>	<i>5.000,00</i>	
	<i>35.000,00</i>	
<i>Die Entnahme liegt bei Euro 35.000,00.</i>		
<b>4) Abschreibungen</b>		<b>100.000,00</b>
		<b>117.500,00</b>
<i>Der Ansatz für die Abschreibung wird aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.</i>		
<b>2. Benötigte Mittel</b>		
<b>1) Absicherung der Schaltschränke</b>		<b>25.000,00</b>
<i>Der Zustand der Niederspannungsverteilung ist nicht mehr mit den heute geltenden Richtlinien und Vorschriften nach VDE0100 und BGV A3 konform. So fehlt bislang - wie früher üblich, jetzt aber nicht mehr zulässig - jeglicher Berührungsschutz innerhalb der Schaltschränke. Um einen ausreichend sicheren Weiterbetrieb der Anlage zu ermöglichen wird NGW kurzfristig einen provisorischen Berührungsschutz (Plexiglasabdeckungen o.Ä.) nachrüsten. Hiermit können wir einen vorübergehenden Weiterbetrieb der Anlage verantworten, jedoch sollte schnellstmöglich eine neue Regelwerk konforme Anlage aufgebaut werden.</i>		
<b>2) Erneuerung/Modernisierung Steuerungstechnik Wasserwerk</b>		<b>20.000,00</b>
<i>Eine Erneuerung/Modernisierung der Steuerungstechnik ist erforderlich, da es keinen Sinn macht die Arbeiten unter Punkt 1) durchzuführen und und später erst die Steuerungstechnik zu erneuern.</i>		
<i>Bei der Durchführung der unter Punkt 1) und 2) aufgeführten Maßnahmen kann es evtl. zu Synergieeffekten kommen, die zu einer Kostensenkung führen könnten.</i>		
<b>3) Fernüberwachung Übergabestation Kovermühle</b>		<b>4.600,00</b>
<i>Zurzeit werden die Daten zwei mal wöchentlich abgelesen, Die Fernüberwachung ermöglicht eine laufende Kontrolle, damit die Wasserabnahme von den Stadtwerken Nettetal möglichst genau geregelt wird.</i>		
<i>Weitere Vorteile einer Fernüberwachung:</i>		

- tägliche Lecküberwachung und - Steuerung des Wasserwerkes Fliethweg lastabhängig und nicht nur zeitgesteuert.	
<b>4) Optimierungs- und Rehabilitationskonzept für das Wasserverteilungsnetz</b>	<b>22.900,00</b>
<i>Siehe Sitzung vom 30.03.2009, das Konzept wurde dort vorgestellt und erläutert</i>	
<b>5) Neuanschaffung von beweglichen vermögenswirksamen Vermögen</b>	<b>1.000,00</b>
<b>6) Hausanschlüsse</b>	<b>40.000,00</b>
<i>Kosten für die Herstellung von Neuanschlüssen (30.000 €) und Erneuerung von Hausanschlüssen (10.000€).</i>	
<b>7) Anschaffung von Wassermessern</b>	<b>1.000,00</b>
<b>8) Reparatur Altes Wasserwerk</b>	<b>3.000,00</b>
<b>9) Rohrnetzerneuerung aufgrund Kanalsanierungsmaßnahmen</b>	
<i>Die Gemeinde plant für das Jahr 2010 die punktuelle Er- neuerung des Schmutzwasserkanals im Hamesweg und die Erneuerung einer Haltung Auf dem Schelberg. Die Wasser- leitung ist hiervon nicht betroffen.</i>	
<b>10) Rohrnetzerneuerung und sonstiges</b>	-
<i>Die Gemeinde sieht für das Jahr 2010 keine Straßenausbaumaßnahmen vor.</i>	
<b>11) Zuführung zum Sparbuch</b>	-
	<b>117.500,00</b>

Vermögensplan 2010  
 Verkehrsbetrieb

Bezeichnung Erläuterung	2010 Euro	2009 Euro
<b>1. Einnahmen</b>		
1.1 Abschreibungen	0,00	971,00
1.2 Kreditmarktmittel		
<i>Nachdem bereits im Jahr 2007 die Abschreibung für die "Ingangsetzung Verkehr" ausge-</i> <i>laufen ist, verbleibt nur noch die AfA für die Abschreibung der Haltes</i>	0,00	0,00
1.3 Forderungen an die Gemeinde	0,00	0,00
1.4 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00	0,00
1.5 Entnahme Kassenbestand	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>971,00</b>
<b>2. Ausgaben</b>		
2.1 Tilgung von Kreditmarktmitteln	0,00	0,00
2.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
2.3 Abführung Jahresüberschuß an Gemeinde	0,00	0,00
2.4 Einstellung Jahresüberschuß in Rücklagen	0,00	971,00
	<b>0,00</b>	<b>971,00</b>

## Finanzplanung

## Wasser

	2010 Euro Tsd.	2011 Euro Tsd.	2012 Euro Tsd.	2013 Euro Tsd.	2014 Euro Tsd.
<b>1. <u>Verfügbare Mittel</u></b>					
1.1 Gewöhnlich Abschreibung	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1.2 Aufnahme Kreditmittel	0	-	-	-	-
1.3 Baukostenzuschüsse unter Berücksichtigung von Entnahmen	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0
1.4 Inanspruchnahme Kassenbestand	17,5	-	-	-	-
	117,5	103,0	103,0	103,0	103,0
<b>2. <u>Benötigte Mittel</u></b>					
2.1 Absicherung der Schaltschränke	25,0	-	-	-	-
2.2 Erneuerung/Modernisierung Steuerungstechnik Wasserwerk	20,0	-	-	-	-
2.3 Fernüberwachung Übergabestation Kovermühle	4,6	-	-	-	-
2.4 Optimierungs- und Rehabilitationskonzept für das Wasserverteilungsnetz	22,9	-	-	-	-
2.5 Neuanschaffung von beweglichen vermögenswirksamen Vermögen	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
2.6 Hausanschlüsse	40,0	25,0	25,0	25,0	25,0
2.7 Anschaffung von Wassermessern	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
2.8 Reparatur Altes Wasserwerk	3,0	-	-	-	-
2.9 Rornetzerneuerung aufgrund Kanalisierungsmaßnahmen	-	20,0	20,0	20,0	20,0
2.10 Rohrnetzerneuerung und sonstiges	-	56,0	56,0	56,0	56,0
2.8 2.8 Zuführung Sparbuch	-	-	-	-	-
	117,5	103,0	103,0	103,0	103,0

## GEMEINDEWERKE WACHTENDONK GMBH, WACHTENDONK

## BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2008

## AKTIVSEITE

	31.12.2008 €	31.12.2007 T€
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.358,05	5,1
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Betriebs- und Geschäftsbauten	475.209,23	268,3
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	166.304,71	182,3
3. Verteilungsanlagen	1.687.972,47	1.688,1
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.328,24	2,6
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	114,9
	2.338.814,65	
III. Finanzanlagen	<u>78.250,00</u>	<u>78,3</u>
	<u>2.420.422,70</u>	<u>2.339,6</u>
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.532,95	117,9
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0,00 (Vorjahr: T€ 0,0)		
2. Forderungen gegen die Gemeinde	7.844,05	7,5
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0,00 (Vorjahr: T€ 0,0)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	36.541,71	37,5
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0,00 (Vorjahr: T€ 0,0)		
- davon gegen die Gemeinde: € 3.351,00 (Vorjahr: T€ 6,6)		
	167.918,71	162,9
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>162.944,98</u>	<u>276,4</u>
	<u>330.863,69</u>	<u>439,3</u>
	<u>2.751.286,39</u>	<u>2.778,9</u>

## PASSIVSEITE

	31.12.2008 €	31.12.2007 T€
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	767.000,00	767,0
II. Kapitalrücklage	1.371.594,83	1.371,6
III. Gewinnrücklagen	61.103,91	47,5
IV. Jahresüberschuss	<u>97.225,63</u>	<u>84,2</u>
	<u>2.296.924,37</u>	<u>2.270,3</u>
<b>B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE</b>	266.113,00	300,4
<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
Sonstige Rückstellungen	16.500,00	21,2
<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.396,09	65,2
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 54.396,09 (Vorjahr: T€ 65,2)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	65.560,89	65,0
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 65.560,89 (Vorjahr: T€ 65,0)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	51.792,04	56,8
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 51.792,04 (Vorjahr: T€ 56,8)		
- davon aus Steuern: € 261,99 (Vorjahr: T€ 6,4)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00 (Vorjahr: T€ 0,0)		
	<u>171.749,02</u>	<u>187,0</u>
	<u>2.751.286,39</u>	<u>2.778,9</u>

**GEMEINDEWERKE WACHTENDONK GMBH, WACHTENDONK**  
**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2008**

	2008 €	2007 T€
1. Umsatzerlöse	696.617,06	693,3
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.389,82	0,9
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-188.617,52	-189,8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-60.907,05	-100,1
	-249.524,57	-289,9
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-4.431,73	-4,3
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € 0,00 (Vorjahr: T€ 0,0)	-441,06	-0,5
	-4.872,79	-4,8
5. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-102.014,69	-97,1
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-216.790,32	-175,6
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.920,64	11,5
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,0
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	139.725,15	138,3
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-41.378,77	-53,0
11. Sonstige Steuern	-1.120,75	-1,1
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>97.225,63</b>	<b>84,2</b>

### III. Anhang

#### A. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

##### I. Bilanzierungsmethoden

Die Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden. Die Ausübung von Bilanzierungswahlrechten wird nachstehend bei den einzelnen Posten der Bilanz erläutert.

##### II. Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung von Vermögensgegenständen, Verbindlichkeiten und Rückstellungen sind die gesetzlichen Vorschriften beachtet worden. Zu den Methoden der planmäßigen Abschreibungen und zu der Ausübung von Bewertungswahlrechten werden nachstehend Angaben bei den einzelnen Posten der Bilanz gemacht.

#### B. Angaben zu Posten der Bilanz

##### I. Anlagevermögen

Bezüglich der Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens wird auf den als Anlage zum Jahresabschluss beigefügten Anlagennachweis verwiesen.

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sowie das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt worden.

Die Festlegung der Nutzungsdauer des Anlagevermögens orientiert sich an den Abschreibungstabellen der Finanzverwaltung. Die Abschreibung des Sachanlagevermögens erfolgt nach der linearen Methode. Die geringwertigen Anlagegüter mit Anschaffungskosten zwischen € 150,00 und € 1.000,00 werden in einem Sammelposten erfasst und über 5 Jahre linear abgeschrieben. Die geringwertigen Anlagegüter mit Anschaffungskosten unter € 150,00 werden als sofort abziehbare Betriebsausgaben behandelt.

Im Berichtsjahr erfolgte die aktivische Absetzung der empfangenen Ertragszuschüsse von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der bezuschussten Verteilungsanlagen.

##### II. Finanzanlagen

Die Gesellschaft ist an der in 2000 neu gegründeten Gasgesellschaft Kerken Wachtendonk mbH mit 25,5 v. H. beteiligt. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 306.800,00 Euro. Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2008 1.860.219,26 Euro. Sitz der Gesellschaft ist laut Handelsregistereintragung Kerken. Das Geschäftsjahr 2008 hat mit einem Jahresüberschuss von 142.167,45 abgeschlossen.

##### III. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Durch den Ansatz von Pauschalwertberichtigung und Einzelwertberichtigung zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird dem allgemeinen Kreditrisiko Rechnung getragen. Die Bewertung der Forderungen erfolgt zum Nennwert.

##### IV. Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages 767.000,00 Euro.

##### V. Empfangene Ertragszuschüsse

Die empfangenen Ertragszuschüsse beinhalten die den Verbrauchern weiterberechneten Rohrnetzbeiträge und Hausanschlusskosten. Die Auflösung der bis zum Jahr 2002 vereinnahmten Ertragszuschüsse erfolgt jährlich mit einem Zwanzigstel der Ursprungsbeträge. Die Auflösung betrug im Jahr 2008 34.317,00 Euro.

Seit dem Jahr 2003 erfolgte die aktivische Absetzung empfangener Ertragszuschüsse von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der bezuschussten Verteilungsanlagen. Von den vereinnahmten Ertragszuschüssen entfallen 8.556,12 Euro auf das Rohrnetz und 41.600,51 Euro auf die Hausanschlüsse.

##### VI. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Kosten der Jahresabschlussprüfung 2008 (T€ 8,7) und die Aufwendungen für die Fertigung der betrieblichen Steuererklärungen (T€ 3,0). Des Weiteren wurden noch Archivierungskosten (T€ 4,8) unter den sonstigen Rückstellungen erfasst.

VII. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die Fälligkeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem als Anlage zum Jahresabschluss beigefügten Verbindlichkeitspiegel.

C. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Weitere Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind nicht erforderlich.

D. Sonstige Angaben

I. Mitarbeiter

Die Gemeindewerke beschäftigen neben Aushilfen kein eigenes Personal. Die Aufgaben der Verwaltung werden von Mitarbeitern der Gemeinde wahrgenommen. Die hierfür anfallenden Kosten werden über den Verwaltungskostenbeitrag abgerechnet.

II. Geschäftsführung

In der Gesellschafterversammlung vom 05.11.1997 ist Herr Karl-Heinz Rätzmann zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt worden.

Mit Beschluss des Aufsichtsrates der Gesellschaft vom 29.10.1997 wurde Frau Birgit Mackenschins (geb. Bodewitz) zur Einzelprokuristin bestellt.

III. Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung setzte sich im Jahr 2008 bzw. bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses wie folgt zusammen:

Rosenkranz, Udo, Bürgermeister

Böhm, Andreas, Unternehmer (Vorsitzender)

Deutzkens, Heinz-Josef, selbständiger Landwirt

Draack, Franz-Josef, technischer Angestellter

Oomen, Joachim, Bäckermeister/Betriebswirt des Handwerks

Hommel, Jutta, Industriekaufrau,

Paschmanns Heinz, Kaufmann (2. Stellvertreter)

Meyer, Hans-Werner, Rentner,

Geißels, Rolf, Vermessungstechniker,

Vendt, Christian, Student

Runge, Peter, Vermessungsingenieur

Kramps, Detlef, Kriminalbeamter

Ramacher, Dr. Ludwig, leitender Angestellter (1. Stellvertreter)

Im Geschäftsjahr 2008 haben die Mitglieder der Gesellschafterversammlung insgesamt für die Teilnahme an den Sitzungen € 544,50 erhalten

IV. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige nicht aus der Bilanz ersichtliche und nicht nach § 251 HGB vermerkpflichtige finanzielle Verpflichtungen bestehen in erster Linie aus Verpflichtungen aus Bezugs- und Betriebsführungsverträgen und Erhaltungsmaßnahmen im Bereich des Verteilungsnetzes.

V. Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Grundlagen der Gesellschaft ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag, der am 21.08.1997 mit der UR - Nr. 1466/1997 vor dem Notar Arnulf Minning in Straelen beurkundet wurde. Der Gesellschaftsvertrag wurde zuletzt am 10.8.2005 geändert und unter gleichem Datum notariell beurkundet (Notar Arnulf Minning, UR – Nr. 1260). Die Gemeindewerke Wachtendonk Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit dem Sitz in Wachtendonk, ist bis zum 31.05.2004 im Handelsregister des Amtsgerichtes Geldern in Abteilung B unter 1754 eingetragen; ab dem 01.06.2004 im Handelsregister des Amtsgericht Kleve unter HRB 4283.

Seit der Änderung des Gesellschaftsvertrages am 10.08.2005 beträgt das Stammkapital der Gesellschaft gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages 767.000,00 Euro.

Wachtendonk, 14.09.2009

Rätzmann  
Geschäftsführer

GEMEINDEWERKE WACHTENDONK GMBH, WACHTENDONK  
ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2008

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					ABSCHREIBUNGEN				RESTBUCHWERTE		
	1. Jan. 2008 €	Zugang €	Umbuchungen €	Abgang €	aktivische Absetzung €	31. Dez. 2008 €	1. Jan. 2008 €	Zugang €	Abgang €	31. Dez. 2008 €	31. Dez. 2008 €	31. Dez. 2007 €
<b>IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>												
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	9.968,54	0,00	0,00	0,00	0,00	9.968,54	4.829,40	1.781,09	0,00	6.610,49	3.358,05	5.139,14
	<u>9.968,54</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>9.968,54</u>	<u>4.829,40</u>	<u>1.781,09</u>	<u>0,00</u>	<u>6.610,49</u>	<u>3.358,05</u>	<u>5.139,14</u>
<b>SACHANLAGEN</b>												
Grundstücke mit Betriebs- und Geschäftsbauten	632.344,23	161.318,26	51.427,24	0,00	0,00	845.089,73	364.047,38	5.833,12	0,00	369.880,50	475.209,23	268.296,85
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1.128.929,56	0,00	0,00	0,00	0,00	1.128.929,56	946.600,24	16.024,61	0,00	962.624,85	166.304,71	182.329,32
Verteilungsanlagen	4.011.332,04	61.693,50	63.500,05	-3.015,81	-50.156,63	4.083.353,15	2.323.260,45	75.129,32	-3.009,09	2.395.380,68	1.687.972,47	1.688.071,59
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.042,03	11.206,05	0,00	-2.326,40	0,00	60.921,68	49.420,62	3.246,55	-1.073,73	51.593,44	9.328,24	2.621,41
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	114.927,29	0,00	-114.927,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.927,29
	<u>5.939.575,15</u>	<u>234.217,81</u>	<u>0,00</u>	<u>-5.342,21</u>	<u>-50.156,63</u>	<u>6.118.294,12</u>	<u>3.683.328,69</u>	<u>100.233,60</u>	<u>-4.082,82</u>	<u>3.779.479,47</u>	<u>2.338.814,65</u>	<u>2.256.246,46</u>
<b>FINANZANLAGEN</b>												
Beteiligungen	78.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.250,00	78.250,00
	<u>6.027.793,69</u>	<u>234.217,81</u>	<u>0,00</u>	<u>-5.342,21</u>	<u>-50.156,63</u>	<u>6.206.512,66</u>	<u>3.688.158,09</u>	<u>102.014,69</u>	<u>-4.082,82</u>	<u>3.786.089,96</u>	<u>2.420.422,70</u>	<u>2.339.635,60</u>

GEMEINDEWERKE WACHTENDONK GMBH, WACHTENDONK  
VERBINDLICHKEITENSPIEGEL ZUM 31. DEZEMBER 2008

	Davon mit einer Restlaufzeit				Gesamtbetrag 31.12.2007 €
	Gesamtbetrag 31.12.2008 €	bis zu einem Jahr €	zwischen einem und fünf Jahren €	von mehr als fünf Jahren €	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.396,09	54.396,09	0,00	0,00	65.205,88
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	65.560,89	65.560,89	0,00	0,00	65.007,05
Sonstige Verbindlichkeiten	51.792,04	51.792,04	0,00	0,00	56.837,53
	<u>171.749,02</u>	<u>171.749,02</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>187.050,46</u>

## **1. Darstellung des Geschäfts und der Rahmenbedingungen**

### **Das Geschäft**

Aufgabe der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH ist die öffentliche Wasserversorgung des erschlossenen Bereiches der Gemeinde Wachtendonk sowie der Erhalt und der Ausbau der dazu notwendigen Versorgungsanlagen. Basis hierfür ist der mit der Gemeinde Wachtendonk abgeschlossene Konzessionsvertrag.

### **Technische Rahmenbedingungen**

Die technische Betriebsführung (einschließlich der Überwachung der zentralen Trinkwasserversorgungsanlage) obliegt der Stadtwerke Nettetal GmbH. Ein entsprechender Vertrag wurde mit Datum vom 08.12.1988 für die Zeit vom 01.01.1990 bis zum 31.12.2008 abgeschlossen. Ab dem 01.01.2009 übernahm die Niederrheinischen Gas und Wasserwerke GmbH die Aufgaben des technischen Betriebsführers.

Das Wasserförderungsrecht der Gemeinde lief zum 04.03.1988 ab. Wegen des zu hohen Nitratgehaltes des Rohwassers wurde das Wasserrecht nicht verlängert. Lediglich eine bis zum 01.07.1989 befristete Wasserrechtsbewilligung wurde gewährt. Nach Fertigstellung der Verbundleitung zwischen Nettetal und Wachtendonk wurde die eigene Wasserförderung am 19.06.1989 eingestellt. Ab diesem Zeitpunkt wurde die Wasserversorgung in der Gemeinde Wachtendonk durch Fremdwasserbezug sichergestellt.

Zur Sicherstellung einwandfreier Wasserlieferungen wurden mit der Stadtwerke Nettetal GmbH und der Stadt Straelen Wasserlieferungsverträge bis zum 31.12.2013 bzw. 31.12.2018 abgeschlossen.

Das Wasser unterliegt laufenden Qualitätskontrollen. Die Überwachung erfolgt durch das Gesundheitsamt des Kreises Kleve.

Mit 351.552 cbm Wasserabgabe wurde die Absatzprognose des Wirtschaftsplanes 2008 (360.000 cbm) um 8.448 cbm unterschritten.

Im Jahr 2008 wurden 33 (Vorjahr 32) Wasserhausanschlüsse neu erstellt.

Die Rohrnetzlänge beträgt seit dem 31.12.2008 98.713,77 m.

## **2. Ertragslage**

Das Geschäftsjahr 2008 schließt mit einem Jahresüberschuss von 97.225,63 Euro (Vorjahr: 84.189,32 Euro) ab.

An Konzessionsabgabe wurden 64.987,00 Euro erwirtschaftet. Sie ist sowohl steuerlich als auch preisrechtlich im vollem Umfang abzugsfähig.

Grundlage des Erfolgsvergleichs ist die nachstehende gegliederte Gewinn- und Verlustrechnung für die Geschäftsjahre 2007 und 2008

	2007 T€	2008 T€	Veränderung T€
Erlös aus Wasserverkauf	650,1	649,9	- 0,2
Wasserbezugskosten	-171,7	-169,0	2,7
Stromkosten der Wasserverteilung	-8,2	-8,6	- 0,4
<b>Rohüberschuss aus Wasserverkauf</b>	<b>470,2</b>	<b>472,3</b>	<b>2,1</b>
Erlöse aus Nebengeschäften	8,9	12,4	3,5
Nebengeschäftsaufwand	-1,9	-2,9	- 1,0
<b>Rohüberschuss aus Nebengeschäften</b>	<b>7,0</b>	<b>9,5</b>	<b>- 2,5</b>
<b>Zwischensumme</b>	<b>477,2</b>	<b>481,8</b>	<b>4,6</b>
Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	34,3	34,3	-
Sonstige betriebliche Erträge	0,9	8,4	7,5
<b>Zwischensumme</b>	<b>512,4</b>	<b>524,5</b>	<b>12,1</b>
Sonstiger Materialaufwand	-108,1	-69,0	39,1
Personalaufwand	-4,8	-4,9	- 0,1
Abschreibungen	-97,1	-102,0	- 4,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen (ohne Konzessionsabgabe)	-110,6	-151,8	- 41,2
Konzessionsabgabe lfd. Jahr	-65,0	-65,0	-
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>126,8</b>	<b>131,8</b>	<b>5,0</b>
Zinserträge	11,5	7,9	- 3,6
Zinsaufwendungen	0,0	0,0	-
<b>Finanzergebnis</b>	<b>11,5</b>	<b>7,9</b>	<b>- 3,6</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>138,3</b>	<b>139,7</b>	<b>1,4</b>
Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag lfd. Jahr	-53,0	-41,4	11,6
Sonstige Steuern lfd. Jahr	-1,1	-1,1	-
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>84,2</b>	<b>97,2</b>	<b>13,0</b>

**Erlöse aus Wasserverkauf**

	2007 T€	2008 T€	Veränd. T€
Absatz gesamt	650,1	649,9	- 0,2

Die Entwicklung der Erlöse aus Grund- und Verbrauchspreisen sowie der Durchschnittserlöse wird wie folgt erläutert:

	2007	2008	Veränd.
Erlös aus Grundpreisen	167,3	169,3	2,0

	2007 T€	2008 T€	Veränd. T€
Erlös aus Verbrauchspreisen	482,8	480,6	- 2,2

	2007 cbm	2008 cbm	Veränd. cbm
Absatz	349.618	351.552	1.934
durchschnittl. Verbrauchspreis (EURO/cbm)	1,38	1,37	

<u>Einschließl. der Erlöse aus den Grundpreisen</u>	2007	2008	Veränd.
ergeben sich folgende Durchschnittserlöse:			
Erlöse aus Wasserverkauf einschließlich Grundpreis (T€)	650,1	649,9	- 0,2
Wasserabgabe (cbm)	349.681,0	351.552,5	1.871,5
Durchschnittserlös (Euro/cbm)	1,8594	1,8486	- 0,0108

Bezogen auf den Gesamtumsatz 2008 der Gemeindewerke Wachtendonk ergibt sich im Berichtsjahr eine Umsatzrentabilität von 14,0 % (Vorjahr: 12,2 %).

Die Bezugskosten, Bezugsmengen und durchschnittlichen Bezugspreise haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

	2007	2008
Bezugskosten (T€)	171,7	169,0
Bezugsmengen (cbm)	387.617	370.991
durchschnittlicher Bezugspreis (Cent/cbm)	44,30	45,55

Der durchschnittliche Bezugspreis ist um 1,25 Cent/cbm gestiegen. Dies wird u.a. durch die Anpassung des Preisindex beim Wasserbezugspreis Nettetal begründet.

### 3. Finanzlage

Die wesentlichen Daten zur Finanzlage können aus der nachfolgenden Kapitalflussrechnung entnommen werden.

	2007 T€	2008 T€	Veränderung T€
<b>Laufende Geschäftstätigkeit</b>			
Jahresüberschuss	84,2	97,2	13,0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	97,1	102,0	4,9
Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse	-34,3	-34,3	0,0
<b>Cash-Flow</b>	<b>147,0</b>	<b>164,9</b>	<b>17,9</b>
Zunahme/Abnahme(-) der sonstigen Rückstellungen	-8,8	-4,7	4,1
Zunahme/Abnahme(-) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	4,2	-5,0	-9,2
Zunahme/Abnahme(-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	6,4	-15,2	-21,6
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	148,8	140,0	-8,8
<b>Investitionstätigkeit</b>			
aktivische Absetzung Ertragszuschüsse	69,4	50,1	-19,3
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,0	1,2	1,2
Investitionen Sach- und Finanzanlagevermögen	-166,7	-234,2	-67,5
Investitionen immaterielle Anlagenvermögen	-2,1	0,0	2,1
Mittelzu-/abfluss aus Investitionstätigkeit	-99,4	-182,9	-83,5
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Ausschüttung des Jahresüberschusses Vorjahr	-64,4	-70,6	-6,2
Mittelzu-/abfluss aus Finanzierungstätigkeit	-64,4	-70,6	-6,2
<b>Finanzmittelfond</b>			
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-15,0	-113,5	-98,5
Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	291,4	276,4	-15,0
Finanzmittelbestand am Ende des Jahres	276,4	162,9	-113,5

Die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH war zu jedem Zeitpunkt im Berichtsjahr zahlungsfähig.

#### 4. Vermögenslage

Im Geschäftsjahr 2008 betragen die Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen T€ 234,2 (Vorjahr: T€ 168,8). Zum Bilanzstichtag sind 101,9 % (Vorjahr: 106,9%) des langfristig gebundenen Vermögens langfristig finanziert.

Unter Einbeziehung von 50 % der empfangenen Ertragszuschüsse in das Eigenkapital ergibt sich folgende Eigenkapitalquote:

	31.12. 2007		31.12. 2008	
	T€	%	T€	%
<u>Eigenkapital</u>				
Gezeichnetes Kapital und Rücklagen	2.186,1		2.199,7	
50 % d. empfangenen Ertragszuschüsse	<u>150,2</u>		<u>133,1</u>	
	<u>2.336,3</u>	<u>84,4</u>	<u>2.332,8</u>	<u>84,8</u>
<u>Fremdkapital</u>				
Langfristige Verbindlichkeiten	0,0		0,0	
Mittelfristige Verbindlichkeiten	0,0		0,0	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	292,4		285,4	
50 % d. empfangenen Ertragszuschüsse	<u>150,2</u>		<u>133,1</u>	
	<u>442,6</u>	<u>15,6</u>	<u>418,5</u>	<u>15,2</u>
<b>Gesamtkapital</b>	<b><u>2.778,9</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>2.751,3</u></b>	<b><u>100,0</u></b>
Eigenkapitalquote (in %)		<u>84,4</u>		<u>84,8</u>

Die günstige Eigenkapitalquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte gestiegen.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichtes ist die wirtschaftliche Lage der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH nahezu unverändert.

#### 5. Nachtragsbericht

Die neu abgeschlossenen Wasserbezugsverträge werden zu höheren Materialaufwendungen führen (Erhöhung 19,8 %), so dass sich hieraus Auswirkungen auf die Ertragslage ergeben.

Des Weiteren werden sich die Kosten für die neu vereinbarte technische Betriebsführung aufgrund des abgeschlossenen Vertrages erhöhen.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben sich nach dem Abschlussstichtag nicht ergeben.

## 6. Risikobericht

Die Geschäftsführung hat im Jahr 2003 eine Anweisung zur Risikofrüherkennung erlassen. Hierin werden Maßnahmen definiert, mit deren Hilfe entwicklungs- bzw. bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können. Dabei sind bestimmte Geschäftsvorgänge unabhängig von ihrer üblichen Sachbearbeitung vierteljährlich zu kontrollieren und das Ergebnis zu dokumentieren. Sind auffallende Abweichungen, Unregelmäßigkeiten oder andere Vorfälle zu beobachten, die Anlass zur Sorge geben, so sind sie sofort dem Geschäftsführer vorzutragen. Insbesondere die nachfolgenden Bereiche unterliegen der Risikofrüherkennung:

- Abgleich der Wirtschaftsplanansätze mit der laufenden Entwicklung
- Eingang der Wassergeldzahlungen der Abnehmer, wie hoch ist der Anteil der säumigen Zahler
- Einhaltung der Wasserqualität nach der TrinkWVO,
- Anzahl der Rohrbrüche, Veränderungen im Leitungsnetz, Auffälligkeiten im Leitungsnetz mit AZ-Rohren, Zahl der Rohrbrüche in diesem Bereich
- Wasserverluste

Die regelmäßige Beobachtung dieser Bereiche, die nicht bestandsgefährdend sind, ermöglicht eine rechtzeitige Erkennung von Veränderungen, die ein Handeln erforderlich machen könnten. Festzustellen ist, dass sich bisher keine Bereiche über das normale Maß hinausgehend verändert haben.

Chancen für die Entwicklung der Gemeindewerke Wachtendonk liegen in einer Steigerung des Wasserabsatzes durch Erschließung neuer Baugebiete.

## 7. Prognosebericht

Unter Berücksichtigung unveränderter Wasserabgabepreise für das Jahr 2010, der Eingliederung der Verkehrsbetriebe zum 1.1.2010 in die Gemeindewerke und unter Beibehaltung der bisher angewandten Bilanzierungsmethoden ergeben sich für die Jahre 2009 und 2010 folgende Zahlen (die Ist-Zahlen des Jahres 2008 werden aus Vergleichsgründen mit aufgeführt):

	Ist-Zahlen 2008 T€	Plan- Zahlen 2009 T€	Plan- Zahlen 2010 T€
<b><u>Wasserversorgung</u></b>			
Umsatzerlöse	696,6	693,4	695,3
Sonstige betriebliche Erträge	8,4	0,9	0,9
Materialaufwand	-249,5	-305,8	-317,3
Personalaufwand	-4,9	-5,1	-5,8
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-102,0	-100,0	-100,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen (ohne Konzessionsabgabe)	-151,8	-132,0	-126,8
Konzessionsabgabe lfd. Jahr	-65,0	-31,7	-27,3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,9	3,0	3,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	139,7	122,8	122,0
<b><u>Verkehrsbetrieb</u></b>			
Umsatzerlöse	0,0	0,0	75,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,0	0,0	-100,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,0	0,0	-24,8
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Wasserversorgung und Verkehrsbetrieb</b>	<b>139,7</b>	<b>122,8</b>	<b>97,2</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-41,4	-36,7	-29,1
Sonstige Steuern	-1,1	-1,3	-1,4
Jahresüberschuss	97,2	84,4	66,7
Mindestgewinn (1,5 % der Buchwerte des Anlagevermögens zum 01.01. des jeweiligen Geschäftsjahres)	33,8	35,1	32,6
Steuerlich höchstzulässige Konzessionsabgabe (für 2009 und 2010 auf der Basis der geschätzten Wassergelderträge ermittelt)	65,0	64,8	64,8
davon preisrechtlich nicht abzugsfähig	0,0	33,1	37,5

Nach den zurzeit vorliegenden Zahlen wird die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH in den Wirtschaftsjahren 2009 und 2010 erneut positive Jahresergebnisse erwirtschaften. Aufgrund der geplanten Eingliederung der Sparte „Verkehrsbetriebe“ des Bauhofes Wachtendonk ab dem 1.1.2010 wird sich das positive Jahresergebnis reduzieren.

Die steuerlich maximal abzugsfähige Konzessionsabgabe darf sowohl im Jahr 2009 als auch im Jahr 2010 nach den preisrechtlichen Mindestgewinnregelungen voraussichtlich nicht vollständig verrechnet werden.

Im Jahr 2008 wurde der technische Betriebsführungsvertrag mit der Niederrheinische Gas- und Wasserwerken GmbH, Duisburg abgeschlossen. Die Laufzeit beträgt 5 Jahre vom 01.01.2009 – 31.12.2013.

## V. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschaftsversammlung vor wie folgt zu beschließen:

- |    |   |                                     |
|----|---|-------------------------------------|
| a) | Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von und einem Jahresüberschuss von | 2.751.286,39 Euro<br>97.225,63 Euro |
| b) | Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2008  |                                     |
| c) | Ausschüttung des Jahresüberschusses 2008 von an die Gemeinde.   | 97.225,63 Euro                      |

## VI. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft thp treuhandpartner Jäger Finken Welling Janssen Steinborn GmbH hat den Jahresabschluss für das Jahr 2008 geprüft und fasst das Ergebnis in folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zusammen:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Krefeld, 21. September 2009

gez. Welling, Wirtschaftsprüfer gez. von Beckerath, Wirtschaftsprüfer"



**Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk**

***Wirtschaftsplan***

**für das Wirtschaftsjahr 2010**

## Wirtschaftsplan für den Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk für das Wirtschaftsjahr 2010

Aufgrund des § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666 / GV NW 386), den §§ 4 und 14 der Eigenbetriebsverordnung NRW (EigVO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (Art. 16 NKFG NRW, GV. NRW. S. 644), alle Gesetze in der derzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Wachtendonk in seiner Sitzung am 10.12.2009 den Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird

#### im Erfolgsplan

im Aufwand auf	902.790 Euro
im Ertrag auf	902.790 Euro

#### im Vermögensplan

in der Einnahme auf	94.100 Euro
in der Ausgabe auf	94.100 Euro

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2010 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf

42.000,00 €

festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf

0,00 Euro

festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

35.000 Euro

festgesetzt.

## Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk

*Erfolgsplan*

für das Wirtschaftsjahr

2010

## Erfolgsplan 2010

Nr.	Bezeichnung	Wertansätze in Euro		
		2010	2009	2008
<b>1.</b>	<b>Erträge</b>			
1.1.1	Umsatzerlöse	804.440	752.140	711.263
1.1.2	sonstige betriebliche Erträge	5.900	9.650	22.506
1.1.3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	28
1.1.4	Erstattung Material- und Sachaufwand Gemeinde	92.450	92.950	78.440
1.1.5	Jahresfehlbetrag	0	0	5.467
	<b>Summe Erträge</b>	<b>902.790</b>	<b>854.740</b>	<b>817.704</b>
1.2.1	Umsatzerlöse	0	53.600	39.108
1.2.2	sonstige betriebliche Erträge	0	1.276	2.300
1.2.3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
1.2.4	Jahresfehlbetrag	0	27.075	28.511
	<b>Summe Erträge</b>	<b>0</b>	<b>81.951</b>	
<b>2.</b>	<b>Aufwendungen</b>			
2.1.1	Material- und Sachaufwand	92.450	92.950	78.440
2.1.2	Personalaufwand	616.430	584.640	567.146
2.1.3	Abschreibungen	52.100	45.642	34.322
2.1.4	sonst. betriebliche Aufwendungen	108.960	99.858	117.762
2.1.5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.300	11.750	8.053
2.1.6	sonstige Steuern	1.950	1.900	1.945
2.1	Tilgungsleistungen	19.600	10.600	10.036
2.1.9	Jahresüberschuß	0	18.000	0
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>902.790</b>	<b>854.740</b>	<b>817.704</b>
2.2.1	Material- und Sachaufwand	0	0	0
2.2.2	Personalaufwand	0	0	0
2.2.3	Abschreibungen	0	971	1.131
2.2.4	sonst. betriebliche Aufwendungen	0	80.980	68.788
2.2.5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
2.2.6	sonstige Steuern	0	0	0
2.2.7	Jahresüberschuß	0	0	0
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>81.951</b>	

## Erfolgsplan 2010

1.1.2 Nr.	sonstige betriebliche Erträge Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
4831	Materialverwaltung/Lagerung	1.850	1.300	1.221	2
4832	Erstattung KomLog GmbH für Bürokosten, Telefon ect.	850	850	810	3
4833	Sonstige betriebliche Erträge	500	3.000	2.893	1
4860	Mieten	2.100	2.100	1.851	4
4838	Zuschuss Land NRW zur Verbundausbildung Auszubildender	0	0	2.200	5
4849	Erlöse aus Verkäufen Sachanlagevermögen	0	0	0	
4900	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	100	100	9.600	
4929	Erstattung Verwaltungs- und Buchführungskosten Verkehr	0	1.800	1.800	
4970	Versicherungsentschädigungen	500	500	2.131	
<b>Summe sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>5.900</b>	<b>9.650</b>	<b>22.506</b>	

1.2.2 Nr.	sonstige betriebliche Erträge Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
4833	sonstige Erträge	0	0	0	
4844	Erstattung Fahrgeldausfälle	0	1.276	2.300	6
4970	Versicherungsentschädigung	0	0	0	
<b>Summe sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>1.276</b>	<b>2.300</b>	

Erläuterung  
Nr.

- 1 Kostenerstattung Häcklerreparatur Kerken, Erlöse aus Schrottverkauf ect.
- 2 Für Materialbeschaffung, Lagerung und Verwaltung wird ein Zuschlag von 2 % auf die Beschaffungskosten erhoben.
- 3 Erstattung KomLog GmbH für Telefon, Kopierer, ect.
- 4 Vermietung Parkplatz Loeweg 4 mtl. 102,-- Euro, Raummiete KomLog GmbH mtl. 51,-- Euro, Raummiete für Fundfahrräder 20,--€ mtl.
- 5 Das Land NRW gewährte für den Auszubildenden des Betriebshofes für die Verbundausbildung einen Zuschuss von insgesamt 4.500,-- €. Davon wurde Ende 2007 bereits 2.300,--€ ausgezahlt; die Restzahlung in Höhe von 2.200,-- € erfolgte im April 2008
- 6 Mit Bescheid vom 08.07.2008 wurden von der Bezirksregierung für die unentgeltliche Beförderung von Schwerbehinderten für das Jahr 2007 1.276,-- € und für das Jahr 2008 1.276,-- an Vorauszahlungen festgesetzt.

## Erfolgsplan 2010

1.1.3 Nr.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
7100	Zinserträge lfd. Bankguthaben	0	0	0	
7101	Zinserträge Tagesgelder	0	0	28	
7102	Zinserträge Festgelder	0	0	0	
<b>Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	

1.2.3 Nr.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
7100	Zinserträge lfd. Bankguthaben	0	0	0	
7101	Zinserträge Tagesgelder	0	0	0	
7102	Zinserträge Festgelder	0	0	0	
<b>Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## Erfolgsplan 2010

1.1.4 Nr.	Ertrag Material- und Sachaufwand Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
4100	Ertrag Material Transportleistungen, sonst. Leistungen	1.000	1.000	393	1
4101	Ertrag Material Straßenunterhaltung	48.500	56.800	36.248	1
4102	Ertrag Material Grün- und Parkanlagen	500	1.000	186	1
4103	Ertrag Material Wirtschafts- und Wanderwege	15.500	12.500	13.086	1
4104	Ertrag Material Straßenbeleuchtung	50	50	47	1
4105	Ertrag Material Kanal	1.000	500	2.142	1
4106	Ertrag Material Friedhof	150	100	150	1
4107	Ertrag Material Schulen	1.000	1.000	2.088	1
4108	Ertrag Material Asylunterkünfte/obdachlosenunterkünfte	50	0	0	1
4109	Ertrag Material sonstige Gebäude und Einrichtungen	1.200	1.000	1.437	1
4110	Ertrag Material Abfallbeseitigung wilde Müllkippen	14.500	16.500	13.858	1
4111	Ertrag Material Spielplätze	3.000	2.000	2.879	1
4112	Ertrag Material sonstige Dienstleistungen	6.000	500	5.926	1
	<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>92.450</b>	<b>92.950</b>	<b>78.440</b>	

Erläuterung  
Nr:

- 1 Erstattung des unter Ziff. 2.1.1. ausgewiesenen Material- und Sachaufwandes durch die Gemeinde.

## Erfolgsplan 2010

2.1.1 Nr.	Material- und Sachaufwand Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
5000	Sachkosten Transportleistungen, sonst. Leistungen	1.000	1.000	393	1
5001	Sachkosten Straßenunterhaltung	48.500	56.800	36.248	1,2
5002	Sachkosten Grün- und Parkanlagen	500	1.000	186	1, 3
5003	Sachkosten Wirtschafts- und Wanderwege	15.500	12.500	13.086	1, 3
5004	Sachkosten Straßenbeleuchtung	50	50	47	1
5005	Sachkosten Kanal	1.000	500	2.142	1
5006	Sachkosten Friedhofswesen	150	100	150	1
5007	Sachkosten Schulen	1.000	1.000	2.088	1,3
5008	Sachkosten AsylunterkünfteObdachlosenunterkünfte	50	0	0	1
5009	Sachkosten sonstige Gebäude und Einrichtungen	1.200	1.000	1.437	1
5010	Sachkosten Abfallbeseitigung wilde Müllkippen	14.500	16.500	13.858	1
5011	Sachkosten Spielplätze	3.000	2.000	2.879	1,3
5012	Sachkosten sonstige Dienstleistungen	6.000	500	5.926	1
	<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>92.450</b>	<b>92.950</b>	<b>78.440</b>	

## Erläuterung

Nr:

- 1 Sach- und Materialkosten sollen nach Angaben des Wirtschaftsprüfers über die Buchführung des Betriebshofes abgewickelt werden, da dieser ohnehin die Materialien einkauft.
- 2 In diesem Ansatz sind auch die Kosten für die Straßenreinigung (Vertrag Kehmaschine) sowie für die Grünabfallentsorgung enthalten.
- 3 Entsorgung Grünabfälle (Rasen- und Strauchschnitt, Ausputz)

Die Kosten konnten in diesem Bereich gesenkt werden weil seit Juni 2008 ein Teil der Grünabfälle kostenlos bei einem Wankumer Bio-Gasanlagenbetreiber angeliefert werden können. Auch wird ein Teil der Grünabfälle kostenlos von einem Landwirten ackerbaulich verwertet.

## Erfolgsplan 2010

2.1.2 Nr.	Personalaufwand Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
6010	Personalkosten Tariflich Beschäftigte	444.100	418.050	417.909	1
6021	Kostenerstattung für Personalverwaltung	6.400	7.100	6.020	
6027	Beamtenbesoldung	18.800	18.150	17.363	1
6070	Beihilfen	600	600	1.795	
6110	Sozialversicherung Tariflich Beschäftigte	95.940	90.300	81.735	
6120	Berufsgenossenschaftsbeiträge	2.400	4.100	2.233	2
6121	Kosten der Betriebsgemeinschaft und Fürsorge	800	1.200	45	3
6140	Rückstellungen Altersvorsorge/Beihilfe Beamte	6.980	6.210	140	
6150	Versorgungskassen Beiträge tariflich Beschäftigte	34.100	32.190	29.955	
6152	Versorgungskassen Beiträge Beamte	5.810	6.240	9.951	
6153	Aushilfen	500	500	0	
<b>Summe Personalkosten</b>		<b>616.430</b>	<b>584.640</b>	<b>567.146</b>	

## Erläuterung

Nr.

- 1 Für die Mitarbeiter gem. Stellenplan

Die Personalkostenermittlung basiert auf den Ist-Kosten aus dem Jahr 2009 zuzüglich der geschätzten Tarifierhöhung für das Jahr 2010

- 2 Beiträge an den Kommunalen Arbeitgeberverband, Gemeindeunfallversicherungsverband und an den Arbeitsmedizinischen Dienst (sicherheitstechnische Betreuung)
- 3 Beitrag an den Arbeitsmedizinischen Dienst (arbeitsmedizinische Betreuung und Untersuchung einschließlich der erforderlichen Schutzimpfungen)

## Erfolgsplan 2010

2.1.3 Nr.	Abschreibungen Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
6200	Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenstände				
6205	Abschreibungen auf Gebäude	5.650	5.100	5.279	1
6220	Abschreibungen auf Spezialfahrzeuge	0	0	0	
6221	Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.600	4.125	1.235	2
6223	Abschreib. auf übrige bewegl. Vermögensgegenstände	37.350	34.917	27.594	2, 3
6260	Sofortabschreib. auf geringw. Anlagegüter < € 400,00	1.500	1.500	214	4
6266	außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0	
<b>Summe Abschreibungen</b>		<b>52.100</b>	<b>45.642</b>	<b>34.322</b>	

2.2.3 Nr.	Abschreibungen Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
6223	Abschreib. auf übrige bewegl. Vermögensgegenstände	0	971	1.131	2
6260	Sofortabschreib. auf geringw. Anlagegüter < € 400,00	0	0		
<b>Summe Abschreibungen</b>		<b>0</b>	<b>971</b>	<b>1.131</b>	

Erläuterung  
Nr.

- 1 Abschreibung des Betriebshofgebäudes Loeweg in Höhe von 2 % der Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten.
- 2 Abschreibung nach AfA-Tabellen der KGSt. nach der gewöhnlichen Nutzungsdauer
- 3 Abschreibungen des Fuhrparkes und sonstigen beweglichen Maschinen entsprechend der AfA-Tabellen der KGSt.
- 4 Sofortabschreibung der geringwertigen Wirtschaftsgüter in voller Höhe

## Erfolgsplan 2010

2.1.4	sonstige betriebliche Aufwendungen Bauhof	Wertansätze in Euro			Erläuterung
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
Nr.	Bezeichnung				Nr.
6300	Arbeitsschutzausrüstung	1.900	1.200	1.989	1
6315	Miet- und Pacht aufwendungen	2.500	2.450	2.249	2
6325	Gas, Wasser, Strom	4.900	4.900	4.527	
6330	Gebäudereinigung	4.350	4.100	4.064	3
6340	Abgaben betrieblich genutzter Grundbesitz	2.050	1.950	1.867	
6400	Gebäudeversicherungen	1.250	1.250	1.204	
6402	Haftpflichtversicherung/Vermögenseigenschadenvers.	100	100	1.544	4
6420	Beiträge an Kommunalverbände	450	450	424	
6450	Reparaturen/Instandhaltung am Betriebshofgebäude	3.800	2.000	4.005	5
6460	Reparaturen/Instandhaltung v. Anlagen und Maschinen	7.500	7.800	3.973	
6470	Reparaturen/Instandhaltung Betriebs und Geschäftsausstattung	500	500	128	
6495	Wartungskosten Soft- und Hardware	2.100	2.100	1.590	12
6520	KFZ - Versicherungen	6.500	6.380	5.901	
6530	Laufende KFZ Betriebskosten	26.700	23.900	26.285	6
6540	KFZ Reparaturen/Unterhaltung/Pflege	11.500	10.360	11.641	
6570	Fahrzeugprüfungen, Beitrag DEKRA	750	750	786	
6625	Geschenke betriebliche Zwecke	50	50	55	
6640	Bewirtungskosten	50	50	10	
6650	Dienstreisen, Fahrtkostenerstattungen	500	500	319	
6800	Porto, Telefon, Telefax, Kopierer	4.850	4.200	5.916	
6805	Leitungskosten Server Rathaus	1.600	1.600	1.506	8
6815	Bürobedarf, Bekanntmachung	1.000	1.400	2.269	
6820	Zeitschriften, Fachliteratur	420	300	30	
6821	Fortbildungskosten	3.500	2.500	17.002	11
6827	Abschluß- und Prüfungskosten	4.500	4.000	4.308	7
6830	Buchführungskosten	600	1.600	580	
6840	Miete für ausgeliehene Spezialmaschinen	1.000	1.000	0	9
6841	Leasingraten	6.120	4.500	3.333	10
6845	Werkzeuge, Kleingeräte	1.500	1.500	1.201	
6850	Sonstiger Betriebsbedarf, Unvorhergesehenes	6.000	6.000	8.699	
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	420	468	357	
	<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>108.960</b>	<b>99.858</b>	<b>117.762</b>	

## Erläuterung

Nr.

- 1 Ersatzbeschaffung für Dienst- und Arbeitsschutzbekleidungen
- 2 Miete für Streusalzlager
- 3 Reinigung durch Fremdfirma
- 4 Anteil der Betriebshofmitarbeiter an der Gesamtgemeindeprämie
- 5 Instandhaltung Gebäude, Wartung Sektionaltore, Wartung Gasstrahler, Reinigung Ölabscheider, ect.
- 6 Kraft- und Schmierstoffe des Fuhrparks; Anstieg aufgrund zu erwartende Erhöhung der Benzin- und Dieselpreise
- 7 Prüfungsgebühren Jahresabschluß
- 8 Kosten für die Leitungsanbindung an der Server der Gemeindeverwaltung
- 9 Spezialmaschinen deren Anschaffung unwirtschaftlich wäre, werden bedarfsweise angemietet.
- 10 Leasingraten für einen neuen Pritschenwagen (Kipper)
- 11 Lehrgänge für Auszubildenden und Softwareschulung "Infoma"
- 12 Der Aufwand für Service und Updates der "Infoma"-Software beträgt mtl. ca. 125,- €.. Hinzu kommt Wartungsaufwand durch den Systemadministrator der Verwaltung.

## Erfolgsplan 2010

2.2.4	sonstige betriebliche Aufwendungen Verkehrsbetrieb	Wertansätze in Euro			Erläuterung
				Ergebnis	
Nr.	Bezeichnung	2010	2009	Jahresrechnung 2008	Nr.
5900	Fahrleistungen Busunternehmen	0	58.200	52.907	1
6304	Verwaltungs- und Buchführungskosten durch Bauhof	0	1.900	1.800	
6420	Beiträge an Kommunalverbände und VGN	0	4.950	4.760	2
6422	Konzessionen/Änderungskonzessionen	0	0	0	
6451	Einrichtung/Unterhaltung/Reinigung Haltestellen Verkehrsbetrieb	0	1.700	3.082	4
6800	Porto, Telefon, Telefax, Kopierer	0	50	30	
6815	Bürobedarf, Bekanntmachung	0	50	97	
6816	VGN Wertmarken	0	80	0	
6820	Zeitschriften, Bücher	0	100	0	
6821	Fortbildungskosten	0	0	0	
6823	Planungskosten	0	0	1.184	3
6851	Einnahmeausgleich VGN	0	13.800	4.867	5
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	0	50	61	
6900	Verluste aus Anlagenabgang	0	0	0	
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		<b>0</b>	<b>80.980</b>	<b>68.788</b>	

## Erläuterung

Nr.

- 1 Vergütung Busunternehmen für Ortslinienverkehr und Zusatzfahrten zum Hallenbad Rheurdt
- 2 Die Beiträge für die Geschäftsstellenkosten der VGN.
- 3 Planungskosten Ortslinienverkehr, Erstellung Änderungskonzessionen
- 4 Arbeiten werden durch den Betriebshof ausgeführt
- 5 Die unter 1.2.1 ausgewiesenen "Umsätze VGN" werden nicht durch den Ortslinienverkehr erzielt und sind daher nach Abzug einer Provision von 3 % VGN abzuführen.

## Erfolgsplan 2010

2.1.5. Nr.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
7300	Zinsen für Kassenkredite	200	500	0	
7310	Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	
7320	Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	7.400	7.800	8.053	1, 3
7326	Zinsen zur Finanzierung des bewegl. Anlagevermögens	3.700	3.450	0	2, 3
<b>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<b>11.300</b>	<b>11.750</b>	<b>8.053</b>	

2.2.5. Nr.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis 2008	
7300	Zinsen für Kassenkredite	0	0	0	
7310	Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	
<b>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Erläuterung  
Nr.

- 1 Aus der allgemeinen Verwaltung wurde ein Kredit mit einem Restkapital zum 31.12.1998 i.H.v 217.909 Euro übernommen. Im Rahmen einer Umschuldung wurde die Laufzeit mit einem Zinssatz von 4,8 % auf 15 Jahre mit der West LB neu abgeschlossen. Der Kredit entspricht seiner Höhe nach den Kreditverbindlichen für den voll kreditfinanzierten Kauf des Betriebshofes Loeweg 4. Die Zinsen belaufen sich im Jahr 2009 auf 7.400,-- €
- 2 Zinsen für einen Kredite in Höhe von 70.325,-- € zur Finanzierung eines LKW' s (Anschaffung 2009) sowie für einen Salzstreuer in Höhe von 38.000 € (Anschaffung 2010)
- 3 Die Tilgungsleistungen sind im Vermögenshaushalt unter der Gliederungsnummer 2.1 ausgewiesen.

## Erfolgsplan 2010

2.1.6 Nr.	sonstige Steuern Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2009	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
7680	Grundsteuer	0	0	0	1
7685	Kraftfahrzeugsteuer	1.950	900	1.954	2
<b>Summe sonstige Steuern</b>		<b>1.950</b>	<b>900</b>	<b>1.954</b>	

2.2.6 Nr.	sonstige Steuern Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro			Erläuterung Nr.
		2010	2010	Ergebnis Jahresrechnung 2008	
7685	Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0	3
<b>Summe sonstige Steuern</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Erläuterung  
Nr.

- 1 Für öffentliche Grundstücke besteht Grundsteuerbefreiung.
- 2 Für Fahrzeuge die ständig im Straßen- und Wegebau eingesetzt sind, besteht Steuerbefreiung.

# Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk

*Vermögensplan*

für das Wirtschaftsjahr

2010

## Vermögensplan 2010

Nr.	Vermögensplan Bauhof Bezeichnung	Wertansätze in Euro		Erläuterung Nr.
		2010	2009	
<b>1.</b>	<b>Einnahmen</b>			
1.1.	Abschreibungen	52.100	45.642	1
1.2.	Kreditmarktmittel	42.000	0	
1.3.	Forderungen an die Gemeinde	0	0	
1.4.	Entnahme aus der allg. Rücklage	0	0	
1.5.	Entnahme Kassenbestand	0	17.383	
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>94.100</b>	<b>63.025</b>	
<b>2.</b>	<b>Ausgaben</b>			
2.1.	Tilgung von Kreditmarktmitteln	19.600	14.474	2
2.2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	
2.3.	Abführung Jahresüberschuß an Gemeinde	0	0	
2.4.	Einstellung Jahresüberschuß in Rücklagen	0	7.851	
2.5.	Errichtung eines Schleppdaches	0	7.500	3
	Anschaffung Arbeitserfassungsprogramm von Infoma	16.000	0	
2.9.	Anschaffung Federzinkenegaligator	0	14.500	4
2.10.	Anschaffung Wildkrautegge	0	5.200	4
2.11	Anschaffung einer Astschere (Anbaugerät)	19.500	13.500	5
2.12	Anschaffung Salzstreuer	39.000	0	6
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>94.100</b>	<b>63.025</b>	

## Erläuterung

Nr.

- 1 Aufnahme eines Kredites zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes.
- 2 Tilgungsleistungen des Kredites der West LB in Höhe von 7.450,-- € sowie für die Kreditmarktmittel zur Finanzierung der Investitionen im Vermögenhaushalt - s. weitere Erläuterungen unter 2.1.5- -s. Erläuterung unter 2.1.5. / 7320-
- 3 Kosten für die Anschaffung der Hardware (PDA's und Software) -s. hierzu weitere Ausführungen im Vorbericht-.
- 4 Geräte zur Instandsetzung, Überarbeitung und Pflege von wassergebundenen Wegen
- 5 Nachdem zum Ende des Jahres 2009 einige Astscheren zur Vorführung kamen, soll diese nunmehr im Januar 2010 angeschafft werden. Die Erhöhung des ursprünglichen Ansatzes beruht auf einen zusätzlichen Anbauschlegelmäher zum Mulchen des Schnittes. Gleichsam wird der Anbauschlegelmäher auch anderweitig eingesetzt (Böschungsschnitt Stadtgraben, Bankette Wanderwege ect.) Durch dieses Zusatzgerätes ist eine deutliche Arbeiterleichterung und Einsparung zu erwarten.
- 6 Die Anschaffung eines neuen Salzstreuers war nach dem Vermögensplan erst für das Jahr 2012 vorgesehen. Aufgrund kurzfristig aufgetretener erheblicher technischer Mängel an dem 42 Jahre alten Salzstreuer, musste die Anschaffung eines neuen Salzstreuers vorgezogen werden.

## Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk

*Stellenübersicht*

für das Wirtschaftsjahr

2010

## Stellenübersicht 2010

## A: Beamte (nachrichtlich)

Besoldungsgruppe	Stellenplan 2010	Stellen nach dem 2009	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2009	Erl.
A 12	1	1	1	1)
<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	

1) Tätigkeit für den Betriebshof 40%,

## B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellenplan 2010	Stellen nach dem Stellenplan 2009	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2009	Erl.
9	0	0	0	2), 3), 4)
8	2	1	1	
6	10	11	10	
5	1	1	1	
3	1	1	1	
1	0	0	0	
<b>Insgesamt</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	

1) nur nachrichtlich, da Beamte im Stellenplan der Gemeinde ausgewiesen werden

2) davon 1 TZ-Stelle, 25 Std. wöchentlich

3) Eine Stelle seit dem Jahr 2007 derzeit nicht besetzt

4) 1 Höhergruppierungen aus der Entgeltgruppe 6 nach Gruppe 8

## Finanzplanung

Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
<b>1.</b>	<b>Einnahmen</b>					
1.1	Abschreibungen	57.600	49.650	48.800	53.300	55.700
1.2	Kreditmarktmittel	0	32.200	54.800	24.700	16.800
1.3	Inanspruchnahme Kassenbestand	6.000	0	0	0	
1.4	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0	0	
1.5	Zuschüsse Dritte	0	0	0	0	
1.6	Verkaufserlöse Anlagevermögen	0	8.000	5.000	3.500	1.000
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>63.600</b>	<b>89.850</b>	<b>108.600</b>	<b>81.500</b>	<b>73.500</b>
<b>2.</b>	<b>Ausgaben</b>					
2.1	Neuanschaffungen bewegl. Vermögen	44.000	60.000	67.500	36.000	24.000
2.2.	Tilgung von Kreditmarktmitteln	19.600	29.850	41.100	45.500	49.500
2.3.	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0	0	0	0	0
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>63.600</b>	<b>89.850</b>	<b>108.600</b>	<b>81.500</b>	<b>73.500</b>

Jahr 2011 Ersatzbeschaffung Iseki  
 Jahr 2012 Ersatzbeschaffung Schmalspurtraktor  
 Jahr 2013 Ersatzbeschaffung Großtraktor  
 Jahr 2014 Ersatzbeschaffung Großflächenmäher  
 Jahr 2015 Ersatzbeschaffung Welger-Kippanhänger

Anmerkung:

Die ursprünglich für das Jahr 2012 vorgesehene Anschaffung eines Salzstreuers musste wg. technischer Mängel am Altgerät im Jahr 2010 vorgezogen werden.

## Vermögensplan 2010

Nr.	Vermögensplan Verkehrsbetrieb Bezeichnung	Wertansätze in Euro		Erläuterung Nr.
		2010	2009	
<b>1.</b>	<b>Einnahmen</b>			
1.1.	Abschreibungen	0	971	
1.2.	Kreditmarktmittel	0	0	
1.3.	Forderungen an die Gemeinde	0	0	
1.4.	Entnahme aus der allg. Rücklage	0	0	
1.5.	Entnahme Kassenbestand	21.500	21.500	1
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>22.471</b>	
<b>2.</b>	<b>Ausgaben</b>			
2.1.	Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	
2.2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	
2.3.	Abführung Jahresüberschuß an Gemeinde	0	0	
2.4.	Einstellung Jahresüberschuß in Rücklagen	0	971	
2.5.	Rückzahlung Zuschuss Bürgerbus	21.500	21.500	1
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>21.500</b>	<b>22.471</b>	

Erläuterung Nr.

- 1 Die Rückzahlungsanforderung des Zuschusses der Bezirksregierung zur Anschaffung des Bürgerbusses steht immer noch aus.

Nach Aussagen der Wirtschaftsprüfer verbleibt diese Abwicklung -trotz Überganges des Verkehrsbetriebes an die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH - beim Betriebshof.

Die Höhe richtet sich nach dem Abschreibungszeitraum des Zuschusses; demnach wären ca. 21.500,00 an die Bezirksregierung zu erstatten.

Nach Aussage der Bezirksregierung kann der Rückzahlungsanspruch aber auf die Höhe des tatsächlichen Verkaufserlöses (19.250,- €) beschränkt werden.

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro		Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		42.948,52	42.948,52
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8.026,29		0,00	II. Gewinnrücklagen			
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>		<u>3.540,05</u>	andere Gewinnrücklagen		161.046,79	163.046,79
		8.026,29	3.540,05	III. Verlustvortrag		26.298,95-	37.353,98-
II. Sachanlagen				IV. Jahresfehlbetrag		33.977,53-	13.325,12-
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	212.449,17		217.728,57	<b>B. Rückstellungen</b>			
2. technische Anlagen und Maschinen	28.011,67		6.003,41	sonstige Rückstellungen		37.239,61	27.186,90
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	56.429,54		77.229,67	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>664,02</u>		<u>0,00</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	232.998,71		169.448,00
		297.554,40	300.961,65	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.831,15		17.018,04
				3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>27.174,70</u>		<u>26.558,66</u>
						286.004,56	213.024,70
				- davon aus Steuern Euro 4.858,25 (Euro 4.257,08)			
<b>B. Umlaufvermögen</b>							
I. Vorräte							
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		3.899,48	3.365,84				
Übertrag		309.480,17	307.867,54	Übertrag		466.963,00	395.527,81

417

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro		Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro
Übertrag		309.480,17	307.867,54	Übertrag		466.963,00	395.527,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.514,10		2.806,72				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.471,92		5.030,51				
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>		<u>1.234,08</u>				
		5.986,02	9.071,31				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		150.403,61	77.493,35				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<u>1.093,20</u>	<u>1.095,61</u>				
		<u>466.963,00</u>	<u>395.527,81</u>			<u>466.963,00</u>	<u>395.527,81</u>

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	814.954,09	818.434,96
2. sonstige betriebliche Erträge	22.506,53	13.076,94
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	78.439,81	83.415,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>52.907,44</u>	<u>48.806,07</u>
	131.347,25	132.221,42
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	443.088,25	410.620,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>124.058,20</u>	<u>121.355,47</u>
	567.146,45	531.976,23
- davon für Altersversorgung Euro 40.045,57 (Euro 37.055,03)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	35.452,87	33.224,76
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	127.511,82	137.102,42
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27,78	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>8.053,17</u>	<u>8.367,00</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	32.023,16-	11.379,93-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8,78	0,00
11. sonstige Steuern	<u>1.945,59</u> <u>1.954,37</u>	<u>1.945,19</u> <u>1.945,19</u>
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>	<u>33.977,53</u>	<u>13.325,12</u>

## Lagebericht

### Lagebericht 2008

#### A) **Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen**

##### 1. Entwicklung der Branche und Gesamtwirtschaft

Nach dem starken Aufschwung der Jahre 2006 und 2007, hat sich die konjunkturelle Lage seit Jahresmitte 2008 stark abgeschwächt. War die erste Jahreshälfte noch vom Aufschwung und Wachstum der Vorjahre geprägt, hat sich die Situation aufgrund der anhaltenden und sich verschärfenden Finanzkrise im zweiten Halbjahr umgekehrt. Angesichts der schwachen Umsatz- und Ertragserwartungen ließ die Investitionsbereitschaft der kleinen und mittelständischen Unternehmen erstmals nach fünf Jahren des Anstiegs wieder nach. Im vierten Quartal des Jahres 2008 bewegte sich das Geschäftsklima auf Rezessionsniveau. Nur bedingt durch das positive erste Halbjahr 2008 konnte für das Gesamtjahr noch ein Wachstum des BIP von 1,3% erreicht werden.

Zu diesen Ergebnissen kam der im März 2009 herausgegebene MittelstandsMonitor 2009. Dieser wird jährlich von der KfW-Bankengruppe, dem Verband der Vereine Creditreform, dem Institut für Mittelstandsforschung (IfM Bonn), dem Rheinisch-Westfälischen Institut (RWI) sowie dem Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) veröffentlicht.

##### 2. Einschätzung der Betriebsleitung zur gesamt- und branchenwirtschaftlichen Entwicklung im eigenen Geschäftsverlauf

Der Betriebshof Wachtendonk verfügt über einen nahezu vollständig konjunkturunabhängigen Kundenstamm. Der Betrieb wirkt als Dienstleistungsunternehmen für die Gemeinde Wachtendonk und übernimmt die Erledigung der kommunalen Aufgaben. Entsprechend der Betriebssatzung fallen hierunter folgende Aufgaben:

- Unterhaltung der gemeindlichen Verkehrs- und Grünflächen sowie der Wanderwege
- Hausmeistertätigkeiten für in Trägerschaft der Gemeinde stehende Schulen
- Betrieb von Personennahverkehr im Gebiet der Gemeinde Wachtendonk (Ortlinienverkehr)

**Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk**  
**Prüfungsbericht zum 31. Dezember 2008**

### 3. Einbeziehung finanzieller Leistungsindikatoren

Die Ergebnisse des Betriebshofes der Gemeinde Wachtendonk haben sich in den vergangenen fünf Wirtschaftsjahren wie folgt entwickelt:

	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Bauhof	280,98	-11.067,95	-26.332,42	11.055,03	-5.466,88
Verkehrsbetrieb	1.987,00	-29.953,61	-57.956,90	-24.380,15	-28.510,65
	<b>2.267,98</b>	<b>-41.021,56</b>	<b>-84.289,32</b>	<b>-13.325,12</b>	<b>-33.977,53</b>

Die Darstellung zeigt, dass sich die Ergebnisse der Sparte Verkehrsbetrieb (mit Ausnahme im Wirtschaftsjahr 2004) stets negativ d.h. defizitär ausfallen. Im Wirtschaftsjahr 2006 hatte der Verkehrsbetrieb sein bisher schlechtestes Ergebnis aufgrund der Einstellung des Bürgerbusses und den damit zusammenhängenden Aufwendungen (außerplanmäßige Abschreibung Bürgerbus sowie verschiedene Anlagenabgänge). Ab dem Wirtschaftsjahr 2007 wurde wieder das Niveau erreicht wie auch im Wirtschaftsjahr 2005. Der Verkehrsbetrieb betreibt jedoch nur noch den Ortslinienverkehr in Wachtendonk und Wankum.

Das Ergebnis des Bauhofes ist gegenüber dem Vorjahr geringer ausgefallen. Der Jahresfehlbetrag dieser Sparte wurde insbesondere durch Einrichtungskosten für die Finanzsoftware Infoma sowie Fortbildungskosten der Mitarbeiter im technischen Bereich geprägt.

### 4. Besondere Ereignisse des Wirtschaftsjahres 2008

Im Wirtschaftsjahr 2007 wurde damit begonnen, die EDV-Buchhaltungssoftware von DATEV auf "newsystem kommunal" der Firma INFOMA umzustellen. Im Wirtschaftsjahr 2008 wurde die Umstellung abgeschlossen. Die kaufmännischen Mitarbeiter sowie die Betriebsleitung nahmen an verschiedenen Schulungen teil um eine sichere Anwendung dieses neuen Programms zu gewährleisten. Dem Betrieb entstanden dadurch Einrichtungs- und Schulungskosten in Höhe von rund TEUR 13,5 (Vj: TEUR 9,6).

### 5. Ergebnisse der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

**B) Lage des Unternehmens****1. Ertragslage**

Die mit Wirkung zum 1. Januar 1999 gegründete eigenbetriebsähnliche Einrichtung schloss das Wirtschaftsjahr 2008 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR -33.977,53 ab.

Im Vergleich zum Vorjahr und zum Wirtschaftsplanansatz 2008 hat sich das Ergebnis folgendermaßen entwickelt:

	Ist 2007 EUR	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung Ergebnis
1a. Umsatzerlöse Bauhof	780.885,71	728.441,00	775.845,62	47.404,62
1b. Umsatzerlöse Verkehrsbetrieb	37.549,25	34.800,00	39.108,47	4.308,47
2. Sonstige betriebliche Erträge	13.076,94	127.371,00	22.506,53	-104.864,47
<b>Summe der Betriebserträge</b>	<b>831.511,90</b>	<b>890.612,00</b>	<b>837.460,62</b>	<b>-53.151,38</b>
3. Materialaufwand	-132.221,42	-150.050,00	-131.347,25	18.702,75
4. Personalaufwand	-531.976,23	-579.102,00	-567.146,45	11.955,55
5. Abschreibungen	-33.224,76	-44.971,00	-35.452,87	9.518,13
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-137.102,42	-103.369,00	-127.511,82	-24.142,82
<b>Summe der Betriebsaufwendungen</b>	<b>-834.524,83</b>	<b>-877.492,00</b>	<b>-861.458,39</b>	<b>16.033,61</b>
<b>I. Betriebsergebnis</b>	<b>-3.012,93</b>	<b>13.120,00</b>	<b>-23.997,77</b>	<b>-37.117,77</b>
7. Zinsen- und ähnliche Erträge	0,00	0,00	27,78	27,78
8. Zinsen- und ähnliche Aufwendungen	-8.367,00	-12.220,00	-8.053,17	4.166,83
<b>II. Finanzergebnis</b>	<b>-8.367,00</b>	<b>-12.220,00</b>	<b>-8.025,39</b>	<b>4.194,61</b>
<b>III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-11.379,93</b>	<b>900,00</b>	<b>-32.023,16</b>	<b>-32.923,16</b>
9. Sonstige Steuern	-1.945,19	-900,00	-1.954,37	-1.054,37
<b>IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-13.325,12</b>	<b>0,00</b>	<b>-33.977,53</b>	<b>-33.977,53</b>

Das Jahresergebnis liegt ohne Berücksichtigung der Vorauszahlung zum Verlustausgleich des Verkehrsbetriebes mit EUR -33.977,53 unter dem Wirtschaftsplanansatz für das Wirtschaftsjahr 2008. Das Ergebnisentwicklung des Wirtschaftsjahres 2008 ist insbesondere auf gestiegene Personalkosten zurückzuführen.

**Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk**  
**Prüfungsbericht zum 31. Dezember 2008**

Die Umsatzerlöse der Sparte Bauhof haben sich wie folgt entwickelt (wesentliche Positionen):

<u>Umsatzerlöse Bauhof</u>	<u>Ist 2007</u>	<u>Soll 2008</u>	<u>Ist 2008</u>	<u>Abweichung</u>
	EUR	EUR	EUR	EUR
Straßenunterhaltung	278.883,88	235.500,00	235.500,00	0,00
Wirtschafts-/Wanderwege/Naturlehrpfad	154.537,70	134.000,00	134.000,00	0,00
Schulen	134.865,63	135.485,00	129.500,00	-5.985,00
Grünanlagen/Wasserläufe/Stadtgraben	54.962,42	54.600,00	53.200,00	-1.400,00
Abfallbeseitigung wilder Müll	49.136,79	48.700,00	48.700,00	0,00
Spielplätze	33.494,63	32.100,00	31.500,00	-600,00
Werbering	0,00	6.650,00	10.865,85	4.215,85
Regen-/Schmutzkanal/Pumpstationen	10.207,65	9.900,00	9.900,00	0,00
Kulturkreis, Vereine und Verbände	0,00	5.060,00	8.865,48	3.805,48
Gebäude	13.715,09	11.470,00	8.770,00	-2.700,00
Friedhöfe	11.674,32	5.800,00	5.800,00	0,00
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	0,00	2.900,00	4.139,71	1.239,71
Straßenbeleuchtung	4.812,59	4.400,00	2.400,00	-2.000,00
Freizeitheim	0,00	1.100,00	2.104,56	1.004,56
Verkehrsbetrieb	5.434,63	1.700,00	1.730,04	30,04
Leistungen für private Dritte	159,69	1.100,00	1.611,34	511,34
Fremdenverkehr	0,00	4.950,00	1.566,65	-3.383,35
Gemeindemobil	1.362,00	1.800,00	1.520,00	-280,00
Feuerwehrgerätehaus	0,00	200,00	1.243,57	1.043,57
Obdachlosenunterkünfte/Übergangsheime	1.436,05	850,00	600,00	-250,00
Sonstige Dienstleistungen/Zusatzaufträge	26.202,64	30.176,00	17.746,21	-12.429,79
Erstattung Material-/Sachaufwand	0,00	0,00	64.582,21	64.582,21
	<b>780.885,71</b>	<b>728.441,00</b>	<b>775.845,62</b>	<b>47.404,62</b>

Die Umsatzerlöse in Höhe von EUR 775.845,62 liegen um rund 6,5% über dem Planansatz. Insgesamt lagen die Umsatzerlöse im Jahr 2008 somit um TEuro 47,4 über dem Planansatz. Zu beachten ist, dass hier die Erstattungen für Material- und Sachaufwand in Höhe von TEuro 64,6 enthalten sind. Würden diese nicht in die Umsatzerlöse einbezogen werden, wie es auch im Wirtschaftsplan dargestellt ist, würden die Umsatzerlöse um 2,4% unter dem Planansatz liegen. Ursächlich für den Umsatzrückgang sind im Wesentlichen nicht erteilte Zusatzaufträge. Diese waren zwar im Wirtschaftsplan für 2008 ausgewiesen, wurden aber nicht alle erteilt.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Erlöse des Bauhofes um etwa 0,6% zurückgegangen. Die im Wirtschaftsplan angesetzten Werte konnten weitgehend erreicht werden. Abweichungen von den Planzahlen gab es im Berichtsjahr nur in geringem Umfang.

Die Umsatzerlöse der Sparte Verkehr haben sich wie folgt entwickelt:

<u>Umsatzerlöse Verkehrsbetrieb</u>	<u>Ist 2007</u>	<u>Soll 2008</u>	<u>Ist 2008</u>	<u>Abweichung</u>
	EUR	EUR	EUR	EUR
Beförderungsentgelte	37.549,25	34.800,00	39.108,47	4.308,47
	<b>37.549,25</b>	<b>34.800,00</b>	<b>39.108,47</b>	<b>4.308,47</b>

**Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk**  
**Prüfungsbericht zum 31. Dezember 2008**

Im Verkehrsbetrieb konnte der Planansatz von TEUR 34,8 mit TEUR 39,1 um TEUR 4,3 übertroffen werden. Dieser Anstieg ist insbesondere auf die Umsätze für die VGN (TEUR 5,0) zurückzuführen. Die Umsätze für die VGN werden im Folgejahr nach Abzug einer Provision von 3% wieder abgeführt. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg um rund TEUR 1,6 zu verzeichnen.

Die Materialaufwendungen in Höhe von TEUR 131,3 konnten gegenüber dem Vorjahr (TEUR -0,9) sowie gegenüber dem Wirtschaftsplanansatz 2008 (TEUR -10,0) gesenkt werden.

Der Personalaufwand (TEUR 567,1) ist gegenüber dem Vorjahr (TEUR 532,0) gestiegen, liegt jedoch unterhalb des Planansatzes (TEUR 579,1). Der Anstieg resultiert aus der erstmaligen Weiterberechnung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen durch die Gemeinde. Die Anzahl der Mitarbeiter lag im Berichtsjahr durchschnittlich bei 15 (Vj: 15), davon 1 Auszubildender.

Das Betriebsergebnis verringerte sich gegenüber dem Vorjahr von EUR -3.012,93 auf -23.997,77 im Wirtschaftsjahr 2008. Nach Abzug der Darlehenszinsen (EUR 8.025,39) und der sonstigen Steuern (EUR 1.954,37) verbleibt ein Jahresfehlbetrag von EUR -33.977,53.

## 2. Vermögenslage

Der Betriebshof betrieb im Wirtschaftsjahr 2008 seine Geschäftstätigkeiten mit eigenem Vermögen.

Das Anlagevermögen belief sich zum Bilanzstichtag auf EUR 305.580,69 (Vorjahr: EUR 304.501,70). Es umfasst 65 % (Vj: 77 %) der Bilanzsumme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.

Die Investitionen des Berichtsjahres in Höhe von EUR 36.531,85 resultieren aus Vermögensgegenständen der Betriebs- und Geschäftsausstattung (EUR 4.632,82), Technischen Anlagen und Maschinen (EUR 25.513,97), geleistete Anzahlungen (EUR 664,02) sowie aus Auszahlungen, die aus der Softwareumstellung resultieren (EUR 5.721,04).

## 3. Finanzlage

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung liegt zum 31. Dezember 2008 bei 31,7 % (Vorjahr: 39,3%). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf den Anstieg der Verbindlichkeiten und auf den Jahresfehlbetrag zurückzuführen.

Das bilanzielle Eigenkapital hat sich wie folgt entwickelt:

	<u>2008</u>	<u>2007</u>	<u>Veränderung</u>
	EUR	EUR	EUR
Stammkapital	42.948,52	42.948,52	0,00
Gewinnrücklagen	161.046,79	163.046,79	-2.000,00
Verlustvortrag	-26.298,95	-37.353,98	11.055,03
Jahresfehlbetrag	-33.977,53	-13.325,12	-20.652,41
	<b>143.718,83</b>	<b>155.316,21</b>	<b>-11.597,38</b>

**Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk**  
**Prüfungsbericht** zum 31. Dezember 2008

Das von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung verfolgte Ziel - als Dienstleister für die Gemeinde Wachtendonk tätig zu sein - konnte weiterhin erfolgreich umgesetzt werden.

In der Bilanz wurden folgende Rückstellungen erfasst:

	01.01.2008	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	31.12.2008
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Urlaubs- und Gleitzeitüberhänge	21.696,90	-21.696,90	0,00	26.882,79	26.882,79
Jahresabschlussprüfungen	4.300,00	-4.160,10	-139,90	4.300,00	4.300,00
VGN-Beiträge IV. Quartal und Einnahmenausgleich	1.190,00	-1.190,00	0,00	6.056,82	6.056,82
	<b>27.186,90</b>	<b>-27.047,00</b>	<b>-139,90</b>	<b>37.239,61</b>	<b>37.239,61</b>

Eine Erläuterungen zu den Rückstellungen sind aus dem Anhang zu entnehmen.

Der Anlagendeckungsgrad II des Betriebshofes Wachtendonk beträgt zum Bilanzstichtag 119,7% (Vorjahr: 104,4%). Die Kennzahl errechnet sich aus der Relation aus dem lang- und mittelfristigen Kapitals zum Anlagevermögen. Um Kapitalstrukturrisiken ausschließen zu können, sollte das langfristige Vermögen auch langfristig finanziert sein. Hier wird ein Anlagendeckungsgrad II von mindestens 100% erwartet. Insbesondere aufgrund der Erhöhung der Darlehensverbindlichkeiten durch die Neuaufnahme eines Darlehens in Höhe von EUR 70.325,00 hat sich der Anlagendeckungsgrad II gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Hier bleibt anzumerken, dass dieses Darlehen zur Anschaffung eines Lastkraftwagens aufgenommen wurde. Der Erwerb des Lastkraftwagens wird jedoch erst im Wirtschaftsjahr 2009 realisiert, was dann zu einem Rückgang des Anlagendeckungsgrades II führen wird.

Der ertragswirtschaftliche Cashflow der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ermittelt sich wie folgt:

	<b>Verkehrs-</b> <b>betrieb</b>	<b>Bauhof</b>	<b>Gesamt</b>
	EUR	EUR	EUR
Jahresfehlbetrag/-überschuss	-28.510,65	-5.466,88	-30.110,71
+ Abschreibungen	1.131,33	34.321,54	35.452,87
+ Veränderung Rückstellungen	4.866,82	5.185,89	6.185,89
<b>Cashflow</b>	<b>-22.512,50</b>	<b>34.040,55</b>	<b>11.528,05</b>

Der Cashflow weist näherungsweise den finanziellen Überschuss des Betriebes aus. Er zeigt, inwieweit erwirtschaftete Mittel für Investitionen, Schuldentilgung und Gewinnabführung während des Wirtschaftsjahres zur Verfügung standen. Der Cashflow ist im Wirtschaftsjahr 2008 positiv. Die Darstellung zeigt, dass sich in der Sparte Verkehrsbetrieb jedoch ein negativer Cashflow entwickelt hat. Die Umsatzerlöse (TEUR 39,1) reichten nicht aus um die Fahrleistungen des fremden Busunternehmers (TEUR 52,9) zu decken. Die Liquidität in der Sparte Verkehrsbetrieb wurde im Wirtschaftsjahr 2008 u.a. durch die Einzahlungen der Gemeinde

Wachtendonk zum Verlustausgleich 2007 und die Vorauszahlungen auf den Jahresfehlbetrag 2008 stabilisiert.

Die Stichtagsliquidität (TEUR +56,4; Vj: TEUR +13,5) war zum Bilanzstichtag positiv. Die Betriebsleitung weist an dieser Stelle darauf hin, dass es sich hierbei um eine stichtagsbezogene (31.12.) Kennzahl handelt. Während des Wirtschaftsjahres 2008 war die Zahlungsfähigkeit des Betriebshofes zu jederzeit gegeben.

### **C) Nachtragsbericht**

Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten.

### **D) Risikobericht**

Auch als kommunales Unternehmen unterliegt der Betriebshof bestimmten unternehmerischen Chancen und Risiken. Zwar stehen insbesondere im hoheitlichen Bereich bestimmte Marktmechanismen außen vor; gleichwohl nimmt der Wettbewerbsdruck stetig zu.

Auch existieren bestimmte Rahmenbedingungen und Einflüsse, die entweder Chancen und/oder Risiken für den Betriebshof Wachtendonk eröffnen.

#### **Chancen**

- Der Wesentliche „Kunde“ des Betriebshofes Wachtendonk ist die Gemeinde Wachtendonk. Hier kann davon ausgegangen werden, dass eine Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde nicht eintreten wird. Daher ist der Betriebshof Wachtendonk nur im geringsten Maße (im Bereich der Privatkunden) von Forderungsausfällen betroffen.
- Aufgrund der Qualifikation des Personalstamms ist der Betriebshof durchaus in der Lage weitere kommunale Aufgaben wahrzunehmen. Die Anpassung der Betriebssatzung um weitere Aufgabengebiete stellt sich aus Sicht der Betriebsleitung als unproblematisch dar.
- Der Betriebshof der Gemeinde Wachtendonk ist ein rechtlich unselbständiges Sondervermögen der Gemeinde. Von einer Insolvenzgefahr ist nicht auszugehen.

#### **Risiken**

- Die Mitarbeiter des Betriebshofes unterliegen dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes. Es ist nicht auszuschließen, dass sich die gewerkschaftlichen Forderungen auf künftige Nettolohnerhöhungen auf den Personalaufwand des Betriebes auswirken werden.
- Aufgrund eines fest vorgegebenen Budgets durch die Gemeinde Wachtendonk ist es für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung zunehmend erschwerend, die durchzuführenden Aufgaben kostendeckend abzuarbeiten.

- Die Sparte Verkehrsbetrieb ist defizitär. Die Umsatzerlöse sind hauptsächlich von den Fahrgastzahlen abhängig. Die Höhe der Fahrgastzahlen der Ortslinien ist ebenfalls witterungsbedingt. Bei gutem Wetter wird das Busangebot seitens der Schüler deutlich weniger in Anspruch genommen. Die Kosten des Fremunternehmers werden auch zukünftig nicht durch die Umsatzerlöse gedeckt werden können.

## **E) Maßnahmen zur Erhaltung der Vermögens- und Leistungsfähigkeit**

Entsprechend § 10 EigVO NRW hat die Betriebsleitung ein Risikofrüherkennungssystem einzurichten. Ein solches Überwachungssystem ist beim Betriebshof bereits in Grundzügen installiert.

Im Rahmen des Risikofrüherkennungssystems werden zu inneren betrieblichen Kontrollen durch die Betriebsleitung regelmäßig Auswertungen der Gewinn- und Verlustrechnung durchgeführt.

Quartalsmäßig werden die Ergebnisse im Rahmen des Berichtswesens dem Betriebsausschuss sowie dem Bürgermeister und dem Kämmerer der Gemeinde Wachtendonk übermittelt.

Es besteht eine laufende Liquiditätsüberwachung und – soweit erforderlich – auch ein Mahnwesen.

Auf der Grundlage der Eigenbetriebsverordnung wird der Wirtschaftsplan mit allen erforderlichen Anlagen aufgestellt. Ebenfalls wird im Rahmen der Überwachung geprüft, ob eine unverzügliche Änderung des Wirtschaftsplans in Form eines Nachtragsplans zu erfolgen hat.

Es besteht ein regelmäßiger Dialog zwischen dem Betriebsleiter, dem Bürgermeister sowie den Fachbereichsleitern der Gemeindeverwaltung. Die Unternehmensziele werden diskutiert und bei Abweichungen werden entsprechende Maßnahmen ergriffen um entsprechend gegenzusteuern.

Seitens der Sachbearbeiter der Gemeindeverwaltung werden die vom Betriebshof in Rechnung gestellten Leistungen überprüft; und – wenn erforderlich – vor Ort nachgeprüft.

## F) Prognosebericht

Die Rückzahlung der Fördergelder zur Einrichtung eines Bürgerbusbetriebes sind aufgrund der Einstellung des Bürgerbusverkehrs anteilig zurückzuzahlen. Im Wirtschaftsjahr 2007 wurden bereits die Fördergelder des Kreises Kleve anteilig zurückerstattet. Die Rückzahlung der Zuschüsse an die Bezirksregierung Düsseldorf steht noch aus. In der Bilanz zum 31. Dezember 2008 sind noch Verbindlichkeiten in Höhe von rund TEUR 22,3 ausgewiesen.

Die Betriebsleitung ist auch zukünftig bestrebt, den Betriebshof nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu führen und die Kosten so gering wie möglich zu halten. Die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung ist für das Wirtschaftsjahr 2009 vorgesehen. Dennoch sollte im Hinblick auf die Entwicklung des Jahresergebnisses (insbesondere in der Sparte Bauhof) über eine Anpassung des Budgets verhandelt werden damit sich die Ertragslage nachhaltig verbessern kann.

Bezüglich der Sparte Verkehrsbetrieb gibt es Überlegungen, diese in Zukunft aus dem Betriebshof auszugliedern und in die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH zu überführen. Ein endgültiger Beschluss über dieses Vorhaben wurde noch nicht gefasst.

Wachtendonk, den 31. März 2008

gez. Franz-Josef Delbeck  
Betriebsleiter